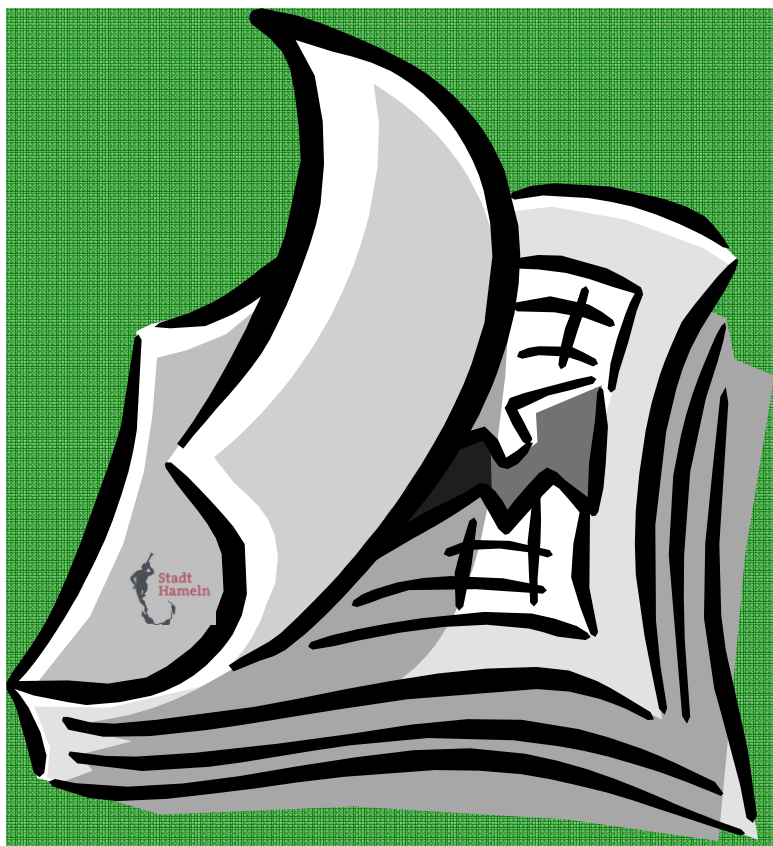




***Schlussbericht des
Rechnungsprüfungsamtes über die
Prüfung des Jahresabschlusses der
Stadt Hameln zum 31.12.2010***



Herausgeber:

Stadt Hameln
Bürogemeinschaft
Rechnungsprüfungsamt
Süntelstraße 20
31785 Hameln

Jahresabschlussprüfer:

Uwe Depping
Lars Schmidt
Sabine Marz
Heiko Gniesmer
Doris Becker

„Gib mir die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann. Gib mir Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann. Gib mir die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden.“

(Reinhold Niebuhr)

Inhaltsverzeichnis

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	4
VERZEICHNIS DER PRÜFUNGSFESTSTELLUNGEN	6
1. VORWORT	9
2. PRÜFUNGSauftrag	9
3. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN	10
3.1 Lage der Stadt Hameln	10
3.2 Wiedergabe der Lagedarstellung der Stadt Hameln	11
3.3 Stellungnahme des Rechnungsprüfungsamtes	12
4. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG	13
4.1 Gegenstand der Prüfung	13
4.2 Art und Umfang der Prüfung	14
5. HAUSHALT	16
6. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG	17
6.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	17
6.1.1 Jahresabschluss und Anhang	17
6.1.2 Buchführung und Anordnungswesen	19
6.2 Bilanzierung und Bewertung	21
6.2.1 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	21
6.2.2 Dienstanweisungen und Richtlinien	22
6.3 Vergabewesen	23
6.4 Kennzahlenanalyse	26
6.5 Prüfungsbemerkungen aus dem letzten Schlussbericht	34
7. GLIEDERUNG DES JAHRESABSCHLUSSES	35
8. BESTÄTIGUNGSVERMERK	37
9. ANLAGENÜBERSICHT	39

Abkürzungsverzeichnis

ABW	Abwasserbetriebe Weserbergland
AEG	Albert Einstein Gymnasium
AG	Doppik Arbeitsgruppe „Umsetzung Doppik“
AGA	Allgemeine Geschäftsanweisung der Stadtverwaltung Hameln
AHW	Anschaffungswerte
AIB	Anlage im Bau
ARAP	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten
BgA	Betrieb gewerblicher Art
BewG	Bewertungsgesetz
bzw.	beziehungsweise
DA	Dienstanweisung
Doppik	Doppelte Buchführung in Konten
EB	Eröffnungsbilanz
GemHKVO	Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung
IDR	Institut der Rechnungsprüfer e.V.
i.d.R.	in der Regel
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V.
GoB	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung
Gol	Grundsätze ordnungsmäßiger Inventur
gem.	gemäß
ggf.	gegebenenfalls
HGB	Handelsgesetzbuch
IKS	Internes Kontrollsystem
i.V.m.	in Verbindung mit
KDO	Kommunale Datenverarbeitung Oldenburg
KER	Kasseneinnahmereste
KP II	Konjunkturpaket II
LSKN	Landesbetrieb für Statistik und Kommunikation
MI	Ministerium für Inneres und Sport
Mio.	Million

NKomVG	Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz
NKR	Neues Kommunales Rechnungswesen
PS	Prüfungsstandards
RAP	Rechnungsabgrenzungsposten
rd.	rund
RdErl.	Runderlass
RPA	Rechnungsprüfungsamt
SoPo	Sonderposten
T€	Tausend Euro
TVöD	Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst
u.a.	unter anderem
v.H.	von Hundert
WBZ	Weserbergland Zentrum
z.B.	zum Beispiel

VERZEICHNIS DER PRÜFUNGSFESTSTELLUNGEN

Prüfbericht

Beanstandungen (B):

- Verspätete Erstellung des Jahresabschlusses sowie zukünftiger Jahresabschlüsse **S. 18**

Hinweise (H):

- Eine zeitnahe Aufholung der aufzustellenden Jahresabschlüsse ist zwingend vorzunehmen. Die zwischen der Finanzabteilung und dem Rechnungsprüfungsamt erarbeitete Planungsschiene für die ausstehenden Jahresabschlüsse ist umzusetzen. **S. 19**
- Problematisch ist, dass viele Parameter des Programmes Infoma individuell für die Stadt angepasst wurden und bei größeren Updates nicht automatisch von der KDO angepasst werden. **S. 20**
- Es ist zu bemängeln, dass einzelne Geschäftsvorfälle nicht immer zeitgerecht in der Buchhaltung erfasst wurden. **S. 20**
- Fehlende Aktualisierungen von Dienstanweisungen in der Verwaltung der Stadt Hameln **S. 23**
- Kein Vertragsregister zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses **S. 23**

Empfehlungen (E):

- Sachverhalte von großer Bedeutung, die eine Änderung der Eröffnungsbilanz zur Folge haben, sollten auch weiterhin in den kommenden Jahren berücksichtigt werden **S. 13**
- Es wird dringend empfohlen, eine spezielle Dienstanweisung für die Aufstellung der Jahresabschlüsse sowie für die Finanzbuchhaltung (Kontierungshandbuch) zu erstellen und offiziell in Kraft zu setzen. **S. 23**
- Anpassung weiterer Dienstanweisungen an die aktuelle Rechtsprechung sowie an die aktuellen Gegebenheiten **S. 23**

ANLAGE 1

Beanstandungen (B):

- A2.2: Klütstraße 7 Kindergarten, Übertragungsfehler bei Übernahme des Neuwertes in die de Jong Bewertung **S. 6**
- A2.2: Walter-von-Selve-Straße 9 Villa Schön, die Bewertung konnte nicht nachvollziehbar aufgeklärt werden. **S. 6**
- A2.2: Walter-von-Selve-Straße 9 Villa Schön, eine unzulässige Nutzungsdauer von 107 Jahren wurde verwendet. **S. 7**
- A2.6: Es wurde festgestellt, dass bei zwei Mannschaftstransportwagen, einem Bootstrailer, einem Tragkraftspritzenfahrzeug sowie bei einem weiteren Gerätewagen Anschaffungsnebenkosten nicht aktiviert wurden. **S. 11**
- A2.7: Auf gebildete Festwerte wurden unzulässiger Weise Ab- und Zuschreibungen vorgenommen. **S. 12**
- A2.7: Die dargestellten Herstellungskosten einer Socceranlage an der Grundschule Hastenbeck sind nicht konkret feststellbar. **S. 13**
- P1.4.1: SOPO000894/000929 Zuschüsse Socceranlage DFB, keine nachvollziehbaren Belege vorhanden. **S. 23**
- P1.4.1: SOPO500049 Zuschuss Gerätewagen, gegenüber dem Zuschussgeber wurde ein zu geringer Anlagenwert geltend gemacht. **S. 23**
- Bilanzteil Haushaltsreste: Verstoß gegen §20 GemHKVO, da Ermächtigungen mehrmals und nicht in erforderlicher Höhe übertragen wurden. **S. 30**
- Stiftungen: Liquide Mittel, eine detaillierte Dokumentation der über das Konto der Stadt Hameln abgewickelten Geschäftsvorfälle lag nicht vor. **S. 60**
- Betriebshof: 3.6: Bei dem ausgewiesenen Betrag handelt es sich nicht um Forderungen gegenüber Sozialversicherungsträgern, sondern um fehlerhafte Buchungen. Das Ergebnis des Betriebshofes wurde demnach um 80 T€ zu hoch ausgewiesen. **S. 66**
- Betriebshof: 3.9: Bei dem eingestellten Betrag handelt es sich größtenteils um Überzahlungen gegenüber Mitarbeitern, die bereits beglichen waren. Das Ergebnis des Betriebshofes wurde demnach um weitere 7 T€ zu hoch ausgewiesen. **S. 66**

Hinweise (H):

- A3.6-3.8: Die bestehende Dienstanweisung (Modul E: Stundung, Niederschlagung und Erlass) ist zeitnah zu berichtigen. **S. 17**
- A4: Geschäfte der Stiftungen sollten nicht über das städtische Konto abgewickelt werden, sondern über eigene Stiftungskonten. **S. 18**
- Bilanzteil Mittelverschiebungen: Im Teilhaushalt 31 fehlten begründete Unterlagen für mehrere Mittelverschiebungen. **S. 31**
- Ergebnisrechnung: Größere Abweichungen zwischen Plan- und Ergebnishaushalt sind mindestens bei bedeutenden Ertragspositionen zu erläutern. **S. 35**
- Ergebnisrechnung: Größere Abweichungen zwischen Plan- und Ergebnishaushalt sind mindestens bei bedeutenden Aufwandspositionen zu erläutern. **S. 42**
- Ergebnisrechnung: Ergebnisbuchungen sollten für einen aussagekräftigen Plan-Ist Vergleich auf den vorher beplanten Sachkonten gebucht werden. **S. 46**
- Stiftungen: Liquide Mittel, es ist erforderlich ab dem JA 2011 die liquiden Mittel so darzustellen, dass eine Auswertung möglich ist. **S. 60**
- Betriebshof: A2.8, der Festwert ist spätestens alle 5 Jahre in Form einer körperlichen Bestandsaufnahme zu überprüfen. **S. 66**
- Betriebshof: A2.8: Der Wechsel der Bewertungsmethode in 2009 verstößt gegen den Grundsatz der Bewertungsstetigkeit. Eine entsprechende Erläuterung bzw. eine Korrektur im JA 2010 wurde nicht vorgenommen. **S. 66**

Empfehlungen (E):

- A2.5: Eine vollständige Bestandsaufnahme aller Kunstwerke ist zu empfehlen. **S. 10**
- Stiftungen: Es wird dringend empfohlen, alle Geldanlagen der Stiftungen über den Tagesabschluss der Stadt zu erfassen. **S. 59**
- Betriebshof: A5: Die Verfahrensweise, wie aktive Rechnungsabgrenzungsposten anzusetzen sind, ist widersprüchlich und wurde bisher nicht aufgeklärt. **S. 67**

1. Vorwort

Die Stadt Hameln hat für das Haushaltsjahr 2010, das nach den Regelungen des Neuen Kommunalen Rechnungswesens (NKR) geführt wurde, gemäß § 128 NKomVG einen Jahresabschluss nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung klar und übersichtlich im Rechnungsstil der doppelten Buchführung aufzustellen.

Der auf den 31.12.2009 erstellte Jahresabschluss wurde vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt Hameln geprüft. Der abschließende Prüfbericht datiert vom 31.03.2016.

Der Rat der Stadt Hameln hat in seiner Sitzung am 20.04.2016 gemäß § 129 Abs. 1 NKomVG über den Jahresabschluss der Stadt Hameln auf den 31.12.2009 beschlossen und dem Oberbürgermeister Entlastung erteilt.

Das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Hameln hat den Jahresabschluss 2010 der Stadt Hameln im Rahmen einer begleitenden Prüfung anhand von Stichproben geprüft. Eine detaillierte Überprüfung des gesamten Jahresabschlusses konnte nicht vorgenommen werden.

2. Prüfungsauftrag

Gemäß § 155 Abs. 1 Nr. 1 NKomVG i. V. m. § 156 Abs. 1 NKomVG obliegt dem Rechnungsprüfungsamt der Stadt Hameln die Prüfung des Jahresabschlusses unter Einbeziehung der Buchführung und des Rechenschaftsberichts für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010 der Stadt Hameln nachfolgend auch Stadt genannt.

Die Stadt führt seit Beginn des Haushaltsjahres 2009 ihre Haushaltswirtschaft gemäß § 110 Abs. 3 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in Verbindung mit der Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung (GemHKVO) nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung im Rechnungsstil der doppelten Buchführung. Die Haushaltswirtschaft für das Haushaltsjahr 2010 und der Jahresabschluss waren nach den Vorschriften zum Neuen Kommunalen Rechnungswesen (NKR) vorzunehmen.

Die Stadt ist gemäß § 128 Abs. 1 NKomVG verpflichtet, für jedes Haushaltsjahr einen Jahresabschluss, bestehend aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, der Bilanz sowie dem Anhang, nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung klar und übersichtlich aufzustellen. Dem Anhang sind nach § 128 Abs. 3 NKomVG der Rechenschaftsbericht, die Anlagenübersicht, die Schuldenübersicht, die Forderungsübersicht und eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen beizufügen. Der Jahresabschluss 2010 ist vom Rat zu beschließen.

Über das Ergebnis der Abschlussprüfung berichtet das Rechnungsprüfungsamt gemäß § 156 Abs. 3 NKomVG mit diesem Schlussbericht.

Der Schlussbericht wurde um einen besonderen Erläuterungsteil der Bilanz, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Sonderbilanzen erweitert, der diesem Bericht beigelegt ist.

Prüfungsbemerkungen und Hinweise wurden an den entsprechenden Stellen einheitlich kenntlich gemacht und befinden sich an den entsprechenden Stellen in der Anlage 1. Eine Gesamtübersicht aller Bemerkungen ist diesem Prüfbericht vorangestellt. Die in diesem Bericht sowie in Anlage 1 verwendeten Prüfungsbemerkungen wurden nach folgender Stufung kategorisiert:

- Beanstandung B
- Hinweis H
- Empfehlung E

Dem Schlussbericht sind die unter Abschnitt 9 genannten Anlagen beigelegt. Die Anlagen sind Bestandteil dieses Schlussberichtes.

3. Grundsätzliche Feststellungen

3.1 Lage der Stadt Hameln

Die Stadt Hameln mit 56.310 Einwohnern (31.12.2014) liegt im südöstlichen Niedersachsen, knapp 50 km südwestlich der Landeshauptstadt Hannover und gut 15 km östlich der Landesgrenze zu Nordrhein-Westfalen.

Hameln ist nicht nur das funktionale und räumliche Zentrum, sondern auch Sitz, des Landkreises Hameln-Pyrmont. Die nächstgelegenen Großstädte sind im Nordosten bzw. Osten Hannover und Hildesheim (je knapp 50 km entfernt) und die im Südwesten gelegenen Städte Bielefeld und Paderborn (je ca. 70 km entfernt / Nordrhein-Westfalen). Die Rattenfängerstadt liegt im Herzen des Weserberglandes, das sich vom Ursprung der Weser in Hannoversch Münden entlang des Flusses bis in den Raum Minden erstreckt und damit einen Teil des Niedersächsischen Berg- und Hügellandes bildet.

Hameln ist mit einem Einzugsgebiet von über 100.000 Einwohnern ein bedeutender Wirtschaftsstandort. Die Stadt ist gleichzeitig kulturelles und touristisches Zentrum im Weserbergland. Eine große Branchenvielfalt prägt das regionale Bild. Neben mittelständischen Unternehmen haben auch viele international bekannte Firmen hier ihren Firmensitz.

Außerdem gibt es in Hameln über 580 Handwerksbetriebe aller Art. Diese große Anzahl zeugt von einem gesunden Vertrauen der Kunden in die Leistungsfähigkeit der örtlichen Betriebe.

Die Stadt ist Arbeitgeber bzw. Dienstherr von durchschnittlich über 660 Beschäftigten. Die innere Organisationsstruktur gliedert die Stadtverwaltung in drei Dezernate. Jedem Dezernat sind wiederum verschiedene Fachbereiche zugeordnet.

Realsteuerhebesätze

(Quelle: Abt. 14 -Finanzen-; Haushaltssatzung 2016/2010)

	Jahr 2016	Jahr 2010
Grundsteuer A	490 v. H.	360 v. H.
Grundsteuer B	550 v. H.	430 v. H.
Gewerbsteuer	455 v. H.	365 v. H.

Beteiligungen

Die Beteiligungen der Stadt werden jährlich im Beteiligungsbericht, der gem. § 151 NKomVG zu erstellen ist, von der Abt. 14 -Finanzen- detailliert dargestellt und veröffentlicht.

3.2 Wiedergabe der Lagedarstellung der Stadt Hameln

Im Jahresabschluss sowie im Rechenschaftsbericht wurden nach Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes folgende wesentliche Aussagen zum Verlauf der Haushaltswirtschaft und zur finanzwirtschaftlichen Lage der Stadt vom Oberbürgermeister getroffen:

- Im Rahmen der Aufstellung der Jahresrechnung 2010 wurden weitere Sachverhalte bekannt, die eine Korrektur der ersten Eröffnungsbilanz (01.01.2009) rechtfertigen. Das Rechnungsprüfungsamt erachtet die Korrekturen als notwendig und stimmt den einzelnen Veränderungen zu.
- Die Jahresrechnung 2010 umfasst neben dem Abschluss der Kernverwaltung (inkl. der rechtlich unselbständigen Stiftungen) auch die Betriebe gewerblicher Art (BgA) sowie den Betriebshof. Die BgA wurden in 2010 letztmalig in einem eigenen Buchhaltungsprogramm auf steuerrechtlicher Basis geführt. Es liegen hieraus keine Ergebnisrechnungen nach doppischen Grundsätzen vor, Finanzrechnungen waren für die steuerlichen Abschlüsse nicht erforderlich und liegen daher für diese Einrichtungen gar nicht vor. Der Betriebshof wurde bereits in 2006 im Rahmen eines Pilotprojektes im städtischen Buchhaltungsprogramm auf Doppik umgestellt.
- In der Jahresrechnung 2010 sind deutliche Abweichungen zwischen den Planansätzen und den korrespondierenden Ergebnissen zu beobachten, was nicht nur Folge der durchgeführten Konsolidierung ist, wie beispielsweise deutliche Mehrerträge bei der Gewerbesteuer i.H.v. über 3.400 TEUR sowie bei den Kostenerstattungen und Umlagen i.H.v. über 1.480 TEUR als auch

deutliche Mindererträge bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen i.H.v. über 2.040 TEUR.

- Auch verschiedene Aufwendungen haben sich durch verschiedene Umstände wesentlich im Vergleich zur Planung verändert. Auf der Aufwandsseite finden sich im Vergleich zu den Haushaltsansätzen deutliche Minderaufwendungen wie beispielsweise bei den Aufwendungen für aktives Personal i.H.v. über 2.700 TEUR oder den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen i.H.v. über 2.150 TEUR.
- Das ordentliche Ergebnis schließt mit einem Verlust von 11.011 TEUR und damit rd. 11.000 TEUR besser ab als geplant. Es ist nicht erkennbar und wird auch von Seiten der Finanzabteilung nicht näher ausgeführt, warum die Planzahlen in diesem Jahr soweit von den Ist-Zahlen abweichen.
- Das außerordentliche Ergebnis schließt mit einem Überschuss von 251 TEUR und damit rd. 370 TEUR besser ab als geplant.
- Die konsolidierte Gesamtergebnisrechnung der Stadt Hameln für 2010 schließt mit einem Verlust rund 10.760 TEUR ab. Insgesamt ergibt sich eine Plan/Ist-Abweichung von über 11.350 TEUR.
- Eine kurze Betrachtung der Teilhaushalte führt zu dem Ergebnis, dass auch dort in 2010 analog sowohl Über- als auch Unterschreitungen entstanden sind.
- Der Bestand an liquiden Mitteln beläuft sich zum 31.12.2010 gem. Kontoauszügen und Saldenbestätigungen auf 974.105,86 EUR und liegt damit um 14.235.491,62 EUR unter dem Bestand des Vorjahres. Allerdings ist dabei zu beachten, dass davon 3.177.566,62 EUR auf die unselbständigen Stiftungen entfallen, so dass der Stadt Hameln ohne die liquiden Mittel der unselbständigen Stiftungen zum 31.12.2010 keine liquiden Mittel mehr zur Verfügung standen.
- Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag mit wesentlichem Einfluss auf die Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage hat es nicht gegeben.

3.3 Stellungnahme des Rechnungsprüfungsamtes

Nach dem Ergebnis unserer Prüfung und den dabei gewonnenen Erkenntnissen stimmen wir der Lagedarstellung des Oberbürgermeisters im Jahresabschluss und im Rechenschaftsbericht zu.

Über die Darstellung des Rechenschaftsberichtes hinaus halten wir noch für erwähnenswert, dass Korrekturen an der ersten Eröffnungsbilanz vorzunehmen sind, wenn,

- eine Bilanzposition zu Unrecht nicht angesetzt wurde,
- eine Bilanzposition mit einem unzutreffenden Wert versehen worden ist, und
- es sich um einen wesentlichen zu korrigierenden Betrag handelt.

E Ergibt sich bei der Aufstellung der folgenden vier Jahresabschlüsse, dass in der Eröffnungsbilanz Bilanzpositionen fehlen oder nicht richtig angesetzt wurden, so wird der Wertansatz, sofern es sich um einen wesentlichen Betrag handelt, in der späteren Bilanz nachgeholt bzw. berichtigt. Anhaltspunkte für eine Berichtigung der ersten Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009 liegen zum 31.12.2010 vor und wurden entsprechend von der Finanzabteilung im Jahresabschluss in einer Detailübersicht aufgezeigt. Das Rechnungsprüfungsamt hält die dort aufgeführten Gründe die zu einer Korrektur führen für nachvollziehbar und stimmt der Korrektur der ersten Eröffnungsbilanz in vollem Umfang zu. Es wird daher empfohlen, auch in den zukünftigen Jahresabschlüssen Korrekturen in der ersten Eröffnungsbilanz vorzunehmen, soweit die aufgedeckten Sachverhalte von großer Bedeutung für das Ergebnis oder für die Stadt Hameln sind.

Ferner weicht die Gesamtergebnisrechnung der Stadt Hameln von der Summe der Teilergebnisrechnungen ab. Dies hängt mit einer unterschiedlichen Darstellung zusammen. Diese unterschiedliche Darstellung ist nach Aussage der Finanzabteilung sogar sinnvoll und zielführend. Die Gesamtergebnisrechnung und die Gesamtbilanz spiegeln den Erfolg oder Misserfolg der Stadt Hameln, bereinigt um Leistungsbeziehungen mit sich selbst und Eigenforderungen und Eigenverbindlichkeiten, wieder. Die unbereinigten Teilergebnisrechnungen hingegen beziehen sich auf wirtschaftlich geprägte Teilbereiche und lassen weiterhin darauf bezogen eine sinnvolle Beurteilung zu. Diese Vorgehensweise wird auch vom Rechnungsprüfungsamt für sinnvoll erachtet.

4. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

4.1 Gegenstand der Prüfung

Dem Rechnungsprüfungsamt obliegt nach § 155 Abs. 1 Nr. 1 NKomVG die Prüfung des Jahresabschlusses. Dieser Prüfungsauftrag wird in § 156 NKomVG konkretisiert.

Die Verantwortung für die Ordnungsmäßigkeit von Buchführung, Jahresabschluss und deren Anhang trägt der Oberbürgermeister.

Aufgabe des Rechnungsprüfungsamtes ist es, auf der Grundlage der durchgeführten pflichtgemäßen Prüfung, gemäß § 156 Abs. 3 NKomVG ein Urteil über den Jahresabschluss nebst vorgeschriebenen Anlagen unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Dazu hat das Rechnungsprüfungsamt die Buchführung, das Inventar und den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2010, bestehend aus der Bilanz, der

Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den einzelnen Teilrechnungen sowie dem Anhang, dem Rechenschaftsbericht und den Jahresabschlüssen der einzelnen Stiftungen und des Betriebshofes, für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010, der Stadt Hameln geprüft.

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Vorschriften zur Rechnungslegung nach dem NKomVG bzw. der GemHKVO aufgestellt.

Im Rahmen des gesetzlichen Prüfungsauftrages wurde die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und die sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen über den Jahresabschluss und den Rechenschaftsbericht sowie die Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung stichprobenhaft geprüft.

Eine Überprüfung von Art und Angemessenheit des Versicherungsschutzes war nicht Gegenstand unseres Prüfungsauftrags.

Die Stadt Hameln hat neben den gesetzlich geforderten Anlagen zusätzlich noch eine Rückstellungsübersicht beigefügt, welche entsprechend in unsere Prüfung einbezogen wurde.

Die Vollständigkeit und Richtigkeit sowie Risiken und Einschränkungen des Jahresabschlusses wurde von Herrn Oberbürgermeister Griese in dem durch das RPA geprüften Jahresabschluss 2010 der Stadt Hameln wie folgt bescheinigt:

„Der Jahresabschluss 2010 wird gemäß § 129 Abs. 1 S. 2 NKomVG festgestellt.“

4.2 Art und Umfang der Prüfung

Die Prüfung des Jahresabschlusses und des Anhangs einschließlich der Anlagen erfolgte insbesondere nach den Vorschriften des NKomVG und der GemHKVO.

Das Rechnungsprüfungsamt hat die Prüfung nach den §§ 155 Abs. 1 und 156 NKomVG vorgenommen. Die Prüfung erfolgte ferner unter Berücksichtigung der vom Institut der Rechnungsprüfer (IDR) erstellten "Leitlinien zur Durchführung von kommunalen Jahresabschlussprüfungen" (IDR-L 200) und wurde auf der Basis des risikoorientierten Prüfungsansatzes durchgeführt, so dass auf Unrichtigkeiten und Verstößen beruhende falsche Angaben, die das im Jahresabschluss, im Rechenschaftsbericht und in dem Anhang vermittelte Bild über die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich beeinflussen, aus Sicht des Rechnungsprüfungsamtes mit hinreichender Sicherheit erkannt und aufgezeigt werden konnten. Des Weiteren wurden ergänzend die vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) formulierten Grundsätze ordnungsmäßiger Durchführung von Abschlussprüfungen (Prüfungsstandards PS 200 u. 201) in die Prüfung einbezogen.

Die Abschlussprüfung schließt eine stichprobengestützte Prüfung der Nachweise für die Bilanzierung und die Angaben im Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht ein.

Sie beinhaltet die Prüfung der angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Gliederungsgrundsätze und wesentlichen Einschätzungen des Oberbürgermeisters sowie eine Beurteilung der Gesamtaussage des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts.

Gegenstand der Prüfungshandlungen im Rahmen der Prüfung des Rechenschaftsberichts waren die Vollständigkeit und die Plausibilität der Angaben. Die Angaben sind unter Berücksichtigung der während der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnisse beurteilt worden, ob sie insgesamt eine zutreffende Beurteilung der finanzwirtschaftlichen Lage der Stadt wiedergeben und mögliche finanzwirtschaftliche Risiken, die für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung sind, zutreffend darstellen.

Ferner hat das Rechnungsprüfungsamt gemäß § 156 Abs. 1 NKomVG den Jahresabschluss dahingehend geprüft, ob der Haushaltsplan sowie die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung eingehalten worden sind, bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei den Einzahlungen und Auszahlungen des kommunalen Geld- und Vermögensverkehrs nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren worden ist und sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen enthalten sind und der Jahresabschluss die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage darstellt.

Im Rahmen der Prüfungen des Jahresabschlusses 2010 hat das Rechnungsprüfungsamt

- seine Prüfungen entsprechend § 155 Abs. 3 NKomVG auf Stichproben – die auch einer inhaltlichen Prüfung durch die jeweiligen Rechnungsprüfer unterzogen wurden – beschränkt; die Aussagen dieses Berichtes beruhen auf den entsprechenden Feststellungen, sowie
- die Prüfungshandlungen selber als auch entsprechende Prüfungsanmerkungen unter der Frage der Wesentlichkeit für den Jahresabschluss und seiner Aussage hinsichtlich der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt im Sinne des § 128 Abs. 1 Satz 2 NKomVG betrachtet.

In diesem Zusammenhang bleibt anzumerken, dass im Laufe der Prüfung bereits Feststellungen mit der Finanzabteilung besprochen und korrigiert wurden. Diesbezügliche Feststellungen wurden im Schlussbericht nicht mehr beanstandet.

Ausgangspunkt der Prüfung war der geprüfte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 der Stadt.

Die von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise wurden auf Anforderung erbracht. Die Belege für die Prüfung wurden uns über die Finanzabteilung zur Verfügung gestellt.

Das Rechnungsprüfungsamt ist insgesamt der Auffassung, dass – in Anbetracht eines engen Zeitplanes – die Prüfung eine noch hinreichend sichere Grundlage für das Prüfungsurteil bildet.

Über das Ergebnis der Prüfung gibt dieser Prüfungsbericht mit seinen Prüfungsfeststellungen (Anlage 1) Auskunft.

Die Prüfung und ihre Ergebnisse bieten allerdings keine Gewähr, dass der Jahresabschluss – soweit nicht ohnehin beanstandet – frei von Fehlern ist. Insbesondere kann unter dem Gesichtspunkt der Vollständigkeit nicht abschließend beurteilt werden, ob alle bilanzrelevanten Sachverhalte seitens der Verwaltung tatsächlich abgebildet wurden.

5. Haushalt

Die Haushaltssatzung 2010 wurde am 28.04.2010 vom Rat beschlossen. Der doppische Haushalt der Stadt Hameln wies im Ergebnishaushalt einen Fehlbetrag von rd. -22 Mio. € aus.

Darüber hinaus beinhaltete die Haushaltssatzung den Wirtschaftsplan des Betriebshofes, der im Ergebnishaushalt ausgeglichen war und die Wirtschaftspläne der Betriebe gewerblicher Art Veranstaltungsverbund, Bäder sowie Gaststätten, Kioske, Dorfgemeinschaftshäuser und Jugendheime, die in der Summe im Erfolgsplan ebenfalls ausgeglichen waren.

In den Haushalt eingearbeitet waren Erhöhungen der Steuerhebesätze für die Grundsteuer A (+ 20%-Punkte) und die Grundsteuer B (+ 10%-Punkte) sowie die erstmalige Erhebung einer Zweitwohnungssteuer.

Ebenso eingeplant waren gegenüber dem Vorjahr erhebliche Rückgänge bei der Gewerbesteuer sowie bei den Schlüsselzuweisungen vom Land.

Durch die Verfügung vom 10.09.2010 hat die Kommunalaufsicht die Haushaltssatzung 2010 genehmigt mit der Nebenbestimmung das notwendige Haushaltssicherungskonzept zu überarbeiten um das Einsparvolumen maßgeblich zu erhöhen.

Im Verlaufe des Haushaltsjahres konnten letztlich rd. 3,4 Mio. € Mehrerträge aus Steuern gegenüber der Planung erzielt werden, welches im Vergleich zum Vorjahr aber immer noch einen Rückgang von rd. 12 Mio. € ausmachte. Die negative Entwicklung bei den Zuweisungen und Zuwendungen verschärfte sich hingegen gegenüber der Haushaltsplanung nochmals.

Letztlich konnten auch die Einsparungen bei den Aufwendungen für Personal und für Sach- und Dienstleistungen von zusammen rd. 4,9 Mio. € dazu beitragen, dass das ursprüngliche Defizit im Gesamtergebnis mehr als halbiert werden konnte und das Haushaltsjahr letztlich mit einem Saldo von rd. -11 Mio. € abschloss.

Trotz Anerkennung der letztlich noch nicht gänzlich bewältigten Schwierigkeiten hinsichtlich der neuen Haushaltssystematik und der zu integrierenden Haushalte der unselbständigen Stiftungen, der Betriebe gewerblicher Art und des Betriebshofes bleiben auch 2010 die teilweise starken Abweichungen zwischen den Planansätzen

und den Ergebniszahlen kritisch zu hinterfragen. Eine realistische Beplanung der Sachkonten muss auch für die Zukunft das Ziel bleiben.

Auf eine ausführliche Darstellung des Zahlenwerkes wird auch für 2010 an dieser Stelle verzichtet – auch vor dem Hintergrund des zwischenzeitlichen Zeitablaufes und der damit verbundenen verminderten Aussagekraft der Ergebnisse bezogen auf heute.

6. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

6.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

6.1.1 Jahresabschluss und Anhang

Die Bilanz, die Ergebnisrechnung, die Finanzrechnung sowie die Teilrechnungen sind den gesetzlichen Vorschriften entsprechend gegliedert. Die Vermögensgegenstände und die Schulden, die Rückstellungen sowie die Nettoposition und die Rechnungsabgrenzungsposten wurden nach den gesetzlichen Bestimmungen sowie den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung mit den dargestellten Einschränkungen und Prüfungsbemerkungen angesetzt und bewertet. Der Anhang enthält gem. § 55 GemHKVO im Wesentlichen die notwendigen Erläuterungen der Bilanz, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung, insbesondere die von der Stadt angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze, sowie die sonstigen Pflichtangaben.

Im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses 2010 konnte festgestellt werden, dass die nach §57 GemHKVO erforderlichen Angaben und Erläuterungen im Rechenschaftsbericht nicht vollständig waren. Die Finanzabteilung hat unseren Hinweis aufgenommen und entsprechende Korrekturen vorgenommen.

Der Rechenschaftsbericht entspricht nunmehr nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen den gesetzlichen Vorschriften. Die Prüfung ergab, dass der Rechenschaftsbericht

- mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen im Einklang steht;
- insgesamt eine zutreffende Beurteilung der finanzwirtschaftlichen Lage der Stadt wiedergibt;
- mögliche finanzwirtschaftliche Risiken, die für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung sind, zutreffend darstellt;
- weitere nach § 57 GemHKVO erforderlichen Angaben und Erläuterungen enthält.

Dem Rechnungsprüfungsamt sind keine nach Schluss des Haushaltsjahres eingetretenen Vorgänge von besonderer Bedeutung bekannt geworden, über die zu berichten wäre.

Die Prüfung gem. § 156 Abs. 1 NKomVG, ob

- der Haushaltsplan eingehalten worden ist,
- die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung eingehalten worden sind,
- bei den Erträgen und Aufwendungen sowie den Einzahlungen und Auszahlungen des kommunalen Geld- und Vermögensverkehrs nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren worden ist,
- sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen enthalten sind und
- der Jahresabschluss die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage darstellt,

hat unter Berücksichtigung der Tatsache, dass das Rechnungsprüfungsamt gemäß § 155 Abs. 3 NKomVG die Prüfung nach seinem pflichtgemäßen Ermessen beschränkt und auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichtet hat, abgesehen von den im Schlussbericht enthaltenen Feststellungen (siehe Verzeichnis der Prüfungsfeststellungen sowie Anlage 1) zu keinen weiteren Einwendungen geführt.

Das Rechnungsprüfungsamt kommt daher zu dem Ergebnis, dass die Bilanz, die Ergebnis- und die Finanzrechnung des Berichtsjahres 2010 nach den haushaltsrechtlichen Vorschriften über die Rechnungslegung der NKomVG und der GemHKVO aufgestellt und ordnungsgemäß aus den Büchern der Stadt entwickelt worden ist. Der Anhang umfasst die vorgeschriebenen Inhalte.

- B** Allerdings schreibt die gesetzliche Regelung des § 129 Abs. 1 S. 1 NKomVG vor, dass der Jahresabschluss innerhalb von drei Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen ist. Der Rat beschließt danach über die Abschlüsse und die Entlastung des Oberbürgermeisters bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres. Der Jahresabschluss 2010 hätte bis zum 31. März 2011 aufgestellt werden müssen, so dass der Rat bis zum 31. Dezember 2011 über den Abschluss und die Entlastung des Oberbürgermeisters hätte beschließen können. Aufgrund der Umstellung des Rechnungslegungssystems von Kameralistik auf NKR ist eine zeitliche Verzögerung bei der Erstellung der Jahresabschlüsse eingetreten. Der erste Entwurf des Jahresabschlusses 2010 datiert auf den 25.07.2016, also mehr als 5 Jahre verspätet.

Die Folgen des erheblich verspätet vorgelegten Jahresabschlusses sind unter anderem:

- Die Verletzung der Informations-/Berichtspflicht der Verwaltung dem Rat gegenüber und damit der Bürgerschaft (§ 29 GemHKVO).

- Ein genaues Bild der Vermögens, Finanz- und Ertragslage sowie deren Entwicklung liegt nur eingeschränkt vor. Beschlüsse werden ohne Bezugspunkte und Überblick gefasst.
- Ein Soll-Ist-Vergleich der abgeschlossenen Perioden ist nicht möglich. Die Einhaltung finanzwirtschaftlicher Ziele kann nicht verbindlich gemessen werden. Die Aussagekraft eines hierauf aufbauenden Berichtswesens ist stark eingeschränkt.
- Es gibt keine abschließenden Aussagen/Dokumente über ausgeglichene Ergebnishaushalte. Selbst bei hohen Kassenbeständen können die nicht zahlungswirksamen Aufwendungen (zum Beispiel Abschreibungen) die Erträge überstiegen haben.

H Eine zeitnahe Aufholung der aufzustellenden Jahresabschlüsse ist zwingend vorzunehmen. Die zwischen der Finanzabteilung und dem Rechnungsprüfungsamt erarbeitete Planungsschiene für die ausstehenden Jahresabschlüsse ist umzusetzen.

6.1.2 Buchführung und Anordnungswesen

Die Haushaltswirtschaft der Stadt Hameln ist nach Maßgabe des § 110 Abs. 3 NKomVG und der aufgrund der erlassenen Rechtsvorschriften nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung (GoB) im Rechnungsstil der doppelten Buchführung zu führen.

Die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung werden u. a. durch die in § 35 GemHKVO festgelegten Anforderungen an die Buchführung konkretisiert. Danach muss die Buchführung so beschaffen sein, dass sie einem sachverständigen Dritten innerhalb einer angemessenen Zeit einen Überblick über die Finanzvorfälle und über die wirtschaftliche Lage der Stadt vermittelt. Die Finanzvorfälle müssen sich in ihrer Entstehung und Abwicklung verfolgen lassen. Die Aufzeichnungen müssen vollständig, richtig, zeitgerecht, geordnet und nachprüfbar vorgenommen werden.

§ 35 Abs. 5 GemHKVO benennt für die Buchführung durch automatische Datenverarbeitung weitere Anforderungen. So muss u. a. sichergestellt werden, dass

1. nur Programme verwendet werden, die mit dem geltenden Recht übereinstimmen, für die Stadt zugänglich dokumentiert und durch sie zur Anwendung freigegeben sind,
2. in das automatisierte Verfahren nicht unbefugt eingegriffen werden kann,
3. die gespeicherten Daten nicht verloren gehen und nicht unbefugt verändert werden können.

Die Buchhaltung der Stadt Hameln für konsumtive und für investive Vorgänge wird von der zentralen Buchhaltung vorgenommen. Wobei die Anlagenbuchhaltung einen separaten Teil der zentralen Buchhaltung darstellt. Die Eingabe der Buchungssätze

in das EDV-System erfolgt durch geschulte Buchungssachbearbeiter/innen, nachdem die Vorgänge in den jeweiligen Abteilungen bearbeitet, vorkontiert und freigegeben wurden.

Die Verarbeitung der Buchhaltung erfolgt per EDV. Für die Finanzbuchhaltung wird die Software New System – Kommunales Finanzwesen der Firma Infoma Software Consulting GmbH eingesetzt.

Eine Prüfbescheinigung zur Bestätigung der Ordnungsmäßigkeit und Sicherheit für die eingesetzte rechnungslegungsbezogene Software – zumindest für das Standardprodukt für das Land Niedersachsen – liegt dem RPA nicht vor. Dies liegt vor allem daran, dass es für Niedersachsen keine zertifizierende Stelle gibt. Eine Freigabe der Software gem. § 35 (5) GemHKVO für das Land Niedersachsen ist somit nicht erfolgt. Allerdings liegt uns ein Zertifikat der KDO vor, indem versichert wird, dass zumindest das Finanzwesenprogramm der Firma Infoma bei ordnungsgemäßer Einstellung und Anwendung die Grundsätze der ordnungsgemäßen Buchhaltung erfüllt und darüber hinaus mit dem geltenden Recht gem. § 35 Abs. 5 Nr. 1 GemHKVO übereinstimmen soll.

Ansonsten haben wir bei unserer Prüfung keine weiteren Sachverhalte festgestellt, die dagegen sprechen, dass die von der Stadt Hameln getroffenen organisatorischen und technischen Maßnahmen geeignet sind, die Sicherheit der rechnungsrelevanten Daten und IT-Systeme zu gewährleisten.

- H** Problematisch bei der Stadt Hameln ist allerdings die Tatsache, dass viele Parameter des Programmes Infoma individuell für die Stadt angepasst wurden und bei größeren Updates nicht automatisch von der KDO angepasst werden. Die nach Updates durchzuführenden manuellen Anpassungen führen zu einem relativ großen Fehlerisiko.

Das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem ist nach unseren Feststellungen grundsätzlich dazu geeignet, die vollständige und richtige Erfassung, Verarbeitung, Dokumentation und Sicherung des Buchungsstoffs zu gewährleisten. An dieser Stelle sind lediglich die Fremdverfahren und verschiedenen Schnittstellen als kritisch zu sehen, da diese ein erhöhtes Fehlerisiko darstellen.

Nach den Prüfungsfeststellungen gewährleistet der auf Grundlage des verbindlichen Kontenrahmens in Niedersachsen erstellte und im Berichtsjahr angewandte Kontenplan eine klare und übersichtliche Ordnung des Buchungsstoffes. Die Geschäftsvorfälle wurden vollständig und fortlaufend erfasst.

- H** Allerdings ist an dieser Stelle zu bemängeln, dass die einzelnen Geschäftsvorfälle nicht immer zeitgerecht erfasst wurden.

Die Buchungen wurden überwiegend ordnungsgemäß angewiesen, größtenteils ausreichend erläutert und die Belege übersichtlich abgelegt. Die Zahlen des Jahresabschlusses 2009 wurden richtig im Berichtsjahr als Anfangsbestand vorgetragen. Der Jahresabschluss 2010 wurde aus der Buchführung zutreffend entwickelt und von der Stadt aufgestellt.

Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen entsprechen nach der Feststellung des Rechnungsprüfungsamtes im Großen und Ganzen den gesetzlichen

Vorschriften. Die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen führen im Wesentlichen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung und Jahresabschluss.

6.2 Bilanzierung und Bewertung

6.2.1 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung im Jahr 2009 neu angeschaffter Vermögensgegenstände und der Schulden erfolgt in Niedersachsen nach Maßgabe des § 124 Abs. 4 S. 2 NKomVG grundsätzlich mit dem Anschaffungs- oder Herstellungswert.

Die §§ 42 ff. regeln die wesentlichen Vorgaben zur Ermittlung der einzelnen Wertansätze. Ferner benennt § 46 GemHKVO zudem Vereinfachungsregelungen für die Bewertung von Vermögensgegenständen. Die Stadt Hameln hat von diesen Bewertungsvereinfachungen teilweise Gebrauch gemacht.

Nach Auffassung des Rechnungsprüfungsamtes sind folgende Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze für die Beurteilung des Jahresabschlusses zu nennen:

- **Grundsatz der Vollständigkeit**
Nach § 42 Abs. 1 GemHKVO werden in der Bilanz das Vermögen, die Nettoposition, die Schulden, die Rückstellungen sowie die Rechnungsabgrenzungsposten vollständig ausgewiesen. Für die Bilanzierung der einzelnen Posten ist entscheidend, dass der Stadt das **wirtschaftliche Eigentum** zuzurechnen ist. Abweichungen vom Vollständigkeitsgrundsatz ergeben sich aufgrund der Ausübung von eingeräumten Wahlrechten oder Bilanzierungsverboten.
- **Grundsatz des Saldierungsverbotes**
Posten der Aktivseite der Bilanz dürfen nicht mit den Posten der Passivseite verrechnet werden (§ 42 Abs. 2 GemHKVO).
- **Grundsatz der Vorsicht**
Nach § 44 Abs. 4 GemHKVO sind die Vermögensgegenstände und Schulden vorsichtig zu bewerten. Das Vorsichtsprinzip stellt einen der wichtigsten Grundsätze in der doppelten Buchführung dar. Aus ihm ergeben sich insbesondere das Imparitätsprinzip und das Realisationsprinzip.

Imparitätsprinzip: Hiernach sind im Zweifel Vermögenspositionen mit niedrigeren Werten, Schulden mit höheren Werten anzusetzen. Wertminderungen des Vermögens und vorhersehbare Risiken sind zu berücksichtigen, auch wenn sie erst zwischen Abschlussstag und Aufstellung des Abschlusses entstehen (Wertaufhellungsprinzip). Wertsteigerungen sind hingegen erst auszuweisen, wenn sie erzielt wurden. Für Vermögensgegenstände ist zunächst vom Wert der Anschaffung bzw. Herstellung, für die Schulden vom Rückzahlungsbetrag auszugehen.

Realisationsprinzip: Hiernach sind Wertgewinne nur dann zu berücksichtigen, wenn sie zum Abschluss tag realisiert sind. Das Vermögen ist nach § 124 Abs. 4 NKomVG grundsätzlich mit den - bei abnutzbarem Vermögen um die darauf basierenden Abschreibungen – verminderten AHW anzusetzen. Die Schulden sind gemäß § 124 Abs. 4 NKomVG zu ihrem Rückzahlungsbetrag und Rückstellungen nur in Höhe des Betrages anzusetzen, der nach sachgerechter Beurteilung notwendig ist.

- **Grundsatz der Einzelbewertung**

Die Vermögensgegenstände und Schulden sind nach § 44 Abs. 3 GemHKVO zum Bilanzstichtag einzeln zu bewerten. Ausnahmen vom Grundsatz der Einzelbewertung ergeben sich aus zulässigen Vereinfachungsverfahren (Festwertbewertung, Gruppenbewertung). Von diesen Vereinfachungsverfahren hat die Stadt Hameln in Einzelfällen Gebrauch gemacht.

Für die Bewertung neuangeschaffter Vermögensgegenstände im Jahr 2010 wurden überwiegend die vom Ministerium für Inneres und Sport veröffentlichten "Abschreibungssätze in der Kommunalverwaltung für Niedersachsen" (Anlage 19 des Ausführungserlasses des MI vom 04.12.2006) berücksichtigt. In einigen Fällen wurden für die Vermögensgegenstände eigenständig Nutzungszeiträume ermittelt bzw. mit der Begründung, eine von der Anlage 19 abweichende Nutzungsdauer der Berechnung zu Grunde gelegt. Die Abweichungen wurden bereits in der Eröffnungsbilanz erläutert und sind nicht zu beanstanden.

Veränderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden werden – wenn nicht im Anhang zum jeweiligen Jahresabschluss erläutert – von uns in Anlage 1 näher erläutert und gewürdigt.

6.2.2 Dienstanweisungen und Richtlinien

Die Stadt Hameln hat, zur Sicherstellung einer einheitlichen, den GO entsprechenden Vermögenserfassung, folgende Richtlinien/Dienstanweisungen für die Erfassung und Bewertung der unterschiedlichen Vermögensarten bereits für die Aufstellung der Eröffnungsbilanz in Kraft gesetzt:

- Dienstanweisung für die Erfassung und Bewertung des beweglichen Sachanlagevermögens als Grundlage für die erste Eröffnungsbilanz 01.01.2009 (DA Inventur)
- Dienstanweisung für die Erfassung und Bewertung des Sachanlagevermögens als Grundlage für die erste Eröffnungsbilanz 01.01.2009 (Fassung Mai 2007)
- Richtlinie zur Aktivierung von Hard- und Software

Die o.g. Dienstanweisungen behalten weiterhin ihre Gültigkeit auch für die kommenden Jahresabschlüsse. Die Dienstanweisungen beinhalten neben der

Planung und Durchführung einer ordnungsgemäßen Inventur die Bewertung der einzelnen im wirtschaftlichen Eigentum der Stadt Hameln befindlichen Vermögensgegenstände. Als Grundlage für die Aufstellung der Dienstanweisungen dienten die Ausführungen der AG Doppik sowie die gesetzlichen Bestimmungen. Die einzelnen Ausführungen in den Dienstanweisungen sind grundsätzlich nicht zu beanstanden. Daher soll an dieser Stelle auch nicht weiter auf die einzelnen Vorschriften der Dienstanweisungen eingegangen werden.

- E** Es wird allerdings dringend empfohlen, diese Dienstanweisungen an die jeweils aktuelle Rechtsprechung sowie an die aktuellen Gegebenheiten der Stadt Hameln anzupassen bzw. eine spezielle Dienstanweisung für die Aufstellung der Jahresabschlüsse sowie für die Finanzbuchhaltung (Kontierungshandbuch) zu erstellen und offiziell in Kraft zu setzen. Auf die Beanstandung an dieser Stelle in der Eröffnungsbilanz wird auch in diesem Jahr nochmals ausdrücklich hingewiesen.
- H** Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass in vielen Bereichen der Stadt Hameln, wo Dienstanweisungen die korrekte Umsetzung der gesetzlichen Verpflichtungen sowie die korrekten Arbeitsabläufe regeln, Dienstanweisungen nicht aktualisiert, ergänzt oder an die praktischen Gegebenheiten sowie gesetzlichen bzw. gesellschaftlichen Veränderungen angepasst werden.
- E** Es wird dringend empfohlen, alle zurzeit gültigen Dienstanweisungen sowie die Anlagen der AGA auf Ihre Aktualität und Gültigkeit hin zu überprüfen. Die Überprüfung sollte in den jeweiligen Fachbereichen erfolgen und danach an zentraler Stelle zusammengetragen und bewertet werden.
- H** Schwierigkeiten bereitete auch die Inventur von unterschiedlichen Verträgen, da es zum Zeitpunkt der Erstellung der Eröffnungsbilanz kein Vertragsregister gab. Auch in den nachfolgenden Jahren bis zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichtes wurde ein Vertragsregister nicht eingeführt. Ein Vertragsregister in Form eines softwaregestützten Vertragsmanagements wird aus Sicht des Rechnungsprüfungsamtes für erforderlich gehalten, um Verpflichtungen aus Haftungsverhältnissen, kreditähnlichen Geschäften und sonstigen Verträgen, die eine finanzielle Belastung für die Stadt beinhalten, bewerten und ihre Auswirkungen auf die verschiedenen Bilanzpositionen beurteilen zu können. Diese Verpflichtungen könnten beispielsweise den Ansatz und die Höhe von Rückstellungen betreffen und in der Folge Einfluss auf die Beurteilung der Vermögenslage der Stadt haben.

6.3 Vergabewesen

Gemäß § 110 Absatz 2 NKomVG ist die Haushaltswirtschaft sparsam und wirtschaftlich zu führen. Die Beachtung dieses Haushaltsgrundsatzes ist auch im Hinblick auf die Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung prüfungsrelevant. Bei der Vergabe von Aufträgen dient die Beachtung der Vergabevorschriften neben dem Ziel, wirtschaftlich zu verfahren, insbesondere auch der Vermeidung von Wettbewerbsbeschränkungen sowie der Korruptionsprävention. Gemäß § 155 Abs.

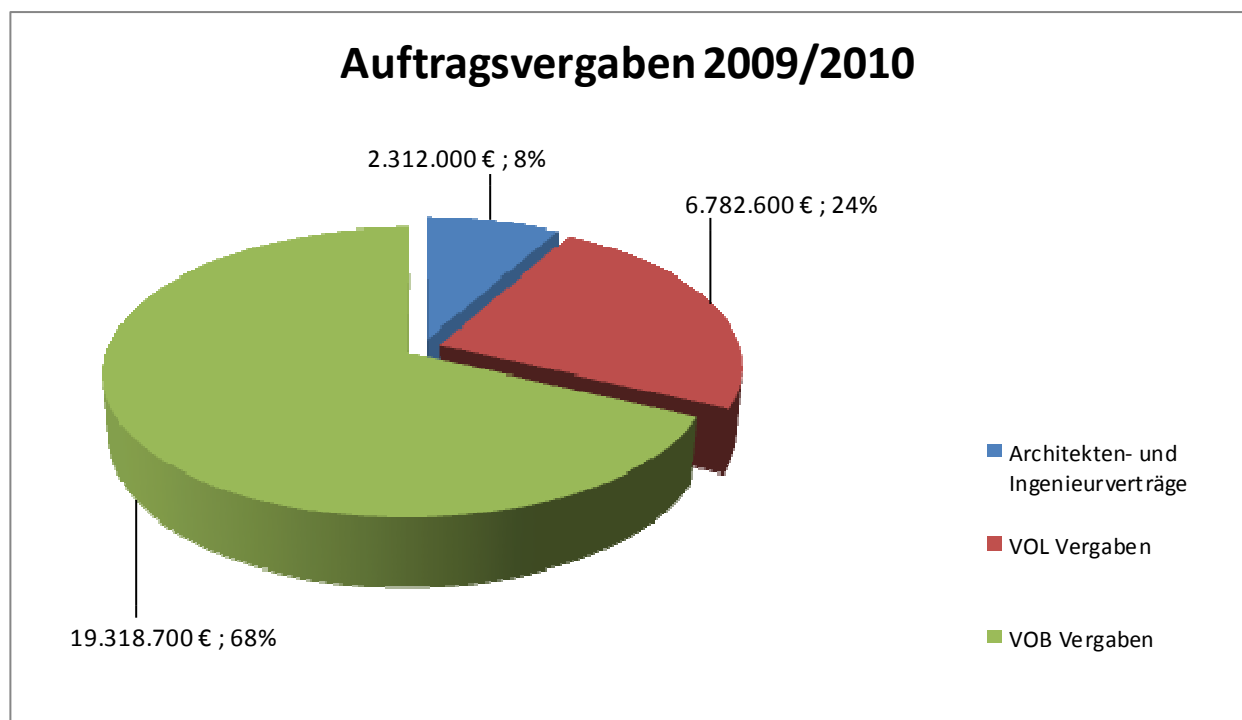
1 Nr. 5 NKomVG umfasst die Rechnungsprüfung die Prüfung von Vergaben vor Auftragserteilung.

Dieser Aufgabe kommt das Rechnungsprüfungsamt im Zuge unterjähriger Prüfungen nach. Die zur Prüfung vorgelegten Vergaben werden u.a. für spätere Betrachtungen und Auswertungen in eine Vergabedatenbank eingegeben. In diese Vergabedatenbank wurden insgesamt seit 2001 bis einschl. 2010 ca. 4.200 Aufträge und Vergaben ab einem Wert von 2.500 € brutto eingetragen, sofern die Fachabteilungen die Verfügung des RPA beachten und alle Vergabevorgänge oberhalb des festgelegten Schwellenwertes vorgelegt haben.

Seit 2007 wird daher per Abgleich über das neue Buchungsprogramm „INFOMA“ sichergestellt, dass möglichst alle Vergaben erfasst werden.

Kleinaufträge unter 2.500 € werden nicht berücksichtigt. Die nachfolgenden Statistiken berücksichtigen also ausschließlich Vergaben über einem Auftragswert von 2.500 € brutto.

Für die nachfolgenden Betrachtungen wurden immer die Jahre 2009 und 2010 zusammengefasst. In den Jahren 2009 und 2010 sind 925 Aufträge, zusätzlich erforderlicher Nachtragsaufträge, mit einem Auftragsvolumen von zusammen 28.413.300 € eingetragen worden.

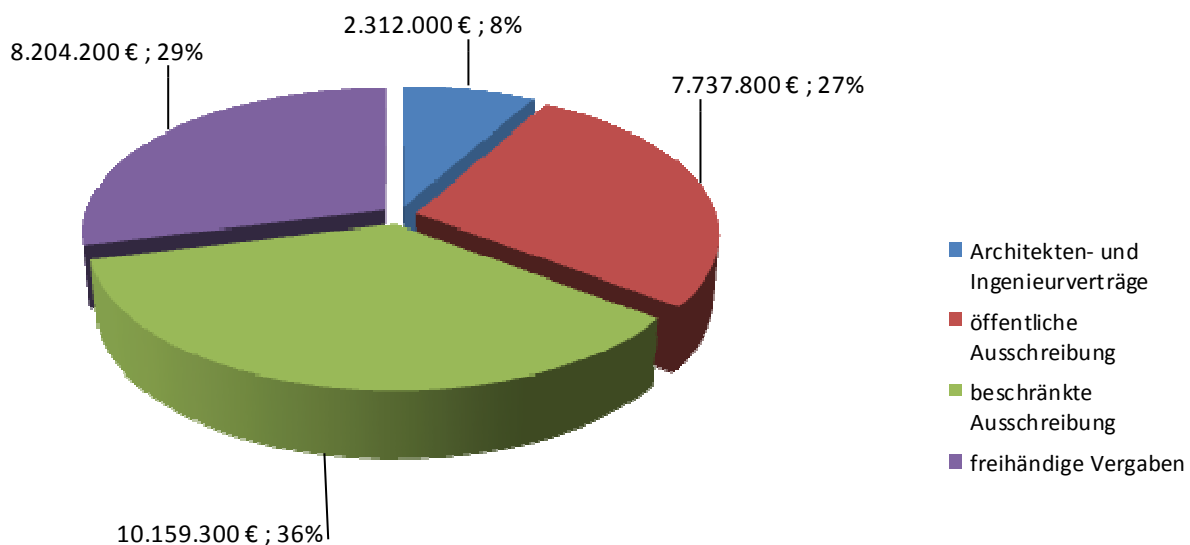


Auf Grundlage der VOB wurden Hoch- und Tiefbauaufträge in Höhe von 19.318.700 € (68% vom Gesamtvolumen) vergeben.

Dienst- und Lieferleistungen in Höhe von 6.782.600 € (24% vom Gesamtvolumen) wurden auf Grundlage der VOL beauftragt.

Architekten- und Ingenieurleistungen wurden für 2.312.000 € (8% vom Gesamtvolumen) vergeben.

Vergabearten der Auftragsvergaben 2009/2010



Öffentlich ausgeschrieben wurden 27% des Auftragsvolumens (2008: 30%).

Beschränkt ausgeschrieben wurden 36% des Auftragsvolumens (2008: 28%).

Freihändig wurden 29% des Auftragsvolumens vergeben (2008: 31%).

Architekten- und Ingenieurverträge betrugen 8% des Auftragsvolumens (2008: 11%). Sie wurden bis zur Wertgrenze von 206.000 € bzw. 193.000 € netto freihändig vergeben.

In dem betrachteten Zeitraum wurden die Aufträge mit den Vereinfachungen des Vergaberechtes, gem. Wertgrenzenerlass des Wirtschaftsministeriums vom 04.02.2009, vergeben. Der Rat der Stadt Hameln hatte am 18.03.2009 beschlossen den Wertgrenzenerlass anzuwenden.

Die sonst in der VOB und VOL vorgeschriebenen Vergabearten und Vergabeverfahren wurden im Rahmen des Konjunkturpaketes II per Erlass des Bundeswirtschaftsministeriums erleichtert. Das erklärt den leichten Rückgang der öffentlichen Ausschreibungen und die Zunahmen der beschränkten Ausschreibungen und der freihändigen Vergaben.

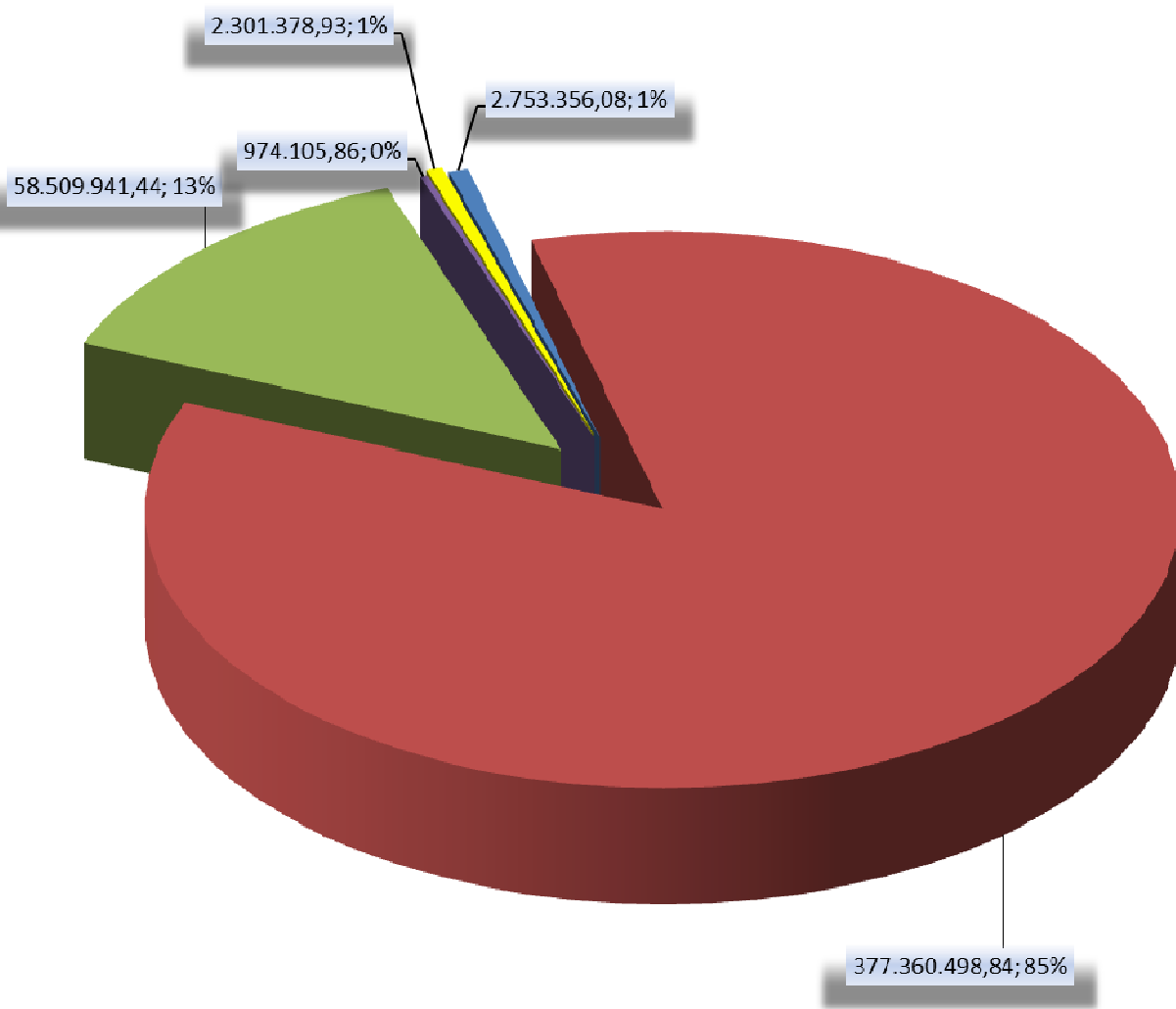
6.4 Kennzahlenanalyse

Die Kommunen haben im Rahmen von Haushaltsgenehmigungsverfahren verbindlich Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit gemäß der Übersicht über Daten der Haushaltswirtschaft der Kommunen (Runderlass des MI vom 08.02.2011, Nds. MBl. Seite 230) zu erstellen.

Wir haben darüber hinaus weitere betriebswirtschaftliche Kennzahlen herangezogen, so zum Beispiel aus dem NKF-Kennzahlenset des Landes Nordrhein-Westfalen, um einen kurzen Einblick in die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt Hameln zu geben.

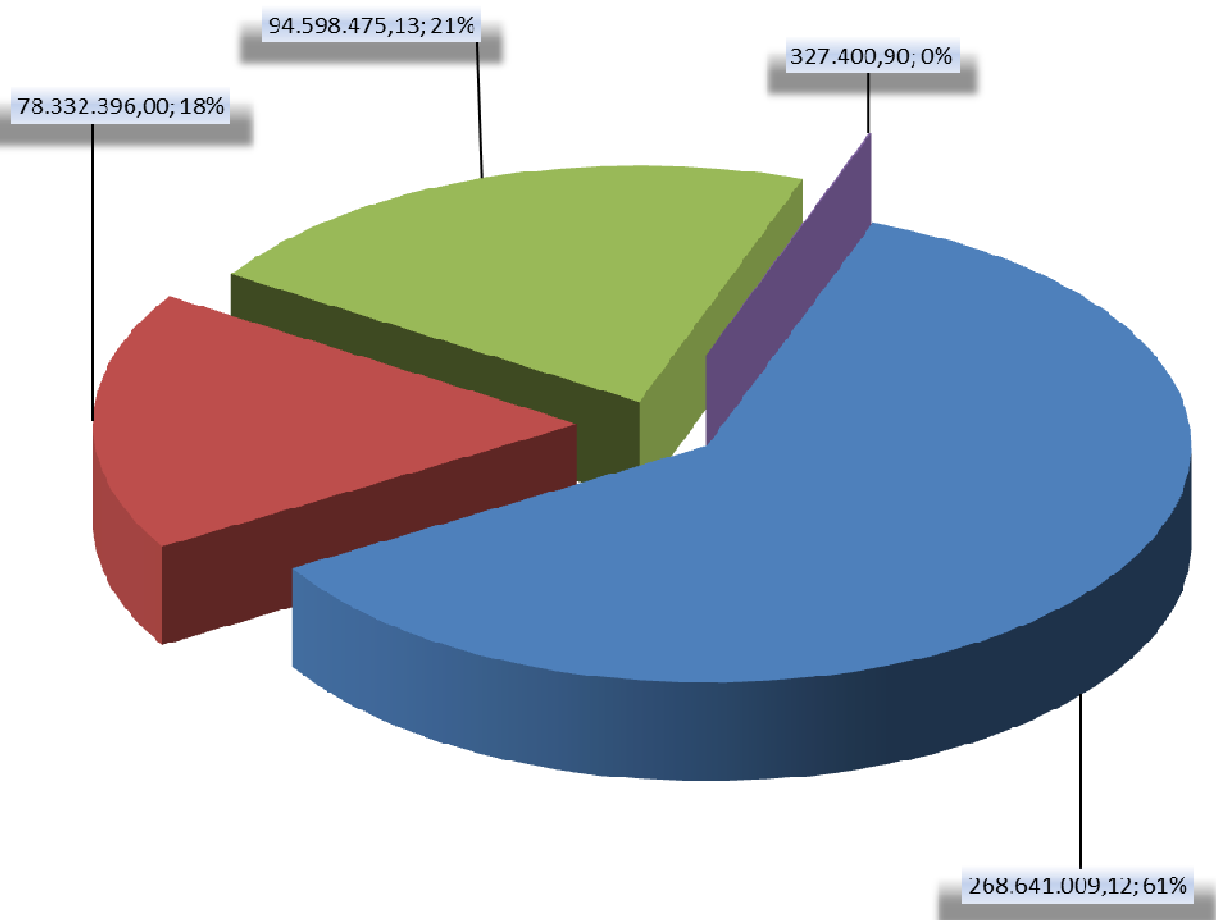
AKTIVA zum 31.12.2010 **Bilanzsumme: 441.899.281,15€**

- Immaterielles Vermögen
- Sachvermögen
- Finanzvermögen
- Liquide Mittel
- Aktive Rechnungsabgrenzung



PASSIVA zum 31.12.2010
Bilanzsumme: 441.899.281,15€

- Nettoposition
- Schulden
- Rückstellungen
- Passive Rechnungsabgrenzung



Der o. a. Runderlass weist zu Recht daraufhin, dass unterschiedliche Faktoren wie z.B. der Grad der Ausgliederung von Aufgabenträgern, die Aussagekraft und Vergleichbarkeit der Kennzahlen beeinflussen und beeinträchtigen können.

Basis für die von uns ausgewählten Kennzahlen waren die Jahresabschlusswerte aus dem von der Finanzabteilung vorgelegten und geprüften Jahresabschluss einschließlich der unselbständigen Stiftungen und des Betriebshofes.

Anlagenintensität

$$\frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Bilanzsumme}} = 86,02\% \quad (\text{VJ:83,67\%})$$

Kommunen haben regelmäßig sehr hohe Werte auf Grund des Vorhaltens von Infrastruktur- und vergleichbarem Sachanlagevermögen (ohne Finanzvermögen), das entsprechend langfristig zur Aufgabenerfüllung (Daseinsvorsorge) vorgehalten wird. Sie gibt die kosten- und leistungswirtschaftliche Flexibilität der Kommune wieder. Eine hohe Anlagenintensität hat allerdings in der Regel hohe Fixkosten in Form von Abschreibungen zur Folge, während eine geringe Anlagenintensität auf veraltetes Anlagevermögen hinweist. Die Anlagenintensität hat sich im Vergleich zum Vorjahr um mehr als 2% erhöht. Dies spricht einerseits für eine Modernisierung des Anlagevermögens aber andererseits auch für höhere Fixkosten, die sich im Ergebnis und der Liquidität widerspiegeln.

Infrastrukturquote

$$\frac{\text{Infrastrukturvermögen}}{\text{Bilanzsumme}} = 30,45 \% \quad (\text{VJ:30,42\%})$$

Die Infrastrukturquote weist den Anteil des Infrastrukturvermögens am Gesamtvermögen der Kommune aus. Dieser unterliegt regelmäßig Folgeaufwendungen (Unterhaltung bzw. Instandhaltung) und bildet damit einen Gradmesser für zukünftige Belastungen der Kommune ab. Kommunen verfügen im Bereich der Daseinsvorsorge in der Regel über ein umfangreiches Infrastrukturvermögen. Bei der Stadt Hameln macht das Infrastrukturvermögen immerhin 1/3 des Gesamtvermögens aus. Die Infrastrukturquote hat sich im Vergleich zum Vorjahr geringfügig erhöht. Dies spricht insgesamt für höhere Neuinvestitionen im abgelaufenen Wirtschaftsjahr als für eine Vermögensreduzierung in Form von Abschreibungen im Bereich des Infrastrukturvermögens.

Liquidität 2. Grades

$$\frac{\text{Liquide Mittel + Wertpapiere + Kurzfristige Forderungen (einschl. ARAP)}}{\text{Kurzfristige Schulden}} = 70,55 \% \quad (\text{VJ:229,45\%})$$

Hier sollte mindestens eine Fristenkongruenz der Aktiva und Passiva vorliegen ($\geq 100 \%$). Ein geringerer Wert kann für die Kommune einen Liquiditätsengpass bedeuten. Die Folge ist eine notwendige Aufnahme von Liquiditätskrediten, da

kurzfristige Verbindlichkeiten nicht mehr bedient werden können. Für die Stadt Hameln bedeutet dies, dass sich zum 31.12.2010 die Liquiditätskennzahl im Vergleich zum Vorjahr erheblich verschlechtert hat. Dies liegt insbesondere an dem erheblichen Jahresverlust in Höhe von 10.760T€. Eine Fristenkongruenz ist damit nicht mehr gegeben. Zum 31.12.2010 waren nicht ausreichend liquide Mittel vorhanden, um die kurzfristigen Verbindlichkeiten decken zu können. Eine Aufnahme von Liquiditätskrediten war bereits zu diesem Zeitpunkt notwendig. Die entsprechende Kreditermächtigung wurde in der Haushaltssatzung der Stadt Hameln für das Haushaltsjahr 2010 auf 20.000T€ festgesetzt.

Eigenkapitalquote 1

$$\frac{\text{Nettoposition ohne Sonderposten}}{\text{Bilanzsumme}} = 43,40\% \quad (\text{VJ:44,70\%})$$

Die Eigenkapitalquote 1 zeigt an, in welchem Umfang das Vermögen der Stadt Hameln durch Eigenkapital finanziert ist. Je höher die Summe, desto unabhängiger ist die Stadt von externen Kapitalgebern. Mit einer Eigenkapitalquote von über 43% ist die Stadt Hameln mittelfristig noch mit ausreichend Eigenkapital ausgestattet. Die Eigenkapitalquote 1 hat sich im Laufe des Jahres 2010 allerdings um über 1% verschlechtert.

Eigenkapitalquote 2

$$\frac{\text{Nettoposition ohne Sonderposten} + \text{Sonderposten aus Zuweisungen/Beiträgen}}{\text{Bilanzsumme}} = 60,53\% \quad (\text{VJ:61,81\%})$$

Im Unterschied zu der Eigenkapitalquote 1 werden hier Sonderposten in die Bewertung einbezogen, die der Stadt im Rahmen von Zuschüssen zugeflossen sind, die jedoch einem eventuellen Rückforderungsanspruch (Investitionszuweisungen) bzw. einem Leistungsanspruch Dritter (Beiträge) unterliegen. Weiterhin ist der überwiegende Teil des städtischen Vermögens durch „Eigenkapital im weiteren Sinne“ gedeckt. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die EK2-Quote um 1,28% verringert.

Verschuldungsgrad

$$\frac{\text{Schulden} + \text{Rückstellungen}}{\text{Bilanzsumme}} = 39,13 \% \quad (\text{VJ:37,94\%})$$

Diese Kennzahl stellt eine vereinfachte Fremdkapitalquote (den Grad der Verschuldung einer Kommune über Fremdkapital) dar und ist das Gegenstück zur Eigenkapitalquote bzw. der Quote der Nettoposition (ohne passive Rechnungsabgrenzungsposten). Der Verschuldungsgrad gibt Auskunft über die Finanzierungsstruktur. Durch die Aufnahme von Krediten bzw. die Bildung von Rückstellungen erhöht sich der Verschuldungsgrad. Grundsätzlich gilt: je höher der Verschuldungsgrad, desto abhängiger ist die Stadt von Gläubigern.

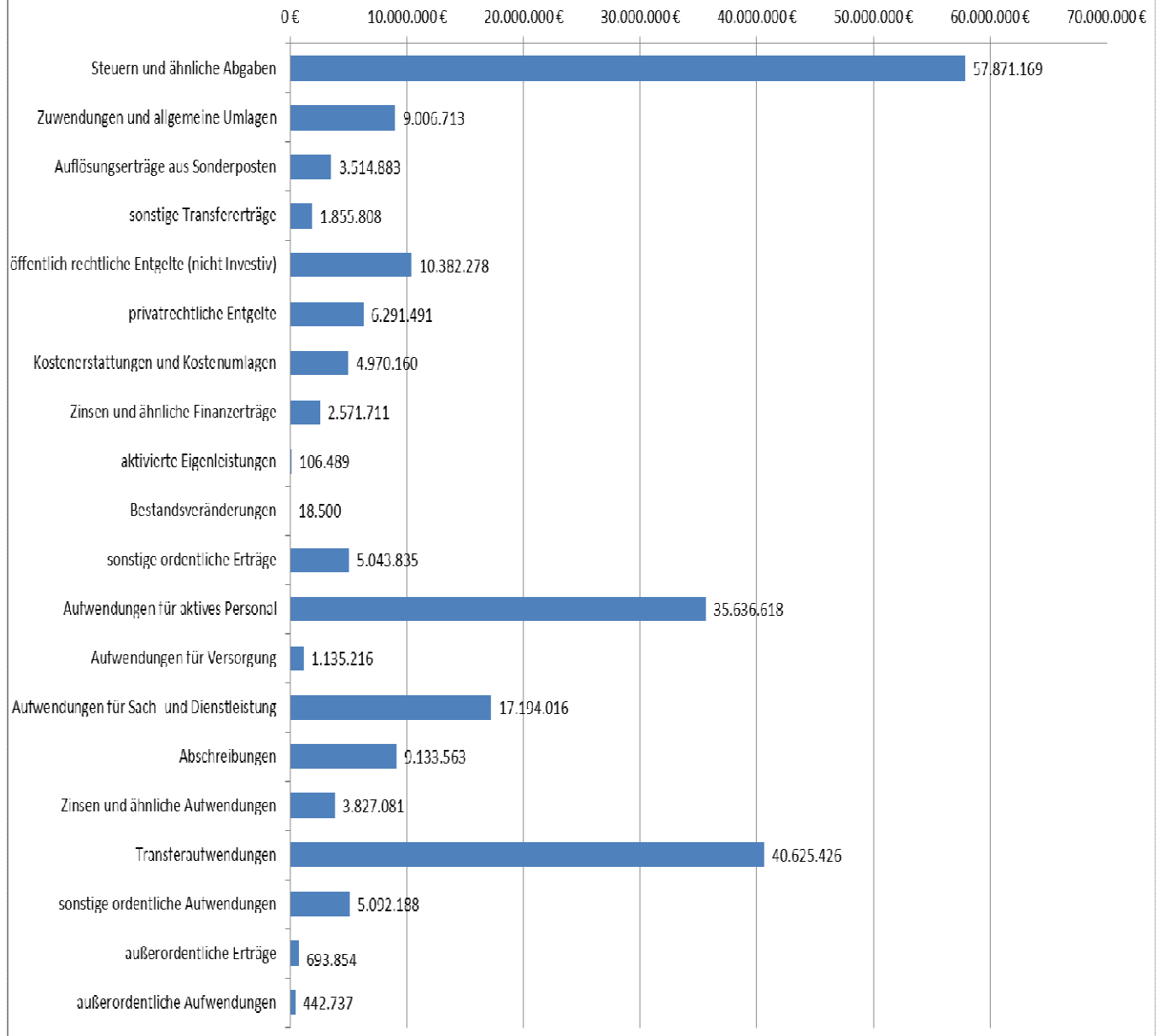
Der Verschuldungsgrad der Stadt Hameln hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 1,19% erhöht.

Kurzfristige Fremdkapitalquote

$$\frac{\text{Kurzfristiges Fremdkapital}}{\text{Fremdkapital}} = 11,15\% \quad (\text{VJ: } 13,02\%)$$

Diese Kennzahl weist den kurzfristigen Finanzierungsbedarf für Rückzahlungsverpflichtungen aus. Eine geringe Quote stellt dabei eine hohe Planungssicherheit wegen geringen Finanzierungsbedarfs dar (8.729 T€ kurzfristige Verbindlichkeiten), bedeutet in Zeiten eines generell niedrigen Zinsniveaus jedoch Zinsmehraufwand für längerfristige Finanzierungen. Die Kennzahl ist im Vergleich zum Vorjahr gefallen. Allerdings hat sich die Liquidität der Stadt Hameln erheblich verschlechtert.

Ergebnisrechnung zum 31.12.2010



Steuerquote

Steuererträge und ähnliche Abgaben
Ordentliche Gesamtaufwendungen

= 51,38%
(VJ:57,91%)

Die Steuerquote bzw. Allgemeine Umlagequote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde „selbst“ finanzieren kann. Die Kennzahl gibt dabei eine Tendenz an, inwieweit die Kommune in der Zukunft in der Lage ist, ihre Aufgaben aus eigener Kraft zu erfüllen. Es ist zumindest festzustellen, dass die Steuerquote im Vergleich zum Vorjahr um 6,53% gesunken ist.

Personalintensität

$$\frac{\text{Personalaufwendungen}}{\text{Ordentliche Gesamtaufwendungen}} = 31,64\% \quad (\text{VJ:28,84\%})$$

Die Personalintensität gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang Mittel jetzt und voraussichtlich auch in der Zukunft für Personalausgaben gebunden sind und anderweitig nicht zur Verfügung stehen. Die Personalintensität hat sich im Vergleich zum Vorjahr um rund 3% erhöht.

Abschreibungsintensität

$$\frac{\text{Abschreibungen auf Sachanlagen}}{\text{Ordentliche Gesamtaufwendungen}} = 5,94\% \quad (\text{VJ:6,13\%})$$

Die Abschreibungsintensität gibt an, in welchem Umfang die Stadt Hameln durch die Nutzung des Vermögens belastet wird. Aus ihr kann auch abgeleitet werden, wie neu das Sachanlagevermögen der Stadt ist, bzw. ob im Vergleich zu Vorjahren in neue Anlagen investiert wurde. Im Vergleich zum Vorjahr hat die Abschreibungsintensität leicht abgenommen.

Zinslastquote

$$\frac{\text{Finanzaufwendungen}}{\text{Ordentliche Gesamtaufwendungen}} = 3,40\% \quad (\text{VJ:3,27\%})$$

Die Kennzahl Zinslastquote gibt die anteilmäßige Belastung der Gemeinde durch Zinsaufwendungen an. Hohe Zinslastquoten haben eingeschränkte Handlungsmöglichkeiten der Gemeinden im Haushaltsjahr und voraussichtlich auch in der Zukunft zur Folge. Die Zinslastquote hat sich gegenüber dem Vorjahr nur leicht verändert.

Reinvestitionsquote

$$\frac{\text{Bruttoinvestitionen}}{\text{Abschreibungen auf Sachanlagevermögen}} = 159,36\% \quad (\text{VJ:126,15\%})$$

Die Kennzahl gibt an, ob die Investitionen im Haushaltsjahr ausgereicht haben, um den Wertverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen. Um eine dauerhafte Aufgabenerfüllung in gleicher Qualität zu gewährleisten, wird z. T. eine Quote von 100 v. H. für erstrebenswert gehalten. Bei einer Quote unter 100 v. H. werden geringere Neuinvestitionen getätigt, als durch Abschreiben verbraucht werden. Im Ergebnis müssen die Abschreibungen gedeckt werden bzw. darf das Eigenkapital nicht sinken. Bei der Interpretation dieser Kennzahl sind ggf. Ausgliederungen, Rationalisierungseffekte, Erweiterungen des Vermögens infolge von Aufgabenübertragungen, gezielte Vermögensveräußerungen (oder gezielt unterbleibende Reinvestitionen) infolge wegfallender Aufgaben, verstärktes Leasing

sowie der demografische Wandel zu berücksichtigen. Die Reinvestitionsquote ist insgesamt um über 33% angestiegen. Dies lässt darauf schließen, dass im Jahr 2010 wesentlich stärker in das Sachanlagevermögen investiert wurde als im Vorjahr.

6.5 Prüfungsbemerkungen aus dem letzten Schlussbericht

Die nachfolgenden Prüfungsbemerkungen aus dem letzten Schlussbericht wurden ausgeräumt bzw. finden in späteren Jahresabschlüssen Berücksichtigung:

- Es wurde beanstandet, dass unter den Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen eine Verbindlichkeit zugeordnet wurde, die zwingend unter „Andere Transferverbindlichkeiten“ zu erfassen gewesen wäre. Dieser Hinweis hat sich im Jahresabschluss 2010 erledigt.
- Es wurde im Jahresabschluss des Betriebshofes beanstandet, dass die Zahlung eines Gehaltes für das Folgejahr keine Verbindlichkeit darstellt, sondern einen passiven Rechnungsabgrenzungsposten. Dieser Sachverhalt hat sich im Jahresabschluss 2010 erledigt.
- Der Spielplatz Felsenkellerweg wird nicht mehr in der Spielplatzliste geführt, daher sollte der Wert im Sachvermögen im Jahresabschluss 2010 umgebucht werden. Die Verwaltung hat unseren Hinweis im Jahresabschluss 2010 umgesetzt.
- Eine genaue Definition der Wertaufgriffsgrenze der Rechnungsabgrenzungsposten wurde für erforderlich gehalten. Die Verwaltung hat den Hinweis im Jahresabschluss 2010 umgesetzt.
- Stiftungen: Ab dem Jahresabschluss 2010 sollte bei den aktiven und Rechnungsabgrenzungsposten eine Vereinheitlichung der Wertaufgriffsgrenze erfolgen. Die Verwaltung hat unseren Hinweis im Jahresabschluss 2010 umgesetzt.
- Es wurde empfohlen, dass Sachverhalte von großer Bedeutung, die eine Änderung der Eröffnungsbilanz zur Folge haben, auch weiterhin in den kommenden Jahren berücksichtigt werden sollten. Diese Empfehlung wird jährlich von der Finanzabteilung in den einzelnen Jahresabschlüssen umgesetzt.
- Es wurde empfohlen die Ausarbeitung eines Zeitplans für die zeitnahe Aufholung der einzelnen Jahresabschlüsse vorzunehmen und mit dem RPA abzustimmen. Dies wurde zumindest in der Form umgesetzt, dass ein Zeitplan erstellt wurde. Die erarbeitete Planungsschiene für die ausstehenden Jahresabschlüsse ist jetzt umzusetzen. Auf unsere neue Prüfungsfeststellung zu diesem Sachverhalt wird hingewiesen.

- Es wurde empfohlen im Anhang die Erläuterungen zu den einzelnen Bilanz- und Ergebnispositionen sowie den Rechenschaftsbericht ausführlicher und detaillierter zu gestalten. Die Empfehlungen hat die Finanzabteilung ab dem Jahr 2010 umgesetzt.

Alle anderen Prüfbemerkungen aus dem vorherigen Schlussbericht über die an dieser Stelle nicht berichtet wurde bleiben unverändert bestehen, da die Verwaltung diese noch nicht ausgeräumt bzw. noch nicht berücksichtigt hat.

7. Gliederung des Jahresabschlusses

Der zur Prüfung vorgelegte Jahresabschluss auf den 31. Dezember 2010, der Rechenschaftsbericht und der Anhang wurden nach geltenden Vorschriften des NKomVG und der GemHKVO aufgestellt.

Der Jahresabschluss wurde ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren Unterlagen abgeleitet. Die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften wurden dabei weitgehend beachtet. Die im Anhang als auch im Rechenschaftsbericht enthaltenen Angaben entsprechen weitestgehend den gesetzlichen Vorschriften.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden und die wertbestimmenden Faktoren wurden gegenüber der Eröffnungsbilanz unverändert angewandt.

In den nachstehenden Übersichten werden zusammengefasst die Bilanz als auch die Ergebnis- sowie die Finanzrechnung kurz dargestellt.

Bilanz:

§ 54 GemHKVO schreibt für die Aufstellung der Bilanz eine Kontenform, die einzelnen Gliederungspositionen der Aktiv- und der Passivseite und notwendige Hinweise unterhalb der Bilanz vor. In der vorgelegten Bilanz ist zu beachten, dass die Werte der Eröffnungsbilanz nicht die nachträglichen im Rechenschaftsbericht angesprochenen Veränderungen beinhalten! Eine Übersicht der Bilanz im Vergleich zum Vorjahr sowie eine Aufgliederung der einzelnen Bilanzpositionen haben wir in der Anlage 1 vorgenommen.

Ergebnisrechnung:

In der Ergebnisrechnung werden nach § 50 Abs. 1 und 2 GemHKVO die dem Haushaltsjahr zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen gegenübergestellt. Erträge und Aufwendungen dürfen nicht miteinander verrechnet werden; es gilt das Saldierungsverbot. Rückzahlungen bleiben hiervon unberührt. Für die Rechnungslegung ist eine Staffelform vorgeschrieben, für die Gliederung gelten die Vorschriften für den Ergebnishaushalt entsprechend. Die formalen Anforderungen sind durch die städtische Ergebnisrechnung erfüllt. Inhaltlich werden in der Ergebnisrechnung demnach alle ergebnisrelevanten Buchungen zusammengeführt.

Eine Übersicht der Ergebnisrechnung im Vergleich zu den Haushaltsansätzen und den Ergebnissen des Vorjahres sowie eine Aufgliederung einzelner relevanter Ergebnispositionen haben wir in der Anlage 1 vorgenommen.

Finanzrechnung:

In der Finanzrechnung sind nach § 51 GemHKVO die in dem Haushaltsjahr eingegangenen Einzahlungen und geleisteten Auszahlungen auszuweisen. Die vorgeschriebene Gliederung und Staffelung wird durch die mit dem städtischen Jahresabschluss vorgelegte Finanzrechnung erfüllt. Unter der Finanzrechnung werden demnach alle finanzrechnungsrelevanten Buchungen zusammengeführt. Eine Übersicht der Finanzrechnung im Vergleich zu den Haushaltsansätzen und den Ergebnissen des Vorjahres sowie eine Aufgliederung einzelner relevanter Positionen der Finanzrechnung haben wir in der Anlage 1 vorgenommen.

8. Bestätigungsvermerk

Das Rechnungsprüfungsamt hat den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen, Anhang und Rechenschaftsbericht – der Stadt für das Haushaltsjahr 1. Januar bis 31. Dezember 2010 geprüft.

Nach dem Ergebnis unserer Prüfung haben wir den Jahresabschluss der Stadt Hameln zum 31. Dezember 2010 nebst Anhang und Anlagen mit folgendem Bestätigungsvermerk versehen:

Wir haben die Prüfung des Jahresabschlusses und des Anhangs mit den einzelnen Übersichten sowie des Rechenschaftsberichtes in Anlehnung an die vom IDW aufgestellten Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung sowie an die vom IDR verabschiedeten Leitlinien kommunaler Abschlussprüfungen vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Die Prüfung umfasste die angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Gliederungsgrundsätze und erstreckte sich außerdem auf die Buchführung, die Inventur, das Inventar sowie auf die im Rahmen der Stichprobenprüfung angeforderten Belege und Unterlagen. Das Rechnungsprüfungsamt hat seine Prüfung entsprechend § 155 Abs. 3 NKomVG nach pflichtgemäßem Ermessen beschränkt und die Belege sowie Unterlagen überwiegend auf der Basis von Stichproben geprüft. Das Rechnungsprüfungsamt ist der Auffassung, dass dies eine hinreichend sichere Grundlage für eine Beurteilung bildet.

Aufgrund der gewonnenen Erkenntnisse kommen wir abschließend zu dem Ergebnis, dass der Jahresabschluss in der geprüften Fassung im Wesentlichen den gesetzlichen Vorschriften und ergänzenden Bestimmungen entspricht. Die festgestellten, jedoch noch nicht ausgeräumten Mängel, sind in ihrer Tragweite erkennbar und unter Berücksichtigung der Wesentlichkeit zunächst hinnehmbar, so dass der Jahresabschluss grundsätzlich ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage der Stadt Hameln vermittelt. Unsere wesentlichen Prüfungsfeststellungen, die wir im Verzeichnis der Prüfungsfeststellungen sowie in Anlage 1 zusammengefasst haben, wirken sich nicht so schwerwiegend auf den Jahresabschluss aus, dass sie einer grundsätzlichen Beschlussempfehlung entgegenstehen.

Das Rechnungsprüfungsamt hat – trotz der aufgezeigten Beanstandungen – keine Bedenken, dass der Rat der Stadt Hameln über den vom Oberbürgermeister aufgestellten Jahresabschluss 2010 beschließt und dem Oberbürgermeister im Sinne des § 129 Abs. 1 NKomVG Entlastung erteilt.

Hameln, 31. Oktober 2016
Stadt Hameln
Rechnungsprüfungsamt



(Uwe Depping)
Leiter Rechnungsprüfungsamt

9. Anlagenübersicht

Anlage 1: Feststellungen und Hinweise des Rechnungsprüfungsamtes zum Jahresabschluss 2010

Anlage 2: Jahresabschluss zum 31. Dezember 2010

Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2010, Erläuterungen einschl. Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre und Anlagen

- Anlagenübersicht
- Forderungsübersicht
- Schuldenübersicht
- Übersicht der Rückstellungen
- Haushaltsreste
- Außer-/Überplanmäßige Ausgabeermächtigungen

Teilergebnisrechnungen und Teilfinanzrechnungen

Bilanz des Betriebshofes

Sonderbilanzen der unselbständigen Stiftungen

ANLAGE 1

**Feststellungen und Erläuterungen zum
Jahresabschluss der Stadt Hameln zum
31. Dezember 2010**

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Feststellungen und Erläuterungen zum Jahresabschluss der Stadt Hameln zum 31. Dezember 2010

1. Allgemeine Angaben

2. Feststellungen und Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzpositionen

2.1 Aktiva

2.1.1 Immaterielles Vermögen

2.1.2 Sachvermögen

2.1.3 Finanzvermögen

2.1.4 Liquide Mittel

2.1.5 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

2.2 Passiva

2.2.1 Nettoposition

2.2.2 Schulden

2.2.3 Rückstellungen

2.2.4 Passive Rechnungsabgrenzungsposten

3. Vermerke unter der Bilanz

4. Ergebnisrechnung

4.1 Ergebnisrechnung

4.2 Teilergebnisrechnung

5. Finanzrechnung

5.1 Ergebnisrechnung

5.2 Teilergebnisrechnung

6. Anhang

7. Sonderbilanzen

7.1 Stiftungen

7.2 Betriebshof

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

1. Allgemeine Angaben

In dieser Anlage haben wir unsere gesamten Prüfungsergebnisse aufgenommen. Neben den Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzpositionen haben wir Aussagen

- zu den notwendigen Informationen unterhalb der Bilanz,
- zur Ergebnisrechnung,
- zur Finanzrechnung,
- zum Anhang,
- zum Stiftungsvermögen und
- zum Jahresabschluss des Betriebshofes getroffen.

Die in dieser Anlage verwendeten Prüfungsbemerkungen wurden nach folgender Stufung kategorisiert:

- Beanstandung **B**
- Hinweis **H**
- Empfehlung **E**

Die einzelnen Prüfungsbemerkungen werden auch Gegenstand der nachfolgenden Jahresabschlussprüfungen sein. Einige Prüfbemerkungen werden sich in den kommenden Jahresabschlussprüfungen wiederholen, da eine Ausräumung vielfach erst ab Vorlage dieses Prüfberichtes möglich sein wird.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

2. Feststellungen und Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzpositionen

2.1 Aktiva

2.1.1 Immaterielles Vermögen

Die Bilanzposition immaterielles Vermögen setzt sich wie folgt zusammen:

	Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
A 1.2	Lizenzen	266.294,48	265.848,29	-446,19
A 1.3	Ähnliche Rechte	58.416,50	58.416,50	0,00
A 1.4	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.401.301,63	2.330.865,61	-70.436,02
A 1.6	Sonstiges immaterielles Vermögen	32.511,06	98.225,68	65.714,62
		2.758.523,67	2.753.356,08	-5.167,59

Die immateriellen Vermögensgegenstände der Stadt Hameln umfassen entgeltlich erworbene Rechte (Lizenzen, DV-Software, andere Rechte) sowie Investitionszuweisungen und –zuschüsse (Kreisschulbaukasse).

Bilanzposition A 1.2 Lizenzen

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Lizenzen	266.294,48	265.848,29	-446,19

Ausgewiesen werden primär Lizenzen für verschiedene Arten von Softwareprogrammen, die in der Verwaltung der Stadt Hameln eingesetzt werden.

Eine Prüfung der Bilanzpositionen „Lizenzen“ – als Teil der immateriellen Vermögensgegenstände – haben wir in diesem Jahr nicht vorgenommen.

Der Wert dieser Bilanzposition hat sich nur geringfügig um 0,5 T€ verringert, da die Höhe der Abschreibungen über den Anschaffungen gelegen hat.

Bilanzposition A 1.4 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.401.301,63	2.330.865,61	-70.436,02

Die von der Stadt Hameln an Dritte ausgezahlten Investitionszuweisungen und

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

-zuschüsse werden gemäß § 42 Abs. 4 GemHKVO als immaterielle Vermögensgegenstände aktiviert und planmäßig abgeschrieben. Dabei handelt es sich um geleistete Zahlungen an die Kreisschulbaukasse. Eine Prüfung der Investitionszuweisungen und –zuschüsse haben wir in diesem Jahr nicht vorgenommen.

Eine Prüfung der Bilanzpositionen „Ähnliche Rechte“ und „sonstiges immaterielles Vermögen“ - als Teil der immateriellen Vermögensgegenstände – haben wir aufgrund der geringen Bedeutung nicht vorgenommen.

2.1.2 Sachvermögen

	Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
A 2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	60.813.691,27	60.850.627,83	36.936,56
A 2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	160.752.614,48	160.114.205,13	-638.409,35
A 2.3	Infrastrukturvermögen	137.790.664,69	134.553.711,75	-3.236.952,94
A 2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	9.463,35	9.079,99	-383,36
A 2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	3.857.239,02	3.857.239,02	0,00
A 2.6	Maschinen und technische Anlagen	3.588.111,25	3.583.104,34	-5.006,91
A 2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.845.343,94	7.088.208,79	242.864,85
A 2.8	Vorräte	404.075,47	404.075,47	0,00
A 2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.153.666,06	6.900.246,52	4.746.580,46
		376.214.869,53	377.360.498,84	1.145.629,31

Bilanzposition A 2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Die Bilanzposition unbebaute Grundstücke setzt sich wie folgt zusammen:

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Grund & Boden Grünflächen	10.797.763,18	10.942.632,48	144.869,30
Aufwuchs/Aufbauten Grünflächen	5.117.453,50	5.115.531,77	-1.921,73
Ackerland	5.231.611,64	5.231.611,64	0,00
Wald, Forsten	17.500.000,00	17.500.000,00	0,00
Sonst. unbebaute Grundstücke Stadt	17.439.982,07	17.333.971,06	-106.011,01
<i>Sonst. unbeb. Grundstücke Stiftungen</i>	<i>4.726.880,88</i>	<i>4.726.880,88</i>	<i>0,00</i>
Summe Bilanzposition A 2.1	60.813.691,27	60.850.627,83	36.936,56

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Diese Bilanzposition wurde in unserer diesjährigen Jahresabschlussprüfung nicht geprüft. Es ist angedacht diese Bilanzposition in einer der nächsten Jahresabschlussprüfungen verstärkt zu überprüfen.

Bilanzposition A 2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	160.752.614,48	160.114.205,13	-638.409,35

Die Grundsätze ordnungsgemäßer Inventur wurden soweit beachtet. Es gibt keine Hinweise darauf, dass ein Sachverhalt in 2010 nicht vollständig erfasst wurde oder dass von den Bewertungsrichtlinien abgewichen wurde.

Das BMF-Schreiben vom 18.07.2003 zur Abgrenzung von Anschaffungs- oder Herstellungskosten und Erhaltungsaufwendungen wurde beachtet. Die entsprechenden Aufwandskonten wurden dahingehend überprüft.

Für unterlassene Instandhaltungen wurden Rückstellungen gebildet. Eine zusätzliche Wertminderung dieser Vermögensgegenstände hat nicht stattgefunden. Die Prüfung der entsprechenden Abschreibungssachkonten der bebauten Grundstücke ergab keine Beanstandungen.

Von 5 ausgewählten Stichproben ergab die Prüfung bei 2 Positionen einen Hinweis. 3 weitere Beanstandungen werden im nächsten Jahresabschluss korrigiert und verbucht. In 2010 haben sich die Bewertungsmethoden gegenüber der Eröffnungsbilanz nicht geändert. Die DA zur Erfassung und Bewertung des Sachanlagevermögens war zu beachten.

Stichproben von Objekten einschl. Gebäude, Grund und Boden sowie sonstiger zugehöriger Bestandteile (ausgenommen bewegliches Anlagevermögen, welches nicht in dieser Bilanzposition aktiviert wurde)

Als Ergebnis der Stichprobenprüfungen wurde im Einzelnen folgendes festgestellt:

164er Ring 1, Wienerwald	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
ANL100218 Grundstück	164.707,57	164.707,57	0,00

Keine Beanstandung

ANL100230 Gebäude	169.891,80	166.238,21	-3.653,59

Bei der Bewertung der Vermögensgegenstände der BgA wurde von der Vereinfachungsregelung gem. Ziff. I.3 in Verbindung mit Ziff. III.3 der Hinweise zur Inventur Gebrauch gemacht. Die Bewertung dieses BgA-Vermögens wurde jedoch ohne Neubewertung übernommen. Die Abschreibung erfolgte rückwirkend zum Inbetriebnahmezeitpunkt nach der NKR-Abschreibungstabelle. Das RPA trägt diese Bewertung mit.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Klütstraße 7, Kindergarten (St. Bonifatius)	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
ANL003696 Grundstück	183.800,00	183.800,00	0,00

Keine Beanstandung

ANL005688 Gebäude	231.704,27	227.116,06	-4.588,21
ANL005687 Garage	656,75	639,69	-17,06

- B** Bei der Übernahme des Neuwertes (1.290.000 €) aus dem Gutachten „Grabbe“ in die „de Jong-Bewertung“ (1.330.000 €) ist 2005 ein Übertragungsfehler unterlaufen. Die Differenz von 40.000 € kann von Abt. 14 nicht aufgeklärt werden. Nach Berechnung des Zeitwertes und der Abschreibungen bleibt eine Abweichung in 2010 von ca. 6.800 €. Abt. 14 verzichtet wegen der, am Gesamtvolumen bemessenen, unbedeutenden Höhe auf eine Anpassung.

Erichstraße 6, Jugendzentrum Regenbogen	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
ANL003678 Grundstück	299.420,00	299.420,00	0,00

Keine Beanstandung

ANL005462 Gebäude	1.107.147,33	1.090.745,15	-16.402,18
ANL003293 Pavillon	3.528,50	2.744,39	-784,11

Gemäß DA wurde die Bewertung des Gebäudes (Inbetriebnahme-Jahr 1987) auf Basis der Herstellungskosten nach Aufzeichnungen aus Akten des ehemaligen Hochbauamtes ermittelt. Nachprüfbare und endgültige Kostenfeststellungen, die mit den bilanzierten Anschaffungskosten übereinstimmen, konnten nicht vorgelegt werden. Eine Aufklärung war nicht möglich. Jedoch ergibt die Prüfung der eingereichten historischen aber unvollständigen Unterlagen, dass sich die Anschaffungskosten im angemessenen Kostenrahmen bewegen und plausibel sind. Einrichtung und Geräte wurden nicht berücksichtigt. Der zur genauen Aufarbeitung erforderliche Aufwand steht in keinem Verhältnis zum Erkenntnisgewinn, daher verzichtet das RPA auf eine Korrektur.

Walter-von-Selve-Straße 9, Villa Schön	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
ANL003746 Grundstück	57.946,50	57.946,50	0,00

- B** Das Grundstück gehört zu den, in der DA festgelegten Objekten, die vor dem Jahr 2000 angeschafft wurden und bei denen die Anschaffungskosten bekannt sind. Für die Bewertung sind daher die Anschaffungskosten anzusetzen.
- Das bebaute Grundstück ist Teil des am 01.06.1992 in den Besitz der Stadt übergebenen Grundstückes für den Bau des Betriebshofes. Die erworbene Fläche wurde zerlegt. Als letztes wurde 2007 ein Grundstücksteil an einen Nachbarn veräußert. Das Teilgrundstück (NKR-Fläche 1.867 m²), bebaut mit der Villa Schön, wurde separat bewertet. Allerdings ist die Bewertung nicht nachvollziehbar aufzuklären, da die erforderlichen Unterlagen (u.a. Kaufvertrag) nicht zur Verfügung

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

stehen. Nach Aufklärung und Berichtigung ist die Veränderung des Wertes im JA 2011 zu korrigieren.

ANL005754 Gebäude	189.487,92	186.871,29	-2.616,63
ANL005778 Holzhaus	31.671,93	29.835,88	-1.839,05

- B** Der Ausgangswert für die Gebäudebewertung i.H.v. 450.000,00 DM ist nicht belegt. Die Anschaffungskosten sind aufzuklären.
Da das Baujahr 1975 der Villa bekannt ist, ist die Abschreibung ab diesem Jahr zu berechnen. Die AfA beginnt jedoch mit dem Kaufdatum 01.06.1992, damit verlängert sich unzulässig die Nutzungsdauer von 90 auf 107 Jahre. Das ist zu korrigieren.

Die Prüfung des Holzhauses ergibt keine Beanstandung.

Mühlenstraße 7a, Wohnhaus	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
ANL003714 Grundstück	164.707,57	164.707,57	0,00

Keine Beanstandung

ANL005708 Gebäude	169.891,80	166.238,21	-3.653,59

Keine Beanstandung

Stichprobe der Anlagen im Bau

AIB000006 Modernisierung Museum

ANL003716 Osterstraße 8

ANL003717 Osterstraße 9

Inbetriebnahme 01.11.2011

Während der laufenden Baumaßnahme wurden auch 2010 die Rechnungen und Belege für die Auszahlung der Abschlagszahlungen begleitend geprüft. Die in 2010 gebuchte Summe von 1.142.824,53 € wird nicht beanstandet.

Weitere angeforderte Unterlagen zur Prüfung der Rechnungen und Belege der Modernisierung der Fußgängerzone und der Hochzeitshausterrasse werden im JA 2011 geprüft, da die Aktivierungen der einzelnen Anlagen zurzeit von der Fachabteilung und dem FBK bearbeitet werden. Eine Prüfung der AIB ist daher momentan nicht zweckmäßig.

Bilanzposition A 2.3 Infrastrukturvermögen

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Infrastrukturvermögen	137.790.664,69	134.553.711,75	-3.236.952,94

Von 5 ausgewählten Stichproben ergab die Prüfung keine Beanstandungen.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Stichproben von Objekten einschl. Grund und Boden sowie sonstiger zugehöriger Bestandteile (ausgenommen bewegliches Anlagevermögen, welches nicht in dieser Bilanzposition aktiviert wurde)

Als Ergebnis der Stichprobenprüfungen wurde im Einzelnen folgendes festgestellt:

Vor den Gründen (Baustraße AIB000067)	31.12.2009 €	29.03.2010 RBW €	Veränderung €
ANL003993	141.420,09	139.450,39	
Vor den Gründen (Endausbau) AIB 000067/ANL500199	29.03.2010 €	31.12.2010 €	
ANL002615	132.202,14	262.597,45	+121.177,36

Der Endausbau der Straße „Vor den Gründen“ wurde 2010 fertiggestellt.

Zum 29.03.2010 erfolgte die Umbuchung des Restbuchwertes der Baustraße auf den Endausbau.

Keine Beanstandung.

Straßenaufbau Pfortmühle	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
ANL005935	818.629,54	793.895,20	-24.734,34

Anschaffungskosten, die 2010 nachträglich angefallen sind, wurden korrekt der Anlage zugeordnet.

Keine Beanstandung

Bus-Wartehalle Hoper Straße An der Sporthalle	04.11.2010 €	31.12.2010 €	Veränderung €
ANL500210	10.847,85	10.775,53	-72,32

Die Bus-Wartehalle wurde im November 2010 angeschafft. Die AfA ist korrekt berechnet. Eigenleistungen in aktivierbarer Höhe sind nicht entstanden.

Keine Beanstandung

Erneuerung Brücke Walkemühle	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
ANL500272	44.744,05	44.594,90	-149,15

Die Brücke wurde im Oktober 2010 fertiggestellt. Eigenleistungen in aktivierbarer Höhe sind nicht entstanden.

Keine Beanstandung

Umgehungsgerinne Wehr Wiese	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
ANL500349	253.620,61	289.112,78	+35.492,17

Die Baumaßnahme wurde im September 2009 fertiggestellt und in Betrieb genommen. Die Zuschreibungen in 2010 sind hauptsächlich Kosten, die durch verspätete Abrechnung der Baufirma bedingt waren. Resultierend daraus ist das Ingenieurhonorar später abgerechnet worden. AfA wurde berücksichtigt.

Keine Beanstandung

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Infrastrukturvermögen der heutigen ABW

Das Infrastrukturvermögen der heutigen ABW nimmt mit einem Anteil von ca. 50% bzw. 67.244 T€ (Vorjahr: 69.066 T€) einen erheblichen Teil des Infrastrukturvermögens der Stadt Hameln ein. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich das Infrastrukturvermögen in diesem Bereich um 2,6% - vornehmlich durch höhere Abschreibungen – verringert. Dabei handelt es sich um über 12.000 Anlagen, wie beispielsweise einzelne Kanalabschnitte, Gebäude oder Aufbauten. Aus Zeit- sowie aus Kapazitätsgründen des Rechnungsprüfungsamtes wurde in diesem Jahr lediglich eine Stichprobenprüfung einzelner in 2010 neu hinzugekommener Anlagen vorgenommen. Diese Überprüfung hat zu keinen Beanstandungen geführt.

Es ist angedacht das Infrastrukturvermögen der heutigen ABW in den nächsten Jahren spätestens zum Zeitpunkt der Ausgliederung nochmals zu überprüfen.

Bilanzposition A 2.4 Bauten auf fremden Grundstücken

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Bauten auf fremden Grundstücken	9.463,35	9.079,99	-383,36

Erbbaurechte zugunsten der Stadt (z.B. bebaut mit Schulgebäuden) finden sich unter der Bilanzposition A 2.2, da es sich um ein grundstücksgleiches Recht handelt. Andere Bauten wurden aus Gründen einer einheitlichen Bewertung bei den originären Bilanzpositionen aktiviert. Diese Vorgehensweise ist nicht zu beanstanden. Eine weitere Prüfung dieser Bilanzposition haben wir – aufgrund der geringen Bedeutung – nicht vorgenommen.

Bilanzposition A 2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	3.857.239,02	3.857.239,02	0,00

Unter dieser Bilanzposition werden Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler der Stadt Hameln erfasst.

Kulturdenkmäler, Skulpturen sowie die Bildersammlung der Stadt sind die von Künstlern geschaffenen Vermögensgegenstände der Stadt Hameln, die als Teil einer Sammlung verwaltet werden oder die für die Gestaltung von öffentlichen Gebäuden und Flächen vorgesehen sind.

Im Vergleich zum Vorjahr haben sich keine Veränderungen ergeben. Abschreibungen erfolgen nicht, da das Museumsgut als Festwert erfasst wurde und einzeln erfasste Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler lediglich mit einem Euro eingestellt wurden. Eine Überprüfung dieser Bilanzposition wurde in diesem Jahr nicht vorgenommen. Aus Sicht des Rechnungsprüfungsamtes ist diese Bilanzposition allein schon wegen

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

ihrer Wertmäßigkeit als unkritisch anzusehen. Lediglich die vollständige Erfassung aller Kunstgegenstände im Stadtgebiet könnte sich als Problem erweisen. Allerdings kann diese Überprüfung nur durch die Verwaltung selbst erfolgen.

- E** Unsere Empfehlung aus dem Vorjahr bleibt an dieser Stelle bestehen. Die Verwaltung sollte von Zeit zu Zeit den vollständigen Bestand überprüfen und alle Kunstgegenstände die sich in Besitz der Stadt Hameln befinden – auch die nicht in der Anlagenbuchhaltung erfassten Güter – in ein Inventarverzeichnis übernehmen.

Bilanzposition A 2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge

Die Bilanzposition A 2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge setzt sich wie folgt zusammen:

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Fahrzeuge	1.795.665,07	1.920.419,62	124.754,55
Maschinen und techn. Anlagen	184.580,38	167.370,14	-17.210,24
Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge des Betriebshofes	1.607.865,80	1.495.314,58	-112.551,22
	3.588.111,25	3.583.104,34	-5.006,91

Die Bilanzposition umfasst die im wirtschaftlichen Eigentum der Stadt stehenden Fahrzeuge sowie die Maschinen und technische Anlagen.

Bei den Fahrzeugbeständen handelt es sich in vielen Fällen um Spezialfahrzeuge oder Transportmittel der Feuerwehr (einschließlich Rettungsdienst) bzw. des Betriebshofes.

Der Wert dieser Bilanzposition hat sich im Vergleich zum Vorjahr lediglich um 5 T€ reduziert. Dies liegt vor allem daran, dass insbesondere im Bereich der Fahrzeuge im abgelaufenen Jahr weiter in die Modernisierung des Fuhrparks investiert wurde. Während im Bereich der Maschinen und technischen Anlagen nur wenige Investitionen getätigt wurden. Eine Zusammenstellung der neu angeschafften Fahrzeuge und Maschinen wurde dem Rechnungsprüfungsamt vorgelegt.

Wir haben in diesem Jahr insbesondere die Neuzugänge mit der dazugehörigen Bewertung der Fahrzeuge in Stichproben geprüft. Dabei haben wir uns auf die im Jahresabschluss namentlich aufgeführten Fahrzeuge und Maschinen konzentriert. Dabei handelt es sich um:

Beschreibung	Zugang €
Fahrzeuge	289.033,55
Tragkraftspritzenfahrzeug Hilligsfeld	117.947,20
Gerätewagen Wasserrettung	73.893,42
Zwei Mannschaftstransportwagen	72.034,60
Mehrzweckboot	37.122,59
Bootstrailer für Mehrzweckboot	5.126,60

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Maschinen und technische Anlagen	129.055,91
Mobilbagger	80.479,70
Aufsitzrasenmäher	24.978,10
Einachsmehrzweckgerät	13.496,14
Zwei Handrasenmäher	5.938,54
Rücklaufschlammverteiler	4.163,43

Zu den uns vorgelegten Stichproben zu den Fahrzeugen wird nachfolgend Stellung genommen:

ANL500051 Mannschaftstransportwagen HM-AM 154

ANL500052 Mannschaftstransportwagen HM-AM 158

Im Rahmen der Prüfung wurde festgestellt, dass der Wert für die zwei Mannschaftstransportwagen nicht korrekt aufgeführt wurde. Dieses wurde korrigiert.

B ANL500051 Mannschaftstransportwagen HM-AM 154

Bei der Prüfung der Anlage wurde festgestellt, dass die Anschaffungsnebenkosten (Kosten für KFZ-Kennzeichen) in Höhe von ca. 20,00 € bei der Aktivierung der Anlage nicht berücksichtigt wurden.

B ANL500052 Mannschaftstransportwagen HM-AM 158

Bei der Prüfung der Anlage wurde festgestellt, dass die Anschaffungsnebenkosten (Kosten für KFZ-Kennzeichen) in Höhe von ca. 20,00 € bei der Aktivierung der Anlage nicht berücksichtigt wurden.

B ANL500077Gerätewagen Wasserrettung HM-AM 41

Bei der Prüfung der Anlage wurde festgestellt, dass die Anschaffungsnebenkosten (Kosten für KFZ-Kennzeichen) in Höhe von ca. 20,00 € bei der Aktivierung der Anlage nicht berücksichtigt wurden.

Darüber hinaus wurde für die Beantragung des Zuschusses ein zu geringer Anlagenwert angegeben, sodass die Bezuschussung durch den Landkreis nicht in entsprechender Höhe erfolgte. (siehe dazu Bilanzposition P 1.4.1 - SOPO500049).

ANL500078 Mehrzweckboot

Die Prüfung der Anlage ergab keine Beanstandung.

B ANL500095 Bootstrailer für Mehrzweckboot HM-AM 183

Bei der Prüfung der Anlage wurde festgestellt, dass die Anschaffungsnebenkosten (Kosten für KFZ-Kennzeichen) in Höhe von ca. 20,00 € bei der Aktivierung der Anlage nicht berücksichtigt wurden.

B ANL500156 Tragkraftspritzenfahrzeug HM-AM 38

Bei der Prüfung der Anlage wurde festgestellt, dass die Anschaffungsnebenkosten (Kosten für KFZ-Kennzeichen) in Höhe von ca. 20,00 € bei der Aktivierung der Anlage nicht berücksichtigt wurden.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Bei den übrigen von uns überprüften Stichproben hat es keine Beanstandungen gegeben.

Erläuterungen bzw. Beanstandungen zu den Stichproben des Betriebshofes sind unter „7.2 Betriebshof“ näher erläutert.

Bilanzposition A 2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere

Die Bilanzposition A 2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere setzt sich wie folgt zusammen:

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Betriebsvorrichtungen	1.282.768,65	1.567.212,28	284.443,63
Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.301.787,49	5.125.666,23	-176.121,26
Sammelposten 150 – 1.000 €	184.857,33	318.110,40	133.253,07
Betriebsvorrichtungen, Betriebs- und Geschäftsausstattung des Betriebshofes	75.930,47	77.219,88	1.289,41
	6.845.343,94	7.088.208,79	242.864,85

Hierzu gehören u.a. Betriebsvorrichtungen, Büro- und Schulmobiliar, Geräte und Werkzeuge, Medienbestand der Bibliothek sowie einige Sammelposten. Die Zunahme des Wertes an Betriebs- und Geschäftsausstattungen von über 242 T€ erklärt sich insbesondere aus diversen Zugängen wie z.B. der Kauf eines Energieversorgungssystems für das Museum (142 T€), diverse ELA-Anlagen (99 T€), ein Schwingboden für eine Sporthalle (62 T€) sowie eine Klimaanlage für das Stadtarchiv (43 T€).

Die Bilanzposition Betriebs- und Geschäftsausstattung wurde auch in diesem Jahr lediglich anhand einzelner ausgewählter Stichproben geprüft. Dabei wurde insbesondere die Bewertung dieser in 2010 angeschafften Anlagen geprüft. Alle angeforderten Stichproben konnten mit Unterlagen belegt werden und sind insgesamt nicht zu beanstanden.

- B** Ferner ist im Rahmen der Prüfung aufgefallen, dass die in der Eröffnungsbilanz gebildeten Festwerte für das Büromobiliar, für die Fachunterrichtsräume der Schulen sowie für Telefone und Faxgeräte der Stadt Hameln im Jahresabschluss 2010 im Rahmen einer Buchinventur angepasst wurden. *Beim Festwert handelt es sich nach § 46 GemHKVO um einen gleich bleibenden Wertansatz in der Bilanz für in etwa in gleicher Bestandsgröße und Zusammensetzung vorhandene Vermögensgegenstände bestimmter Art. Spätestens nach fünf Jahren ist eine körperliche Bestandsaufnahme (Inventur) durchzuführen.*

Die einzelnen Festwerte wurden von der Verwaltung der Stadt dahingehend überprüft, inwieweit Investitionen vorgenommen wurden. Übersteigt oder unterschreitet die vorgenommene Investition nicht eine fiktiv festgesetzte Abschreibung, so wurden entsprechend Anpassungen in Form von Zu- bzw. Abschreibungen in Form von Bestandsveränderungen (Position 11 der Ergebnisrechnung) bzw. sonstige ordentliche Aufwendungen (Position 19 der Ergebnisrechnung) vorgenommen. Diese

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Vorgehensweise verstößt gegen das Wesen des im Gesetz definierten Begriffs eines Festwertes und ist daher zu beanstanden. Eine ergebniswirksame Korrektur – welche zu einer Ergebnisverbesserung von insgesamt 366 T€ und zu einer geringeren Reduzierung dieser Bilanzposition in gleicher Summe geführt hätte – wird durch die Finanzabteilung nicht vorgenommen.

Ferner wurde aus 2009 eine weitere Anlage überprüft, die in der letzten Jahresabschlussprüfung vorgesehen aber nicht beendet werden konnte. Dabei handelt es sich um die Socceranlage DFB in Hastenbeck.

B ANL006055 Socceranlage DFB

Bei der Prüfung der Anlage wurde festgestellt, dass die dargestellten Herstellungskosten in Höhe von 26.372,94 € nicht konkret feststellbar sind. In 2008 wurde bei der Grundschule Hastenbeck eine Socceranlage errichtet. Die Maßnahme wurde umgesetzt, da es sich dabei um einen Gewinn einer Verlosung des DFB über 10.000 € handelte. Die vorbereitenden Baumaßnahmen für das Soccerfeld wurden vom Förderverein bzw. den Eltern finanziert (siehe Bilanzposition P 1.4.1) Dieser Wert wurde mit 16.372,94 € festgestellt.

Erläuterungen bzw. Beanstandungen zu den Stichproben des Betriebshofes sind unter „7.2. Betriebshof“ näher beschrieben.

Bilanzposition A 2.8 Vorräte

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Vorräte	404.075,47	404.075,47	0,00

Als Vorräte werden Stoffe und Güter bezeichnet, die für die Aufgabenerfüllung der Verwaltung angeschafft wurden und nicht sofort im Dienstleistungs- oder Produktionsprozess verbraucht worden sind. Die Stadt Hameln hat unter dieser Bilanzposition lediglich die Vorräte des Betriebshofes erfasst. Diese Position wird daher unter „7.2. Betriebshof“ näher erläutert.

Das Rechnungsprüfungsamt hat in diesem Zusammenhang nicht geprüft, ob auch an anderer Stelle der Stadt Hameln Vorratsvermögen existiert. Es ist allerdings davon auszugehen, dass es sich – wenn überhaupt – nur um geringfügige Werte/Mengen handelt.

Bilanzposition A 2.9 geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.153.666,06	6.900.246,52	4.746.580,46

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Unter dieser Bilanzposition werden Abschlags- und Teilzahlungen für Baumaßnahmen ausgewiesen, die die Stadt Hameln bis zum 31.12.2010 geleistet hat. Bis zur Fertigstellung bzw. Inbetriebnahme werden diese Anlagen als Anlagen im Bau ausgewiesen. Erst mit Umbuchung in die jeweilige Position des Sachvermögens unterliegen sie der Abschreibung. Der Wert der sich im Bau befindlichen Anlagen bzw. der bereits geleisteten Anzahlungen hat sich im Vergleich zum Vorjahr um über 4.746 T€ erhöht.

Stichprobe der Anlagen im Bau

AIB000006 Modernisierung Museum

ANL003716 Osterstraße 8

ANL003717 Osterstraße 9

Inbetriebnahme 01.11.2011

Während der laufenden Baumaßnahme wurden auch 2010 die Rechnungen und Belege für die Auszahlung der Abschlagszahlungen begleitend geprüft. Die in 2010 gebuchte Summe von 1.142.824,53 € wird nicht beanstandet.

Weitere angeforderte Unterlagen zur Prüfung der Rechnungen und Belege der Modernisierung der Fußgängerzone und der Hochzeitshausterrasse werden im JA 2011 geprüft, da die Aktivierungen der einzelnen Anlagen zurzeit von der Fachabteilung und dem FBK bearbeitet werden. Eine Prüfung der AIB ist daher momentan nicht zweckmäßig.

2.1.3 Finanzvermögen

Die Bilanzposition Finanzvermögen setzt sich wie folgt zusammen:

	Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
A 3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	48.857.306,15	48.857.306,15	0,00
A 3.2	Beteiligungen	66.495,17	69.495,17	3.000,00
A 3.4	Ausleihungen	4.662.708,49	4.591.445,67	-71.262,82
A 3.5	Wertpapiere Stiftungen	58.880,73	58.595,43	-285,30
A 3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	2.045.517,26	3.541.576,50	1.496.059,24
A 3.7	Forderungen aus Transferleistungen	53.095,94	136.713,88	83.617,94
A 3.8	Sonstige privatrechtliche Forderungen	771.398,80	563.359,33	-208.039,47
A 3.9	Sonstige Vermögensgegenstände	851.345,54	691.449,31	-159.896,23
		57.366.748,08	58.509.941,44	1.143.193,36

Bilanzposition A 3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Anteile an verbundenen Unternehmen	48.857.306,15	48.857.306,15	0,00

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Diese Bilanzposition umfasst die Anteilsrechte der Stadt an verbundenen Unternehmen und stellt mit über 85% am gesamten Finanzvermögen den größten Wertanteil dar. Die Anteile an verbundenen Unternehmen wurden im Rahmen der Erstellung der Eröffnungsbilanz erstmals bewertet. Eine Wertveränderung ist nicht eingetreten.

Wirtschaftsprüfer haben jeweils die Gesellschaften geprüft; auf die entsprechenden Prüfungsberichte wird verwiesen.

Bilanzposition A 3.2 Beteiligungen

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Beteiligungen	66.495,17	69.495,17	3.000,00

Beteiligungen sind Anteile an Unternehmen und Einrichtungen, die in der Absicht gehalten werden, eine dauernde Verbindung zu dem Unternehmen herzustellen. Die Anteile sind mit den Anschaffungskosten anzusetzen.

Diese Bilanzposition des Finanzvermögens stellt mit einem Anteil von 0,12% nur einen geringen Anteil am gesamten Finanzvermögen dar und ist von untergeordneter Bedeutung.

Mittelbare Beteiligungen, zum Beispiel über die GWS Stadtwerke Hameln werden über den Anteil an verbundenen Unternehmen bereits dargestellt und sind nicht einzeln im Jahresabschluss zu erfassen. Im Jahr 2010 wurde eine Beteiligung an der Klimaschutzagentur erworben. Der Bilanzwert der Beteiligungen hat sich entsprechend erhöht.

Bilanzposition A 3.4 Ausleihungen

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Ausleihungen	4.662.708,49	4.591.445,67	-71.262,82

Ausleihungen sind Forderungen, die durch die Hingabe von Kapital erworben wurden. Die Stadt Hameln hat Ausleihungen in Form von Ausleihungen an andere Gemeinden, verbundene Unternehmen sowie Privatpersonen (Wohnungsbaudarlehen) gegeben.

Im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses wurden einige Stichproben einer Prüfung unterzogen. Es konnten keine Beanstandungen festgestellt werden.

Die Veränderungen ergeben sich aufgrund turnusmäßiger Rückzahlungen und vorzeitiger Tilgung einiger Darlehen.

Darüber hinaus wurde seitens der Fachabteilung Korrekturbuchungen in Höhe von 40.466,90 € vorgenommen. Es handelt sich hierbei um Kassenreste, die in der

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Eröffnungsbilanz bisher nicht berücksichtigt und auf diesem Wege korrigiert wurden. Diese Vorgehensweise ist nicht zu beanstanden.

Erläuterungen und Hinweise zu Ausleihungen von Förderdarlehen der „Stiftung Wohnungshilfe“ sind dem Punkt „7.1 Stiftungen“ zu entnehmen.

Bilanzposition A 3.5 Wertpapiere

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Wertpapiere	58.880,73	58.595,43	-285,30

Wertpapiere sind Urkunden, die einen Anteils- oder Zahlungsanspruch verbriefen, wie z.B. Aktien, Obligationen, Anleihen oder Pfandbriefe. Der niedersächsische Kontenrahmen unterscheidet in Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und Finanzderivate.

Die Stadt Hameln weist hier lediglich die Wertpapiere aus den Stiftungsbilanzen aus. Weitere Wertpapiere im Kernhaushalt der Stadt Hameln sind nicht vorhanden. Die Prüfung der Wertpapiere erfolgte unter „7.1 Stiftungen“.

Bilanzpositionen A 3.6 bis A 3.8

Unter Forderungen sind gem. § 59 GemHKVO in Geld bewertete Ansprüche zu verstehen. In der vorliegenden Bilanz sind die entsprechenden Forderungen in den nachstehenden Positionen ausgewiesen:

	Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
A 3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	2.045.517,26	3.541.576,50	1.496.059,24
A 3.7	Forderungen aus Transferleistungen	53.095,94	136.713,88	83.617,94
A 3.8	Sonstige privatrechtliche Forderungen	771.398,80	563.359,33	-208.039,47
		2.870.012,00	4.241.649,71	1.371.637,71

Die Ermittlung des Forderungsbestandes ist nachvollziehbar dokumentiert und wurde stichprobenartig in ihren Grundlagen überprüft. Eine zunächst übersehene „rote“ Verbindlichkeit wurde durch die Finanzabteilung zu den Forderungen aus Transferleistungen umgesetzt.

Das angewandte Wertberichtigungsverfahren wird von uns mitgetragen. Auch die Berücksichtigung eines rechnerischen Mittels aus Werten der Vergangenheit und aus den uns derzeit bereits bekannten Folgejahren ist nachvollziehbar und trägt zu einer präziseren Wertberichtigung bei.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

- H Wir erinnern in diesem Zusammenhang daran, die bestehende Dienstanweisung vom 26.08.2014 unter der Ziffer 6.2 zeitnah zu berichtigen.

Bilanzposition A 3.9 Sonstige Vermögensgegenstände

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Sonstige Vermögensgegenstände	851.345,54	691.449,31	-159.896,23

Die Bilanzposition Sonstige Vermögensgegenstände ist eine Sammelposition. Hier sind alle Forderungen der Stadt Hameln gegenüber Dritten zu erfassen, die unter keine der in der Bilanz unter A 3.1 bis 3.8 dargestellten Bilanzpositionen zugeordnet werden können. Die sonstigen Vermögensgegenstände haben sich gegenüber dem Vorjahr um rund 160 T€ bzw. 19% verringert. Unter diese Bilanzposition fällt gemäß der verbindlichen Zuordnungsvorschriften und Hinweisen zum niedersächsischen Kontenrahmen z.B. der Bestand der Versorgungsrücklage. Diese stellt mit über 71% den größten Anteil an den Sonstigen Vermögensgegenständen dar und wird regelmäßig durch Bescheide der niedersächsischen Versorgungskasse belegt. Eine weitere Prüfung dazu erfolgte nicht.

Ferner werden hier Vorsteuerüberhänge bei den BgA sowie weitere sonstige Vermögensgegenstände ausgewiesen. Es erfolgte keine Detailprüfung der Vorsteuerüberhänge bei den einzelnen BgA. Diese Bilanzposition wurde auf Plausibilität und Nachvollziehbarkeit des Zahlenwerkes geprüft. Eine Überprüfung einzelner Sachverhalte hat stichprobenartig stattgefunden. Die Ergebnisse sind insgesamt nicht zu beanstanden.

2.1.4 Liquide Mittel

Bilanzposition A 4 Liquide Mittel

Die Stadt Hameln weist im Jahresabschluss 2010 folgende liquide Mittel aus:

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Kontenbestand Stadt inkl. BgA	11.842.028,11	-2.724.355,31	-14.566.383,42
Barmittelbestand Stadtkasse inkl. Kassenautomat	65.214,07	34.444,94	-30.769,13
Kontenbestand Betriebshof	306.378,97	486.449,61	180.070,64
<i>Kontenbestand Stadt für Stiftungen</i>	<i>207.502,77</i>	<i>383.600,52</i>	<i>176.097,75</i>
<i>Kontenbestand Stiftungen</i>	<i>2.788.473,56</i>	<i>2.793.966,10</i>	<i>5.492,54</i>
	15.209.597,48	974.105,86	-14.235.491,62

Liquide Mittel sind nach § 59 Nr. 34 und Nr. 51 GemHKVO die zum Bilanzstichtag in Bar- oder Buchgeld vorhandenen Zahlungsmittel, mit denen die Zahlungsverpflichtungen der Stadt Hameln rechtzeitig erfüllt werden können.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Zu den „Liquiden Mitteln“ gehören Bargeld, Sichteinlagen bei Banken und Kreditinstituten, sonstige Einlagen, u.a. in Form von Termingeldern, und zum Bilanzstichtag noch nicht eingereichte Schecks. § 54 Abs. 2 Nr. 4 GemHKVO sieht keine weitere Unterteilung dieser Bilanzposition vor.

Die liquiden Mittel der Stadt Hameln bestehen aus Kontokorrentkonten bei der Stadtsparkasse Hameln, der Sparkasse Weserbergland, der Volksbank, der Postbank und der Deutsche Bank sowie der Barkasse und dem Kassenautomaten. Die einzelnen Werte wurden durch diverse Kontoauszüge, Tagesabschlüsse sowie Vermerke von der Verwaltung der Stadt Hameln nachgewiesen. Ferner wurden Saldenbestätigungen bei den jeweiligen Banken und Sparkassen eingeholt. Die einzelnen Werte sind plausibel, nachvollziehbar und stimmen mit den vorgelegten Unterlagen und Berechnungen überein. Der Bestand an liquiden Mitteln stimmt mit dem Bestand aus der Finanzrechnung überein. Die liquiden Mittel haben sich erheblich verschlechtert. Die Stadt inkl. Betriebshof, BgA und Barbestand weist demnach einen negativen Bestand von 2.203.460,76 € auf; zusammen mit den positiven Konten der Stiftungen (3.177.566,6 2€) ergibt sich insgesamt noch ein positiver Bestand von 974.105,86 €. Im Vergleich zum Vorjahr, hat sich der Bestand an liquiden Mitteln um über 14.235 T€ bzw. 93,6% verschlechtert!

- H** Bereits an dieser Stelle ist im Zusammenhang mit dem Stiftungsvermögen darauf hinzuweisen, dass auf dem Geschäftskonto der Stadt Hameln weitere Gelder der einzelnen Stiftungen vorhanden sind. Diese haben sich im Vergleich zum Vorjahr weiter erhöht (+85%). Es wird daher dringend empfohlen für die Stiftungen einzelne Konten einzurichten, um die Bankgeschäfte der Stiftungen komplett losgelöst von den Bankgeschäften der Stadt abwickeln zu können.

Unter „7.1 Stiftungen“ werden die liquiden Mittel der einzelnen Stiftungen näher erläutert.

2.1.5 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Bilanzposition A 5 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	1.415.050,46	2.301.378,93	886.328,47

Gem. § 49 Abs.1 GemHKVO werden Ausgaben, die vor dem Abschlusstag geleistet wurden und Aufwand für eine gewisse Zeit nach diesem Tag darstellen, auf der Aktivseite der Bilanz als Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten haben wir lediglich auf Plausibilität geprüft. Eine tiefgreifende Prüfung haben wir dabei nicht vorgenommen.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Die Stadt Hameln hatte bei der Aufstellung des Jahresabschlusses 2009 eine Wertaufgriffsgrenze von 1.000,00 € festgelegt. Danach waren nur Rechnungsabgrenzungsposten zu erfassen, die diesen Wert übersteigen. Von Seiten des Rechnungsprüfungsamtes ist eine Wertaufgriffsgrenze nicht zu beanstanden gewesen.

Von Seiten des Rechnungsprüfungsamtes wurde bei der Prüfung des Jahresabschlusses 2009 ein Hinweis aufgeführt, dass die Gesamtbilanz und die Sonderbilanz Stiftung unterschiedlich behandelt wurden. Dieser Hinweis wurde seitens der Fachabteilung umgesetzt. Ab 2010 werden alle vorfälligen Zahlungen, ohne Berücksichtigung einer Wertgrenze, in den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten berücksichtigt.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

2.2 PASSIVA

2.2.1 Nettoposition

Die Nettoposition setzt sich wie folgt zusammen:

	Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
P 1.1	Basis-Reinvermögen	188.154.740,27	188.225.933,45	71.193,18
P 1.2	Rücklagen	10.346.627,90	14.321.144,56	3.974.516,66
P 1.3	Jahresergebnis	3.952.002,20	-10.759.954,02	-14.711.956,22
P 1.4	Sonderposten	78.356.072,37	76.853.885,13	-1.502.187,24
		280.809.442,74	268.641.009,12	-12.168.433,62

In der kommunalen Bilanz wird anstelle des Eigenkapitals in HGB-Bilanzen auf der Passiv-Seite die Nettoposition ausgewiesen. Sie setzt sich nach § 54 Abs. 4 GemHKVO zusammen aus dem Basis-Reinvermögen, den Rücklagen, dem Jahresergebnis und den Sonderposten und entspricht der Differenz zwischen dem aktivierten Vermögen (einschließlich aktiver Rechnungsabgrenzung) und den passivierten Schulden, Rückstellungen und passiven Rechnungsabgrenzungen.

Bilanzposition P 1.1 Basis-Reinvermögen

Das Basis-Reinvermögen ergibt sich aus dem Reinvermögen sowie den noch nicht ausgeglichenen Sollfehlbeträgen der letzten kameralen Abschlüsse.

Das Reinvermögen verringert sich nicht mehr – abgesehen von nachträglichen Korrekturen der ersten Eröffnungsbilanz gemäß § 61 GemHKVO – unter den in der ersten Eröffnungsbilanz ausgewiesenen Bilanzwert, da zukünftige Fehlbeträge durch eine ggf. vorhandene Rücklage aus Überschüssen oder durch zukünftige Überschüsse im Sinne des § 110 Abs. 5 Satz 2 NKomVG auszugleichen sind. Sehr wohl können jedoch künftig ggf. bestehende Überschussrücklagen unter Beachtung der gesetzlichen Erfordernisse durch Ratsbeschluss in Basis-Reinvermögen umgewandelt werden. Im Jahr 2010 hat sich das Basis-Reinvermögen durch Korrekturen in der Eröffnungsbilanz noch nachträglich verändert. Auf die Ausführungen im Rechenschaftsbericht wird hingewiesen.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Bilanzposition P 1.2 Rücklagen

Die Rücklagen setzen sich wie folgt zusammen:

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	4.182.220,08	4.182.220,08
Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	307.347,83	0,00	-307.347,83
<i>Zweckgebundene Rücklagen</i>	<i>10.039.280,07</i>	<i>10.138.924,48</i>	<i>99.644,41</i>
	10.346.627,90	14.321.144,56	3.974.516,66

Rücklagen im NKR in der Nettoposition sind gesetzlich oder freiwillig für bestimmte Zwecke abgegrenzte Überschüsse aus der Ergebnisrechnung zur Zukunftssicherung (§ 59 Nr. 42 GemHKVO). Rücklagen stellen keine liquiden Mittel dar. Demnach hat die Stadt Hameln gemäß § 123 Abs. 1 NKomVG Rücklagen aus den Überschüssen des ordentlichen sowie des außerordentlichen Ergebnisses zu bilden.

Die an dieser Stelle ausgewiesene Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses betrifft das kumulierte Jahresergebnis der Stadt aus dem Jahr 2009. Diese Rücklage wird erst mit Ratsbeschluss über die Ergebnisverwendung des Jahresfehlbetrages 2010 entsprechend aufgelöst. Die Veränderung der Rücklagen aus Überschüssen ist demnach erst im Folgejahr sichtbar.

Nach § 123 Abs. 1 Satz 2 NKomVG ist die Bildung weiterer zweckgebundener Rücklagen zulässig. Die Stadt Hameln hat zweckgebundene Rücklagen insbesondere dann zu bilden, wenn ihr von einem Dritten dauerhaft Kapital für eine bestimmte Verwendung und ohne Rückzahlungsverpflichtung bereitgestellt wird. Dies sind bei der Stadt Hameln die Vermögen der rechtlich unselbstständigen Stiftungen. Die zweckgebundenen Rücklagen betreffen daher ausschließlich die rechtlich unselbstständigen Stiftungen der Stadt.

Weitere Erläuterungen sowie die Zusammensetzung der zweckgebundenen Rücklage sind unter „7.1 Stiftungen“ erfasst.

Bilanzposition P 1.3 Jahresergebnis

Die Stadt Hameln schließt ihr Geschäftsjahr 2010 mit einem Jahresfehlbetrag von 10.759.954,02 € (darin enthalten ist ein verrechneter Jahresüberschuss der Stiftungen in Höhe von 92.072,11 €) ab. Dieser Betrag soll durch Ratsbeschluss nach Verrechnung mit den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses als Fehlbetrag in Höhe von 6.669.806,05 € vorgetragen werden (siehe auch Seite 11 im Rechenschaftsbericht der Stadt Hameln).

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Bilanzposition P 1.4 Sonderposten

	Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
P 1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	60.411.625,54	59.360.454,06	-1.051.171,48
P 1.4.2	Beiträge und ähnliche Entgelte	17.108.653,08	16.341.307,89	-767.345,19
P 1.4.3	Gebührenaussgleich	312.548,55	319.239,34	6.690,79
P 1.4.4	Bewertungsausgleich	0,00	0,00	0,00
P 1.4.5	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	523.245,20	832.883,84	309.638,64
P 1.4.6	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00
		78.356.072,37	76.853.885,13	-1.502.187,24

Es handelt sich bei den Sonderposten im Wesentlichen um im Regelfall nicht rückzahlbare investive Zuwendungen für die Anschaffung und Herstellung von Vermögensgegenständen, um Beiträge nach dem NKAG zur Herstellung, Anschaffung oder Erweiterung von öffentlichen Einrichtungen / Anlagen sowie um Erschließungsbeiträge nach dem Baugesetzbuch (BauGB) für Investitionsmaßnahmen der Stadt Hameln, z.B. für den Bau von Straßen. Auch Schenkungen / Spenden für investive Zwecke sind als Sonderposten zu passivieren.

Diese Mittel sind nicht dem Basisreinvermögen der Kommune zuzurechnen, da sie nicht aus eigener Steuerkraft erwirtschaftet wurden. Sie sind auch nicht den Krediten zuzuordnen, da keine Rückzahlungspflicht besteht. Fördermittel und Beiträge bilden daher ein eigenständiges Finanzierungselement und werden als Sonderposten passiviert.

Bilanzposition P 1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Investitionszuweisungen und -zuschüsse	60.411.625,54	59.360.454,06	-1.051.171,48

1 Stichprobe von bestehenden Anlagen**B SOPO000894 Zuschuss Eltern/Förderverein (Socceranlage DFB)**

Zuwendung bezog sich auf Zuschuss von sonstigen öffentlichen Bereichen
In 2008 wurde bei der Grundschule Hastenbeck eine Socceranlage (ANL006055) errichtet. Die dargestellten Herstellungskosten in Höhe von 26.372,94 € wurden durch einen Gewinn vom DFB (10.000,00 €) sowie durch den Förderverein bzw. von den Eltern (16.372,94 €) finanziert. Konkrete nachvollziehbare Belege gibt es dazu nicht. Weitere Erläuterungen dazu wurden bereits unter A 2.7 gegeben.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

B SOP0000929 Zuschuss DFB (Socceranlage DFB)

Zuwendung bezog sich auf Spenden von übrigen Bereichen

In 2008 wurde bei der Grundschule Hastenbeck eine Socceranlage (ANL006055) errichtet. Die dargestellten Herstellungskosten in Höhe von 26.372,94 € wurden durch einen Gewinn vom DFB (10.000 €) sowie durch den Förderverein bzw. von den Eltern (16.372,94 €) finanziert. Konkrete nachvollziehbare Belege gibt es dazu nicht.

Weitere Erläuterungen dazu wurden bereits unter A 2.7 gegeben.

6 Stichproben von Neuanlagen

SOP0500039 Zuschuss für Mannschaftstransportwagen HM-AM 154

Die Prüfung des Sonderpostens ergab keine Beanstandung. Allerdings stimmt der diesem Sonderposten zugrunde liegende Anlagewert der ANL500051 nicht mit dem tatsächlichen Anlagewert überein, da Anschaffungsnebenkosten von ca. 20,00 € bei der Aktivierung nicht berücksichtigt wurden. Weitere Erläuterungen dazu wurden bereits unter A 2.6 gegeben.

SOP0500040 Zuschuss für Mannschaftstransportwagen HM-AM 158

Die Prüfung des Sonderpostens ergab keine Beanstandung. Allerdings stimmt der diesem Sonderposten zugrunde liegende Anlagewert der ANL500052 nicht mit dem tatsächlichen Anlagewert überein, da Anschaffungsnebenkosten von ca. 20,00 € bei der Aktivierung nicht berücksichtigt wurden. Weitere Erläuterungen dazu wurden bereits unter A 2.6 gegeben.

B SOP0500049 Zuschuss für Gerätewagen Wasserrettung HM-AM 41

Die Prüfung des Sonderpostens ergab eine Beanstandung. Gegenüber dem Zuschussgeber (Landkreis) wurde ein zu geringer Anlagenwert (67.403,13 €) geltend gemacht. Der tatsächliche Anlagenwert betrug 73.893,42 €, zuzüglich Anschaffungsnebenkosten (Zulassungskosten). Der Differenzbetrag betrug mind. 6.490,29 €. Bei einer möglichen Förderquote von 30% sind Zuschüsse in Höhe von voraussichtlich 1.947,09 € nicht beantragt bzw. ausgezahlt worden. Die zuständige Fachabteilung klärt, ob diese Förderung noch geltend gemacht werden kann.

SOP0500078 Zuschuss für Mehrzweckboot

Die Prüfung des Sonderpostens ergab keine Beanstandung.

SOP0500050 Zuschuss für Bootstrailer für Mehrzweckboot HM-AM 183

Die Prüfung des Sonderpostens ergab keine Beanstandung. Allerdings stimmt der diesem Sonderposten zugrunde liegende Anlagewert der ANL500050 nicht mit dem tatsächlichen Anlagewert überein, da Anschaffungsnebenkosten von ca. 20,00 € bei der Aktivierung nicht berücksichtigt wurden. Weitere Erläuterungen dazu wurden bereits unter A 2.6 gegeben.

SOP0500038 Zuschuss für Tragkraftspritzenfahrzeug HM-AM 38

Die Prüfung des Sonderpostens ergab keine Beanstandung. Allerdings stimmt der diesem Sonderposten zugrunde liegende Anlagewert der ANL500156 nicht mit dem tatsächlichen Anlagewert überein, da Anschaffungsnebenkosten von ca. 20,00 € bei

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

der Aktivierung nicht berücksichtigt wurden. Weitere Erläuterungen dazu wurden bereits unter A 2.6 gegeben.

Eine Überprüfung weiterer Sonderposten wurde in diesem Jahr nicht vorgenommen.

2.2.2 Schulden

	Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
P 2.1	Geldschulden	73.949.507,45	74.911.055,43	961.547,98
P 2.2	Verbindlichkeiten aus kredit- ähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00
P 2.3	Verbindlichkeiten aus Liefer- ungen und Leistungen	2.834.969,02	2.233.539,05	-601.429,97
P 2.4	Transferverbindlichkeiten	631.888,37	1.042.901,25	411.012,88
P 2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	1.380.206,11	144.900,27	-1.235.305,84
		78.796.570,95	78.332.396,00	-464.174,95

Bilanzposition P 2.1 Geldschulden

Die Geldschulden stellen mit einem Anteil von 95,7% den größten Anteil an der Summe der gesamten Schulden dar. Die Geldschulden sind gegenüber dem Vorjahr um ca. 962 T€ höher, während die Gesamtschuldensumme um ca. 464 T€ geringer ausgefallen ist.

Die Geldschuldenübersicht folgt der bisherigen Systematik und wurde seitens der Abteilung Finanzen aus der dort eingesetzten Darlehenssoftware entwickelt. Die entsprechenden Auswertungen wurden eingesehen und die Salden stichprobenhaft überprüft. Kleinere Zuordnungsfehler in der Geldschuldenübersicht wurden auf Hinweis korrigiert. Sonstige Beanstandungen haben sich nicht ergeben.

Bilanzposition P 2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen setzen sich wie folgt zusammen:

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Stadt Hameln (inkl. Stiftungen) gegenüber Dritten	2.487.165,05	1.814.057,53	-673.107,52
Betriebe gewerblicher Art gegenüber Dritten	293.324,08	333.970,00	40.645,92
Betriebshof gegenüber Dritten	54.479,89	85.511,52	31.031,63
	2.834.969,02	2.233.539,05	-601.429,97

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen wurden anhand vorgelegter Listen auf Plausibilität geprüft. Dabei festgestellte Unstimmigkeiten wurden kurzfristig mit der Finanzabteilung geklärt und entsprechend von dort korrigiert.

Bilanzposition P 2.4 Transferverbindlichkeiten

	Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
P 2.4.1	Finanzausgleichs- verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00
P 2.4.2	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke	211.187,03	850.588,98	639.401,95
P 2.4.3	Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen	161.433,17	0,00	-161.433,17
P 2.4.4	Soziale Leistungsverbindlichkeiten	15.148,93	21.668,80	6.519,87
P 2.4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00	0,00
P 2.4.6	Steuerverbindlichkeiten	8.153,70	303,47	-7.850,23
P 2.4.7	Andere Transferverbindlichkeiten	235.965,54	170.340,00	-65.625,54
		631.888,37	1.042.901,25	411.012,88

Verbindlichkeiten aus Transferleistungen entstehen in der Regel durch Erlass eines Bewilligungsbescheides der Kommune oder aufgrund vertraglicher bzw. gesetzlicher Verpflichtungen zu bestimmten Terminen oder Ereignissen. Die Leistungen sind insbesondere dadurch gekennzeichnet, dass sie nicht auf einen konkreten Leistungsaustausch ausgerichtet sind.

Die vorgelegten Unterlagen waren insgesamt nachvollziehbar und prüffähig. Beanstandungen ergaben sich nicht, da auch hier festgestellte Unstimmigkeiten im Rahmen der Prüfung korrigiert werden konnten.

Die zunächst übersehene „rote“ Verbindlichkeit wurde von der Finanzabteilung im Bereich der Bilanzposition P 2.4.2 korrigiert.

Bilanzposition P 2.5 Sonstige Verbindlichkeiten

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Durchlaufende Posten	94.602,11	144.900,27	50.298,16
Abzuführende Gewerbesteuer	1.285.604,00	0,00	-1.285.604,00
	1.380.206,11	144.900,27	-1.235.305,84

Unter dieser Bilanzposition werden die Verbindlichkeiten gegenüber Dritten erfasst, die nicht in eine der bereits speziell genannten Verbindlichkeiten aufgenommen

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

werden können, aber vom Wesen her eine bestehende Zahlungsverpflichtung gegenüber Dritten darstellen.

Die „Durchlaufenden Posten“ setzen sich wie folgt zusammen:

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Verrechnete Mehrwertsteuer (BgA)	8.761,63	17.305,60	8.543,97
Abzuführende Lohn-Kirchensteuer	84.624,13	124.432,45	39.808,32
Sonstige durchlaufende Posten	1.216,35	3.162,22	1.945,87
	94.602,11	144.900,27	50.298,59

Die Bedeutung dieser Bilanzposition im gesamten Jahresabschluss ist gering, da die Summe der Sonstigen Verbindlichkeiten nur 0,03% der Bilanzsumme ausmacht. Die einzelnen Salden wurden nachgewiesen und sind insgesamt plausibel und nachvollziehbar.

Eine Prüfung des korrekten Ausweises der Mehrwertsteuerverbindlichkeiten als auch der Verbindlichkeiten von Lohn- und Kirchensteuer wurde an dieser Stelle nicht vorgenommen.

2.1.1 Rückstellungen

	Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
P 3.1	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	52.051.369,24	53.500.931,53	1.449.562,29
P 3.2	Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen	1.346.593,26	1.057.019,82	-289.573,44
P 3.3	Rückstellung für unterlassene Instandhaltung	246.159,00	512.272,93	266.113,93
P 3.6	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	38.768.458,18	38.628.968,05	-139.490,13
P 3.7	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen	0,00	9.002,76	9.002,76
P 3.8	Andere Rückstellungen	660.606,38	890.280,04	229.673,66
		93.073.186,06	94.598.475,13	1.525.289,07

Bilanzposition P 3.1 Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	52.051.369,24	53.500.931,53	1.449.562,29

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Die Bilanzposition ist gegenüber dem Vorjahr um ca. 2,8% gestiegen. Der Anstieg geht vorrangig auf die Neuberechnungen der Nds. Versorgungskasse für die Pensions- und Beihilferückstellungen für aktive Beamte zurück. Die ebenfalls unter dieser Position zusammen gefassten Rückstellungen für Abfindungen (Beschäftigte im Feuerwehrdienst) konnten dagegen um ca. 36,1% sowie die für nicht in Anspruch genommenen Urlaub um ca. 7,4% und die für geleistete Überstunden um ca. 8,5% zurückgeführt werden.

Der ausgewiesene Gesamtbetrag kann nach stichprobenweiser Einsichtnahme in die belegenden Unterlagen nachvollzogen werden.

Bilanzposition P 3.2 Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen	1.346.593,26	1.057.019,82	-289.573,44

Die Rückstellungssumme setzt sich aus dem jeweiligen Grundentgelt und den Aufstockungsbeträgen für ursprünglich 50 Beschäftigte zusammen. Im Jahr 2010 liefen weitere Vereinbarungen aus, so dass sich der Rückstellungsbetrag um weitere 289.573,44 € verringerte. Eine Einzelbelegprüfung erfolgte für 2010 nicht.

Bilanzposition P 3.3 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Rückstellung für unterlassene Instandhaltung	246.159,00	512.272,93	266.113,93

Nach § 43 Abs. 1 Nr. 3 GemHKVO hat die Stadt Hameln Rückstellungen zu bilden für im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung, die in den folgenden drei Haushaltsjahren nachgeholt werden. Damit wird der Aufwand für Instandhaltung von Vermögensgegenständen dem Haushaltsjahr zugeordnet, in dem er wirtschaftlich entstanden oder verursacht worden ist. Unter den Begriff Instandhaltung fallen insbesondere Wartungs- und Instandsetzungsmaßnahmen.

Neben den bereits zum 31.12.2009 gebildeten Rückstellungen sind zum 31.12.2010 weitere Instandhaltungsrückstellungen – insbesondere für den Abriss BHW-Brücke (150 T€) – dazu gekommen. Die zum 31.12.2010 neu eingestellten Instandhaltungsrückstellungen sind nicht zu beanstanden.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Bilanzposition P 3.6 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen

Die Bilanzposition setzt sich wie folgt zusammen:

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Finanzausgleich	25.831.600,00	25.709.920,00	-121.680,00
Steuerschuldverhältnisse	12.936.858,18	12.919.048,05	-17.810,13
	38.768.458,18	38.628.968,05	-139.490,13

Diese Rückstellungsart stellt mit einem Anteil von 40,8% (Vorjahr: 41,7%) einen bedeutenden Anteil an den gesamten Rückstellungen der Stadt Hameln dar. Bei der Rückstellung im Rahmen des Finanzausgleichs handelt es sich um eine Rückstellung für die zu zahlende Kreisumlage. Die Bildung dieser Rückstellung erfolgte sachgerecht und ist vom RPA nicht zu beanstanden.

Bei den Rückstellungen aus Steuerschuldverhältnissen handelt es sich um drohende Steuerrückzahlungen im Rahmen der Gewerbesteuer. Es wurden alle Steuerrückstellungen bereits in der Prüfung der Eröffnungsbilanz auf ihre sachliche und rechnerische Richtigkeit geprüft und sind nicht zu beanstanden. Die meisten dieser eingestellten Steuerrückstellungen sind auch noch zum 31.12.2010 existent. Eine detaillierte Prüfung wurde daher nicht vorgenommen.

Weitere Sachverhalte, die ebenso zu einer Rückstellung führen müssten, sind uns im Rahmen der Prüfung nicht bekannt geworden.

Bilanzposition P 3.7 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Rückstellungen für drohende Verpflichtungen	0,00	9.002,76	9.002,76

Hierbei handelt es sich um einen im abgelaufenen Jahr noch offenen Rechtsstreit. Die daraus entstehende Verpflichtung wurde zutreffend passiviert und ist nicht zu beanstanden.

Bilanzposition P 3.8 Andere Rückstellungen

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Andere Rückstellungen	660.606,38	890.280,04	229.673,66

In dieser Sammelposition wurden alle Rückstellungen aufgenommen, die sich nicht zu einer der anderen Rückstellungsarten zuordnen lassen, von ihrer Art her aber unter den Begriff Rückstellungen zu fassen sind. Die Bedeutung dieser Bilanzposition im

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

gesamten Jahresabschluss ist gering, da die Summe der anderen Rückstellungen nur 0,20% der Bilanzsumme ausmacht. Eine detaillierte Prüfung haben wir daher nicht vorgenommen. Es ist angedacht diese Bilanzposition in einen der nächsten Jahresabschlussprüfungen detailliert zu überprüfen.

2.1.2 Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Bilanzposition P 4 Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	285.589,47	327.400,90	41.811,43

Gem. § 49 Abs. 3 GemHKVO werden Einnahmen, die vor dem Abschlussstichtag erzielt wurden und Ertrag für eine gewisse Zeit nach diesem Tag darstellen, auf der Passivseite der Bilanz als Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen.

Die passiven Rechnungsabgrenzungsposten haben wir lediglich auf Plausibilität geprüft. Eine tiefergreifende Prüfung haben wir dabei nicht vorgenommen.

Die Stadt Hameln hatte bei der Aufstellung des Jahresabschlusses 2009 eine Wertaufgriffsgrenze von 1.000,00 € festgelegt. Danach waren nur Rechnungsabgrenzungsposten zu erfassen, die diesen Wert übersteigen. Von Seiten des Rechnungsprüfungsamtes ist eine Wertaufgriffsgrenze nicht zu beanstanden gewesen.

Von Seiten des Rechnungsprüfungsamtes wurde bei der Prüfung des Jahresabschlusses 2009 ein Hinweis aufgeführt, dass die Gesamtbilanz und die Sonderbilanz Stiftung unterschiedlich behandelt wurden. Dieser Hinweis wurde seitens der Fachabteilung umgesetzt. Ab 2010 werden alle vorfälligen Zahlungen, ohne Berücksichtigung einer Wertgrenze, in den Passiven Rechnungsabgrenzungsposten berücksichtigt.

3. Vermerke unter der Bilanz

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

Unter der Bilanz sind gemäß § 54 Abs. 5 GemHKVO Vorbelastungen zukünftiger Hj. vermerkt, sofern sie nicht auf der Passivseite auszuweisen sind. Ihr Betrag darf nach der jeweiligen Art zusammengefasst angegeben werden.

Bilanzteil Bürgschaften

Der Restschuldbetrag der übernommenen Bürgschaften hat sich gegenüber dem Vorjahr um ca. 1,1 Mio. € verringert. Die einzelnen Restschuldbeträge wurden in Stichproben anhand von Saldenbestätigungen geprüft. Beanstandungen haben sich nicht ergeben.

Bilanzteil Haushaltsreste

Im Rahmen der Jahresabschlussprüfung 2010 wurde im Bereich des Ergebnishaushaltes stichprobenartig eine Überprüfung der unter der Bilanz aufgeführten Haushaltsreste durchgeführt.

Dabei haben wir in den zur Verfügung gestellten Unterlagen zum Budget aller Ortsratsmittel festgestellt, dass die aus dem Haushaltsrest 2009 (insgesamt 17.668,16 €) im Jahr 2010 nicht verbrauchten Mittel (insgesamt 9.558,63 €) in voller Höhe in das Haushaltsjahr 2011 übertragen wurden.

- B** Mit dieser Praxis wurde gegen § 20 Abs. 2 GemHKVO verstoßen, da die übertragenen Ermächtigungen nur bis zum Ende des folgenden Haushaltsjahres verfügbar bleiben. Eine nochmalige Übertragung ist nicht möglich, so dass bis dahin nicht verwendete Mittel als eingespart gelten. Gemäß § 20 Abs. 5 GemHKVO dürfen die Mittel nur in der erforderlichen Höhe übertragen werden. Entsprechende Begründungen sind den Unterlagen nicht zu entnehmen.

Bereits in 1995 wurde über die Übertragung von Ortsratsmitteln diskutiert. In der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsausschusses am 13.11.1995 wurde die neue Verfahrensweise zur Behandlung von Ortsratsmitteln wie folgt vorgestellt:

Die Ortsratsmittel werden zeitlich übertragbar. Somit ist es möglich, bei Bedarf die Mittel anzusparen und ins nächste Haushaltsjahr zu übertragen, um dann größere Investitionen vorzunehmen.

Nach einem Gespräch mit den Ortsbürgermeistern/dem Ortsvorsteher am 02.02.2000 wurde zur Übertragung von Ortsratsmitteln in einem vom damaligen Stadtkämmerer unterschriebenen Vermerk Folgendes festgehalten:

Die nicht verbrauchten Ortsratsmittel können in das nächste Jahr übertragen werden, wenn der Verwendungszweck des Ortsrates bis spätestens 10.01. des Folgejahres vorliegt. Für 1999 werden aus Zeitgründen die nicht verwendeten Mittel nach 2000 übertragen. Wenn über mehrere Jahre ein Betrag angespart werden soll, ist hierfür ein Ortsratsbeschluss erforderlich. Die Haushaltsmittel werden nicht übertragen. Diese Haushaltsmittel werden gesondert in der Abt. Finanzen in einer Liste „vorgemerkt“.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Der Ortsrat wird darüber informiert. Wenn diese Mittel dann benötigt werden erfolgt eine Bereitstellung im Haushalt.

Auch diese Regelungen ließen die festgestellte Verfahrensweise nicht zu.

Im Hinblick auf die zeitlichen Verzögerungen bei der Prüfung der folgenden Jahresrechnungen sind die Bestimmungen des § 20 GemHKVO aktuell anzuwenden.

Die Überprüfung der Resteübertragung im Teilhaushalt 31 ergab keine Beanstandungen.

Die im Rahmen der Prüfung der Eröffnungsbilanz zu den Haushaltsresten gegebene Empfehlung zur Einrichtung eines zentralen Investitionscontrollings hat weiterhin Bestand.

Bilanzteil Mittelverschiebungen

Die im Rechnungsjahr durchgeführten Mittelverschiebungen von Aufwand zu Investitionen wurden im Ergebnishaushalt in den Teilhaushalten 09, 22 und 31 stichprobenartig geprüft.

Die von der Finanzabteilung zur Verfügung gestellten Unterlagen waren grds. nachvollziehbar und führten nicht zu Beanstandungen.

- H** Im Teilhaushalt 31 fehlten begründende Unterlagen für mehrere Mittelverschiebungen. Es sollte deshalb aktuell auf die Vollständigkeit geachtet werden.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

4. Ergebnisrechnung

4.1 Gesamtergebnisrechnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009 in €	Ergebnis 2010 in €	Ansatz 2010 in €	Veränderung in €
	Ordentliche Erträge				
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	69.849.952,68	57.871.169,01	54.443.510,00	3.427.659,01
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.568.321,85	9.006.712,99	11.050.867,11	-2.044.154,12
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	3.503.356,56	3.514.883,08	3.518.950,00	-4.066,92
4.	sonstige Transfererträge	1.651.632,92	1.855.808,23	2.420.550,00	-564.741,77
5.	öffentlich rechtliche Entgelte (nicht Investiv)	11.049.176,64	10.382.277,63	10.409.650,00	-27.372,37
6.	privatrechtliche Entgelte	5.840.858,91	6.291.490,98	5.808.536,00	482.954,98
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.579.970,40	4.970.160,47	3.482.280,00	1.487.880,47
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	3.365.248,30	2.571.710,79	1.603.410,00	968.300,79
9.	aktivierte Eigenleistungen	86.836,75	106.488,87	61.452,97	45.035,90
10.	Bestandsveränderungen	0,00	18.500,00	0,00	18.500,00
11.	sonstige ordentliche Erträge	9.284.756,34	5.043.834,78	4.766.380,00	277.454,78
12.	=Summe Ordentliche Erträge	125.780.111,35	101.633.036,83	97.565.586,08	4.067.450,75
	Ordentliche Aufwendungen				
13.	Aufwendungen für aktives Personal	34.783.890,20	35.636.617,71	38.351.470,00	-2.714.852,29
14.	Aufwendungen für Versorgung	2.626.461,46	1.135.215,67	972.700,00	162.515,67
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistung	18.513.052,74	17.194.016,13	19.352.473,80	-2.158.457,67
16.	Abschreibungen	14.097.037,20	9.133.562,82	9.683.870,00	-550.307,18
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.949.863,54	3.827.081,41	3.877.470,00	-50.388,59
18.	Transferaufwendungen	42.083.007,08	40.625.425,82	41.821.832,11	-1.196.406,29
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	4.568.183,90	5.092.188,08	5.499.591,34	-407.403,26
20.	=Summe Ordentliche Aufwendungen	120.621.496,12	112.644.107,64	119.559.407,25	-6.915.299,61
21.	=ordentliches Ergebnis	5.158.615,23	-11.011.070,81	-21.993.821,17	10.982.750,36
22.	außerordentliche Erträge	887.891,76	693.853,86	9.280,00	684.573,86
23.	außerordentliche Aufwendungen	2.094.504,79	442.737,07	127.730,00	315.007,07
24.	=außerordentliches Ergebnis	-1.206.613,03	251.116,79	-118.450,00	369.566,79
25.	=JAHRESERGEBNIS (Überschuss + / Fehlbetrag -)	3.952.002,20	-10.759.954,02	-22.112.271,17	11.352.317,15
26.	Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren	0,00	0,00		
27.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	20.379.557,52	17.924.304,24	20.116.886,40	-2.192.582,16
28.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.379.557,52	17.924.304,24	20.116.886,40	-2.192.582,16
29.	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	
30.	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	3.952.002,20	-10.759.954,02	-22.112.271,17	11.352.317,15

Die Ergebnisrechnung weist für das Haushaltsjahr 2009 einen Jahresfehlbetrag i. H. v. 10.760 T€ aus. Die Ergebnisrechnung wurde unmittelbar aus der Buchführung abgeleitet.

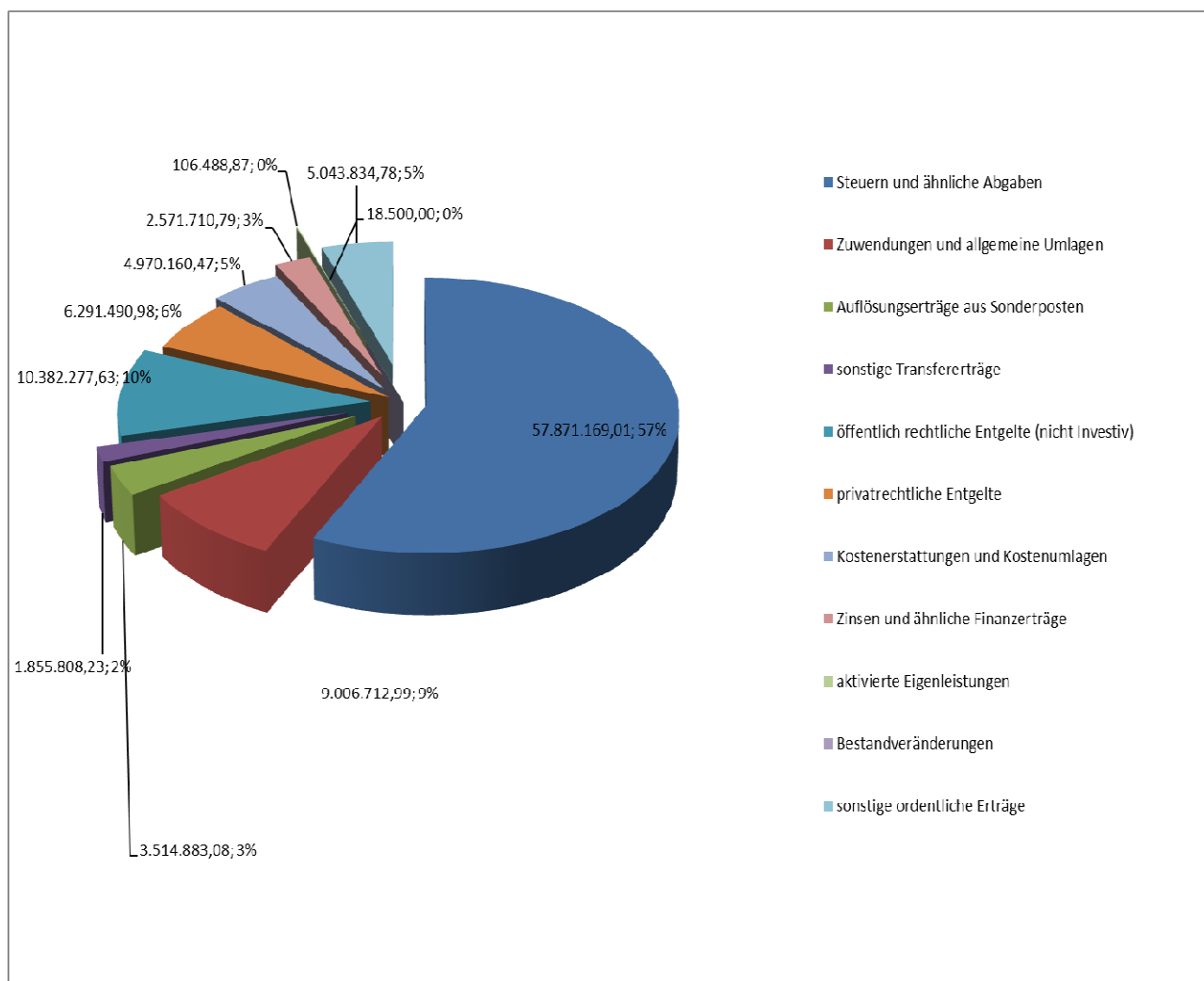
Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Die Ergebnisrechnung wurde im Zusammenhang mit der Finanzrechnung, den einzelnen Anlagenübersichten und der Bilanz lediglich auf Plausibilität geprüft. Dabei wurden die Ergebnisse im Vergleich zu den Haushaltsansätzen dargestellt. Eine tiefergreifende Prüfung der einzelnen Ansätze bzw. Ergebnispositionen sowie der dazugehörigen Sachkonten mit den entsprechenden Buchungsvorfällen wurde nicht vorgenommen.

Ordentliche Erträge:

Zum Jahresabschluss 2010 betrugen die ordentlichen Erträge rund 101,6 Mio. €.

Die Verteilung der Erträge ist der nachfolgenden Grafik zu entnehmen, dabei lässt sich erkennen, wie stark der Einfluss der Steuern und ähnlichen Abgaben, Zuwendungen, Umlagen und Kostenerstattungen ist:



Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

1. Steuern und ähnliche Abgaben

Bezeichnung	Ergebnis Haushaltsjahr 2009	Ergebnis Haushaltsjahr 2010	Ansatz Haushaltsjahr 2010	Veränderung €	Veränderung %
Grundsteuer A	137.021,84	142.044,63	146.320,00	-4.275,37	-2,92
Grundsteuer B	10.224.858,23	10.496.304,03	10.388.090,00	108.214,03	1,04
Gewerbsteuer	38.313.026,64	26.360.338,93	24.000.000,00	2.360.338,93	9,83
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	15.145.067,00	14.693.706,00	13.900.000,00	793.706,00	5,71
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	5.105.040,00	5.185.203,00	5.200.400,00	-15.197,00	-0,29
Vergnügungssteuer	702.367,72	761.792,61	578.700,00	183.092,61	31,64
Hundesteuer	222.571,25	221.606,50	220.000,00	1.606,50	0,73
Zweitwohnungssteuer	0,00	10.173,31	10.000,00	173,31	1,73
	69.849.952,68	57.871.169,01	54.443.510,00	3.427.659,01	6,30

Die Überschreitung des Planansatzes i.H.v. 3.428 T€ bzw. 6,3% resultiert insbesondere aus der Gewerbsteuer (+2.360 T€). Die Gewerbsteuer hat mit 45,6% (Vorjahr: 54,9%) den größten Anteil am Steueraufkommen der Stadt Hameln. Allerdings haben sich die Gewerbesteuererträge im Vergleich zum Vorjahr um rund 12.000 T€ reduziert. Die Ergebnisse der anderen Steuerarten lagen, bis auf das Ergebnis der Vergnügungssteuer (+31,6%) im Rahmen der einzelnen Haushaltsansätze, wobei die Vergnügungssteuer mit einem Anteil von 1,3% am Steueraufkommen zu vernachlässigen ist.

Allerdings ist anzumerken, dass bereits im Vorjahr die Erträge aus der Vergnügungssteuer über 21,4% über dem Haushaltsansatz lag.

Im Vergleich zum Vorjahr sind die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben um rund 11.979 T€ gesunken.

Der Anteil der "Steuern und ähnliche Abgaben" an den ordentlichen Gesamterträgen der Stadt Hameln liegt bei 56,9%. Die Zahl gibt an, zu welchem Anteil die Stadt sich selbst finanzieren kann.

2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen (außer für Investitionstätigkeit)

Hier werden Schlüssel- und Bedarfszuweisungen z. B. vom Land und vom Landkreis erfasst. Ferner werden Zuweisungen für laufende Zwecke auch von anderen Dritten verbucht.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Bezeichnung	Ergebnis Haushaltsjahr 2009	Ergebnis Haushaltsjahr 2010	Ansatz Haushaltsjahr 2010	Veränderung €	Veränderung %
Schlüsselzuweisungen vom Land	8.846.208,00	911.384,00	911.380,00	4,00	0,00
Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	2.262.399,00	2.533.877,31	2.986.720,00	-452.842,69	-15,16
Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse von Gemeinden und Gemeindeverb.	5.137.038,17	5.279.586,63	6.906.530,00	-1.626.943,37	-23,56
Zuwsg.u.Zusch.f.lfd. Zwecke vom Bund	14.000,00	3.983,08	35.500,00	-31.516,92	-88,78
Sonstige Zuschüsse und Zuweisungen f.lfd. Zwecke	308.676,68	277.881,97	210.737,11	67.144,86	31,86
	16.568.321,85	9.006.712,99	11.050.867,11	-2.044.154,12	-18,50

Das Ergebnis des Haushaltsjahres bleibt im Bereich der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen um 18,5% (Vorjahr: -1,5%) unterhalb des Planungsansatzes. Die Stadt Hameln hat demnach im Jahr 2010 über 2.000 T€ weniger Zuweisungen und Zuschüsse erhalten als geplant. Insbesondere der Bereich der sonstigen Zuweisungen und Zuschüsse von Gemeinden ist mit einer Abweichung von 1.627 T€ für dieses Ergebnis verantwortlich. Es fällt auf, dass im Vergleich zum Jahr 2009 die Ist-Zahlen in diesem Bereich nur um 143 T€ voneinander abweichen. Der Planansatz 2010 war hingegen mit 6.907 T€ deutlich höher als im Vorjahr (5.131T€).

H Insgesamt ist eine Soll-Ist Abweichung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen von 18,50% als erheblich zu bezeichnen. Abweichungen in dieser Höhe bei bedeutenden Ertragspositionen sollten daher in Zukunft näher erläutert werden. Daher gilt auch hier die einzelnen Sachkonten so genau wie nur möglich zu beplanen.

Die Zuweisungen und Zuschüsse von Gemeinden und Gemeindeverbände, wie beispielsweise der Landkreis stellen mit einem Anteil von 58,6% den größten Anteil an den Erträgen aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen dar. Eine weitere große Position stellen die sonstigen Zuweisungen und Zuschüsse mit einem Anteil von 28,1% dar. Die Schlüsselzuweisungen vom Land haben sich dagegen im Vergleich zum Vorjahr um rund 8.000 T€ verringert und stellen in diesem Jahr nur noch einen Anteil von 10,1% (Vorjahr: 66,6%) dar.

Der Anteil der "Zuwendungen und allgemeinen Umlagen" an den ordentlichen Gesamterträgen der Stadt Hameln beträgt 8,9% (Vorjahr:13,2%).

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

3. Auflösungserträge aus Sonderposten

Hier werden Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen, für Beträge und ähnliche Entgelte, Gebührenausschlässe u.a. aufgelöst.

Bezeichnung	Ergebnis Haushaltsjahr 2009	Ergebnis Haushaltsjahr 2010	Ansatz Haushaltsjahr 2010	Veränderung €	Veränderung %
Auflösungserträge aus Sonderposten	3.503.356,56	3.514.883,08	3.518.950,00	-4.066,92	-0,12

Eine Aufschlüsselung dieser Position auf einzelne Sachkonten ist, aufgrund des geringen Anteils an den ordentlichen Gesamterträgen von lediglich 3,5%, unterblieben. Es ist festzustellen, dass das Ergebnis 2010 im Vergleich zum Haushaltsplanansatz lediglich um 0,1% (Vorjahr: 6,7%) unterschritten wurde.

4. Sonstige Transfererträge

Unter diese Ertragsposition fallen Kostenersatz, Unterhaltsansprüche, Rückzahlungen von Hilfen, etc..

Bezeichnung	Ergebnis Haushaltsjahr 2009	Ergebnis Haushaltsjahr 2010	Ansatz Haushaltsjahr 2010	Veränderung €	Veränderung %
Sonstige Transfererträge	1.651.632,92	1.855.808,23	2.420.550,00	-564.741,77	-23,33

Eine Aufschlüsselung dieser Position auf einzelne Sachkonten ist, aufgrund des geringen Anteils an den ordentlichen Gesamterträgen von lediglich 1,8%, unterblieben. Es ist festzustellen, dass der Haushaltsplanansatz im Ergebnis um 23,3% unterschritten wurde.

5. Öffentlich rechtliche Entgelte

Die Position "Öffentlich rechtliche Entgelte" bestehen aus den unten aufgeführten Verwaltungs- und Benutzungsgebühren.

Bezeichnung	Ergebnis Haushaltsjahr 2009	Ergebnis Haushaltsjahr 2010	Ansatz Haushaltsjahr 2010	Veränderung €	Veränderung %
Verwaltungsgebühren	993.497,97	1.016.202,89	895.500,00	120.702,89	13,48
Kanalbenutzungsgebühren für Schmutzwasser	6.143.997,05	5.907.260,15	6.022.000,00	-114.739,85	-1,91
Kanalbenutzungsgebühren für Niederschlagswasser	1.291.890,96	1.292.507,56	1.312.000,00	-19.492,44	-1,49

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Kindertagesstätten-gebühren	376.869,94	390.296,57	409.480,00	-19.183,43	-4,68
Straßenreinigungs-gebühren	79.913,44	79.874,42	79.900,00	-25,58	-0,03
Sondernutzungsgebühren	87.981,72	143.075,22	122.000,00	21.075,22	17,27
Brandsicherheitswachen	16.901,00	16.034,50	18.000,00	-1.965,50	-10,92
Fehlalarmierungen	16.092,50	16.149,50	12.000,00	4.149,50	34,58
Bestattungsgebühren	328.036,25	327.037,73	275.000,00	52.037,73	18,92
Grabgebühren	750.294,39	661.139,18	700.000,00	-38.860,82	-5,55
Sonstige Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	963.701,42	532.699,91	563.770,00	-31.070,09	-5,51
	11.049.176,64	10.382.277,63	10.409.650,00	-27.372,37	-0,26

Der Haushaltsplanansatz der Position „Öffentlich rechtliche Entgelte“ wurde insgesamt nur um 0,3% (Vorjahr: +2,5%) unterschritten. Auffällig sind hier insbesondere die Überschreitungen der Haushaltsplanansätze bei den Sondernutzungsgebühren (+17,3%) sowie bei den Fehlalarmierungen (+34,6%) und den Bestattungsgebühren (+19,0%).

Der Anteil der öffentlich rechtlichen Entgelte an den ordentlichen Gesamterträgen der Stadt Hameln beträgt 10,2% (Vorjahr: 8,8%).

6. Privatrechtliche Entgelte

Zu den "Privatrechtliche Entgelte" gehören Mieten und Pachten, Erträge aus Verkauf, Zahlungen für Schadensfälle und sonstige Leistungen.

Bezeichnung	Ergebnis Haushaltsjahr 2009	Ergebnis Haushaltsjahr 2010	Ansatz Haushaltsjahr 2010	Veränderung €	Veränderung %
Privatrechtliche Entgelte	5.840.858,91	6.291.490,98	5.808.536,00	482.954,98	8,31

Eine Aufschlüsselung dieser Position auf einzelne Sachkonten ist, aufgrund des geringen Anteils an den ordentlichen Gesamterträgen von 6,2% (Vorjahr: 4,6%), unterblieben. Es ist festzustellen, dass der Haushaltsplanansatz im Ergebnis um rd. 8,3% (Vorjahr: 24,2%) überschritten wurde.

7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Hierunter fallen u.a. Erstattungen vom Bund, Land, Gemeinden, verbundenen Unternehmen etc.

Bezeichnung	Ergebnis Haushaltsjahr 2009	Ergebnis Haushaltsjahr 2010	Ansatz Haushaltsjahr 2010	Veränderung €	Veränderung %
Kostenerstattungen und Umlagen	4.579.970,40	4.970.160,47	5.032.070,00	-452.099,60	-1,23

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Eine Aufschlüsselung der Kostenerstattungen und Kostenumlagen auf einzelne Sachkonten ist, aufgrund des geringen Anteils an den ordentlichen Gesamterträgen von lediglich 4,9% (Vorjahr: 3,6%), unterblieben. Im Ergebnis ist festzustellen, dass der Haushaltsplanansatz im abgelaufenen Wirtschaftsjahr lediglich um 1,2% (Vorjahr: 9%) unterschritten wurde.

8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge

Unter dieser Position werden Verzugszinsen, Säumniszuschläge, Zinserträge, Verzinsungen von Steuernachforderungen, aber auch Verwarngelder, Bußgelder und Zwangsgelder usw. verbucht.

Bezeichnung	Ergebnis Haushaltsjahr 2009	Ergebnis Haushaltsjahr 2010	Ansatz Haushaltsjahr 2010	Veränderung €	Veränderung %
Zinsen und ähnliche Finanzerträge	3.365.248,30	2.571.710,79	1.603.410,00	968.300,79	60,39

Eine Aufschlüsselung der Kostenerstattungen und Kostenumlagen auf einzelne Sachkonten ist, aufgrund des geringen Anteils an den ordentlichen Gesamterträgen von lediglich 2,5% (Vorjahr: 2,7%), unterblieben.

Die Erträge aus den Anteilen an verbundenen Unternehmen hat mit 47,5% (Vorjahr: 28,8%) den größten Anteil an den Zinserträgen der Stadt Hameln, gefolgt von den Erträgen aus der Verzinsung auf Steuernachforderungen mit 38,3% (Vorjahr: 52%). Die Überschreitung des Haushaltsansatzes beträgt insgesamt über 60% (Vorjahr: 76%). Ferner überschreiten die Erträge aus der Verzinsung auf Steuernachforderungen den Haushaltsansatz um über 294%!

9. Aktivierte Eigenleistungen

Unter "Aktivierte Eigenleistungen" werden überwiegend die Planungsleistungen der städtischen Ingenieure bei der Herstellung, Erweiterung oder wesentlichen Verbesserung von Gebäuden oder Infrastruktureinrichtungen erfasst.

Bezeichnung	Ergebnis Haushaltsjahr 2009	Ergebnis Haushaltsjahr 2010	Ansatz Haushaltsjahr 2010	Veränderung €	Veränderung %
Aktivierte Eigenleistungen	86.836,75	106.488,87	61.452,97	45.035,90	73,29

Die aktivierten Eigenleistungen spielen eine untergeordnete Rolle und haben lediglich einen Anteil von 0,10% (Vorjahr: 0,07%) an den ordentlichen Gesamterträgen. Es ist allerdings festzustellen, dass der Haushaltsplanansatz im Ergebnis um rd. 73,3% (Vorjahr: 56,6%) überschritten wurde.

Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die Erträge aus aktivierten Eigenleistungen um 22,6% erhöht.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

10. Bestandveränderungen

Veränderungen im Festwert sind nicht ohne weiteres vorzunehmen und sind im Jahr 2010 zu beanstanden. Die entsprechende Beanstandung unsererseits wurde bereits unter 2.1.2 Sachanlagevermögen im Rahmen der Erläuterung der Bilanzposition A2.7 vorgenommen. Diese Position wäre mit 0,00 € auszuweisen.

11. Sonstige ordentliche Erträge

Unter dieser Position werden Konzessionsabgaben, Verwarngelder, die Auflösung bzw. Herabsetzung von Rückstellungen und auch Wertberichtigungen etc. verbucht.

Bezeichnung	Ergebnis Haushaltsjahr 2009	Ergebnis Haushaltsjahr 2010	Ansatz Haushaltsjahr 2010	Veränderung €	Veränderung %
Sonstige ordentliche Erträge	9.284.756,34	5.043.834,78	4.766.380,00	277.454,78	5,82

Eine Aufschlüsselung der „sonstige ordentliche Erträge“ auf einzelne Sachkonten ist, aufgrund des relativ geringen Anteils an den ordentlichen Gesamterträgen von lediglich 5,0% (Vorjahr: 7,4%), unterblieben. Die Erträge aus Konzessionsabgaben haben mit rund 57% den größten Anteil an den sonstigen ordentlichen Erträgen der Stadt Hameln.

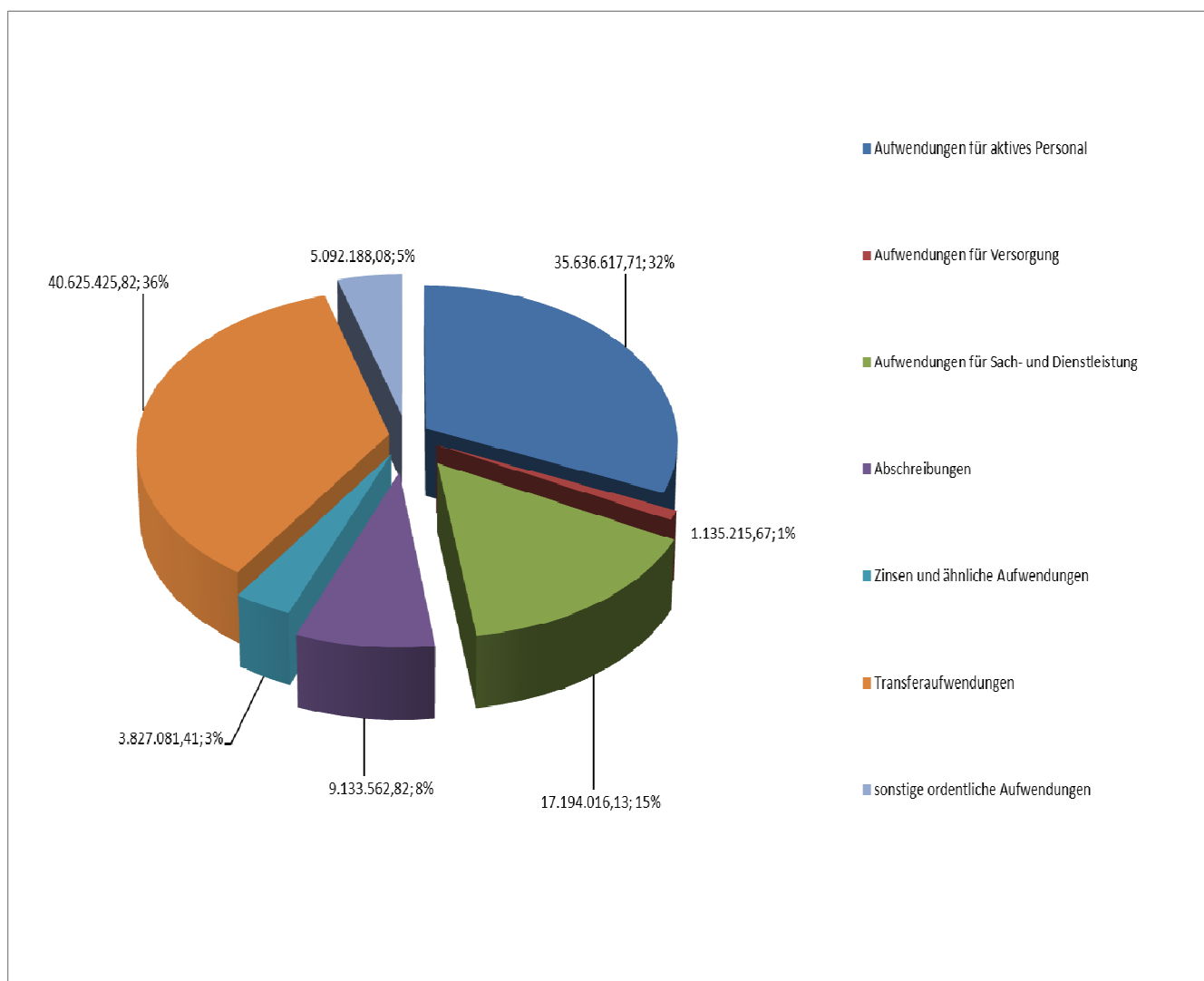
Im Vergleich zum Vorjahr sind die sonstigen ordentlichen Erträge um über 45% gesunken. Die Veränderung lässt sich insbesondere damit erklären, dass im Vorjahr noch Erträge aus Zuschreibungen von über 4.500 T€ generiert wurden, die in 2010 nicht vorhanden waren. Weitere Überprüfungen dieser Position wurden an dieser Stelle nicht vorgenommen.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Ordentliche Aufwendungen:

Zum Jahresabschluss 2010 betrugen die ordentlichen Aufwendungen 112,6 Mio. €.

Die Verteilung der Aufwendungen ist der nachfolgenden Grafik zu entnehmen.



13. Aufwendungen für aktives Personal

Unter den "Aufwendungen für aktives Personal" werden Zahlungen für Beamte und Beschäftigte verbucht. Ferner ebenso Beihilfen, freie Heilfürsorge und Zuführungen zu Rückstellungen für Personal.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Bezeichnung	Ergebnis Haushaltsjahr 2009	Ergebnis Haushaltsjahr 2010	Ansatz Haushaltsjahr 2010	Veränderung €	Veränderung %
Aufwendungen für aktives Personal	34.783.890,20	35.636.617,71	38.351.470,00	-2.714.852,29	-7,08

Der Haushaltsplanansatz wurde insgesamt um 7,1% (Vorjahr: 6,7%) unterschritten bzw. nicht ausgeschöpft. Den größten Kostenanteil an den Aufwendungen für aktives Personal haben die Personalaufwendungen für Arbeitnehmer.

Der Anteil der "Aufwendungen für aktives Personal" an den ordentlichen Gesamtaufwendungen der Stadt Hameln beträgt 31,6% (Vorjahr: 28,8%) und stellt die zweitgrößte Aufwandsposition der Stadt Hameln dar.

Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die Aufwendungen für aktives Personal um rund 2,5% erhöht.

14. Aufwendungen für Versorgung

Hier werden Versorgungsaufwendungen für Beamte, Arbeitnehmer, Beihilfen und auch Zuführungen zu Versorgungsrückstellungen erfasst.

Bezeichnung	Ergebnis Haushaltsjahr 2009	Ergebnis Haushaltsjahr 2010	Ansatz Haushaltsjahr 2010	Veränderung €	Veränderung %
Aufwendungen für Versorgung	2.626.461,46	1.135.215,67	972.700,00	162.515,67	16,71

Es ist festzustellen, dass der Haushaltsplanansatz im Ergebnis um 16,7% überschritten wurde. Im Vergleich zum Vorjahr fällt auf, dass die festgestellte Plan-Ist-Abweichung nur noch +163 T€ (+2.474 T€) beträgt. Die Verringerung der Plan-Ist-Abweichung beruht auf in den 2010 neu gebildeten Haushaltsansätzen.

Der Anteil der "Aufwendungen für Versorgung" an den ordentlichen Gesamtaufwendungen der Stadt Hameln beträgt 1% (Vorjahr: 2,2%).

15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Unter dieser Position werden zahlreiche Buchungen durchgeführt. So z.B. Unterhaltung der Grundstücke, Mieten und Pachten, Leasing, Energieaufwendungen, Versicherungen, Kfz-Aufwendungen, Aus- und Fortbildung u.a..

Bezeichnung	Ergebnis Haushaltsjahr 2009	Ergebnis Haushaltsjahr 2010	Ansatz Haushaltsjahr 2010	Veränderung €	Veränderung %
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.513.052,74	17.194.016,13	19.352.473,80	-2.158.457,67	-11,15

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Der Haushaltsplanansatz wurde insgesamt um 11,2% (Vorjahr: 9,6%) unterschritten bzw. nicht ausgeschöpft. Es fällt auf, dass die Haushaltsplanansätze der einzelnen Sachkonten sowohl über- als auch unterschritten wurden. Der Planansatz für Fort- und Weiterbildung wurde beispielsweise um 35% unterschritten, während der Planansatz für die Unterhaltung von Außenanlagen um über 186% überschritten wurde.

Die größten Kostenblöcke der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind die Aufwendungen für allgemeine Bauunterhaltung sowie Strom, Heizung und Reinigungskosten. Eine detaillierte Prüfung einzelner Kostenpositionen erfolgte jedoch nicht, wird aber in einen der folgenden Jahresabschlüsse vorgenommen. Diese Position wurde lediglich auf Plausibilität geprüft.

H In Zukunft sollten größere Soll-Ist Abweichungen bei bedeutenden Aufwandspositionen näher erläutert werden. Daher gilt auch hier die einzelnen Sachkonten so genau wie nur möglich zu beplanen.

Der Anteil der "Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen" an den ordentlichen Gesamtaufwendungen der Stadt Hameln beträgt wie im Vorjahr rund 15,3%.

16. Abschreibungen

Hier werden alle Abschreibungen auf das Sachanlagevermögen, auf Forderungen und auch auf das Finanzvermögen erfasst.

Bezeichnung	Ergebnis Haushaltsjahr 2009	Ergebnis Haushaltsjahr 2010	Ansatz Haushaltsjahr 2010	Veränderung €	Veränderung %
Abschreibungen	14.097.037,20	9.133.562,82	9.683.870,00	-550.307,18	-5,68

Der Haushaltsplanansatz wurde in diesem Jahr um lediglich 5,7% unterschritten. Im Vorjahr lag noch eine deutliche Überschreitung des Planansatzes vor. Der Rückgang ist damit zu erklären, dass im abgelaufenen Jahr deutlich weniger Abschreibungen auf Forderungen vorgenommen werden mussten. Dennoch wurden auch in diesem Jahr keine Haushaltsansätze für Abschreibungen auf Forderungen geplant.

Der Anteil der "Abschreibungen" an den ordentlichen Gesamtaufwendungen der Stadt Hameln beträgt 8,1% (Vorjahr: 11,7%).

Die Abschreibungen haben sich im Vergleich zum Vorjahr um über 35% reduziert.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Unter "Zinsen und ähnliche Aufwendungen" werden Zinsaufwendungen an Land, Gemeinden, Kreditinstitute, Kreditbeschaffungskosten, Verzinsung von Steuererstattungen etc. verbucht.

Bezeichnung	Ergebnis Haushaltsjahr 2009	Ergebnis Haushaltsjahr 2010	Ansatz Haushaltsjahr 2010	Veränderung €	Veränderung %
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.949.863,54	3.827.081,41	3.877.470,00	-50.388,59	-1,30

Die festgestellte Plan-Ist-Abweichung beträgt lediglich -1,3% (Vorjahr: +1,6%). Der Planansatz wurde demnach in diesem Jahr nur unwesentlich unterschritten. Die wesentlichen Abweichungen innerhalb dieser Position ergeben sich demnach aus den Zinsaufwendungen gegenüber Kreditinstituten (-261,9 T€) sowie Verzinsung von Steuererstattungen (+346,6 T€) und für Zinsen aus Liquiditätskrediten (-139,5 T€).

Der Anteil der Zinsaufwendungen einschließlich der für Liquiditätskredite und der für Darlehen der Betriebe gewerblicher Art beträgt insgesamt 89,3%. Gegenüber dem Vorjahr konnte der Aufwand insgesamt um ca. 123 T€ reduziert werden. Der Ansatz für Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite musste nur zu 7% in Anspruch genommen werden; während der Ansatz für die Verzinsung von Steuererstattungen um ca. 580% überzogen werden musste.

Die Summe der Zinsaufwendungen konnte nachgewiesen werden; die buchungsmäßige Zuordnung war überwiegend korrekt.

18. Transferaufwendungen

Hier werden Aufwendungen verbucht, die von der Stadt an Dritte weitergeleitet werden, dies sind u.a. Sozialhilfeleistungen, Wohngeld, Zuweisungen und Zuschüsse.

Bezeichnung	Ergebnis Haushaltsjahr 2009	Ergebnis Haushaltsjahr 2010	Ansatz Haushaltsjahr 2010	Veränderung €	Veränderung %
Kreisumlage	25.904.984,00	25.837.536,00	25.959.210,00	-121.674,00	-0,47
Gewerbesteuerumlage	7.489.615,00	4.955.738,00	4.635.700,00	320.038,00	6,90
Verschiedene Zuschüsse an unterschiedliche Bereiche	5.991.159,43	6.873.132,14	7.737.513,95	-864.381,81	-11,17
Sonstige soziale Leistungen	2.355.871,06	2.654.067,59	3.133.000,00	-478.932,41	-15,29
Diverse Zuweisungen an Bund, Land, Zweckverbände etc.	326.310,75	304.952,09	338.740,00	-33.787,91	-9,97
Ortsratsmittel	15.066,84	0,00	17.668,16	-17.668,16	-100,00
	42.083.007,08	40.625.425,82	41.821.832,11	-1.196.406,29	-2,86

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Die festgestellte Plan-Ist-Abweichung beträgt -2,9% (Vorjahr:-4,4%). Der Planansatz wurde demnach – wie bereits im Vorjahr – nur leicht unterschritten. Für Ortsratsmittel wurden im abgelaufenen Wirtschaftsjahr keine Transferaufwendungen auf dem Sachkonto gebucht. Die entsprechenden Buchungen erfolgten auf anderen Sachkonten. Daher ergibt sich eine Plan-Ist-Abweichung von -100,0%! Der Anteil der "Transferaufwendungen" an den ordentlichen Gesamtaufwendungen der Stadt Hameln beträgt 36,1% (Vorjahr: 34,9%) und stellt die größte Aufwandsposition der Stadt Hameln dar. Eine detaillierte Prüfung der einzelnen Positionen haben wir aus zeitlichen Gründen nicht vorgenommen.

19. Sonstige ordentliche Aufwendungen

Unter dieser Position werden zahlreiche Buchungen vorgenommen wie Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit, Mitgliedsbeiträge, Bürobedarf, Telefon- und Internetgebühren, Versicherungen, Aufwendungen für externe Berater, Dienstfahrten, Erstattungen etc..

Bezeichnung	Ergebnis Haushaltsjahr 2009	Ergebnis Haushaltsjahr 2010	Ansatz Haushaltsjahr 2010	Veränderung €	Veränderung %
Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.568.183,90	5.092.188,08	5.499.591,34	-407.403,26	-7,41

Den größten Kostenanteil an den sonstigen ordentlichen Aufwendungen haben die Schülerbeförderungsaufwendungen mit einem Anteil von ca. 23% (Vorjahr: 24%). Es ist festzustellen, dass der Haushaltsplanansatz im Ergebnis um rd. 7,4% (Vorjahr: +16%) unterschritten wurde. Dies liegt u.a. dran, dass hierunter alle ordentlichen Aufwendungen fallen, die keiner anderen Aufwandsposition zugeordnet werden können und daher zumindest in Teilen schlecht planbar sind.

Außerordentlicher Ertrag/Aufwand:

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen sind gem. § 59 Nr. 6 GemHKVO: "ungewöhnliche, selten vorkommende oder periodenfremde Aufwendungen und Erträge, insbesondere Erträge und Aufwendungen aus Vermögensveräußerungen sowie Erträge aus der Herabsetzung von Schulden und Rückstellungen, außer bei Abgaben, bei abgabeähnlichen Entgelten, bei allgemeinen Zuweisungen, bei außerplanmäßigen Abschreibungen wegen unterlassener Instandhaltung und bei Rückzahlungen".

22. Außerordentliche Erträge

Bezeichnung	Ergebnis Haushaltsjahr 2009	Ergebnis Haushaltsjahr 2010	Ansatz Haushaltsjahr 2010	Veränderung €	Veränderung %
Außerordentliche Erträge	887.891,76	693.853,86	9.280,00	684.573,86	7.376,87

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Die festgestellte Plan-Ist-Abweichung mit +685 T€ (Vorjahr: +258 T€) ermittelt sich im Wesentlichen aus der Auflösung von Rückstellungen mit +305 T€. Diese Position stellt mit einem Anteil von 44,5% auch den größten Anteil an den außerordentlichen Erträgen dar.

23. Außerordentlicher Aufwand

Bezeichnung	Ergebnis Haushaltsjahr 2009	Ergebnis Haushaltsjahr 2010	Ansatz Haushaltsjahr 2010	Veränderung €	Veränderung %
Außerordentliche Aufwendungen	2.094.504,79	442.737,07	127.730,00	315.007,07	246,62

Die festgestellte Plan-Ist-Abweichung des außerordentlichen Aufwands beträgt +315 T€ bzw. 247%! Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die außerordentlichen Aufwendungen um über 78% verringert.

Insgesamt ergibt sich im Haushaltsjahr 2010 im Gegensatz zum Vorjahr ein positives außerordentliches Ergebnis von 251 T€ (Vorjahr: -1.207 T€).

Die Ergebnisrechnung 2010 weist bei einigen Ertrags- und Aufwandspositionen von den im Finanzwesenverfahren Infoma ausgewiesenen Erträgen und Aufwendungen abweichende Erträge und Aufwendungen aus. Dies ist insbesondere der Tatsache geschuldet, dass die einzelnen Betriebe gewerblicher Art mit einer anderen Finanzwesensoftware abgebildet wurden. Die Zusammenführung mit dem Haushalt der Stadt Hameln musste daher manuell getätigt werden. Dies gilt ebenso für den Betriebshof, der als separater Mandant in Infoma gebucht wird und manuell eingearbeitet wird. Die oben dargestellte Ergebnisrechnung als auch die im Jahresabschluss aufgestellte Gesamtergebnisrechnung der Stadt Hameln beinhalten bereits die entsprechenden Werte der Betriebe gewerblicher Art und des Betriebshofes.

Das Haushaltsjahr 2010 schließt mit einem Jahresfehlbetrag i. H. v. 10.760 T€ (Vorjahr: +3.952 T€) ab. Trotz des schlechten Ergebnisses, übertrifft der Jahresfehlbetrag 2010 den ursprünglichen Planansatz um insgesamt 11.352 T€ (Vorjahr: 10.743 T€).

Der Haushalt soll gemäß § 110 Abs. 4 Satz 1 NKomVG in jedem Haushaltsjahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist gemäß § 110 Abs. 4 Satz 2 NKomVG ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge dem Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen und der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge dem Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen entspricht. Dies ist auch in diesem Fall nicht erreicht worden. Der ausgewiesene Jahresfehlbetrag soll durch Ratsbeschluss nach Verrechnung mit den Rücklagen auf neue Rechnung vorgetragen werden. In diesem Zusammenhang wird auf die Übersicht der Ergebnisverwendung im Rechenschaftsbericht hingewiesen.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Fazit zur Ergebnisrechnung:

Im Verlauf des Haushaltsjahres sind teilweise erhebliche Abweichungen im Plan-Ist Vergleich eingetreten. Diese waren nicht immer vorhersehbar. Teilweise gehen die Abweichungen aber auch auf nicht bzw. ungenügend geplante Haushaltsansätze zurück. Die Abweichungen vom Haushaltsplan konnten während unserer Prüfung größtenteils von der Finanzabteilung erklärt werden.

H Dennoch ist darauf zu achten, die Beplanung der einzelnen Ergebnispositionen so genau wie möglich vorzunehmen. Ferner sind die Ergebnisbuchungen auch auf den vorher geplanten Sachkonten zu buchen, um einen aussagekräftigen Plan-Ist Vergleich vornehmen und die entsprechenden Maßnahmen treffen zu können. Fehlerhafte Planungen führen im Soll-Ist Vergleich schnell zu fehlerhaften Ergebnissen und unter Umständen zu falschen Maßnahmen!

4.2 Teilergebnisrechnung

Neben der gesetzlich vorgeschriebenen Gesamtergebnisrechnung der Stadt Hameln hat die Finanzabteilung die einzelnen Teilergebnisrechnungen als Anlage zum Jahresabschluss beigelegt.

Die Teilergebnishaushalte für das Haushaltsjahr 2010 sind bezüglich Umfang und Inhalt vollständig (vgl. § 2 GemHKVO). Die entsprechenden Aufstellungsgrundsätze, insbesondere hinsichtlich der Gliederung des Haushalts in Teilhaushalte entsprechend der Verwaltungsgliederung, der Angaben zum Ansatz und Ausweis, der Gliederung der Rechenwerke und der Bildung von Budgets, wurden beachtet.

Die einzelnen Teilergebnisrechnungen stimmen allerdings nicht mit den Zahlen der Gesamtergebnisrechnung überein, da auf dieser Ebene die einzelnen Erträge und Aufwendungen der Abteilungen untereinander zum besseren Verständnis nicht eliminiert wurden. Eine Konsolidierung der Ergebnisse aus den Teilergebnisrechnungen erfolgte erst im Rahmen der Gesamtergebnisrechnung. Auf eine Prüfung der Teilergebnisrechnungen wurde verzichtet, da diese noch alle Aufwendungen und Erträge der Stadt aus internen Leistungsbeziehungen beinhalten und somit kumuliert nicht dem Ergebnis der Gesamtergebnisrechnung entsprechen.

Die Ergebnisse der einzelnen Teilergebnisrechnungen können der Anlage zum Jahresabschluss 2010 entnommen werden.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

5. Finanzrechnung

5.1 Gesamtfinanzrechnung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009 in €	Ergebnis 2010 in €	Ansatz 2010 in €	Veränderung in €
	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit				
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	69.281.352,82	56.881.250,04	54.443.510,00	2.437.740,04
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.544.579,52	8.912.778,91	11.050.867,11	-2.138.088,20
3.	sonstige Transfereinzahlungen	1.775.018,73	1.824.907,19	2.391.470,00	-566.562,81
4.	öffentlich rechtliche Entgelte (nicht Investiv)	10.770.371,12	10.276.022,93	10.409.650,00	-133.627,07
5.	privatrechtliche Entgelte	5.718.583,15	5.891.449,62	5.787.536,00	103.913,62
6.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.656.001,43	5.150.682,72	3.235.370,00	1.915.312,72
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	2.997.606,56	2.629.123,35	1.603.410,00	1.025.713,35
8.	Einzahlungen aus der Veräußerung geringw. VG	1.284,18	1.149,84	2.500,00	-1.350,16
9.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	4.427.690,13	3.786.442,51	3.434.080,00	352.362,51
10.	=Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	115.172.487,64	95.353.807,11	92.358.393,11	2.995.414,00
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit				
11.	Auszahlungen für aktives Personal	34.219.341,28	33.282.138,91	34.501.930,00	-1.219.791,09
12.	Auszahlungen für Versorgung	1.095.994,62	1.093.605,33	1.101.170,00	-7.564,67
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistung	18.549.267,10	15.394.817,14	18.104.144,55	-2.709.327,41
14.	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	3.756.807,38	4.003.157,49	3.877.470,00	125.687,49
15.	Sonstige Transferauszahlungen	43.084.039,18	44.166.213,07	43.222.658,55	943.554,52
16.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	4.997.943,82	5.357.732,05	5.255.454,90	102.277,15
17.	=Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	105.703.393,38	103.297.663,99	106.062.828,00	-2.765.164,01
18.	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	9.469.094,26	-7.943.856,88	-13.704.434,89	5.760.578,01
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit				
19.	Einzahlungen aus Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	2.089.467,83	1.703.317,23	3.107.998,99	-1.404.681,76
20.	Einzahlungen aus Beiträgen u. Entgelten aus Investitionstätigkeit	340.595,09	230.833,62	6.500,00	224.333,62
21.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	661.662,64	633.430,84	224.050,00	409.380,84
22.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
23.	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	252.673,62	946.550,26	517.000,00	429.550,26
24.	=Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	3.344.399,18	3.514.131,95	3.855.548,99	-341.417,04
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
25.	Auszahl. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.888.160,43	549.892,41	4.705.127,22	-4.155.234,81
26.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.841.602,40	7.170.179,60	7.944.535,23	-774.355,63
27.	Auszahl. für den Erwerb von beweglichen Sachvermögen	3.302.066,79	1.970.476,24	5.307.319,34	-3.336.843,10
28.	Auszahl. für den Erwerb von Finanzvermögen	54.520,00	821.256,94	33.000,00	788.256,94
29.	Auszahlungen für aktivierbare Zuwendungen	235.225,83	146.799,43	163.750,00	-16.950,57
30.	Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31.	=Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	9.321.575,45	10.658.604,62	18.153.731,79	-7.495.127,17
32.	=Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.977.176,27	-7.144.472,67	-14.298.182,80	7.153.710,13

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

33. =Finanzierungsüberschuss/-fehlbetrag	3.491.917,99	-15.088.329,55	-28.002.617,69	12.914.288,14
34. Einz. aus d. Aufnahme v. Krediten und inneren Darl.	193.147,16	15.226.426,73	19.207.690,00	-3.981.263,27
35. Ausz. aus d. Aufnahme v. Krediten und inneren Darl.	5.012.072,28	14.300.311,84	14.296.040,00	4.271,84
36. =Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-4.818.925,12	926.114,89	4.911.650,00	-3.985.535,11
=Summe der Salden aus Zeile 33 und 36	-1.327.007,13	-14.162.214,66	-23.090.967,69	8.928.753,03
darin enthaltene Buchungen die auf 2008 hätten gebucht werden müssen	731.275,25	0,00	0,00	0,00
37. = haushaltswirksames Finanzsaldo	-595.731,88	-14.162.214,66	-23.090.967,69	8.928.753,03
38. Haushaltsunwirksame Einzahlungen	2.952.711,90	1.262.557,19		
39. Haushaltsunwirksame Auszahlungen	2.965.612,75	1.335.834,15		
40. =Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-12.900,85	-73.276,96		
41. Anfangsbestand Zahlungsmittel	15.818.230,21	15.209.597,48		
42. Endbestand Zahlungsmittel	15.209.597,48	974.105,86		

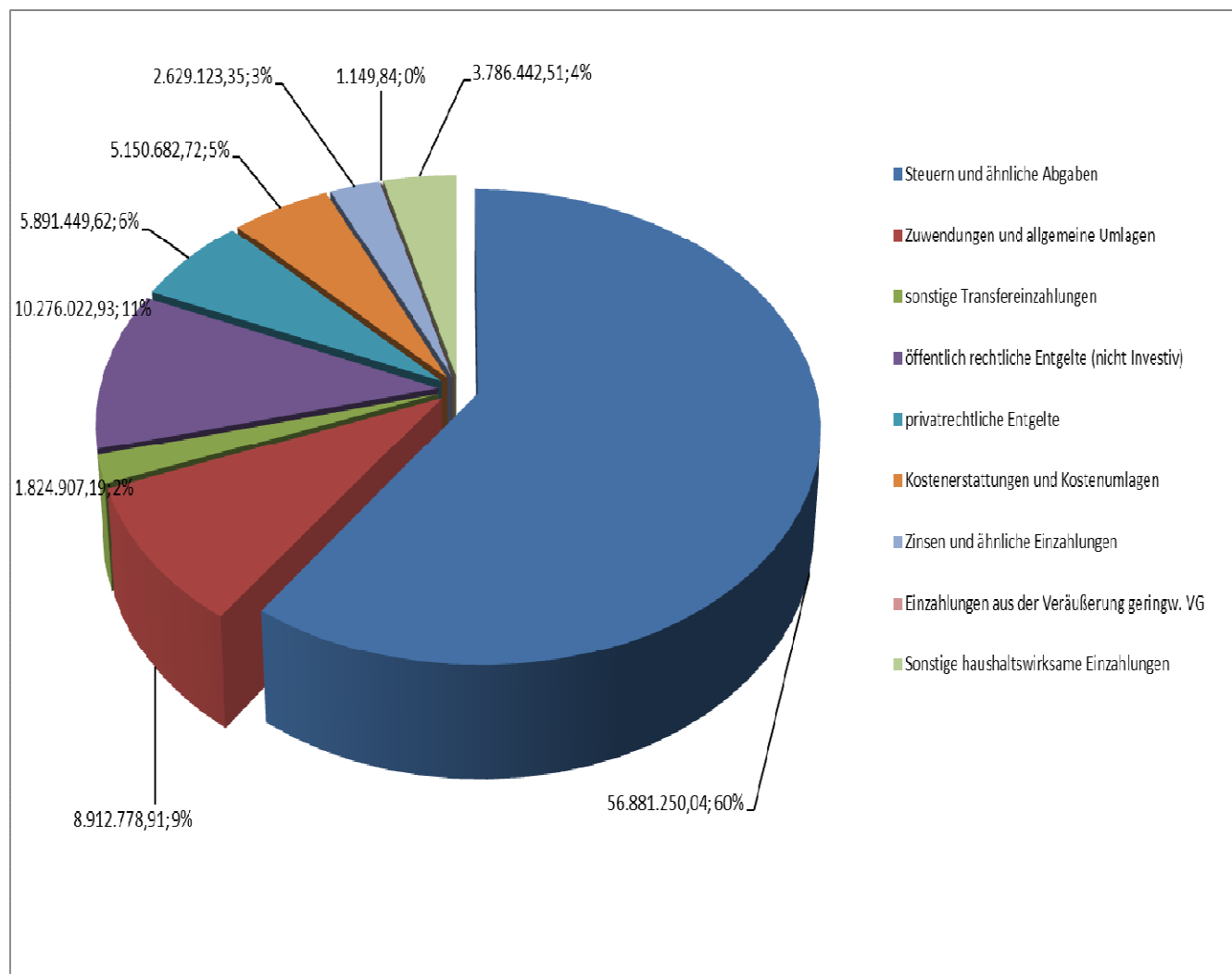
Bei der Aufstellung der Finanzrechnung ist § 51 Abs. 2 GemHKVO zu beachten. Ferner werden in § 3 GemHKVO Inhalt und Aufbau des Finanzhaushaltes beschrieben. Der städtische Finanzhaushalt folgt den entsprechenden gesetzlichen Vorgaben. Die Darstellung des Zahlungsmittelbestandes in der Finanzrechnung im Jahresabschluss 2010 entspricht demnach dem verbindlichen Muster. Damit wird der Anfangs- und Endbestand der Zahlungsmittel wie vorgeschrieben nachgewiesen. Unter der Finanzrechnung werden demnach insgesamt alle finanzrechnungsrelevanten Buchungen zusammengeführt. Bei der Prüfung der Finanzrechnung ist aufgefallen, dass einzelne Ergebnisse durch Vorzeichenfehler falsch dargestellt wurden. Die Finanzrechnung wurde von Seiten der Finanzabteilung korrigiert. Die in der Finanzrechnung hinterlegten Ergebnisse bzw. Aufrechnungen sind nunmehr korrekt dargestellt, rechnerisch nachvollziehbar und daher nicht zu beanstanden.

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit:

Die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit geben im Wesentlichen ertragsgleiche Werte wieder. Folglich ist auch hier erkennbar, dass die Einzahlungen ganz wesentlich von den Steuern und ähnlichen Abgaben sowie von den Zuwendungen, Umlagen und Kostenerstattungen als auch von den öffentlich rechtlichen Entgelten getragen werden.

Die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit zeigen für 2010 die nachfolgende Verteilung:

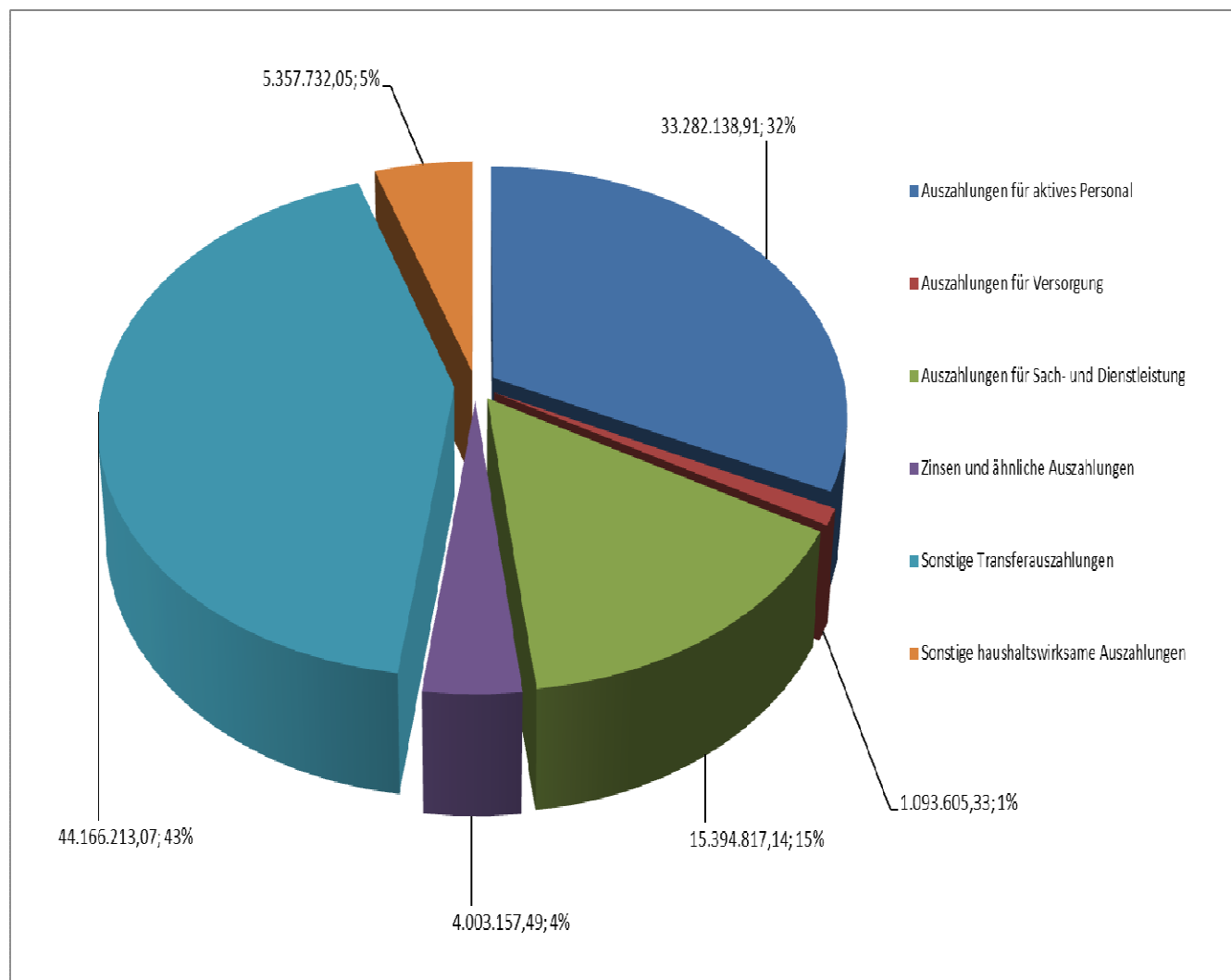
Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

**Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit:**

Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit geben im Wesentlichen aufwandsgleiche Werte wieder. Entsprechend liegt auch hier der Schwerpunkt bei den Transferleistungen und den Personalaufwendungen.

Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit zeigen für 2010 die nachfolgende Verteilung:

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen



Der Cash Flow – der Saldo aus der laufenden Verwaltungstätigkeit – beträgt zum Ende des Jahres -7.944 T€ (Vorjahr: 9.469 T€). Es stehen keine Eigenmittel zur Finanzierung von Investitionen, zur Schuldentilgung oder zur Verstärkung der Liquiditätsreserven zur Verfügung.

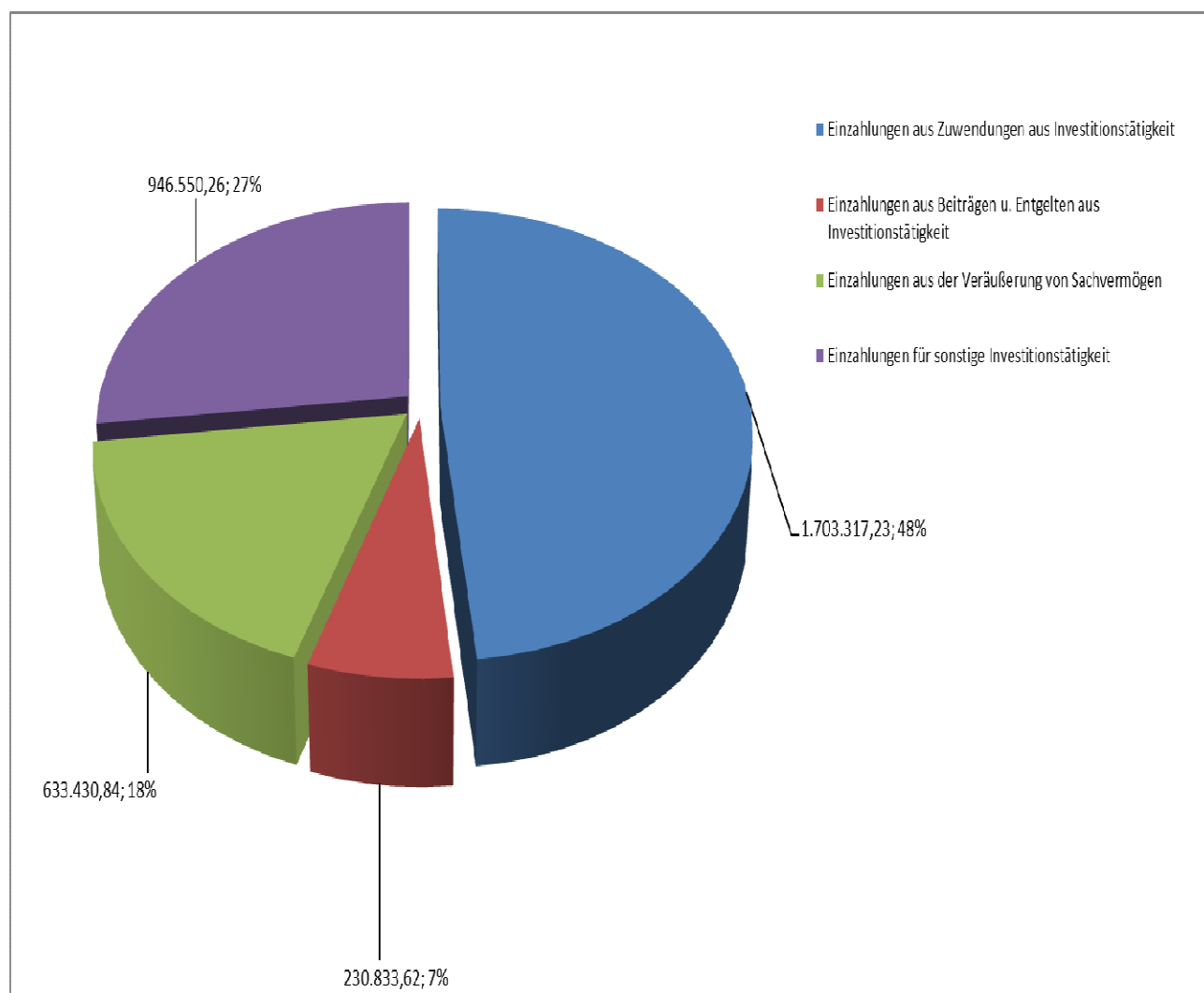
Der Cash-Flow (Kapitalfluss) definiert sich als Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen, also eine Darstellung aller liquiden Geldein- und Geldausgänge einer Periode. Der Cash-Flow zeigt damit die Finanzkraft der Stadt an. Je mehr Geld die Stadt selbst erwirtschaftet, desto weniger muss sie von Dritten (z.B. Kreditinstituten) in Form von Krediten aufnehmen. Im abgelaufenen Wirtschaftsjahr reichten die Einzahlungen nicht mehr aus um die Auszahlungen zu decken. Als Folge daraus wurden die Liquiditätsreserven aufgebraucht und Liquiditätskredite mussten aufgenommen werden.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit:

Zu den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit gehören die Investitionszuwendungen, Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen sowie aus Beiträgen.

Die Einzahlungen verteilen sich 2010 wie folgt:



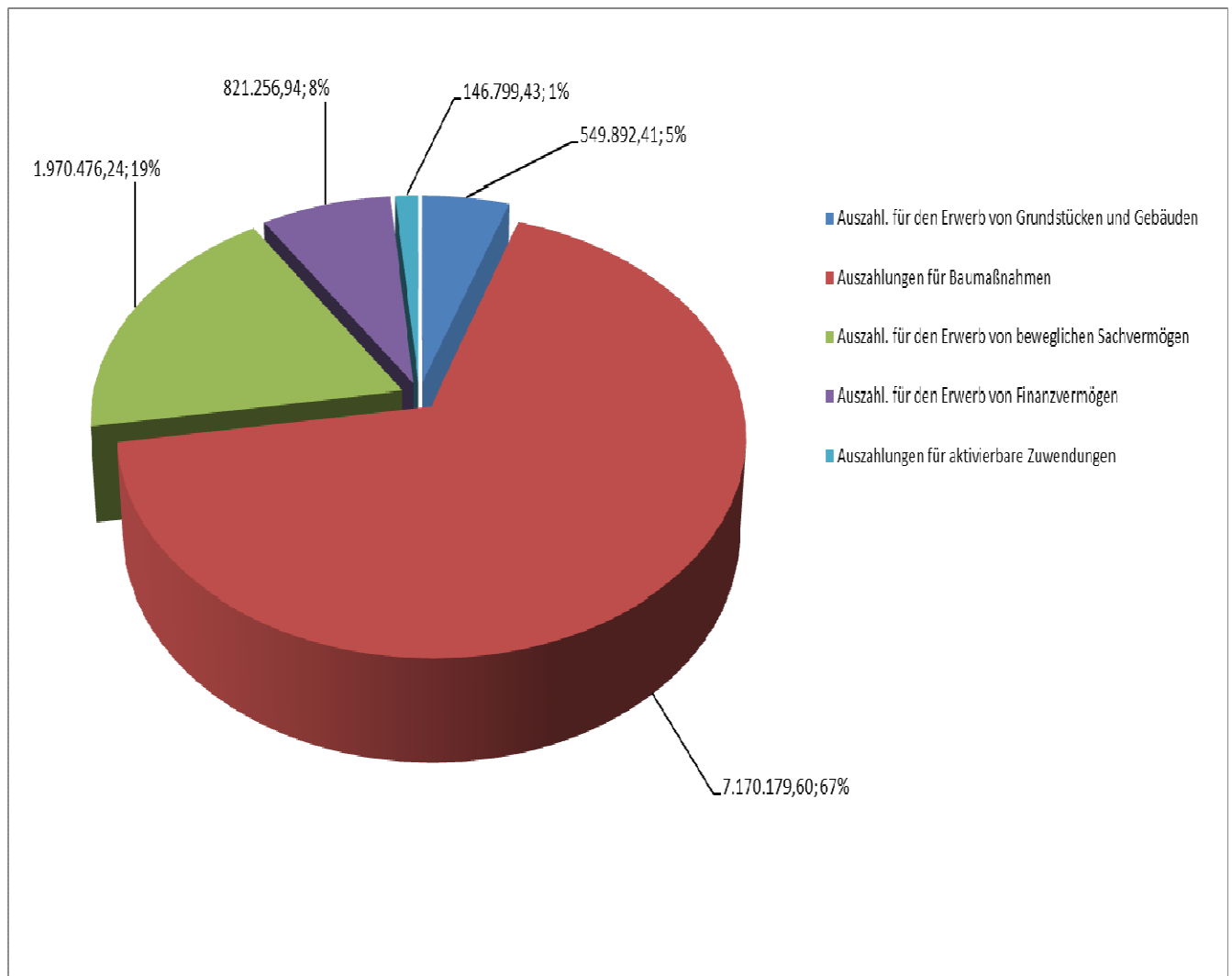
Der größte Teil der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (48%) wird aus Zuwendungen für investive Maßnahmen gewonnen.

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit:

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit umfassen Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen, für Baumaßnahmen und aktivierbare Zuwendungen.

Die Auszahlungen verteilen sich 2010 wie folgt:

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen



Der größte Teil der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (67%) wurde für die Finanzierung verschiedener Baumaßnahmen benötigt.

Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit:

Nach § 120 Abs. 1 S. 1 NKomVG dürfen Kredite unter der Voraussetzung des § 111 Abs. 6 NKomVG nur für Investitionen, Investitionsförderungsmaßnahmen und zur Umschuldung aufgenommen werden. Dabei ist die Kreditaufnahme auf die Fälle beschränkt, in denen eine andere Finanzierung nicht möglich ist oder wirtschaftlich unzweckmäßig wäre.

Die Finanzierungstätigkeit bezieht sich auf die Investitionstätigkeit der Stadt und umfasst die

- Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten 15.226 T€ (Vorjahr: 193 T€)
- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten 14.300 T€ (Vorjahr: 5.012 T€)

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Die Finanzierungstätigkeit schließt mit einem positiven Saldo von 926 T€ (Vorjahr: -4.819 T€ ab. Die Stadt hat demnach in 2010 im Gegensatz zum Jahr 2009 mehr Kredite aufgenommen als Schulden zurückgezahlt.

Bestand an Zahlungsmitteln:

Der Gesamtsaldo der Finanzmittel wird als Differenz zwischen Anfangsbestand und Endbestand der Zahlungsmittel der Stadt dargestellt und als vollständige Abbildung aller Ein- und Auszahlungen bilanziell unter der Position „A4. Liquide Mittel“ abgeschlossen. Saldenbestätigungen der Bankkonten in Form von Kontoauszügen für den Jahresabschluss 2010 wurden vorgelegt.

Der in der Finanzrechnung ausgewiesene Endbestand an Zahlungsmitteln stimmt mit der Bilanzposition „Liquide Mittel“ des Haushaltsjahres überein. Die Stadt Hameln einschließlich der Stiftungen schließt demnach mit einem Liquiditätsüberschuss von 974 T€ (Vorjahr: 15.210 T€) ab. Die liquiden Mittel der Stadt Hameln ohne die Stiftungen sind damit zum 31.12.2010 aufgebraucht.

Fazit zur Gesamtf finanzrechnung:

Die von der Verwaltung der Stadt Hameln aufgestellte Finanzrechnung für das Jahr 2010 entspricht insgesamt den gesetzlichen Bestimmungen und vermittelt für das Jahr 2010 ein tatsächliches Bild der Finanzlage der Stadt Hameln.

5.2. Teilfinanzrechnung

Nach § 4 GemHKVO ist der Haushalt in Teilhaushalte zu untergliedern. Die formalen und inhaltlichen Anforderungen an die Teilhaushalte werden hier näher beschrieben.

Der Haushalt der Stadt Hameln wird dementsprechend in einzelne Teilhaushalte aufgeteilt, geplant und verantwortet. Die Teilhaushalte orientieren sich im Wesentlichen an den organisatorischen Einheiten der Stadt. Die Teilfinanzrechnungen entsprechen der über § 51 Abs. 3 GemHKVO vorgeschriebenen Staffelform, die Gliederung wurde den gesetzlichen Bestimmungen gerecht.

Das Rechnungsprüfungsamt hat auf eine gezielte Betrachtung der Teilfinanzhaushalte auf der Grundlage einzelner Erläuterungen im Rechenschaftsbericht verzichtet. Feststellungen zur Einhaltung der Teilfinanzhaushalte werden insofern nicht getroffen. Eine Aufstellung der Teilfinanzhaushalte ist als Anlage dem Jahresabschluss beigelegt und somit auch Bestandteil dieses Berichtes.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

6. Anhang

Die Prüfung des Anhanges bezog sich im Wesentlichen auf die Einhaltung der §§ 55 und 56 GemHKVO.

Der Anhang zum Jahresabschluss enthält Ausführungen zu den

- Gliederungsgrundsätzen,
- angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen und
- Erläuterungen zu wesentlichen Bilanzpositionen.

Die Finanzabteilung ist unserer Empfehlung aus dem Vorjahr gefolgt und hat ausführlichere Erläuterungen zu einzelnen wichtigen Bilanz- und Ergebnispositionen vorgenommen. Eine Abgrenzung zwischen Anhang und Rechenschaftsbericht ist ebenso erkennbar. Auch Veränderungen einzelner Bilanz- und Ergebnispositionen zum Vorjahr wurden hinreichend erläutert, so dass die Erläuterungen insgesamt ausreichend sind und den gesetzlichen Vorgaben genügen.

Ferner sind dem Anhang die folgenden nach § 128 Abs. 3 NKomVG i.V.m. § 56 GemHKVO geforderten Anlagen beigelegt:

- der Rechenschaftsbericht,
- die Anlagenübersicht,
- die Schuldenübersicht,
- die Forderungsübersicht und
- die Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen

Im Rechenschaftsbericht sind gemäß § 57 GemHKVO, den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend, der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage der Gemeinde darzustellen. Dabei ist eine Bewertung der Jahresabschlussrechnungen vorzunehmen. § 57 GemHKVO legt auch fest, dass in diesem Bericht Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, und zu erwartende mögliche finanzwirtschaftliche Risiken für die Aufgabenerfüllung dargestellt werden sollen. Der Rechenschaftsbericht der Stadt erfüllt nach einzelnen Korrekturen während unserer Prüfung insgesamt diese Vorgaben.

Gemäß § 56 Abs. 1 Satz 1 GemHKVO werden in der Anlagenübersicht „der Stand des immateriellen Vermögens, des Sachvermögens ohne Vorräte und geringwertige Vermögensgegenstände sowie das Finanzvermögen ohne Forderungen“ dargestellt. Die Anlagenübersicht entspricht den gesetzlichen Anforderungen. Eine detaillierte Prüfung der Anlagenübersicht erfolgte nicht. Einzelne in unserer Prüfung aufgezeigte fehlerhafte Werte sowie Rechenfehler wurden korrigiert.

Die Schuldenübersicht dient nach § 56 Abs. 3 GemHKVO dem Nachweis der Schulden der Gemeinde. Es werden gemäß Satz 2 „der Gesamtbetrag zu Beginn und am Ende des Haushaltsjahres, gegliedert in Betragsangaben mit Restlaufzeiten bis zu einem Jahr, von über einem bis fünf Jahren und von mehr als fünf Jahren,

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

angegeben“. Die Anlagenübersicht entspricht den gesetzlichen Anforderungen. Eine detaillierte Prüfung der Schuldenübersicht erfolgte nicht.

In der Forderungsübersicht werden nach § 56 Abs. 2 GemHKVO die Forderungen der Gemeinde dargestellt. Nach Satz 2 „wird jeweils der Gesamtbetrag am Abschlusstag unter Angabe der Restlaufzeit, gegliedert in Betragsangaben für Forderungen mit Restlaufzeiten bis zu einem Jahr, von über einem bis fünf Jahren und von mehr als fünf Jahren sowie der Gesamtbetrag am vorherigen Abschlusstag angegeben“. Die Forderungsübersicht entspricht den gesetzlichen Anforderungen. Eine detaillierte Prüfung erfolgte nicht.

Im NKR ist die Übertragung von Haushaltsermächtigungen gemäß § 20 GemHKVO zulässig, soweit nach § 43 GemHKVO nicht vorrangig Rückstellungen gebildet werden müssen. Zu differenzieren ist zwischen Ermächtigungen des Ergebnishaushalts und solchen des Finanzhaushalts. Übertragungen führen in keinem Jahr zu einer Buchung im Ergebnis- bzw. Finanzhaushalt, sie erhöhen nur die Ermächtigungen des Folgejahres. Das NKR in Niedersachsen sieht die folgenden Formvorschriften vor:

- Alle in das Folgejahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen sind in einer Übersicht dem Anhang des Jahresabschlusses beizufügen (§ 128 Absatz 3 Nummer 5 NKomVG).
- Die Haushaltsreste für Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen müssen im Rechenschaftsbericht begründet werden, wobei unwesentliche Beträge zusammengefasst werden dürfen (§ 20 Absatz 5 GemHKVO).
- Alle Haushaltsreste werden in die Haushaltsüberwachungslisten für das Folgejahr vorgetragen (§ 25 Absatz 5 und § 26 Absatz 4 GemHKVO).
- Die Gesamtsumme der am Ende des Haushaltsjahres gebildeten Haushaltsreste für Aufwandsermächtigungen wird in der Bilanz beim Jahresüberschuss bzw. -fehlbetrag als Vorbelastung angegeben, während die Gesamtsumme der am Ende des Haushaltsjahres gebildeten Haushaltsreste für Auszahlungsermächtigungen unter der Bilanz auszuweisen ist (§ 54 Absatz 4, Nummer 1.3.2 GemHKVO i. V. m. RdErl. d. MI v. 04.12.2006 -33.3- 10300/2-, Muster 15).

Die Übersicht der Haushaltsermächtigungen als auch der Ausweis unter der Bilanz wurden insgesamt nach den gesetzlichen Anforderungen vorgenommen. Eine stichprobenhafte Prüfung der Werte wurde vorgenommen.

Ferner wurde von der Verwaltung eine Rückstellungsübersicht erstellt und dem Jahresabschluss beigelegt. Eine Rückstellungsübersicht wird nicht explizit vom Gesetzgeber gefordert, erscheint aber sinnvoll, so dass das Rechnungsprüfungsamt die Aufstellung einer Rückstellungsübersicht, zur besseren Transparenz der Rückstellungen, begrüßt. Die Rückstellungsübersicht enthält die Entwicklung sämtlicher Rückstellungsarten gegliedert nach den entsprechenden Bilanzpositionen. Eine stichprobenhafte Prüfung erfolgte im Rahmen der Prüfung der einzelnen Rückstellungsarten.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Weitere Erläuterungen und Hinweise im Zusammenhang mit den einzelnen Übersichten sind in diesem Bericht den jeweiligen Bilanzpositionen zu entnehmen.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

7. Sonderbilanzen

7.1 Stiftungen

Stiftungen

Die Stadt Hameln verwaltet treuhänderisch das Vermögen von insgesamt 9 unselbstständigen Stiftungen, deren Erträge jeweils für den Stiftungszweck eingesetzt werden. Diese sind gemäß § 130 Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 2 Satz 2 NKomVG als Sondervermögen vom Vermögen des Kernhaushalts abzugrenzen und gesondert zu bilanzieren. Die Abgrenzung erfolgt über sogenannte „davon-Vermerke“, die den jeweiligen Anteil der Stiftungen an einer Bilanzposition ausweisen. Die Stiftungen und ihr Wert sind im Anhang aufzuführen.

Seitens der Fachabteilung wurden Korrekturen zur 1. Eröffnungsbilanz bei der Stiftung Wohnungshilfe vorgenommen. Diese Änderungen wirken sich entsprechend auf die Gesamtbilanz Stiftungen aus. Dieses ist nachvollziehbar und nicht zu beanstanden.

Die einzelnen Jahresabschlüsse der unselbstständigen Stiftungen der Stadt Hameln wurden zusammen mit der zusammenfassenden Sonderbilanz Stiftungen dem Anhang hinzugefügt.

Aktiva

Sachvermögen

Bilanzposition A 2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	4.726.880,88	4.726.880,88	0,00

Die Sonderbilanz Stiftungen umfassten zum Jahresabschluss 2010 insgesamt 98 Anlagen (Erbbaurechte). Gegenüber der Eröffnungsbilanz hat es keine Veränderung gegeben.

Im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses wurden sechs Stichproben der Sonderbilanz „Stiftung Wohnungshilfe“ einer Prüfung unterzogen. Es konnten keine Beanstandungen festgestellt werden.

Bilanzposition A 2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	650.125,45	608.353,57	-41.771,88

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Die rechtlich unselbstständigen Stiftungen der Stadt Hameln umfassten zum Jahresabschluss 2010 drei bebaute Grundstücke. In 2010 wurde ein Objekt veräußert. Der Buchwert für das veräußerte Objekt wurde auf null reduziert. Im Zusammenhang mit der Veräußerung wurde ein außerordentlicher Ertrag von rd. 2.7 T € erzielt. Die Reduzierung des Anlagewertes ergibt sich durch die durchgeführten planmäßigen Abschreibungen.

Bilanzposition A 2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	325,58	244,19	-81,39

Für das Objekt der „Stiftung Spiritus und Beguinenhof“ wurden in 2009 Anschaffungen (GVG) getätigt, die planmäßig über fünf Jahre abgeschrieben werden.

Finanzvermögen

Bilanzposition A 3.4 Ausleihungen

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Ausleihungen	1.751.054,67	1.744.298,44	-6.756,23

Ausleihungen erfolgen nur über die „Stiftung Wohnungshilfe“. Im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses wurden einige Stichproben der Sonderbilanz „Stiftung Wohnungshilfe“ einer Prüfung unterzogen. Es konnten keine Beanstandungen festgestellt werden.

Die Veränderungen ergeben sich aufgrund turnusmäßiger Rückzahlungen und vorzeitiger Tilgung einiger Darlehen.

Darüber hinaus wurde seitens der Fachabteilung Korrekturbuchungen in Höhe von 11.257,23 € vorgenommen. Es handelt sich hierbei um Kassenreste, die in der Eröffnungsbilanz bisher nicht berücksichtigt und auf diesem Wege korrigiert wurden. Diese Vorgehensweise ist nicht zu beanstanden.

Bilanzposition A 3.5 Wertpapiere

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Wertpapiere	58.880,73	58.595,43	-285,30

Die „Hermann-Lindner-Stiftung“ sowie die „Luise und Wilhelm Haun Stiftung“ verfügen über Wertpapiere.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Die Investmentzertifikate der „Hermann-Lindner-Stiftung“ sind in 2010 im Wert gestiegen und die der „Luise und Wilhelm Haun Stiftung“ im Wert gesunken. Nur die Minderung wurde berücksichtigt. Die gesetzlichen Regelungen (§ 47 Abs. 6 GemHKVO, § 47 Abs. 5 Satz 4 GemHKVO sowie § 44 Abs. 4 Satz 4 GemHKVO) wurden korrekt angewendet. Entsprechend den gesetzlichen Regelungen ist eine Wertminderung am Abschlussstichtag zu berücksichtigen. Werterhöhungen sind nur zu berücksichtigen, wenn sie am Abschlussstichtag realisiert sind.

Bilanzposition A 3.8 Sonstige privatrechtliche Forderungen

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Sonstige privatrechtliche Forderungen	77.971,56	76.213,43	-1.758,13

Es handelt sich hierbei um offene Forderung/en aus dem/n Vorjahr/en, wie z.B. Miet- und Nebenkostenforderungen, Zinsforderungen, Darlehensforderungen, Abrechnung der Versorgungsunternehmen, etc.. Die Zahlen basieren auf vorgelegten Aufstellungen/Auswertungen aus Infoma. Die Zahlen wurden auf Plausibilität geprüft. Es konnten keine Beanstandungen festgestellt werden.

Liquide Mittel

Bilanzposition A 4 Liquide Mittel

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Kontenbestand Stadt für Stiftungen	207.502,77	383.600,52	176.097,75
Kontenbestand Stiftungen	2.788.473,56	2.793.966,10	5.492,54
Liquide Mittel	2.995.976,33	3.177.566,62	181.590,29

Die Summe der liquiden Mittel ergibt sich aus der jeweiligen Finanzrechnung jeder einzelnen Stiftung und umfasst sowohl die Geldanlagen als auch die liquiden Mittel auf dem Konto der Stadt Hameln für die Stiftungen. Darüber hinaus ist eine Veränderung aufgrund der Veräußerung eines Objektes (siehe A 2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte) eingetreten.

- E** Die Sonderbilanz Stiftungen umfasste zum Jahresabschluss 2010 eine Vielzahl von einzelnen Geldanlagen, die teilweise für mehrere Stiftungen in Sammelgeldanlagen angelegt worden sind. Teilweise erfolgten die Geldanlagen aber auch direkt zugunsten der einzelnen Stiftung. Die entsprechenden Nachweise über diese Geldanlagen lagen zur Prüfung vor. Die Summe dieser Geldanlagen (Summe Kontenbestand Stiftungen) musste manuell ermittelt werden, da diese bisher nicht über den jeweiligen Tagesabschluss verbucht wurden bzw. werden. Es wird daher dringend empfohlen alle Geldanlagen zukünftig (spätestens ab 2017) über den Tagesabschluss zu

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

erfassen! Damit wird der Verwaltungsaufwand reduziert und mögliche Fehlerquellen minimiert und es erfolgt eine strikte Trennung zwischen Stadt und Stiftungen. Seitens der Fachabteilung wurde bestätigt, dass dieses für 2017 geplant ist.

- B** Ein Teil der Ein- und Auszahlungen der Sonderbilanz Stiftungen wurde direkt über das Konto der Stadt abgewickelt. Die Summe (Kontenbestand Stadt für Stiftungen) ergibt sich aus der Differenz zwischen der Summe der Geldanlagen der Stiftungen (Summe Kontenbestand Stiftungen) und aus dem Endbestand der Ein- und Auszahlungen der Finanzrechnung. Eine detaillierte Dokumentation der Differenz lag nicht vor.
- H** Es wird für zwingend erforderlich gehalten für den Jahresabschluss 2011 und die Folgejahre die liquiden Mittel so darzustellen, dass eine Auswertung möglich ist. Die Erfassung der Daten sollte zukünftig (ab 2017) über ein gesondertes Verrechnungskonto, gesonderte Gemeindegrenznummer, o.ä. geregelt werden, um mögliche Fehlerquellen zu minimieren.

Aktive Rechnungsabgrenzung

Bilanzposition A 5 Aktive Rechnungsabgrenzung

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Aktive Rechnungsabgrenzung	23,98	0,00	-23,98

Gem. § 49 Abs. 1 GemHKVO werden Ausgaben, die vor dem Abschlussstichtag geleistet wurden und Aufwand für eine gewisse Zeit nach diesem Tag darstellen, auf der Aktivseite der Bilanz als Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen.

Die Stadt Hameln hatte bei der Aufstellung des Jahresabschlusses 2009 eine Wertaufgriffsgrenze von 1.000,00 € festgelegt. Danach waren nur Rechnungsabgrenzungsposten zu erfassen, die diesen Wert übersteigen. Von Seiten des Rechnungsprüfungsamtes ist eine Wertaufgriffsgrenze nicht zu beanstanden gewesen.

Von Seiten des Rechnungsprüfungsamtes wurde bei der Prüfung des Jahresabschlusses 2009 ein Hinweis aufgeführt, dass die Gesamtbilanz und die Sonderbilanz Stiftung unterschiedlich behandelt wurden. Dieser Hinweis wurde seitens der Fachabteilung umgesetzt. Ab 2010 werden alle vorfälligen Zahlungen, ohne Berücksichtigung einer Wertgrenze, in den Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten berücksichtigt.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Passiva

Nettoposition

Bilanzposition P1. Nettoposition			
Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Nettoposition	10.116.410,02	10.230.996,59	114.586,57

Die Nettoposition der Sonderbilanz Stiftungen setzt sich aus zweckgebundenen Rücklagen sowie aus dem Jahresergebnis zusammen.

Rücklagen

Bilanzposition P 1.2.4 Zweckgebundene Rücklagen			
Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Zweckgebundene Rücklagen	10.039.280,07	10.138.924,48	99.644,41

Die zweckgebundenen Rücklagen der Sonderbilanz Stiftungen setzen sich aus dem sogenannten „Grundstockvermögen“ sowie dem „freien Finanzvermögen“ zusammen.

Das Grundstockvermögen ist zu erhalten und basiert auf den ursprünglichen Grundlagen zum Zeitpunkt der Einrichtung der jeweiligen Stiftung. Zum Grundstockvermögen zählen u.a. Grundstücke, Gebäude sowie Erbbaurechte. Eine Veränderung ist dem Grunde nach ausgeschlossen.

Dem freien Finanzvermögen werden die Erträge zugeordnet, die seitens der jeweiligen Stiftung erwirtschaftet werden und die im Zusammenhang mit dem jeweiligen Stiftungszweck entsprechend zielgerichtet eingesetzt werden. Hierzu zählen z.B. Mieterträge, Erträge aus Erbpacht, Zinserträge. Das freie Finanzvermögen verändert sich dadurch, dass nach Beschluss über das Jahresergebnis diese Veränderung Berücksichtigung findet.

Grundstockvermögen			
Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Grundstockvermögen	9.231.938,84	9.231.938,84	0,00

Zum Grundstockvermögen der Sonderbilanz Stiftungen zählen u.a. auch die Erbbaurechte. Der Bilanzwert hat sich nicht verändert.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

freies Finanzvermögen

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
freies Finanzvermögen	807.341,23	906.985,64	99.644,41

Das freie Finanzvermögen der Sonderbilanz Stiftungen verändert sich durch den Stiftungsausgleich (Aufteilung Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag). Es konnten keine Beanstandungen festgestellt werden.

Jahresergebnis

Bilanzposition P 1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
J'Überschuss/J'Fehlbetr.	77.129,95	92.072,11	14.942,16

Das Jahresergebnis setzt sich aus den Teil-Ergebnisrechnungen der einzelnen Stiftungen zusammen. In den einzelnen Teil-Ergebnisrechnungen werden die Erträge (z.B. Mieteinnahmen, Erbbauzinsen, Zinsen, Darlehenszinsen, etc.) sowie die Aufwendungen (Bauunterhaltung, Verbrauchskosten, Fördergelder, etc.) verbucht. Die Stichproben bei den einzelnen Ertrags- und Aufwandskonten haben keine Beanstandungen ergeben.

Schulden

Bilanzposition P 2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	140.838,07	91.830,23	-49.007,84

Es handelt sich hierbei um offene Verbindlichkeiten aus dem/n Vorjahr/en, wie z.B. Nebenkostenabrechnungen, Fördergelder Projektförderung, Fassadensanierung „Stift Wangelist“, Fördergelder der „Stiftung Wohnungshilfe“, Abrechnung der Versorgungsunternehmen, etc.. Die Zahlen basieren auf vorgelegten Aufstellungen/Auswertungen aus Infoma. Die Zahlen wurden auf Plausibilität geprüft. Es konnten keine Beanstandungen festgestellt werden.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Passive Rechnungsabgrenzung

Bilanzposition P 4 Passive Rechnungsabgrenzung

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Passive Rechnungsabgrenzung	3.991,09	309,95	-3.681,14

Gem. § 49 Abs. 3 GemHKVO werden Einnahmen, die vor dem Abschlussstichtag geleistet wurden und Ertrag für eine gewisse Zeit nach diesem Tag darstellen, auf der Passivseite der Bilanz als Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen.

Die Stadt Hameln hatte bei der Aufstellung des Jahresabschlusses 2009 eine Wertaufgriffsgrenze von 1.000,00 € festgelegt. Danach waren nur Rechnungsabgrenzungsposten zu erfassen, die diesen Wert übersteigen. Von Seiten des Rechnungsprüfungsamtes ist eine Wertaufgriffsgrenze nicht zu beanstanden gewesen.

Die passiven Rechnungsabgrenzungsposten wurden lediglich auf Plausibilität geprüft.

Von Seiten des Rechnungsprüfungsamtes wurde bei der Prüfung des Jahresabschlusses 2009 ein Hinweis aufgeführt, dass die Gesamtbilanz und die Sonderbilanz Stiftung unterschiedlich behandelt wurden. Dieser Hinweis wurde seitens der Fachabteilung umgesetzt. Ab 2010 werden alle vorfälligen Zahlungen, ohne Berücksichtigung einer Wertgrenze, in den Passiven Rechnungsabgrenzungsposten berücksichtigt.

7.2 Betriebshof

Der Betriebshof ist ein Netto-Regiebetrieb, der bereits seit dem 01.01.2006 als „doppisches Pilotprojekt“ eigene Jahresabschlüsse nach dem NKR aufstellt. Der Betriebshof hat demnach auch zum 31.12.2010 einen eigenen Jahresabschluss aufgestellt. Die Bilanz, die Ergebnis- und Finanzrechnung des Betriebshofes mussten in den vorliegenden konsolidierten Jahresabschluss der Stadt Hameln zum 31.12.2010 unter den jeweiligen Positionen abgebildet werden.

Der Jahresabschluss des Betriebshofes zum 31.12.2010 bzw. die korrekte Übernahme der einzelnen Bilanzpositionen des Betriebshofes sind daher im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses der Stadt Hameln zu prüfen. Neben den korrekten Bilanzansätzen sowie dem korrekten Ausweis der Ergebnis- und Finanzrechnungspositionen wurden in Stichproben einzelne Bilanzpositionen des Betriebshofes sowie die Richtigkeit der Übernahme der Bilanzwerte geprüft. Nachfolgend werden einige Positionen und Sachverhalte aus dem Jahresabschluss 2010 des Betriebshofes dargestellt und näher erläutert.

Bilanz:

Sachvermögen:

	Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
A 2.6	Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	1.607.865,80	1.495.314,58	-112.551,22
A 2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	75.930,47	77.219,88	1.289,41
A 2.8	Vorräte	404.075,47	404.075,47	0,00
		2.087.871,74	1.976.609,93	-111.261,81

Sachvermögen – A 2.6 Maschinen und technische Anlagen

Die Bilanzposition umfasst die im wirtschaftlichen Eigentum der Stadt stehenden Fahrzeuge sowie die Maschinen und technische Anlagen, die ausschließlich dem Betriebshof zuzuordnen sind.

Der Bilanzwert der Maschinen und technischen Anlagen hat sich durch Abschreibungen um über 112 T€ verringert. Ferner wurden im Jahr 2010 u.a. ein Geräteträger (69,9 T€), ein Mobilbagger (80,4 T€), ein Aufsitzrasenmäher (25,0 T€) sowie ein Einachsmehrzweckgerät (13,5 T€) und diverse kleinere Geräte beschafft.

Wir haben die Erfassung und Bewertung der Fahrzeuge und Maschinen in Stichproben geprüft.

Der Prüfungsschwerpunkt lag dabei auf in 2010 neu angeschafften sowie in 2010 verkauften Maschinen und Fahrzeugen. In diesem Zusammenhang erfolgte gleichzeitig die Überprüfung der entsprechenden Positionen in der Ergebnisrechnung.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Es haben sich insgesamt in Bezug auf diese Bilanzposition keine Beanstandungen ergeben. Die Übernahme der Bilanzposition in die Bilanz der Stadt Hameln ist korrekt erfolgt.

Sachvermögen – A 2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Die Bilanzposition umfasst die im wirtschaftlichen Eigentum der Stadt stehende Betriebs- und Geschäftsausstattung, die ausschließlich dem Betriebshof zuzuordnen ist.

Der Bilanzwert der Betriebs- und Geschäftsausstattung hat sich trotz Abschreibungen um über 1 T€ auf 77 T€ erhöht hat. Dies liegt insbesondere daran, dass auch im Jahr 2010 der Wert der Anschaffungen über dem Wert der normalen Abschreibung liegt. Es wurden u.a. ein Messgerät sowie zwei Kippmulden angeschafft.

Wir haben die Erfassung und Bewertung der Betriebs- und Geschäftsausstattung in Stichproben geprüft.

Der Prüfungsschwerpunkt lag dabei in 2010 auf angeschafften Sachanlagen. In diesem Zusammenhang erfolgte gleichzeitig die Überprüfung der entsprechenden Positionen in der Ergebnisrechnung.

Die Stichproben dieser Bilanzposition geben keinen Anlass zu Beanstandungen. Die Übernahme der Bilanzposition in die Bilanz der Stadt Hameln ist korrekt erfolgt.

Sachvermögen – A 2.8 Vorräte

Als Vorräte werden Stoffe und Güter bezeichnet, die für die Aufgabenerfüllung der Verwaltung angeschafft wurden und nicht sofort im Dienstleistungs- oder Produktionsprozess verbraucht worden sind.

Zu den Vorräten gehören:

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Sonstige Vorräte Lager – Festwert 31.12.2006	365.693,10	365.693,10	0,00
Betriebsstoffe	38.382,37	38.382,37	0,00
	404.075,47	404.075,47	0,00

Gemäß §§ 37 und 38 GemHKVO muss mindestens einmal jährlich durch eine körperliche Bestandsaufnahme der Wert des Vorratsvermögens für die Bilanz ermittelt werden. Allerdings ist auch die Bildung von Festwerten zulässig.

Für die gesamten Vorräte einschließlich der Betriebsstoffe wurde von der Bewertungsvereinfachung nach § 46 Abs. 1 GemHKVO Gebrauch gemacht, wonach

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

ein Festwert für Vermögensgegenstände des Sachvermögens gebildet werden kann, die regelmäßig ersetzt werden und deren Gesamtwert von nachrangiger Bedeutung ist.

- H** Für die sonstigen Vorräte der verschiedenen Läger auf dem Betriebshof wurde bereits auf den 31.12.2006 ein Festwert gebildet. Die Festwertbewertung ist nach § 46 Abs. 1 GemHKVO zulässig und nicht zu beanstanden. Es wird aber in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass der Festwert spätestens alle 5 Jahre in Form einer körperlichen Bestandsaufnahme zu überprüfen ist. In diesem Fall wäre spätestens eine Anpassung zum 31.12.2011 erforderlich.
- H** Bereits in unserer vorangegangenen Prüfung haben wir festgestellt, dass ein Wechsel der Bewertungsmethode (Festwert Betriebsstoffe) gegen den Grundsatz der Bewertungsstetigkeit nach § 44 Abs. 4 GemHKVO verstößt. Eine entsprechende Erläuterung dazu als auch eine Korrektur wurden nicht vorgenommen.

Finanzvermögen:

	Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
A 3.6	Öffentlich rechtliche Forderungen	52.354,34	80.276,33	27.921,99
A 3.8	Sonstige privatrechtliche Forderungen	1.447.199,59	1.907.715,98	460.516,39
A 3.9	Sonstige Vermögensgegenstände	7.668,02	7.928,21	260,19
		1.507.221,95	1.995.920,52	488.698,57

Das Finanzvermögen des Betriebshofes unterteilt sich in drei verschiedene Arten von Forderungen. Das Finanzvermögen hat insgesamt einen Anteil von 44,7% am Gesamtvermögen des Betriebshofes.

- B** Bei den öffentlich rechtlichen Forderungen handelt es sich um keine echten Forderungen gegenüber den Sozialversicherungsträgern, sondern um fehlerhafte Buchungen, die die Forderung in 2009 sowie im abgelaufenen Wirtschaftsjahr aufgebaut haben, allerdings erfolgte bisher keine erfolgswirksame Auflösung dieser Forderungen. Eine Bereinigung dieses Betrages bedeutet eine Reduzierung des Jahresergebnisses um 80 T€. Das Jahresergebnis ist demnach ebenso falsch ausgewiesen wie die öffentlich rechtlichen Forderungen. Eine Bereinigung soll nach Aussage der Finanzabteilung erst zum Jahresabschluss 2011 erfolgen, so dass das Jahresergebnis des Betriebshofes entsprechend geringer ausfallen wird.

Bei den sonstigen Vermögensgegenständen handelt es sich ausschließlich um Überzahlungen gegenüber Mitarbeitern des Betriebshofes.

- B** Im Rahmen der Prüfung wurde festgestellt, dass eine Forderung bereits beglichen war und zwei weitere Forderungen verrechnet wurden. Der Bestand der sonstigen Vermögensgegenstände hätte demnach nur 956,41 € betragen dürfen. Eine ergebniswirksame Reduzierung der sonstigen Vermögensgegenstände um 7 T€ wurde im Jahresabschluss 2010 nicht vorgenommen. Eine Bereinigung soll nach

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Aussage der Finanzabteilung erst zum Jahresabschluss 2011 erfolgen, so dass das Jahresergebnis des Betriebshofes entsprechend um weitere 7 T€ geringer ausfallen wird.

Alle übrigen ausgewiesenen Forderungen können nach Auskunft der Finanzabteilung als werthaltig angesehen werden.

Eine weitere Überprüfung des Finanzvermögens anhand von Stichproben wurde nicht vorgenommen. Es wurden lediglich die Ergebnisse der einzelnen Forderungsarten auf Plausibilität überprüft. Ferner wurde die Konsolidierung der Forderungen des Betriebshofes mit den Forderungen der Stadt Hameln überprüft. Die Konsolidierung der Forderungen als auch der bilanzielle Ausweis bei der Stadt Hameln wurden aus Sicht des Rechnungsprüfungsamtes korrekt vorgenommen.

Liquide Mittel:

Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
Girokonto	306.347,42	486.367,43	180.020,01
Handkasse	31,55	82,18	50,63
	306.378,97	486.449,61	180.070,64

Die liquiden Mittel des Betriebshofes bestehen aus einer kleinen Handkasse sowie aus einem eigenen im Kontenverbund der Stadt Hameln stehenden Girokonto. Die einzelnen oben aufgeführten Bestände wurden anhand der vorgelegten Kontoauszüge/Kassenberichte nachgewiesen.

Die Bilanzposition gibt keinen Anlass für Beanstandungen.

Aktive Rechnungsabgrenzung:

	Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
A 5.	Aktive Rechnungsabgrenzung	7.708,71	6.601,58	-1.107,13

Eine Überprüfung der einzelnen aktiven Rechnungsabgrenzungsposten wurde nicht vorgenommen.

- E** Allerdings sollte lt. Vermerk vom 26.05.2016 keine Abgrenzung der Kfz-Steuer sowie der Kfz-Versicherung in 2009 erfolgen. Dies ist aber nach den vorgelegten Unterlagen wohl doch vorgenommen worden. Eine Rückmeldung vom Betriebshof nach welcher Verfahrensweise die aktive Rechnungsabgrenzung in Zukunft vorgenommen werden soll, haben wir nicht erhalten. Es wird dringend empfohlen eine Klärung herbeizuführen. Dieses Thema wird nochmals in der Prüfung des Jahresabschlusses 2011 aufgenommen.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Nettoposition:

	Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
P 1.1	Basis-Reinvermögen	1.527.747,28	1.527.747,28	0,00
P 1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	767.967,89	767.967,89
P 1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	307.347,83	347.508,25	40.160,42
P 1.3	Jahresergebnis	808.128,31	742.363,37	-65.764,94
P 1.4.1	Investitionszuweisungen und - zuschüsse	682.500,00	659.100,00	-23.400,00
		3.325.723,42	4.044.686,79	718.963,37

Der Wert des Basis-Reinvermögens im uns zur Prüfung vorgelegten Jahresabschluss wurde fehlerhaft dargestellt. Eine Änderung wurde aber bereits im Rahmen unserer Prüfung vorgenommen, so dass das Reinvermögen nunmehr korrekt dargestellt wird. Wir konnten die Ermittlung des Reinvermögens rechnerisch nachvollziehen.

Nettoposition – P 1.2 Rücklagen

Die Rücklagen beinhalten die Gewinne und Verluste der vergangenen Jahre sowohl aus dem ordentlichen- als auch aus dem außerordentlichen Ergebnis. Das Jahresergebnis des Betriebshofes ist im folgenden Jahr in die entsprechende Rücklage einzustellen. In der konsolidierten Bilanz der Stadt Hameln wird das Jahresergebnis als auch die Rücklagen des Betriebshofes nicht explizit ausgewiesen, sondern kumuliert mit dem städtischen Ergebnis dargestellt.

Schulden:

	Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
P 2.3	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	269.367,98	151.982,33	-117.385,65
P 2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	55.684,00	19.576,35	-36.107,65
		325.051,98	171.558,68	-153.493,30

Schulden – P 2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen bilden mit rund 89% den größten Anteil der Schulden des Betriebshofes. Dabei handelt es sich sowohl um Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Hameln als auch um Verbindlichkeiten gegenüber Dritten. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben sich gegenüber dem Vorjahr um rund 47% verringert.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Bei rund 44% der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen handelt es sich um Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Hameln. Diese wurden im Rahmen der Übernahme in die Gesamtbilanz der Stadt Hameln konsolidiert.

Eine Stichprobenhafte Überprüfung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen hat zu keinen Beanstandungen geführt.

Schulden – P 2.5 Sonstige Verbindlichkeiten

Unter den sonstigen Verbindlichkeiten wurden Lohnsteuerverbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt ausgewiesen. Die Lohnsteuerverbindlichkeiten werden automatisch über das Lohn- und Gehaltsprogramm LOGA“ generiert. Eine weitere Überprüfung der ausgewiesenen Beträge der Lohnsteuerverbindlichkeiten wurde nicht vorgenommen. Die sonstigen Verbindlichkeiten haben sich insgesamt um über 36 T€ reduziert. Dies liegt insbesondere daran, dass im abgelaufenen Wirtschaftsjahr außer den Lohnsteuerverbindlichkeiten keine weiteren Verbindlichkeiten auszuweisen waren.

Rückstellungen:

	Beschreibung	31.12.2009 €	31.12.2010 €	Veränderung €
P 3.1	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	258.405,97	249.336,17	-9.069,80

Es wird davon ausgegangen, dass die Berechnung der Rückstellungen analog zur Berechnung der Rückstellungen der Stadt Hameln vorgenommen wurde. Eine weitere Prüfung wurde nicht vorgenommen.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Ergebnisrechnung:

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009 in €	Ergebnis 2010 in €	Ansatz 2010 in €	Veränderung in €
	Ordentliche Erträge				
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31.200,00	33.750,00	0,00	33.750,00
3.	Auflösungserträge aus Sonderposten	19.500,00	23.400,00	0,00	23.400,00
4.	sonstige Transfererträge	53.532,92	24.447,58	45.000,00	-20.552,42
5.	öffentlich rechtliche Entgelte (nicht Investiv)	0,00	9,11	0,00	9,11
6.	privatrechtliche Entgelte	7.554.699,86	7.637.786,60	7.240.700,00	397.086,60
7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.385,60	38.896,41	3.800,00	35.096,41
8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.692,84	272,73	0,00	272,73
9.	aktivierte Eigenleistungen	12.465,59	0,00	0,00	0,00
11.	sonstige ordentliche Erträge	82.029,49	22.491,37	0,00	22.491,37
12.	=Summe Ordentliche Erträge	7.787.506,30	7.781.053,80	7.289.500,00	491.553,80
	Ordentliche Aufwendungen				
13.	Aufwendungen für aktives Personal	5.198.908,26	5.261.550,38	5.445.100,00	-183.549,62
15.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistung	1.284.525,28	1.452.212,78	1.306.700,00	145.512,78
16.	Abschreibungen	303.264,28	322.481,75	300.500,00	21.981,75
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	78,14	0,00	0,00	0,00
19.	sonstige ordentliche Aufwendungen	232.762,45	15.520,23	237.200,00	-221.679,77
20.	=Summe Ordentliche Aufwendungen	7.019.538,41	7.051.765,14	7.289.500,00	-237.734,86
21.	=ordentliches Ergebnis	767.967,89	729.288,66	0,00	729.288,66
22.	außerordentliche Erträge	61.795,46	32.562,78	0,00	32.562,78
23.	außerordentliche Aufwendungen	21.635,04	19.488,07	0,00	19.488,07
24.	=außerordentliches Ergebnis	40.160,42	13.074,71	0,00	13.074,71
25.	=JAHRESERGEBNIS (Überschuss + / Fehlbetrag -)	808.128,31	742.363,37	0,00	742.363,37

Die Ergebnisrechnung des Betriebshofes wurde im Zusammenhang mit der Finanzrechnung, den einzelnen Anlagenübersichten und der Bilanz auf Plausibilität geprüft. Dabei wurden die Ergebnisse im Vergleich zu den Haushaltsansätzen dargestellt. Eine detaillierte Prüfung der einzelnen Ansätze bzw. Ergebnispositionen sowie der dazugehörigen Sachkonten mit den entsprechenden Buchungsvorfällen wurde nicht vorgenommen. Im Rahmen unserer Plausibilitätsprüfung waren einzelne Beträge in Form von Vorzeichenfehler falsch ausgewiesen. Die entsprechenden Korrekturen wurden von der Finanzabteilung vorgenommen. Die Darstellung ist nunmehr korrekt.

Es wurden lediglich einzelne Sachkonten einzelner Ergebnispositionen auf Plausibilität überprüft. Auf eine Darstellung sowie Erläuterung der einzelnen Ergebnispositionen wurde an dieser Stelle verzichtet. Feststellungen, die sich bei der Prüfung einzelner Bilanzpositionen ergeben haben und ebenso Auswirkungen auf die Ergebnisrechnung haben, wurden bei den entsprechenden Bilanzpositionen erläutert.

Die Ergebnisse wurden mit den Ergebnissen der städtischen Ergebnisrechnung konsolidiert und in die Gesamtergebnisrechnung der Stadt Hameln aufgenommen. Die

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Konsolidierung der einzelnen Ergebnisse wurde überprüft; Unstimmigkeiten, die an dieser Stelle Anlass zu einer Beanstandung gehabt hätten, konnten nicht festgestellt werden.

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

Finanzrechnung:

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2009 in €	Ergebnis 2010 in €	Ansatz 2010 in €	Veränderung in €
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit					
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	150,00	0,00	0,00	0,00
3.	sonstige Transfereinzahlungen	53.532,92	22.572,04	45.000,00	-22.427,96
4.	öffentlich rechtliche Entgelte (nicht Investiv)	0,00	9,11	0,00	9,11
5.	privatrechtliche Entgelte	7.097.890,30	7.270.477,49	7.244.500,00	25.977,49
7.	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	758,30	322,73	0,00	322,73
9.	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	1.589,63	0,00	1.589,63
10.	=Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.152.331,52	7.294.971,00	7.289.500,00	5.471,00
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit					0,00
11.	Auszahlungen für aktives Personal	4.866.893,73	4.905.424,52	5.099.200,00	-193.775,48
12.	Auszahlungen für Versorgung	374.456,87	350.797,67	385.500,00	-34.702,33
13.	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistung	18.852,59	14.338,87	17.000,00	-2.661,13
15.	Sonstige Transferauszahlungen	0,00	219.100,00	220.000,00	-900,00
16.	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.307.675,58	1.412.419,15	1.267.300,00	145.119,15
17.	=Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.567.878,77	6.902.080,21	6.989.000,00	-86.919,79
18.	=Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	584.452,75	392.890,79	300.500,00	92.390,79
Einzahlungen für Investitionstätigkeit					0,00
19.	Einzahlungen aus Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	702.000,00	0,00	0,00	0,00
21.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	42.308,30	14.157,33	0,00	14.157,33
24.	=Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	744.308,30	14.157,33	0,00	14.157,33
Auszahlungen für Investitionstätigkeit					0,00
25.	Auszahl. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	18.879,35	0,00	0,00	0,00
27.	Auszahl. für den Erwerb von beweglichen Sachvermögen	960.974,25	197.963,30	719.000,00	-521.036,70
31.	=Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	979.853,60	197.963,30	719.000,00	-521.036,70
32.	=Saldo aus Investitionstätigkeit	-235.545,30	-183.805,97	-719.000,00	535.194,03
=Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag					0,00
33.	=Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	348.907,45	209.084,82	-418.500,00	627.584,82
=Saldo aus Finanzierungstätigkeit					0,00
36.	=Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
=Finanzmittelbestand					0,00
37.	=Finanzmittelbestand	348.907,45	209.084,82	-719.000,00	928.084,82
=Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen					0,00
40.	=Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-42.528,48	-29.014,18	-300.500,00	271.485,82
=Gesamtsaldo					0,00
	=Gesamtsaldo	306.378,97	180.070,64	-1.019.500,00	1.199.570,64
Anfangsbestand Zahlungsmittel					0,00
41.	Anfangsbestand Zahlungsmittel	0,00	306.378,97	306.350,00	28,97
Endbestand Zahlungsmittel					
42.	Endbestand Zahlungsmittel	306.378,97	486.449,61	0,00	486.449,61

Feststellungen und Erläuterungen des RPA zu einzelnen Jahresabschlusspositionen

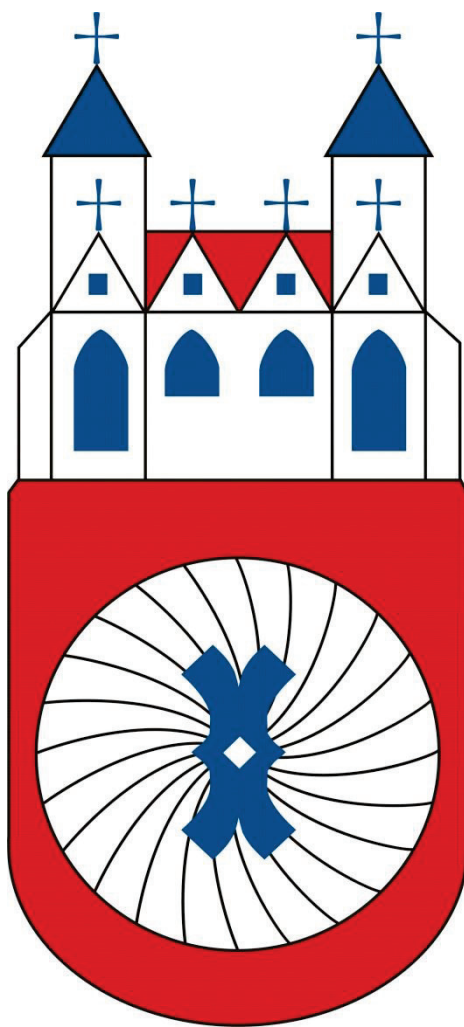
Bei der Aufstellung der Finanzrechnung ist § 51 Abs. 2 GemHKVO zu beachten. Ferner werden in § 3 GemHKVO Inhalt und Aufbau des Finanzhaushaltes beschrieben. Der Finanzhaushalt des Betriebshofes folgt den entsprechenden gesetzlichen Vorgaben. Die Darstellung des Zahlungsmittelbestandes in der Finanzrechnung im Jahresabschluss 2010 entspricht demnach dem verbindlichen Muster. Damit wird der Anfangs- und Endbestand der Zahlungsmittel wie vorgeschrieben nachgewiesen. Unter der Finanzrechnung werden demnach insgesamt alle finanzrechnungsrelevanten Buchungen zusammengeführt.

Eine tiefgreifende Prüfung der einzelnen Positionen der Finanzrechnung wurde nicht vorgenommen.

Es wurde lediglich die Gesamtfinanzrechnung auf Plausibilität überprüft. Auf eine Darstellung sowie Erläuterung der einzelnen Ergebnispositionen wurde an dieser Stelle verzichtet.

Jahresabschluss

der Stadt Hameln



Inhaltsverzeichnis Jahresabschluss 2010

	Seite
Inhaltsverzeichnis	3
Rechtliche Grundlagen, Bewertungsgrundsätze und –regeln und Umfang der Jahresrechnung	5 - 8
Rechenschaftsbericht	9 – 29
Korrektur 1. Eröffnungsbilanz	30
Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzrechnung (konsolidiert)	31 - 34
Bilanz (konsolidiert) inkl. Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre und Bürgschaften	35 - 40
Übersichten über die Anlagen Schulden Forderungen Rückstellungen Haushaltsreste Außer-/Überplanmäßige Ausgabeermächtigungen	41 - 50
Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen	51 – 180
Investitionen	181 - 194
Abschluss des Betriebshofes inkl. Bilanz	195 - 200
Abschlüsse der Betriebe gewerblicher Art inkl. Bilanzen	201 - 242
Sonderbilanzen der Stiftungen	243 - 256

**Rechtliche Grundlagen,
Bewertungsgrundsätze und -regeln
und Umfang der Jahresrechnung**

Landesrechtliche Grundlagen

Aufgrund des Gesetzes zur Neuordnung des Gemeindehaushaltsrechts und zur Änderung gemeindegewirtschaftlicher Vorschriften vom 15.11.2005 (Nds. GVBl. S. 203) hat die Stadt Hameln ihr Rechnungswesen zum 01.01.2009 vom Rechnungsstil Kameralistik auf das NKR umgestellt.

Die Einführung des neuen Rechnungswesens beinhaltet neben der Implementierung der Ergebnis- und Finanzrechnung auch die Aufstellung der Ersten Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009, die auf Grundlage der haushaltsrechtlichen Regelungen des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) sowie der Gemeindehaushalts- und Kassenverordnung (GemHKVO) in der geltenden Fassung erstellt worden ist.

Die Gliederung der Bilanz richtet sich nach § 54 GemHKVO. Eine Vermögenstrennung nach realisierbarem Vermögen und Verwaltungsvermögen findet gem. Ratsbeschluss vom 06.07.2005 (Vorlage 58/2005) nicht statt.

Bewertungsgrundsätze

Für niedersächsische Kommunen erfolgt die Bewertung des Vermögens und Kapitals nach Maßgabe des § 124 Abs. 4 NKomVG i.V.m. §§ 42 ff. GemHKVO. Zur Bilanzierung sind folgende Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Kommunen (GoB) zu beachten:

◆ **Grundsatz der Vollständigkeit:**

In der Bilanz sind gem. § 42 Abs. 1 GemHKVO das Vermögen, die Nettoposition, die Schulden, die Rückstellungen sowie die Rechnungsabgrenzungsposten vollständig auszuweisen. Maßstab ist, dass der Kommune das wirtschaftliche Eigentum zuzurechnen ist. Einschränkungen hinsichtlich des Vollständigkeitsgrundsatzes ergeben sich nur auf Grundlage der Ausübung von eingeräumten Wahlrechten oder vorrangigen Bilanzierungsverboten.

◆ **Grundsatz der Stichtagsbezogenheit:**

Bilanzen sind stichtagsbezogen aufzustellen. Dieser Bilanzstichtag ist für eine Schlussbilanz der 31.12. (=Abschlussstag). Auch wenn die Bilanz tatsächlich erst später aufgestellt wird, muss sie den Stand dieses Tages darstellen. Die Eröffnungsbilanz ist zum Stichtag 01.01. des ersten Haushaltsjahres nach neuem Recht aufzustellen.

◆ **Grundsatz des Saldierungsverbotes:**

Die Posten der Aktivseite der Bilanz dürfen nicht mit den Posten der Passivseite verrechnet werden (§ 42 Abs. 2 GemHKVO).

◆ **Grundsatz der Bilanzidentität:**

Nach § 44 Abs. 2 GemHKVO müssen die Wertansätze in der Eröffnungsbilanz des Haushaltsjahres mit der Schlussbilanz des Vorjahres übereinstimmen.

◆ **Grundsatz der Einzelbewertung:**

Die Vermögensgegenstände und Schulden sind nach § 44 Abs. 3 GemHKVO zum Bilanzstichtag einzeln zu bewerten. Ausnahmen vom Grundsatz der Einzelbewertung ergeben sich aus zulässigen Vereinfachungsverfahren (z.B. Festwert, Gruppenbewertungen).

◆ **Grundsatz der Bewertungsstetigkeit:**

Gemäß § 44 Abs. 5 GemHKVO sollen die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden beibehalten werden. Das bedeutet, dass die einmal im Rahmen der Abschreibungsplanung bei der Anschaffung oder Herstellung festgelegten Bewertungs- und Abschreibungsmethoden für jeden Vermögensgegenstand grundsätzlich bindend sind.

Ein späterer Wechsel der festgelegten Methoden ist nur in begründeten Fällen möglich.

◆ **Grundsatz der Bilanzklarheit und Übersichtlichkeit:**

Fällt ein Vermögensgegenstand oder eine Schuldenposition unter mehrere Posten der Bilanz, so muss seine Mitzugehörigkeit zu anderen Posten, unter dem der Ausweis erfolgt ist, vermerkt oder im Anhang angegeben werden, wenn dies zur Aufstellung eines klaren und übersichtlichen Jahresabschlusses erforderlich ist (§ 48 Abs. 3 GemHKVO).

◆ **Grundsatz der Vorsicht:**

Der § 44 Abs. 4 GemHKVO schreibt vor, dass die Vermögensgegenstände und Schulden vorsichtig bewertet werden. Das Vermögen ist eher zu niedrig und die Schulden sind eher zu hoch zu bewerten. Vorhersehbare Risiken und Wertminderungen (einschließlich der aus unterlassener Instandhaltung, soweit dafür keine Rückstellungen gebildet werden), die bis zum Bilanzstichtag entstanden sind, werden berücksichtigt, selbst wenn diese erst nach dem Stichtag entstanden sind. Risiken und Wertminderungen, für deren Verwirklichung im Hinblick auf die besonderen Verhältnisse der öffentlichen Haushaltswirtschaft nur eine geringe Wahrscheinlichkeit spricht, bleiben außer Betracht.

Das Vorsichtsprinzip ist eines der wichtigsten Prinzipien in der doppelten Buchführung.

Daraus ergeben sich weitere Prinzipien:

Niederstwertprinzip:

Stehen bei der Vermögensbewertung mehrere Werte zur Verfügung, muss der niedrigste Wert angesetzt werden.

Höchstwertprinzip:

Bei der Bewertung von Verbindlichkeiten und Rückstellungen ist bei mehreren möglichen Werten immer der höchste Wert anzusetzen.

Imparitätsprinzip:

Wird der Wert für ein Grundstück höher geschätzt als der gebuchte Wert, darf der Buchwert nicht angepasst werden. Sollte jedoch, z.B. durch ein Gutachten, der Wert niedriger geschätzt werden, ist die Bilanz an den niedrigeren Wert anzupassen. Gewinne dürfen erst ausgewiesen werden, wenn sie durch Verkauf erzielt worden sind. Vorhersehbare Risiken müssen bereits vor ihrem tatsächlichen Entstehen berücksichtigt werden.

◆ **Grundsatz der Darstellungsstetigkeit:**

Durch die verbindliche Vorgabe des Bilanzaufbaus mit den einzelnen Bilanzpositionen in § 54 GemHKVO ist die stets gleiche Darstellung gesichert.

Bewertungsregelungen

Neben den landesrechtlichen Grundlagen, insbesondere den Empfehlungen der Arbeitsgruppe Doppik, wurden folgende interne Regelungen den Bewertungen des Vermögens und Kapitals der Stadt Hameln zu Grunde gelegt, soweit sie nicht nur ausschließlich auf die Erste Eröffnungsbilanz anwendbar waren:

- ◆ Dienstanweisung für die Erfassung und Bewertung des Sachanlagevermögens als Grundlage für die Erste Eröffnungsbilanz 01.01.2009 (Fassung: Mai 2007)

- ◆ Dienstanweisung für die Bewertung des beweglichen Sachanlagevermögens als Grundlage für die Erste Eröffnungsbilanz 01.01.2009 (Fassung Januar 2008)
- ◆ Individuelle Kontierungs- und Aktivierungsrichtlinien wurden parallel zum Buchungsgeschäft entwickelt und fortgeschrieben.

Rechenschaftsbericht
(Ergebnis- und Finanzrechnung und Bilanz)

Rechenschaftsbericht 2010

Einleitung:

Die Jahresrechnung 2010 der Stadt Hameln umfasst neben dem Abschluss der Kernverwaltung (inkl. der rechtlich unselbständigen Stiftungen) auch die der Betriebe gewerblicher Art (BgA) sowie des Betriebshofes. Die BgA wurden in 2010 letztmalig in einem eigenen Buchhaltungsprogramm auf steuerrechtlicher Basis geführt. Es liegen hieraus keine Ergebnisrechnungen nach doppelten Grundsätzen vor, Finanzrechnungen waren für die steuerlichen Abschlüsse nicht erforderlich und liegen daher für diese Einrichtungen nicht vor.

Der Betriebshof wurde zwar im selben Buchhaltungssystem (jedoch in einem separaten Rechnungskreislauf) wie die Stadt geführt, hat aber auf Grund seines Status als doppelter Pilotbereich und der betrieblichen Ausrichtung andere Grundsystematiken, die eine 1:1-Übernahme ausschließen.

Die individuellen Abschlüsse der v.g. Einrichtungen sind der Jahresrechnung 2010 als Anlage beigelegt und dienen zur Dokumentation der entsprechenden Teilhaushalte. Hierfür wurden aus den steuerlichen Abschlüssen der BgA doppelte Ergebnisrechnungen generiert. Bei der Finanzrechnung wurde zur Ergebnisfindung zunächst eine 1:1-Beziehung zur Ergebnisrechnung (ohne Abschreibungen und Auflösungserträge) unterstellt. Diese Teilabschlüsse wurden mit dem Abschluss der Kernverwaltung konsolidiert. Dabei war zu berücksichtigen, dass alle Geschäftsbeziehungen in 2010 zwischen den drei v.g. Bereichen wie zwischen echten Firmen und damit zunächst als ordentliche Erträge und Aufwendungen abgebildet wurden. Auf die Jahresrechnung bezogen sind diese aber grundsätzlich als interne Geschäfte (ILV) zu bewerten und dürfen, wenn überhaupt, lediglich im Bereich der internen Leistungsverrechnung ausgewiesen werden. Es sei erwähnt, dass der zu den ILV umgesetzte Betrag des Betriebshofes (rd. 7,41 Mio. €) neben den Arbeitsleistungen zu einem größeren Teil auch Materialverrechnungen enthält.

Zur Umsetzung wurden entsprechende Buchungsströme ermittelt und in den Bereich der ILV umgesetzt. Um eine grundsätzliche Vergleichbarkeit zu erreichen wurden die korrespondierenden Planansätze in derselben Größenordnung wie die Buchungen (aufgerundet auf volle 10 €-Beträge) umgesetzt.

Die Gesamtrechnung der Rechtsperson Stadt Hameln weicht damit von der Summe der Teilrechnungen ab. Dies ist allerdings unproblematisch, da es einer analogen Anwendung der gesetzlichen Regelungen zum Gesamtabschluss entspricht. Vielmehr ist diese unterschiedliche Darstellung sogar sinnvoll und zielführend. Die Gesamtrechnungen und die Gesamtbilanz spiegeln den Erfolg oder Misserfolg der Rechtsperson Stadt Hameln, bereinigt um Leistungsbeziehungen mit sich selbst und Eigenforderungen und -verbindlichkeiten, wieder. Die unbereinigten v.g. Teilrechnungen hingegen beziehen sich auf wirtschaftlich geprägte Teilbereiche und lassen weiterhin darauf bezogen eine sinnvolle Beurteilung zu. Insgesamt ermöglicht das v.g. Vorgehen damit innerhalb eines Jahresabschlusses unterschiedliche Informationstiefen und -darstellungen, jeweils bezogen auf die individuellen Bedürfnisse.

Rückblick auf 2010 (nur Stadt)

Das Haushaltsjahr 2010 war insbesondere durch Erhöhungen der Hebesätze bei der Grundsteuer A (+20%-Punkte) und B (+10%-Punkte) geprägt. Auch wurde zum 01.07.2010 die Zweitwohnungssteuer bei der Stadt Hameln eingeführt. Trotzdem hat die Liquidität der Stadt Hameln in 2010 um 14.235.491,62 € abgenommen, was auf negative Salden aus der lfd. Verwaltungstätigkeit und aus Investitionstätigkeiten zurückzuführen ist. Auf der Ertrags-/Einzahlungsseite sind die Schlüsselzuweisungen vom Land erheblich eingebrochen, da der Zeitversatz des sehr guten Vorjahresergebnisses bei der Gewerbesteuer seine Nachwirkung entfaltet hat.

Ausblick auf die Folgejahre

Auch in den Folgejahren werden weitere Steuererhöhungen anstehen, um die Ertragsseite und gleichzeitig die Liquidität der Stadt Hameln zu verbessern. Die Hunde- und Vergnügungssteuern sollen zum 01.01.2011 um 10% erhöht werden. Die Schlüsselzuweisungen werden in 2011 voraussichtlich wieder ansteigen, da in 2010 im Vergleich zu 2009 mit einem normalen Gewerbesteueraufkommen zu rechnen ist; es werden keine gravierenden Einmaleffekte erwartet. Für die Folgejahre werden die Personalaufwendungen, aufgrund des Tarifabschlusses in 2010 der eine Entgelterhöhung der Beschäftigten um 0,6% zum 01.01.2011 und weitere 0,5% zum 01.08.2011 vorsieht, weiter steigen.

Ergebniszusammenfassung:

Die konsolidierte Gesamtergebnisrechnung 2010 schließt mit –10,76 Mio. € ab. Gegenüber dem Planergebnis von –22,11 Mio. € (inkl. Haushaltsreste) bedeutet dies aber immerhin eine Verbesserung von rd. 11,35 Mio. €.

Die ordentlichen Erträge belaufen sich auf 101,63 Mio. € und liegen damit um 4,07 Mio. € über der Erwartung (97,57 Mio. €).

Die ordentlichen Aufwendungen belaufen sich auf 112,64 Mio. € und liegen damit 6,92 Mio. € unter der Planung (119,56 Mio. €).

Das außerordentliche Ergebnis schließt mit 0,25 Mio. € und liegt damit um 0,37 Mio. € über der Planung, die mit -0,12 abgeschlossen hat.

Ergebnisverwendung:

Die Ergebnisverwendung ist durch den Rat zu beschließen und erfolgt gem. der nachfolgenden Übersicht:

Jahresergebnis 2010 - 10.759.954,02 €			
	davon	davon	
	ordentlich	außerordentlich	Stiftungsrücklage
Bestand Überschussrücklage am 01.01.2010	4.182.220,08 €	0,00 €	10.138.924,48 €
Ergebnis 2010	-11.011.070,81 €	251.116,79 €	0,00 €
Zuführung zu Stiftungsrücklagen	-92.072,11 €	0,00 €	92.072,11 €
Entnahme aus Überschussrücklage	4.182.220,08 €	0,00 €	0,00 €
Fehlbetragsdeckung	251.116,79 €	-251.116,79 €	0,00 €
Zuführung zur Überschussrücklage	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bestand Überschussrücklage am 31.12.2010	0,00 €	0,00 €	10.230.996,59 €
Fehlbetrag am 31.12.2010	-6.669.806,05 €	0,00 €	

Erläuterungen zu Besonderheiten der Ergebnisgliederung:

In der konsolidierten Gesamtergebnisrechnung ist auf folgende wesentliche Besonderheiten hinzuweisen:

Erträge:

010 Steuern und ähnliche Abgaben

In dieser Position werden die Kommunalsteuern (Grund- und Gewerbesteuer, sowie Vergnügungs-, Hunde- und Zweitwohnungssteuer) sowie die städtischen Anteile an der Einkommens- und Umsatzsteuer dargestellt.

Bei den Steuern und ähnlichen Abgaben ist eine Verbesserung i.H.v. rd. 3,43 Mio. € gegenüber der Planung eingetreten. Allein bei der Gewerbesteuer waren Mehrerträge i.H.v. 2,36 Mio. € als Einmaleffekte in Folge von Betriebsprüfungen zu verzeichnen.

Bei den Steuerbeteiligungen (Einkommensteuer- und Umsatzsteueranteile) sind insgesamt Verbesserungen i.H.v. 0,78 Mio. auf Grund verbesserter Rahmenbedingungen eingetreten. Weitere Verbesserungen sind bei der Grundsteuer B (+ 0,11 Mio. €) und der Vergnügungssteuer (+ 0,18 Mio. €) zu beobachten.

Bei dieser Position ist gegenüber dem Vorjahr insgesamt eine Reduzierung von rd. 11,98 Mio. € zu verzeichnen, die aus deutlich niedrigeren Gewerbesteuererträgen gegenüber 2009 entspringt. Grund hierfür sind geringere Nachveranlagungen in Folge von Betriebsprüfungen im Vergleich zum Vorjahr.

020 Zuwendungen und Allg. Umlagen (außer Investitionen)

In dieser Position werden die Schlüsselzuweisungen nach dem Niedersächsischen Finanzausgleichsgesetz (NFAG) sowie lfd. Zuweisungen von verschiedenen Zuweisungsgebern (Bsp.: § 118 NSchG) abgebildet.

Insgesamt sind Mindererträge von rd. 2,04 Mio. € gegenüber der Planung festzustellen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass auch in 2010 die Ergebnisgliederungspositionen 020 (Zuwendungen) und 070 (Kostenerstattungen) nicht gänzlich sauber veranschlagt waren, d.h. Buchung und Veranschlagung voneinander abweichen. Zusammengenommen weichen die beiden Ergebnisgliederungspositionen in Planung und Ausführung um -0,56 Mio. € voneinander ab. Diesen Mindererträgen stehen jedoch entsprechend auch geringere Aufwendungen gegenüber.

Im Vergleich zum Vorjahr ist bei den Zuwendungen eine Reduzierung i.H.v. 7,56 Mio. € zu verzeichnen. Diese resultiert aus deutlich gesunkenen Schlüsselzuweisungen auf Grund der hohen Steuerkraft in 2009.

030 Auflösungserträge aus Sonderposten

Bei Sonderposten handelt es sich um erhaltene Investitionszuschüsse. Diese werden über die Nutzungsdauer des damit finanzierten Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufgelöst und wirken damit dessen Abschreibung entgegen.

Es liegen keine Besonderheiten vor.

040 sonstige Transfererträge

Bei Transfererträgen handelt es sich um Erstattungs- oder Ersatzzahlungen für Sozialleistungen, die seitens der Stadt abgewickelt werden, für die wir aber nicht Kostenträger sind, z.B. Wohngeld (vgl. Ergebnisgliederungsposition 180).

Die Transfererträge weichen in Planung und Ausführung um rd. 0,56 Mio. € voneinander ab. Hierbei handelt es sich um die Erstattung der Wohngeldleistungen durch die Nds. Landestreuhandstelle. Bei den zu Grunde liegenden Wohngeldaufwendungen ist eine entsprechende Abweichung zu beobachten. Die Abweichung resultiert daher aus geringeren Wohngeldleistungen.

050 öffentl. rechtl. Entgelte

Hierbei handelt es sich um die unterschiedlichen Gebührenarten, wie z.B. Kanalbenutzungs-, Kindertagesstätten-, Benutzungs-, Grab- oder Verwaltungsgebühren.

Es liegen keine Besonderheiten vor.

060 privatrechtliche Entgelte

In dieser Position werden insbesondere Mieten und Pachten, Veräußerungserlöse aber auch Rettungsdienst- und Musikschulentgelte dargestellt.

Im Ergebnis sind bei den privatrechtlichen Entgelten nach Umsetzung der ILV-Buchungsströme Mehrerträge i.H.v. 0,48 Mio. € entstanden. Diese resultieren insbesondere aus Mehrerträgen des Betriebshofes für seine Dienstleistungen (0,23 Mio. €). Aus den Ergebnissen der BgA entstehen insgesamt Mehrerträge i.H.v. 0,10 Mio. €. Beim Wildbret- und Holzverkauf konnten Mehrerträge i.H.v. 0,11 Mio. € erzielt werden. Die Rettungsdienstentgelte liegen 0,09 Mio. € unterhalb des Ansatzes, die korrespondierenden Aufwendungen sind jedoch ebenfalls in deutlich geringerem Umfang angefallen.

070 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Hier werden Sach- und Personalkostenerstattungen von Dritten abgebildet.

Siehe Ausführungen zur Ergebnislagerungsposition 020.

080 Zinsen und ähnliche Finanzerträge

Neben den Zinserträgen aus Geldanlagen der Stiftungen werden in dieser Position auch die Zinsen aus Steuernachforderungen sowie die Gewinnausschüttungen des GWS-Konzerns und der Stadtparkasse ausgewiesen.

Hier sind gegenüber der Planung (1,60 Mio. €) Mehrerträge i.H.v. rund 0,97 Mio. € zu verzeichnen. Diese resultieren hauptsächlich aus der nicht eingeplanten Gewinnausschüttung der Stadtparkasse i.H.v. 0,17 Mio. € und aus Mehrerträgen bei der Verzinsung von Steuernachforderungen i.H.v. 0,74 Mio. €.

Im Vergleich zum Vorjahr sind die Erträge aus Zinsen und ähnlichen Finanzerträgen um rd. 0,79 Mio. € gesunken. Geringere Zinserträge auf Grund ausgelaufener Derivatgeschäfte in 2010 wurden durch eine in der Summe höhere Gewinnausschüttung kompensiert. Die Veränderung resultiert daher im Ergebnis aus geringeren Zinsen aus Steuernachforderungen. Diese korrespondieren mit den ebenfalls im Vergleich zum Vorjahr gesunkenen Nachveranlagungen (s. Erläuterungen zu Ergebnislagerungsposition 010).

090 aktivierte Eigenleistungen

Aktivierte Eigenleistungen sind solche, die im Zusammenhang mit der Erstellung von Vermögenswerten entstehen. Der Ertrag stellt die Gegen-/Ausgleichsposition zu den Aufwendungen der Eigenleistungen dar.

Die Mehrerträge bei den aktivierten Eigenleistungen i.H.v. 0,05 Mio. € resultieren aus nicht veranschlagten aktivierbaren Eigenleistungen bei der Neukonzeption der Dauerausstellung im Museum.

100 Bestandsveränderungen

Hierbei handelt es sich um Zuschreibungen aus der Veränderung von Festwerten.

Die Mehrerträge i.H.v. 0,02 Mio. € sind in Zuschreibungen zu den Festwerten beim Schulmobiliar begründet, diese waren nicht planbar.

110 sonstige ordentliche Erträge

In der Ergebnisgliederungsposition 110 werden Konzessionsabgaben, Buß-, Verwarn- und Zwangsgelder, Säumniszuschläge und Stundungszinsen dargestellt. Darüber hinaus werden Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen sowie Erträge aus der Wertberichtigung von Forderungen im Rahmen der Jahresrechnung dargestellt.

Den Hauptanteil an dieser Position nehmen die Konzessionsabgaben mit einem Volumen von rd. 2,87 Mio. € ein. Die erhebliche Abweichung dieser Ergebnisgliederungsposition zum Vorjahr liegt darin begründet, dass in 2009 die auf dem kameralen Ergebnis beruhende Wertberichtigung der offenen Forderungen komplett herausgebucht wurde (vgl. auch Ergebnisgliederungsposition 160).

Aufwendungen

130 Aufwendungen für aktives Personal

In dieser Position finden sich die Vergütungen der Beamten und Beschäftigten inkl. Sozialversicherungsanteile und Zusatzversorgung, Berufsgenossenschaftsbeiträge sowie die Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen der aktiven Beamten wieder.

Gegenüber der Planung sind Minderaufwendungen i.H.v. 2,71 Mio. €, was einer Einsparung i.H.v. rd. 7,1 % entspricht, zu verzeichnen. Einerseits konnten aus der zeitverzögerten Wiederbesetzung von Stellen und andererseits durch den Wegfall der Lohnfortzahlung bei Langzeiterkrankungen erhebliche Einsparungen verzeichnet werden. Dieser Abweichung wurde in späteren Haushaltsplanaufstellungsverfahren durch Einplanung einer pauschalen Personalkostenreduzierung Rechnung getragen.

Andererseits lagen die Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen mit rd. 1,3 Mio. € deutlich unter der Planung. Diese basieren auf Vorabmitteilungen (Hochrechnungen) der Niedersächsischen Versorgungskasse (NVK). Den Buchungen hingegen liegen konkrete Abrechnungen der NVK zu Grunde. Eine Reaktion auf unser Ergebnis ist bei künftigen Haushaltsplanaufstellungsverfahren daher nicht möglich.

140 Aufwendungen für Versorgung

Hier werden Beihilfen für im Ruhestand befindliche Beamte der Stadt und Umlagezahlungen an die Niedersächsische Versorgungskasse sowie die Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen für die Versorgungsempfänger dargestellt. Die Abweichung ergibt sich aus höheren Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger.

Gegenüber der Planung sind insgesamt Mehraufwendungen i.H.v. 0,16 Mio. € entstanden. Die Abweichung ergibt sich aus höheren Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen der Versorgungsempfänger (vgl. auch Ausführungen zu Ergebnisgliederungsposition 130).

150 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

In dieser Gliederungsposition werden insbesondere Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwendungen dargestellt. Es handelt sich dabei z.B. um die Bauunterhaltung, Reinigung, Heizung, Strom und Ähnliches.

Insgesamt sind im Saldo Einsparungen i.H.v. 2,16 Mio. € entstanden. Diese resultieren im Wesentlichen aus den Bereichen Bauunterhaltung (0,42 Mio. €), Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (0,44 Mio. €) Strom/Heizung/Reinigung und Müllgebühren (0,66 Mio. €), dem Erwerb von Vermögensgegenständen unter 150 € und Lehr- und Unterrichtsmitteln (0,32 Mio. €).

Gegenüber dem Vorjahr ist eine Reduzierung von 1,32 Mio. € zu verzeichnen.

160 Abschreibungen

Abschreibungen bilden die planmäßigen und außerplanmäßigen Wertverluste beim Anlagevermögen ab. Auch werden hier die Wertverluste bei den Forderungen durch Niederschlagungen u.ä. sowie die Wertberichtigungen im Rahmen der Jahresrechnungen dargestellt.

Zum weit überwiegenden Teil handelt es sich um die planmäßigen linearen Abschreibungen des Anlagevermögens. Abschreibungen bei den Forderungen durch Niederschlagungen machen lediglich 0,15 Mio. € aus, die Abschreibungen für Wertberichtigungen im Rahmen der Jahresrechnungslegung belaufen sich auf 437.000 €. Unter Berücksichtigung der Auflösungserträge steigt die Wertberichtigung der Forderungen insgesamt um 316.000 €.

170 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Hier werden die Zinsbelastungen durch Liquiditäts- und Investitionskredite, aber auch die Verzinsung von Steuererstattungen abgebildet.

Insgesamt liegt das Rechnungsergebnis 0,05 Mio. € unter dem Planansatz und wäre daher als unauffällig zu betrachten. Durch den fortwährenden Einsatz von Zinssicherungsinstrumenten konnten bei den Zinsbelastungen für Liquiditäts- und Investitionskredite deutliche Einsparungen erzielt werden. Diese werden jedoch durch Mehrbelastungen bei den Zinsen aus Steuererstattungen in vergleichbarer Höhe weitestgehend aufgezehrt.

180 Transferaufwendungen

Hier werden insbesondere die Betriebskostenzuschüsse an die freien Träger der Kindertagesstätten, Wohngeld- und Grundleistungen, die Gewerbesteuerumlage sowie die Kreisumlage dargestellt.

Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr	Ansatz Haushaltsjahr 2010	Ergebnis Haushaltsjahr 2010	Veränderung Ergebnis/ Ansatz	Veränderung zum Vorjahr
Kreisumlage	25.904.984,00	25.959.210,00	25.837.536,00	-121.674,00	-67.448,00
Gewerbesteuer- umlage	7.489.615,00	4.635.700,00	4.955.738,00	320.038,00	-2.533.877,00
Wohngeld- und Grundleistungen	2.355.871,06	3.133.000,00	2.654.067,59	-478.932,41	298.196,53
Zuweisungen und Zuschüsse f. lfd. Zwecke	2.085.168,23	2.300.249,95	1.347.084,09	-953.165,86	-738.084,14
Zuschüsse an übrige Bereiche	4.247.368,79	5.793.672,16	5.831.000,14	37.327,98	1.583.631,35
	42.083.007,08	41.821.832,11	40.625.425,82	-1.196.406,29	-1.457.581,26

Die Plan - Ist - Abweichung beträgt insgesamt rd. 1,20 Mio. €. Sie liegt im Wesentlichen begründet in geringeren Betriebskostenzuschüssen und Sozialleistungen. Auf Grund der höheren Gewerbesteuererträge (vgl. Position 010) liegt die Gewerbesteuerumlage rd. 0,32 Mio. € über der Planung.

190 sonstige ordentliche Aufwendungen

Diese Ergebnislagerungsposition enthält insbesondere Aufwendungen für Schülerbeförderung, Geschäftsaufwendungen (z.B. Bürobedarf, Porto, Telefon), Versicherungen, Kostenerstattungen für die zentrale Vollstreckung an den Landkreis und Wertveränderungen des Anlagevermögens.

Das Rechnungsergebnis liegt im Saldo rd. 0,41 Mio. € unter der Planung für 2010. Einsparungen sind durchweg bei den verbrauchsabhängigen Positionen erkennbar und lassen auf eine wirtschaftliche Mittelverwendung schließen.

Bemerkenswert ist die Position der Wertveränderungen. Hier ist ein Mehraufwand von 0,38 Mio. € zu verzeichnen. Es handelt sich dabei um die Darstellung von Wertverlusten bei den Festwerten Schulmobiliar, Verwaltungs-EDV, Büroausstattung und Telekommunikation.

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

230 außerordentliche Erträge

Hierbei handelt es sich um Erträge, die außerhalb der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit liegen (z.B. Veräußerungserlöse über Bilanzwert) oder periodenfremd sind.

Außerordentliche Erträge sind nur schwer planbar. Die Plan - Ist - Abweichung beläuft sich in 2010 auf rd. 0,68 Mio. €. Bedeutsam sind dabei Mehrerträge aus der Auflösung einer Rückstellung für die Übergangsversorgung der Feuerwehr i.H.v. 0,30 Mio. €, Schadensersatzleistungen i.H.v. rd. 0,12 Mio. € sowie Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Fahrzeugen über Bilanzwert i.H.v. 0,15 Mio. €. Periodenfremde Erträge belaufen sich auf lediglich 0,08 Mio. €.

240 außerordentliche Aufwendungen

Hierbei handelt es sich um Aufwendungen, die außerhalb der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit liegen (z.B. Veräußerungserlöse unter Bilanzwert) oder periodenfremd sind.

Außerordentliche Aufwendungen sind nur schwer planbar. Die Plan – Ist-Abweichung beläuft sich in 2010 auf rd. 0,32 Mio. €. Nennenswert sind dabei geleisteter Schadensersatz i.H.v. rd. 0,09 Mio. € sowie Aufwendungen aus der Verschrottung von noch nicht abgeschriebenen Anlagen in gleicher Höhe. Der Verlust aus Grundstücksveräußerungen unter Buchwert beläuft sich auf lediglich 0,01 Mio. €. Die periodenfremden Aufwendungen sind mit 0,23 Mio. € bemerkenswert hoch. Dies liegt insbesondere begründet in Nachzahlungen von Betriebskostenzuschüssen für zwei Kita's für das Wirtschaftsjahr 2009 i.H.v. insgesamt 0,22 Mio. €.

Erläuterungen zu der Finanzrechnung

Die Liquiden Mittel belaufen sich zum 31.12.2010 auf 974.105,86 €. Darin enthalten ist jedoch ein Guthaben i.H.v. 3.177.566,62 €, dass den Stiftungen zuzurechnen ist. Gegenüber dem 31.12.2009 ist ein Liquiditätsverlust i.H.v. 14.235.491,62 € zu verzeichnen.

Die Finanzrechnung bildet den Zahlungsverkehr ab und spiegelt detailliert die Veränderung der Liquiden Mittel wieder. Sie wird dabei nicht unmittelbar angesprochen sondern aus den Buchungen in der Ergebnisrechnung, den Investitionen und der Finanzierungstätigkeit generiert. Der Saldo der Finanzrechnung 2010 weist ebenfalls einen negativen Saldo von 14.235.491,62 € aus und stimmt damit mit den Bankkontoveränderungen überein.

Bilanz

A Aktiva

A 1. Immaterielles Vermögen

A 1.1 Konzessionen

Konzessionen liegen bei der Stadt Hameln weiterhin nicht vor.

A 1.2 Lizenzen

Das Vermögen sinkt gegenüber dem Vorjahr um **446,19 €**, welches auf höhere Abschreibungen als getätigte Neuanschaffungen zurückzuführen ist. Den größten Teil der Neuanschaffungen im Bereich der Lizenzen fanden in 2010 für den INFOMA-Server, die AUDIT-Software, die GIS-Software und den DBMS-Server statt.

A 1.3 Ähnliche Rechte

Die „Ähnlichen Rechte“ für verschiedene Leistungsrechte der Abwasserbeseitigung bleiben unverändert i.H.v. **58.416,50 €** bestehen.

A 1.4 Geleistete Investitionszuweisungen

In 2010 hat die Stadt Hameln Investitionszuweisungen für Zahlungen in die Kreisschulbaukasse i.H.v. 146.799,43 € geleistet. Demgegenüber belaufen sich die Abschreibungen für frühere Investitionszuweisungen auf 240.635,45 €, weshalb sich die Bilanzposition gegenüber dem Vorjahr um **70.436,02 €** verringert.

A 1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand

Die NKR-Umstellung wurde in der ersten Eröffnungsbilanz nicht aktiviert, sodass diese Bilanzposition weiterhin unberücksichtigt bleibt.

A 1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen

Die Bilanzposition hat sich gegenüber dem Vorjahr um **65.714,62 €** erhöht, was hauptsächlich auf die Anzahlung auf eine Investitionszuweisung für die Stiftung Liberale Synagoge in 2010 i.H.v. von 63.000 € zurückzuführen ist. Ansonsten heben sich die Aktivierungen von Anlagen im Bau (AiB) und neue Anzahlungen in 2010 in der Größenordnung gegenseitig auf.

A 2. Sachvermögen

A 2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Die unbebauten Grundstücke werden unterteilt in Grünflächen, Ackerland, Wald und Forsten sowie sonstige Flächen.

Grünflächen: Das Vermögen an Grünflächen hat sich gegenüber dem Vorjahr um 142.947,57 € erhöht, da der Hinweis des Rechnungsprüfungsamtes zum Jahresabschluss der Stadt Hameln zum 31.12.2009 zur ANL003247 SP Felsenkeller Weg (Vergleiche S.8 der Anlage 1) i.H.v. 145.680 € umgesetzt wurde und ein Grundstück mit Aufwuchs im Wert von 966,70 € verkauft wurde. Außerdem wurden die Aufbauten auf Grünflächen (z.B. Geländer, Lärmschutzwälle) in 2010 i.H.v. 1.765,73 € abgeschrieben.

Ackerland: keine Veränderungen gegenüber dem Vorjahr.

Wald, Forsten: keine Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (Festwert).

Sonstige unbebaute Grundstücke: Der Straßenlanderwerb Hastenbecker Weg i.H.v. 49.770 €, der zur Jahresrechnung 2009 noch als Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten gebucht war, wurde in 2010 in diese Bilanzposition umgebucht (Aktivtausch). Des Weiteren fand eine Kaufpreisrückabwicklung i.H.v. 72.577,12 € statt. Grundstücksverkäufe wurden in 2010 in einem Gesamtvolumen von 228.028,69 € getätigt.

Die Bilanzposition A 2.1 ist gegenüber dem Vorjahr um **36.936,56 €** gestiegen.

A 2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Grund und Boden mit Wohnbauten: In 2010 wurde der Brösselweg 1 und der Arndtweg 15 mit einem Restbuchwert in Höhe von 103.864,56 € veräußert.

Gebäude und Aufbauten bei Wohnbauten: Abschreibungen und die Veräußerung vom Arndtweg 15 führen zu einem Vermögensabgang i.H.v. 51.868,71 €.

Grundstücke mit sozialen Einrichtungen: Gegenüber dem Vorjahr konnte ein Vermögenszugang i.H.v. 73.680,17 € verzeichnet werden, weil 2010 nachträgliche Herstellungskosten i.H.v. 242.908,45 € für die Kita Klein Berkel gebucht wurden.

Grundstücke mit Schulen: Gegenüber dem Vorjahr konnte ein Vermögenszugang i.H.v. 512.982,86 € verzeichnet werden. Als erwähnenswerte Maßnahmen ist die Dachsanierung der Sporthalle Klein Berkel (264.890,38 €), die energetische Sanierung der Sporthalle Hohes Feld (138.260,72 €) und die energetische Sanierung der Sporthalle Vikilu (60.916,59) aufzuführen.

Grundstücke mit Kultur-, Sport- u. Gartenanl.: hat sich durch Abschreibungen und Umsetzung des Hinweises des Rechnungsprüfungsamtes zum Jahresabschluss der Stadt Hameln zum 31.12.2009 zur ANL003247 SP Felsenkeller Weg (Vergleiche S.8 der Anlage 1) gegenüber dem Vorjahr um 638.421,40 € verringert.

Grundstücke für Brandschutz, Rettungsdienst u. Katastrophenschutz.: Veränderung gegenüber dem Vorjahr um 93.403,46 € aufgrund von Abschreibungen.

Grundstücke mit sonst. Dienst-, Geschäfts- u.a. Betr.geb.: Veränderung gegenüber dem Vorjahr um 337.514,25 € aufgrund von Abschreibungen.

Die Bilanzposition A 2.2 ist gegenüber dem Vorjahr um **638.409,35 €** zurückgegangen.

A 2.3 Infrastrukturvermögen

Grund und Boden des Infrastrukturvermögens: Der Türmerweg ist unentgeltlich in den Besitz der Stadt Hameln übergegangen und hat in 2010 zu einem Vermögenszugang i.H.v. 5.982,80 € geführt.

Brücken und Tunnel: Die Brücke Walkemühle wurde 2010 mit einem Maßnahmenvolumen von 44.744,05 € erneuert. Die bestehenden Brücken und Tunnel wurden mit 112.973,90 € abgeschrieben, sodass bei den Brücken und Tunnel ein Vermögensabgang i.H.v. 66.434,50 € zu verzeichnen ist.

Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen: Als nennenswerte Maßnahmen sind die Gasdruckerhöhung/-messung (293.975,68 €), die Erneuerung des Mischwasserkanals „AM Güterbahnhof“ (179.626,83 €), die Schaltanlage im Faulturm (159.572,75 €), die Zufahrt zur Kläranlage (68.150,54 €), die Erneuerung Weserdüker in Wehrbergen (64.670,66 €) und der Schmutzwasserkanal Riesackweg (50.902,28 €) aufzuführen. Die Abschreibungen überwiegen die Investitionen, sodass sich das Vermögen an Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen gegenüber dem Vorjahr um 1.821.670,35 € verringert hat.

Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen: Als erwähnenswerte Maßnahmen in 2010 wurde die Gemeindestraße „Vor den Gründen“ (132.202,14 €), die Fahrradabstellanlage Bahnhof (97.093,07 €) und die unentgeltliche Übertragung des Straßenaufbaues Türmerweg (57.250,96 €) durchgeführt. Auch in diesem Bereich überwiegen die Abschreibungen die Investitionen, sodass sich das Vermögen gegenüber dem Vorjahr um 1.285.387,67 € verringert hat.

Wasserbauliche Anlagen: wurden in 2010 mit 52.180,52 € abgeschrieben und lediglich ein Umgehungsgerinne an der Hamel für 38.752,84 € gebaut, sodass das Vermögen gegenüber dem Vorjahr um 13.427,68 € zurückgegangen ist.

Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen: Die Veräußerung einer Teilfläche von Abt. 56 i.H.v. 3.958,40 € und die jährlichen Abschreibungen mit 10.826,02 € haben zu einer Verringerung des Vermögens um 14.784,42 € geführt.

Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens: in 2010 wurden drei Buswartehäuser (BWK's) im Gesamtwert von 19.514,62 € gebaut und die Abschreibungen auf diese Vermögensposition belasten die Stadt Hameln mit 60.273,74 €.

Die Bilanzposition A 2.3 hat sich gegenüber dem Vorjahr um **3.236.952,94 €** verringert.

A 2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden

2010 haben lediglich die Abschreibungen in Höhe von **383,36 €** zu einer Verringerung der Bilanzposition geführt.

A 2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

Keine Veränderungen gegenüber dem Vorjahr.

A 2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge

Fahrzeuge: Als maßgebliche Investitionen sind das Tragkraftspritzenfahrzeug TSF/W für Hilligsfeld (117.947,20 €), der Gerätewagen Wasserrettung (73.893,42 €), ein Geräteträger (69.855,38 €), zwei Mannschaftstransportwagen (72.034,60 €) und das Mehrzweckboot (37.122,59 €) zu nennen. Die Abschreibungen auf Fahrzeuge i.H.v. 453.485,05 € sind um 94.596,12 € größer als die Investitionen.

Maschinen und technische Anlagen: In 2010 wurde ein Mobilbagger (80.479,70 €), ein Aufsitzrasenmäher (24.978,10 €), ein Einachsmehrzweckgerät (13.496,14 €), zwei Handrasenmäher (5.938,54 €) und ein Rücklaufschlammverteiler (4.163,43 €) beschafft. Die Maschinen und technische Anlagen müssen in 2010 mit 96.823,74 € abgeschrieben werden.

Die Bilanzposition A 2.6 hat sich gegenüber dem Vorjahr um **5.006,91 €** verringert.

A 2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen

Betriebsvorrichtungen: Die nennenswertesten Beschaffungen sind das Energieversorgungssystem für das Museum (142.383,97 €), diverse ELA-Anlagen (99.436,98 €), ein Schwingboden einer Sporthalle (61.895,30 €) sowie die Klimaanlage für das Stadtarchiv (43.136,66 €). Die Betriebsvorrichtungen werden mit 114.498,48 € abgeschrieben.

Betriebs- und Geschäftsausstattung: In 2010 wurden Büro- und Schulmobiliar, Geräte und Werkzeuge im Gesamtwert von 206.119,72 € beschafft und die bestehende Betriebs – und Geschäftsausstattung wurde mit 387.131,74 € abgeschrieben.

Sammelposten f. bewegl. Verm.GG 150-1.000 € o. USt: Vermögensgegenstände zwischen 150 – 1.000 € ohne Umsatzsteuer wurden in 2010 in einer Gesamthöhe von 232.267,68 € angeschafft und mit 100.673,03 € abgeschrieben.

Die Bilanzposition A 2.7 hat sich gegenüber dem Vorjahr um **242.864,85 €** erhöht.

A 2.8 Vorräte

Vorräte werden nur beim Betriebshof vorgehalten, der auch weiterhin von der Bewertungsvereinfachung nach § 46 Abs. 1 GemHKVO (Festwert) gebrauch macht.

Somit hat sich die Bilanzposition A 2.8 gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

A 2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen: In 2010 sind bereits Abschlagszahlungen für die Modernisierung des Museums (598.843,25 €) und die Sanierung der Fußgängerzone im Bereich Pferdemarkt (188.429,54 €) getätigt worden.

Anlagen im Bau: In 2010 sind bereits Abschlagszahlungen für die Modernisierung der Fußgängerzone (1.218.579,83 €), die Modernisierung des Museums (1.142.824,53 €), Sanierungsarbeiten am Albert-Einstein-Gymnasium (584.843,80 €), die Sanierung des Faulbehälters der Kläranlage (380.639,96 €), die Dachsanierung Domeierstraße (189.439,43 €), die Erneuerung Stützwand Inselstraße (242.158,31 €), die Sanierung der Fußgängerzone im Bereich Pferdemarkt (188.429,54 €), den Umbau der Niels-Stensen-Schule (139.142,98 €) und die Hochzeitshausterrasse (116.188,99 €) getätigt worden.

Die Bilanzposition A 2.9 hat sich gegenüber dem Vorjahr um **4.746.580,46 €** erhöht.

A 3. Finanzvermögen

A 3.1 Anteilsrechte an verbundenen Unternehmen

Die Anteilsrechte am GWS-Konzern und der Hameln Marketing GmbH haben sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

A 3.2 Beteiligungen

In 2010 hat die Stadt Hameln einen Beteiligungsanteil i.H.V. 3.000,00 € an der Klimaschutzagentur erworben.

Die Bilanzposition A 3.2 hat sich daher gegenüber dem Vorjahr um **3.000,00 €** erhöht.

A 3.4 Ausleihungen

Die Stadt Hameln hat in 2010 keine neuen Ausleihungen an andere Gemeinden, verbundene Unternehmen sowie Privatpersonen (Wohnungsdarlehen) vergeben, stattdessen wurden bestehenden Ausleihungen zurückgezahlt.

Die Bilanzposition A 3.4 hat sich gegenüber dem Vorjahr um **71.262,82 €** verringert.

A 3.5 Wertpapiere

Auch in 2010 wurden seitens der Stadt Hameln keine Wertpapiere erworben, sodass weiterhin lediglich die Wertpapiere aus den Stiftungsbilanzen ausgewiesen werden.

A 3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen

Im Rahmen der Einzelwertberichtigung durch die Vollstreckung (Niederschlagungen und Erlasse) wurden 75.271,41 € der öffentl.-rechtl. Forderungen wertberichtigt. Die bestehenden Forderungen wurden durch eine Erhöhung der Pauschalwertberichtigung

um 433.000,00 € bereinigt, welche mit Hilfe einer durch Zeitreihenvergleich ermittelten Realisationsquote erfolgt ist.

Die Bilanzposition A 3.6 hat sich gegenüber dem Vorjahr um **1.496.059,24 €** erhöht.

A 3.7 Forderungen aus Transferleistungen

Im Rahmen der Einzelwertberichtigung durch die Vollstreckung (Niederschlagungen und Erlasse) wurden 613,74 € dieser Forderungen wertberichtigt. Die bestehenden Forderungen wurden durch eine Senkung der Pauschalwertberichtigung um 1.000 € bereinigt, welche mit Hilfe einer durch Zeitreihenvergleich ermittelten Realisationsquote erfolgt ist.

Die Bilanzposition A 3.7 hat sich gegenüber dem Vorjahr um **83.617,94 €** erhöht.

A 3.8 Privatrechtliche Forderungen

Im Rahmen der Einzelwertberichtigung durch die Vollstreckung (Niederschlagungen und Erlasse) wurden 41.681,26 € dieser Forderungen wertberichtigt. Die bestehenden Forderungen wurden durch eine Senkung der Pauschalwertberichtigung in Höhe von 120.000,00 € bereinigt, welche mit Hilfe einer durch Zeitreihenvergleich ermittelten Realisationsquote erfolgt ist.

Die Bilanzposition A 3.8 hat sich gegenüber dem Vorjahr um **208.039,47 €** verringert.

A 3.9 Sonstige Vermögensgegenstände

In 2010 wurde die bei der NVK bestehende Versorgungsrücklage mit 23.151,19 € verzinst. Die übrigen privatrechtlichen Forderungen sind um 13.670,89 € gestiegen. Im Rahmen der Einzelwertberichtigung durch die Vollstreckung (Niederschlagungen und Erlasse) wurden 721,02 € dieser Forderungen wertberichtigt. Die bestehenden Forderungen wurden durch eine Erhöhung der Pauschalwertberichtigung i.H.v. 4.000,00 € bereinigt, welche mit Hilfe einer durch Zeitreihenvergleich ermittelten Realisationsquote erfolgt ist.

Die Bilanzposition A 3.9 hat sich gegenüber dem Vorjahr um **159.896,23 €** verringert.

A 4. Liquide Mittel

Die Stadt Hameln weist im Jahresabschluss 2010 folgenden liquiden Mittelbestand aus:

Beschreibung	31.12.2009	31.12.2010	Veränderung
Kontenbestand Stadt inkl. BgA	12.049.530,88 €	-2.340.754,79 €	-14.390.285,67 €
Barmittelbestand inkl. Kassenautomat	65.214,07 €	34.444,94 €	-30.769,13 €
Kontenbestand Betriebshof	306.378,97 €	486.449,61 €	180.070,64 €
Kontenbestand Stiftungen	2.788.473,56 €	2.793.966,10 €	5.492,54 €
	15.209.597,48 €	974.105,86 €	-14.235.491,62 €

Der Bilanzwert der Liquiden Mittel hat sich gegenüber dem Vorjahr um **14.235.491,62 €** verringert. Der Abbau der Liquiden Mittel spiegelt auch das negative Ergebnis der Ergebnisrechnung wieder.

A 5. Aktive Rechnungsabgrenzung

Die Aktiven Abgrenzungsposten stellen vorfällige Zahlungen vor dem Abschlusstag dar, die Aufwand für das Folgejahr bedeuten. Ab 2010 werden alle vorfälligen Zahlungen ohne Berücksichtigung einer Wertgrenze über 1.000,00 € in den Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten berücksichtigt, sodass der Hinweis des Rechnungsprüfungsamtes zur genaueren Definition der Wertaufgriffsgrenze (Hinweis: S.61) umgesetzt wurde.

Die Bilanzposition A 5. hat sich gegenüber dem Vorjahr um **886.328,47 €** erhöht.

P Passiva

P 1. Nettoposition

In Kommunen wird als Äquivalent für das Eigenkapital gemäß Handelsrecht die Nettoposition als Differenz zwischen Vermögen und Schulden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen. Die Nettoposition umfasst gemäß § 54 (4) GemHKVO die Bilanzposten Basis-Reinvermögen, Rücklagen, Jahresergebnis und Sonderposten, welche bei der Stadt Hameln gegenüber dem Vorjahr um **12.168.433,61 €** zurückgegangen sind.

P 1.1 Basis-Reinvermögen

P 1.1.1 Reinvermögen

Das Reinvermögen hat sich gegenüber dem Vorjahr um **71.193,18 €** reduziert.

P 1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen

Der Rat der Stadt Hameln hat am 20.04.2016 nach § 110 Abs. 7 Satz 2 NKomVG beschlossen, dass der Jahresüberschuss 2009 i.H.v. **4.182.220,08 €** der Überschussrücklage (§ 123 Abs. 1 NKomVG) zugeführt werden soll. Die Überschussrücklage setzt sich aus dem Jahresergebnis 2009 (Bilanzposition P 1.3.2) ohne Stiftungen in Höhe von 3.874.872,25 € und der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses (Bilanzposition P 1.2.2) aus 2009 in Höhe von 307.347,83 € zusammen.

P 1.2.2 Rücklagen aus Übersch.d. ausserordentl.Ergebnisses

Durch den Ratsbeschluss vom 20.04.2016 wurde auch die kumulierten Jahresergebnisse des Betriebshofes, die als Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses i.H.v. **307.347,83 €** der Überschussrücklage zugeführt (siehe dazu auch Bilanz 2010, Rechenschaftsbericht 2009 (S. 13) und Beschluss zur Jahresrechnung 2009 (Vorlage 65/2016).

P 1.4 Sonderposten

P 1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse

Die Sonderposten für Investitionszuweisungen und -zuschüsse unterliegen einer ordentlichen Auflösung über die Nutzungsdauer der konkreten Anlage oder aber pauschal über 30 Jahre gemäß der Empfehlung der AG-Doppik. In 2010 überstiegen die Auflösungen (2.398.660,52 €) die neu gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüsse (1.347.489,04 €), sodass diese Bilanzposition gegenüber dem Vorjahr um **1.051.171,48 €** gesunken ist.

P 1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte

Unter Beiträgen und ähnliche Entgelten werden die Sonderposten für Kanalbeiträge für Regenwasser, Schmutzwasser sowie die Erschließungsbeiträge und naturschutzrechtliche Ausgleichsbeträge aufgeführt, welche ebenfalls einer ordentlichen Auflösung unterliegen. Auch in 2010 übersteigen die Auflösungen der Sonderposten die Summe der neu gebildeten Sonderposten, sodass diese Bilanzposition nochmals um **767.345,19 €** sinkt.

P 1.4.3 Gebührenaussgleich

Der Sonderposten für die Rettungsdienstentgelte wurde aufgrund einer Rückstellungsbildung für einen Betriebsüberschuss (Gebührenüberdeckung) aus 2010 um **6.690,79 €** erhöht. Weitere Sonderposten für Gebührenaussgleiche mussten nicht gebildet werden.

P 1.4.5 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten

Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten stellen Abschlagszahlungen oder Vorleistungen für Investitionszuschüsse/Beiträge P 1.4.1 und P 1.4.2 dar, die seitens der Stadt Hameln eingenommen wurden, bevor der entsprechende Vermögensgegenstand (Straßen, Gebäude usw.) aktiviert wurde. Sobald der Vermögensgegenstand aktiviert wurde und einer Abschreibung unterliegt, wird die Anzahlung auf den regulären Sonderposten P 1.4.1 bis P 1.4.2 umgebucht. Die Stadt Hameln hat in 2010 mehr Abschlagszahlungen erhalten als Aktivierungen vorgenommen wurden, wodurch die Bilanzposition gegenüber dem Vorjahr um **309.638,64 €** gestiegen ist.

P 2. Schulden

P 2.1 Geldschulden

P 2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen

Die Verschuldung aus Krediten für Investitionen mit einer Laufzeit von mehr als 5 Jahren ist gegenüber dem Vorjahr um **961.547,98 €** angestiegen.

P 2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen wurden durch Eigenverbindlichkeiten, „rote“ Verbindlichkeiten und „rote“ Forderungen bereinigt.

Die Bilanzposition P 2.3 hat sich gegenüber dem Vorjahr um 601.429,97 € verringert.

P. 2.4 Transferverbindlichkeiten

P 2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen

Die Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen wurden durch Eigenverbindlichkeiten, „rote“ Verbindlichkeiten und „rote“ Forderungen bereinigt.

Die Bilanzposition P 2.4.2 hat sich gegenüber dem Vorjahr um **639.401,95 €** erhöht.

P 2.4.3 Verbindlichkeiten Schuldendiensthilfen

Die in 2009 übernommenen Verbindlichkeiten für Zinsen für langfristige Kredite des BgA Veranstaltungsverbundes in Höhe von 161.433,17 € wurden in 2010 ausgezahlt, sodass sich diese Bilanzposition gegenüber dem Vorjahr wieder um **161.433,17 €** verringert.

P 2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichkeiten

Die sozialen Leistungsverbindlichkeiten haben sich gegenüber dem Vorjahr um **6.519,87 €** erhöht.

P 2.4.6 Steuerverbindlichkeiten

Die Steuerverbindlichkeiten aus 2009 wurden in 2010 in Höhe von 7.850,23 € beglichen, sodass lediglich ein Verbindlichkeitsbestand von **303,47 €** zum Jahresabschluss 2010 bestehen bleibt.

P 2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten

Die Transferverbindlichkeiten wurden durch Eigenverbindlichkeiten, „rote“ Verbindlichkeiten und „rote“ Forderungen bereinigt.

Die Bilanzposition P 2.4.7 hat sich gegenüber dem Vorjahr um 65.625,54 € verringert.

P 2.5 Sonstige Verbindlichkeiten

Unter den sonstigen Verbindlichkeiten werden alle Verbindlichkeiten gegenüber Dritten zusammengefasst, die nicht in eine der gemäß Kontenplan des Landes Niedersachsen subsumiert werden können.

P 2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer

Bei der verrechneten Mehrwertsteuer lagen keine Eigenverbindlichkeiten, „rote“ Verbindlichkeiten und „rote“ Forderungen vor.

Die Bilanzposition P 2.5.1.1 hat sich gegenüber dem Vorjahr um **8.543,97 €** erhöht.

P 2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer

Bei der abzuführenden Lohn- und Kirchensteuer lagen keine Eigenverbindlichkeiten, „rote“ Verbindlichkeiten und „rote“ Forderungen vor.

Die Bilanzposition P 2.5.1.2 hat sich gegenüber dem Vorjahr um **39.808,32 €** erhöht.

P 2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten

Bei sonstigen durchlaufenden Posten lagen keine Eigenverbindlichkeiten, „rote“ Verbindlichkeiten und „rote“ Forderungen vor.

Die Bilanzposition P 2.5.1.3 hat sich gegenüber dem Vorjahr um **1.945,87 €** erhöht.

P 2.5.2 Abzuführende Gewerbesteuer

Die Endabrechnung der Gewerbesteuerumlage i.H.v. 1.285.604,00 € aus dem Jahr 2009 ist erfolgt. Die Endabrechnung der Gewerbesteuerumlage 2010 weist eine Überzahlung in Höhe von **246.535,00 € („rote“ Verbindlichkeit)** aus, sodass die Bilanzposition zum 31.12.2010 nach der Bereinigung einen Wert von **0,00 €** ausweist.

P 3. Rückstellungen

P 3.1 Pensionsrückstellungen u. ähnliche Verpflichtungen

Unter dieser Bilanzposition werden die Pensionsrückstellungen, die Übergangsversorgung von Beschäftigten im Feuerwehrdienst im TVöD und die Rückstellungen für Resturlaub und Mehrstunden abgebildet. Die Berechnung der Pensionsrückstellungen erfolgt durch die Niedersächsische Versorgungskasse und ist gegenüber dem Vorjahr auf Grund von Besoldungserhöhungen in Höhe von 1,2% zum 01.03.2010 um 1.881.379,00 € gestiegen. Die Rückstellung für die Übergangsversorgung von Beschäftigten im Feuerwehrdienst konnte wegen mehrfacher Verbeamtung von Beschäftigten der Feuerwehr gegenüber dem Vorjahr um 347.128,38 € reduziert werden. Die Rückstellungen für Mehrstunden und Resturlaub können in Summe um 75.618,53 € aufgelöst werden, was durch Abbau von Mehrstunden und Resturlaub erreicht werden konnte.

Die Bilanzposition P 3.1 hat sich gegenüber dem Vorjahr um **1.449.562,29 €** erhöht.

P 3.2 Rückstellungen für Altersteilzeit

In 2010 liefen weitere ATZ-Vereinbarungen aus, was eine weitere Auflösung der Rückstellungen für Altersteilzeit i.H.v. 289.573,44 € zur Folge hatte.

P 3.3 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung

Als erwähnenswerter Grund in 2010 für die Zuführung zur Rückstellung für unterlassene Instandhaltung um **266.113,93 €** in 2010 kann der Abriss der BHW-Brücke mit 150.000,- € aufgeführt werden.

P 3.6 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs

Bei der Rückstellung im Rahmen des Finanzausgleichs handelt es sich um eine Rückstellung für die zu zahlende Kreisumlage, die im Jahr 2010 um 121.680,00 € aufgelöst werden konnte. Die Rückstellung für Steuerschuldverhältnisse hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

P 3.7 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen

In 2010 wurde seitens der Rechtsabteilung eine Rückstellung über **9.002,76 €** für drohende Verpflichtungen (Rechtsstreit) gebildet.

P 3.8 Andere Rückstellungen

Dieser Bilanzposition wurden alle Sachverhalte für die Bildung einer Rückstellung zugeordnet, welche nicht unter den bereits aufgeführten Rückstellungen subsumiert werden konnten. Aufgrund diverser Einzelfälle hat sich diese Bilanzposition gegenüber dem Vorjahr um **229.673,66 €** erhöht.

P 4. Passive Rechnungsabgrenzung

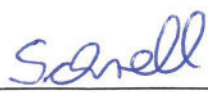
Die Passiven Abgrenzungsposten stellen vorfällige Einzahlungen vor dem Abschlusstag dar, die einen Ertrag für eine gewisse Zeit nach dem Abschlusstag bedeuten. Ab 2010 werden alle vorfälligen Einzahlungen ohne Berücksichtigung einer Wertgrenze über 1.000,00 € in den Passiven Rechnungsabgrenzungsposten berücksichtigt, sodass der Hinweis des Rechnungsprüfungsamtes auf Vereinheitlichung der Teil-Bilanz der Stiftungen mit der Gesamtbilanz (Hinweis: Anlage 1 S.31) umgesetzt wurde.

Die Bilanzposition hat sich gegenüber dem Vorjahr um **41.811,43 €** erhöht.

Stadt Hameln- Abteilung Finanzen

Aufgestellt:


Uwe Kiesling
Abteilungsleiter
Finanzen


Dennis Schrell
Stellv. Abteilungsleiter
Finanzen

Korrektur 1. Eröffnungsbilanz

Gem. § 61 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. Abs. 3 Gemeindehaushalts- und Kassenverordnung (GemHKVO) können wesentliche Fehler in der 1. Eröffnungsbilanz in den ersten vier Jahresabschlüssen korrigiert werden.

Die Ausleihungen in der 1. Eröffnungsbilanz wurden seinerzeit fälschlicherweise manuell um 51.724,13 € (wovon 11.257,23 € das Stiftungsvermögen betreffen) reduziert und damit zu niedrig abgebildet. Dies rechtfertigt eine Korrektur der 1. Eröffnungsbilanz.

Die Aktivseite der Bilanz erhöht sich in Folge dessen in der Bilanzposition A 3.4 *Ausleihungen* von 5.134.158,51 € um den v.g. Betrag auf 5.185.882,64 € und der davon-Vermerk der Stiftungen von 1.839.699,59 € auf 1.850.956,82 € zum Stichtag der 1. Eröffnungsbilanz. Das *Basisreinvermögen* erhöht sich entsprechend.

In der 1. Eröffnungsbilanz wurde das Durchlaufkonto des Theaters nicht berücksichtigt. Dieses ist als Vorschussskonto einzuordnen und erhöht damit die Bilanzposition A 3.8 *Sonstige privatrechtliche Forderungen* zum 31.12.2008 um 29.911,69 € auf nunmehr 605.896,21 €. Das *Basisreinvermögen* erhöht sich entsprechend.

Die vorgenannten Korrekturen erfolgen gem. § 61 Abs. 2 Satz 1 GemHKVO direkt gegen die Nettoposition und haben damit keine unmittelbaren Auswirkungen auf das Jahresergebnis 2010. Gem. § 61 Abs. 2 Satz 2 GemHKVO gilt die 1. Eröffnungsbilanz damit als geändert.

Die Bilanz zum 31.12.2009 als Teil des Jahresabschlusses 2009 wird gem. § 61 Abs. 1 Satz 2 GemHKVO nicht berichtigt.

Auch bei den Sonderabschlüssen der Stiftungen sind Korrekturen zur 1. Eröffnungsbilanz notwendig, da hier einzelne Positionen bei der Stiftung Wohnungshilfe unvollständig übernommen wurden. Diese haben keine Auswirkungen auf die konsolidierte Bilanz der Stadt Hameln. Nähere Hinweise dazu können den Erläuterungen zu den Stiftungsabschlüssen entnommen werden.

Gesamtergebnis- und finanzrechnung (konsolidiert)

Gesamtergebnisrechnung Stadt (konsolidiert inkl. Betriebshof und BgA)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
Ordentliche Erträge					
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben	69.849.952,68	57.871.169,01	54.443.510,00	3.427.659,01
020	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen(außer für Investitionstätigkeit)	16.568.321,85	9.006.712,99	11.050.867,11	-2.044.154,12
030	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	3.503.356,56	3.514.883,08	3.518.950,00	-4.066,92
040	4. sonstige Transfererträge	1.651.632,92	1.855.808,23	2.420.550,00	-564.741,77
050	5. öffentlich rechtliche Entgelte(außer Beiträge u.ä.Entgelte für Inv.-Tätigkeit)	11.049.176,64	10.382.277,63	10.409.650,00	-27.372,37
060	6. privatrechtliche Entgelte	5.840.858,91	6.291.490,98	5.808.536,00	482.954,98
070	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.579.970,40	4.970.160,47	3.482.280,00	1.487.880,47
080	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	3.365.248,30	2.571.710,79	1.603.410,00	968.300,79
090	9. aktivierte Eigenleistungen	86.836,75	106.488,87	61.452,97	45.035,90
100	10. Bestandsveränderungen	0,00	18.500,00	0,00	18.500,00
110	11. sonstige ordentliche Erträge	9.284.756,34	5.043.834,78	4.766.380,00	277.454,78
120	12. = Summe Ordentliche Erträge	125.780.111,35	101.633.036,83	97.565.586,08	4.067.450,75
Ordentliche Aufwendungen					
130	13. Aufwendungen für aktives Personal	34.783.890,20	35.636.617,71	38.351.470,00	-2.714.852,29
140	14. Aufwendungen für Versorgung	2.626.461,46	1.135.215,67	972.700,00	162.515,67
150	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.513.052,74	17.194.016,13	19.352.473,80	-2.158.457,67
160	16. Abschreibungen	14.097.037,20	9.133.562,82	9.683.870,00	-550.307,18
170	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.949.863,54	3.827.081,41	3.877.470,00	-50.388,59
180	18. Transferaufwendungen	42.083.007,08	40.625.425,82	41.821.832,11	-1.196.406,29
190	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	4.568.183,90	5.092.188,08	5.499.591,34	-407.403,26
200	20. = Summe Ordentliche Aufwendungen	120.621.496,12	112.644.107,64	119.559.407,25	-6.915.299,61
210	21. = ordentliches Ergebnis(ohne Überschuss gem. § 15 Abs. 5 GemHKVO)	5.158.615,23	-11.011.070,81	-21.993.821,17	10.982.750,36
220	22. außerordentliche Erträge	887.891,76	693.853,86	9.280,00	684.573,86
230	23. außerordentliche Aufwendungen	2.094.504,79	442.737,07	127.730,00	315.007,07
240	24. = außerordentliches Ergebnis(ohne Überschuss gem. § 15 Abs. 6 GemHKVO)	-1.206.613,03	251.116,79	-118.450,00	369.566,79
250	25. = Jahresergebnis Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	3.952.002,20	-10.759.954,02	-22.112.271,17	11.352.317,15
260	26. Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahrengem. § 2Abs. 6 GemHKVO	0,00	0,00	0,00	0,00
270	27. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	20.439.842,09	17.924.304,24	20.116.886,40	-2.192.582,16
280	28. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.439.842,09	17.924.304,24	20.116.886,40	-2.192.582,16
290	29. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
300	30. Ergebnis unter Berücksichtigung der internenLeistungsbeziehungen	3.952.002,20	-10.759.954,02	-22.112.271,17	11.352.317,15

Gesamtfinanzrechnung Stadt (konsolidiert inkl. Betriebshof und BgA)

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit				
010	1. Steuern und ähnliche Abgaben	69.281.352,82 €	56.881.250,04 €	54.443.510,00 €	2.437.740,04 €
020	2. Zuwendungen und allg. Umlagen, außer für Investitionstätigkeit	16.544.579,52 €	8.912.778,91 €	11.050.867,11 €	2.138.088,20 €
030	3. sonstige Transfereinzahlungen	1.775.018,73 €	1.824.907,19 €	2.391.470,00 €	566.562,81 €
040	4. öffentlich-rechtliche Entgelte, auß. Beiträgen u. ähnl. Entgelte für Investitionstätigkeit	10.770.371,12 €	10.276.022,93 €	10.409.650,00 €	133.627,07 €
050	5. privatrechtliche Entgelte, außer für Investitionstätigkeit	5.718.583,15 €	5.891.449,62 €	5.787.536,00 €	103.913,62 €
060	6. Kostenerstattungen u. Kostenumlagen, außer für Investitionstätigkeit	3.656.001,43 €	5.150.682,72 €	3.235.370,00 €	1.915.312,72 €
070	7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	2.997.606,56 €	2.629.123,35 €	1.603.410,00 €	1.025.713,35 €
080	8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertig. Vermögensgegenstände	1.284,18 €	1.149,84 €	2.500,00 €	1.350,16 €
090	9. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	4.427.690,13 €	3.786.442,51 €	3.434.080,00 €	352.362,51 €
100	10. = Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	115.172.487,64 €	95.353.807,11 €	92.358.393,11 €	2.995.414,00 €
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit				
110	11. Auszahlungen für aktives Personal	34.219.341,28 €	33.282.138,91 €	34.501.930,00 €	1.219.791,09 €
120	12. Auszahlungen für Versorgung	1.095.994,62 €	1.093.605,33 €	1.101.170,00 €	7.564,67 €
130	13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. für geringwertige Vermögensgegenstände	18.549.267,10 €	15.394.817,14 €	18.104.144,55 €	2.709.327,41 €
140	14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	3.756.807,38 €	4.003.157,49 €	3.877.470,00 €	125.687,49 €
150	15. Sonstige Transferauszahlungen außer für Investitionstätigkeit	43.084.039,18 €	44.166.213,07 €	43.222.758,55 €	943.454,52 €
160	16. Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	4.997.943,82 €	5.357.732,05 €	5.255.454,90 €	102.277,15 €
170	17. = Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	105.703.393,38 €	103.297.663,99 €	106.062.928,00 €	2.765.264,01 €
180	18. = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	9.469.094,26 €	7.943.856,88 €	13.704.534,89 €	230.149,99 €
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit				
190	19. Einzahlungen aus Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	2.089.467,83 €	1.703.317,23 €	3.107.998,99 €	1.404.681,76 €
200	20. Einzahlungen aus Beiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	340.595,09 €	230.833,62 €	6.500,00 €	224.333,62 €
210	21. Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	661.662,64 €	633.430,84 €	224.050,00 €	409.380,84 €
220	22. Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00 €	- €	- €	- €
230	23. Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	252.673,62 €	946.550,26 €	517.000,00 €	429.550,26 €
240	24. = Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	3.344.399,18 €	3.514.131,95 €	3.855.548,99 €	341.417,04 €
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
250	25. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.888.160,43 €	549.892,41 €	4.705.127,22 €	4.155.234,81 €
260	26. Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.841.602,40 €	7.170.179,60 €	7.944.535,23 €	774.355,63 €
270	27. Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.302.066,79 €	1.970.476,24 €	5.307.319,34 €	3.336.843,10 €
280	28. Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögensanlagen	54.520,00 €	821.256,94 €	33.000,00 €	788.256,94 €
290	29. Auszahlungen für aktivierbare Zuwendungen	235.225,83 €	146.799,43 €	163.750,00 €	16.950,57 €
300	30. Auszahlungen für sonstige Investitionstätig.	0,00 €	- €	- €	- €
310	31. = Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	9.321.575,45 €	10.658.604,62 €	18.153.731,79 €	7.495.127,17 €
320	32. = Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.977.176,27 €	7.144.472,67 €	14.298.182,80 €	7.153.710,13 €
330	33. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	3.491.917,99 €	15.088.329,55 €	28.002.717,69 €	6.923.560,14 €
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				
340	34. Einz. a. d. Aufn. v. Krediten u. inneren Darl.	193.147,16 €	15.226.426,73 €	19.207.690,00 €	3.981.263,27 €
350	35. Ausz. a. d. Tilg. v. Krediten u. inneren Darl.	5.012.072,28 €	14.300.311,84 €	14.296.040,00 €	4.271,84 €
360	36. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-4.818.925,12 €	926.114,89 €	4.911.650,00 €	3.985.535,11 €
370	37. = Summe der Salden aus Zeile 33 und 36	-1.327.007,13 €	14.162.214,66 €	23.091.067,69 €	10.909.095,25 €
380	38. Haushaltsunwirksame Einzahlungen	2.952.711,90 €	1.262.557,19 €	-	-
390	39. Haushaltsunwirksame Auszahlungen	-2.965.612,75 €	1.335.834,15 €	-	-
400	40. Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	-12.900,85 €	73.276,96 €	-	-
410	41. Anfangsbestand Zahlungsmittel	15.818.230,21 €	15.209.597,48 €	-	-
420	42. Endbestand Zahlungsmittel	15.209.597,48 €	974.105,86 €	-	-
	Veränderung liquide Mittel	-608.632,73 €	14.235.491,62 €	3.855.548,99 €	10.909.095,25 €

Bilanz
(konsolidiert)
inkl. Vorbelastungen künftiger
Haushaltsjahre
(HH-Reste und Bürgschaften)

Bilanz (konsolidiert) der Rattenfängerstadt Hameln zum 31.12.2010

AKTIVA			
Position	Beschreibung	Bilanzsumme 31.12.2009	Bilanzsumme 31.12.2010
A 1.	Immaterielles Vermögen	2.758.523,67	2.753.356,08
A 1.1	Konzessionen	0,00	0,00
A 1.2	Lizenzen	266.294,48	265.848,29
A 1.3	Ähnliche Rechte	58.416,50	58.416,50
A 1.4	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	2.401.301,63	2.330.865,61
A 1.5	Aktivierter Umstellungsaufwand	0,00	0,00
A 1.6	Sonstiges immaterielles Vermögen	32.511,06	98.225,68
A 2.	Sachvermögen	376.214.869,53	377.360.498,84
A 2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (davon Stiftungen)	60.813.691,27 4.726.880,88	60.850.627,83 4.726.880,88
A 2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (davon Stiftungen)	160.752.614,48 650.125,45	160.114.205,13 608.353,57
A 2.3	Infrastrukturvermögen	137.790.664,69	134.553.711,75
A 2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	9.463,35	9.079,99
A 2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	3.857.239,02	3.857.239,02
A 2.6	Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	3.588.111,25	3.583.104,34
A 2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere (davon Stiftungen)	6.845.343,94 325,58	7.088.208,79 244,19
A 2.8	Vorräte	404.075,47	404.075,47
A 2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.153.666,06	6.900.246,52
A 3.	Finanzvermögen	57.366.748,08	58.509.941,44
A 3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	48.857.306,15	48.857.306,15
A 3.2	Beteiligungen	66.495,17	69.495,17
A 3.3	Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00
A 3.4	Ausleihungen (davon Stiftungen)	4.662.708,49 1.751.054,67	4.591.445,67 1.744.298,44
A 3.5	Wertpapiere (davon Stiftungen)	58.880,73 58.880,73	58.595,43 58.595,43
A 3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	2.045.517,26	3.541.576,50
A 3.7	Forderungen aus Transferleistungen	53.095,94	136.713,88
A 3.8	Sonstige privatrechtliche Forderungen (davon Stiftungen)	771.398,80 77971,56	563.359,33 76.213,43
A 3.9	sonstige Vermögensgegenstände	851.345,54	691.449,31
A 4.	Liquide Mittel	15.209.597,48	974.105,86
	(davon Stiftungen)	2.995.976,33	3.177.566,62
A 5.	Aktive Rechnungsabgrenzung	1.415.050,46	2.301.378,93
	(davon Stiftungen)	23,98	0,00
Bilanzsumme Aktiva		452.964.789,22	441.899.281,15

Bilanz (konsolidiert) der Rattenfängerstadt Hameln zum 31.12.2010

PASSIVA			
Position	Beschreibung	Bilanzsumme 31.12.2009	Bilanzsumme 31.12.2010
P 1.	Nettoposition	280.809.442,74	268.641.009,12
P 1.1	Basis-Reinvermögen	188.154.740,27	188.225.933,45
P 1.1.1	Reinvermögen	188.154.740,27	188.225.933,45
P 1.1.2	Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbetrag)	0,00	0,00
P 1.2	Rücklagen	10.346.627,90	14.321.144,56
P 1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	4.182.220,08
P 1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	307.347,83	0,00
P 1.2.4	Zweckgebundene Rücklagen	10.039.280,07	10.138.924,48
	<i>(davon Stiftungen)</i>	<i>10.039.280,07</i>	<i>10.138.924,48</i>
P 1.2.5	Sonstige Rücklagen	0,00	0,00
P 1.3	Jahresergebnis	3.952.002,20	-10.759.954,02
P 1.3.1	Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	0,00
P 1.3.2	J ' Überschuss/J ' Fehlbetr. mit Angabe d. Betr. d. Vorbelast. aus HH-Rest. f. Aufw. <i>(davon Stiftungen)</i>	3.952.002,20 <i>77.129,95</i>	-10.759.954,02 <i>92.072,11</i>
P 1.4	Sonderposten	78.356.072,37	76.853.885,13
P 1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	60.411.625,54	59.360.454,06
P 1.4.2	Beiträge und ähnliche Entgelte	17.108.653,08	16.341.307,89
P 1.4.3	Gebührenausschlag	312.548,55	319.239,34
P 1.4.4	Bewertungsausgleich	0,00	0,00
P 1.4.5	erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	523.245,20	832.883,84
P 1.4.6	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
P 2.	Schulden	78.796.570,95	78.332.396,00
P 2.1	Geldschulden	73.949.507,45	74.911.055,43
P 2.1.1	Anleihen	0,00	0,00
P 2.1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	73.949.507,45	74.911.055,43
P 2.1.3	Liquiditätskredite	0,00	0,00
P 2.1.4	Sonstige Geldschulden	0,00	0,00
P 2.2	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
P 2.3	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen <i>(davon Stiftungen)</i>	2.834.969,02 <i>140.838,07</i>	2.233.539,05 <i>91.830,23</i>
P 2.4	Transferverbindlichkeiten	631.888,37	1.042.901,25
P 2.4.1	Finanzausgleichsverbindlichkeiten	0,00	0,00
P 2.4.2	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke	211.187,03	850.588,98
P 2.4.3	Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen	161.433,17	0,00
P 2.4.4	Soziale Leistungsverbindlichkeiten	15.148,93	21.668,80
P 2.4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00
P 2.4.6	Steuerverbindlichkeiten	8.153,70	303,47
P 2.4.7	Andere Transferverbindlichkeiten	235.965,54	170.340,00
P 2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	1.380.206,11	144.900,27
P 2.5.1	Durchlaufende Posten	94.602,11	144.900,27
P 2.5.1.1	Verrechnete Mehrwertsteuer	8.761,63	17.305,60
P 2.5.1.2	Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	84.624,13	124.432,45
P 2.5.1.3	Sonstige durchlaufende Posten	1.216,35	3.162,22
P 2.5.2	Abzuführende Gewerbesteuer	1.285.604,00	0,00
P 2.5.3	Empfangene Anzahlungen	0,00	0,00
P 2.5.4	Andere sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00
P 3.	Rückstellungen	93.073.186,06	94.598.475,13
P 3.1	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	52.051.369,24	53.500.931,53
P 3.2	Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen	1.346.593,26	1.057.019,82
P 3.3	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung <i>(davon Stiftungen)</i>	246.159,00 <i>0,00</i>	512.272,93 <i>69.015,79</i>
P 3.4	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	0,00	0,00
P 3.5	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
P 3.6	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	38.768.458,18	38.628.968,05
P 3.7	Rückst. f. droh. Verpflicht. aus Bürgsch., Gewährleist. u. anhäng. Gerichtsver.		9.002,76
P 3.8	Andere Rückstellungen	660.606,38	890.280,04
P 4.	Passive Rechnungsabgrenzung <i>(davon Stiftungen)</i>	285.589,47 <i>3.991,09</i>	327.400,90 <i>309,95</i>
Bilanzsumme Passiva		452.964.789,22	441.899.281,15

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre (§ 54 Abs. 5 GemHKVO)

1. Haushaltsreste für Investitionen:	6.567.362,07 €
Haushaltsreste Ergebnishaushalt	1.082.750,57 €
2. Bürgschaften:	15.715.117,31 €
Gesamtsumme Vorbelastungen:	23.365.229,95 €

Der Jahresabschluss 2010 wird gemäß § 129 Abs. 1 S. 2 NKomVG festgestellt.


Claudio Gries
Oberbürgermeister

Nachweisung der übernommenen Bürgschaften

Gläubiger	Verwendungszweck	Ursprünglicher Bürgschaftsbetrag EURO	Restschuldbetrag 31.12.2010 EURO
a) für das Wohnungs- und Siedlungswesen			
Stadtsparkasse Hameln	für ein Darlehen an die Hamelner Wohnungsbau - Gesellschaft mbH	1.278.229,70	935.595,43
Sparkasse Weserbergland	für ein Darlehen an die Hamelner Wohnungsbau - Gesellschaft mbH	3.500.000,00	3.271.743,73
b) für sonstige Zwecke			
KfW Frankfurt/Main	für ein Darlehen an die GWS Stadt- werke Hameln GmbH	920.325,39	0,00
Landesbank Hessen-Thüringen	für ein Darlehen an die GWS Stadt- werke Hameln GmbH	2.556.459,41	0,00
Stadtsparkasse Hameln	für ein Darlehen an die GWS Stadt- werke Hameln GmbH	5.112.918,81	170.430,58
Stadtsparkasse Hameln	für ein Darlehen an die GWS Stadt- werke Hameln GmbH	10.225.837,62	3.706.866,15
Stadtsparkasse Hameln KfW	für ein Darlehen an die Hameln Marketing und Tourismus GmbH (HMT)	1.942.909,15	1.419.356,84
Stadtsparkasse Hameln	für ein Darlehen an die GWS Stadt- werke Hameln GmbH	4.000.000,00	2.920.000,00
Deutsche Bank		0,00	0,00
Hypo und Vereinsbank AG		2.000.000,00	1.300.000,00
Sparkasse Weserbergland	für ein Darlehen der Berufsakademie Weserbergland e.V.	100.000,00	61.875,54
	Patronatserklärung zur Sicherung der Altersteilzeit für die		
Stadtsparkasse Hameln	GWS Stadtwerke Hameln GmbH	830.000,00	830.000,00
Stadtsparkasse Hameln	Kraftverkehrsgesellschaft mbH (KVG)	400.000,00	400.000,00
Stadtsparkasse Hameln	Kraftverkehrsgesellschaft mbH (KVG)	375.000,00	349.624,52
Sparkasse Weserbergland	Kraftverkehrsgesellschaft mbH (KVG)	375.000,00	349.624,52
		33.616.680,08	15.715.117,31

Übersichten über die
Anlagen
Schulden
Forderungen
Rückstellungen
Haushaltsreste
Außer-/Überplanmäßige Ausgabeermächtigungen

Anlagenübersicht gem. § 56 Abs. 1 GemHKVO

Anlagevermögen ¹⁾	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 01.01.2010 - Euro -	Zugänge im Haushaltsjahr ³⁾ - Euro -	Abgänge im Haushaltsjahr - Euro -	Umbuchungen im Haushaltsjahr - Euro -	Stand am 31.12.2010 - Euro -	Stand am 01.01.2010 - Euro -	Abschreibungen im Haushaltsjahr ³⁾ - Euro -	Auflösungen ²⁾ - Euro -	Zuschreibungen im Haushaltsjahr ³⁾ - Euro -	Stand am 31.12.2010 - Euro -	Stand am 31.12.2009 - Euro -	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	7.607.735,61	259.791,67	0,00	14.830,10	7.882.357,38	-4.849.211,94	-279.789,36	0,00	0,00	-5.129.001,30	2.753.356,08	2.758.523,67
2. Sachvermögen (ohne Vorräte und geringwertige Vermögensgegenstände	521.486.484,06	10.256.890,70	2.322.355,97	-14.830,10	529.406.168,69	-145.675.670,00	-8.651.455,92	1.858.880,60	18.500,00	-152.449.745,32	376.956.423,37	375.810.794,06
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen)	53.651.970,11	485.404,52	548.553,15	0,00	53.688.821,48	-11.693,76	-285,30		0,00	-11.979,06	53.576.842,42	53.645.390,54
Summe	582.746.189,78	11.002.086,89	2.870.909,12	0,00	590.877.347,55	-150.536.575,70	-8.931.530,58	1.858.880,60	18.500,00	-157.590.725,68	433.266.621,87	432.214.705,27

¹⁾ Die Gliederung richtet sich nach der Bilanz

²⁾ Kumulierte Abschreibungen für Abgänge

³⁾ Die Festwertveränderungen 2010 in Höhe von 365.740 € [Zugänge: +18.500 €²⁾ und Abgänge -384.240 €²⁾] wurden manuell zu den Abschreibungen und Zuschreibungen verschoben!

Schuldenübersicht gem. § 56 Abs. 3 GemHKVO

Art der Schulden ¹⁾	Gesamtbetrag am 31.12.2010 - Euro -	davon mit einer Restlaufzeit ²⁾ von			Gesamtbetrag am 31.12.2009 - Euro -	Mehr (+)/ weniger (-) - Euro -
		bis zu 1 Jahr - Euro -	über 1 bis 5 Jahre - Euro -	mehr als 5 Jahre - Euro -		
1	2	3	4	5	6	7
2.1 Geldschulden	74.911.055,43	5.329.667,02	21.785.011,82	47.796.376,59	73.949.507,45	961.547,98
2.1.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	74.911.055,43	5.329.667,02	21.785.011,82	47.796.376,59	73.949.507,45	961.547,98
2.1.3 Liquiditätskredite ³⁾	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1.4 sonstige Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.233.539,05	2.233.539,05	0,00	0,00	2.834.969,02	-601.429,97
2.4 Transfervverbindlichkeiten	1.042.901,25	1.042.901,25	0,00	0,00	631.888,37	411.012,88
2.4.1 Finanzausgleichsverbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuw. u. Zusch. f. lfd. Zwecke	850.588,98	850.588,98	0,00	0,00	211.187,03	639.401,95
2.4.3 Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen	0,00	0,00	0,00	0,00	161.433,17	-161.433,17
2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichkeiten	21.668,80	21.668,80	0,00	0,00	15.148,93	6.519,87
2.4.5 Verbindlichkeiten aus Zuw. u. Zusch. f. Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4.6 Steuerverbindlichkeiten	303,47	303,47	0,00	0,00	8.153,70	-7.850,23
2.4.7 Andere Transfervverbindlichkeiten	170.340,00	170.340,00	0,00	0,00	235.965,54	-65.625,54
2.5 Sonstige Verbindlichkeiten	144.900,27	144.900,27	0,00	0,00	1.380.206,11	-1.235.305,84
2.5.1 Durchlaufende Posten	144.900,27	144.900,27	0,00	0,00	94.602,11	50.298,16
2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer	17.305,60	17.305,60	0,00	0,00	8.761,63	8.543,97
2.5.1.2 Abzuführende Lohn- u. Kirchensteuer	124.432,45	124.432,45	0,00	0,00	84.624,13	39.808,32
2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten	3.162,22	3.162,22	0,00	0,00	1.216,35	1.945,87
2.5.2 Abzuführende Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	1.285.604,00	-1.285.604,00
2.5.3 Empfangene Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5.4 Andere sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe aller Schulden	78.332.396,00	8.751.007,59	21.785.011,82	47.796.376,59	78.796.570,95	-464.174,95

¹⁾ Gliederung richtet sich nach der Bilanz

²⁾ In den jeweiligen Restlaufzeiten werden die darin anfallenden anteiligen Tigungen mit dargestellt

³⁾ Das Konto 1636 befand sich zum 31.12.2010 tatsächlich im Soll. Auf Grund der Guthaben anderer Konten und Geldanlagen (speziell der Stiftungen) beläuft sich der Bestand der liquiden Mittel insgesamt jedoch auf ein Guthaben i.H.v. 974.105,86 €. Bilanzziell ist damit kein Liquiditätskredit auszuweisen.

Forderungsübersicht gem. § 56 Abs. 2 GemHKVO

Art der Forderungen ¹⁾	Gesamtbetrag ²⁾ am 31.12.2010	mit einer Restlaufzeit von			nachrichtlich		
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	Einzel Wertberich- tigung ³⁾	JA Wertberich- tigung ⁴⁾	bilanzierte Forderungshöhe
	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	9.301.974,69	1.759.943,37	102.882,36	7.439.148,96	-196.398,19	-5.564.000,00	3.541.576,50
3.7 Forderungen aus Transferleistungen	141.442,98	110.192,98	31.250,00	0,00	-1.729,10	-3.000,00	136.713,88
3.8 Sonstige privatrechtliche Forderungen	763.040,59	763.040,59	0,00	0,00	-41.681,26	-158.000,00	563.359,33
3.9 Übrige privatrechtliche Forderungen ⁵⁾	215.886,28	213.070,28	2.816,00	0,00	-721,02	-20.000,00	195.165,26
Summe aller Forderungen	10.422.344,54	2.846.247,22	136.948,36	7.439.148,96	-240.529,57	-5.745.000,00	4.436.814,97

¹⁾ Die Gliederung richtet sich nach der Bilanz

²⁾ Bei den aufgeführten Beträgen handelt es sich um die tatsächlich gegen Dritte bestehenden Forderungen. Bilanzuell wird hingegen nur die wertberichtigte Forderungshöhe abgebildet.

³⁾ Einzelwertberichtigungen erfolgen unterjährig in Form von Niederschlagungen

⁴⁾ Die *JA-Wertberichtigung* erfolgt im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten. Hierbei werden die offenen Forderungen hinsichtlich ihrer Werthaltigkeit beurteilt. Einzelforderungen mit einem Restwert von mehr als 10.000 € wurden individuell beurteilt, die restlichen Forderungen wurden über einen %-Schlüssel wertberichtigt.

Die Wertberichtigung erfolgt ausschließlich auf bilanzieller Ebene, die jeweiligen Forderungen bleiben unverändert bestehen.

⁵⁾ Die Bilanzposition A 3.9 wird nur anteilig mit den übrigen privatrechtlichen Forderungen dargestellt. Die anderen Teilpositionen sind nicht den Forderungen im Sinne dieser Übersicht zuzuordnen. Die *JA-Wertberichtigung* ist in voller Höhe den hier ausgewiesenen übrigen privatrechtlichen Forderungen zuzurechnen. Die in der Bilanzposition ebenfalls abgebildeten *sonstigen Vermögensgegenstände* sind als werthaltig einzuschätzen.

Rückstellungsübersicht

Rückstellungen ... ¹⁾	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres - Euro -	Entwicklung der Rückstellungswerte			Stand am 31.12. des Vorjahres - Euro -
		Zuführung im Haushaltsjahr - Euro -	Inanspruchnahme/ Auflösung im Haushaltsjahr - Euro -	Bewegungssaldo im Haushaltsjahr - Euro - +/-	
1	2	3	4	5	6
3.1 ... für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	53.500.931,53	2.159.313,04	709.750,75	1.449.562,29	52.051.369,24
3.2 ... für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen	1.057.019,82	273.250,28	562.823,72	-289.573,44	1.346.593,26
3.3 ... für unterlassene Instandhaltung	512.272,93	319.964,89	53.850,96	266.113,93	246.159,00
3.4 ... für Rekultivierung und Nachsorge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5 ... für Sanierung von Altlasten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.6 ... Im Rahmen des Finanzausgleichs	38.628.968,05	0,00	139.490,13	-139.490,13	38.768.458,18
3.7 ... für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen ...	9.002,76	9.002,76	0,00	9.002,76	0,00
3.8 Andere Rückstellungen	890.280,04	596.489,42	366.815,76	229.673,66	660.606,38
Summe Rückstellungen	94.598.475,13	3.358.020,39	1.832.731,32	1.525.289,07	93.073.186,06

¹⁾ Gliederung richtet sich nach der Bilanz

Übertragene Haushaltsreste

Im Zuge der Jahresrechnung 2010 wurden für Investitionen 6.567.362,07 € gem. § 20 Abs. 1 und für Aufwendungen 1.082.750,57 € gem. § 20 Abs. 2 GemHKVO als Haushaltsreste nach 2011 übertragen. Die Mittel sind gem. § 20 Abs. 1 Satz 1 GemHKVO dabei bis zum Abschluss der Maßnahme für ihren Zweck verfügbar – eine Übertragung auch über mehr als ein Jahr hinaus ist somit zulässig.

Im Investitionsbereich wurden rd. 600.000 € weniger, im Ergebnishaushalt rd. 110.000 € mehr übertragen. Die Belastungen auf die Folgejahre verringern sich damit im Vergleich zum Jahresabschluss 2009 um rd. 490.000 €.

Die Übertragung erfolgte gem. § 20 Abs. 5 GemHKVO zur Fortführung der jeweiligen investiven und konsumtiven Maßnahmen (inkl. Schulbudgets und Ortsratsmittel).

Als wesentliche Übertragungen sind hierbei folgende Investitionen zu nennen:

- I-34.00001 Modernisierung Museum:	855.171,07 €
- I-34.00002 Dauerausstellung Museum:	865.937,91 €
- IK-34.0004 Rattenfänger-Theater:	272.150,00 €
- I-51.00004 Ausbau / Modernisierung Kläranlage und Pumpwerk	513.219,65 €
- I-51.00018 MW-Kanal Vogelbeerweg	355.000,00 €
- I-52.00012 Aufweitung Münsterbrücke	369.269,25 €
- IK-52.0051 Erneuerung Hochzeitshausterrasse	256.827,68 €

Die Einzeldarstellung der übertragenen Haushaltsreste für Investitionen ist im Detail der Darstellung der Investitionen zu entnehmen (vgl. S. 181ff).

Jahresabschluss 2010 - Übertragene Reste 2010 - 2011

Übertragene Reste je Abteilung							
Stadt Hameln							
Nr.	Bezeichnung	Reste 2010 nach 2011					
	Ergebnishaushalt						
ERGHH	THH 06	12.345,65					
ERGHH	THH 12	3.012,96					
ERGHH	THH 13	6.600,00					
ERGHH	THH 14	51.323,04					
ERGHH	THH 27	31.856,97					
ERGHH	THH 31	24.135,25					
ERGHH	THH 33	7.000,00					
ERGHH	THH 34	104.094,90					
ERGHH	THH 36	241.434,56					
ERGHH	THH 41	464,48					
ERGHH	THH 45	81.641,28					
ERGHH	THH 51	374.304,75					
ERGHH	THH 52	45.385,41					
ERGHH	THH 53	53.287,46					
ERGHH	THH 56	23.211,70					
ERGHH	Ortsräte	22.652,16					
	Ergebnishaushalt Gesamt	1.082.750,57					
	Investitionshaushalt						
INVHH	THH 12	57.862,57					
INVHH	THH 27	101.173,32					
INVHH	THH 34	1.138.087,91					
INVHH	THH 36	373.144,12					
INVHH	THH 45	1.218.250,76					
INVHH	THH 51	1.310.914,62					
INVHH	THH 52	2.149.869,08					
INVHH	THH 53	211.319,69					
INVHH	THH 56	1.740,00					
INVHH	BgA Bäder	5.000,00					
	Investitionshaushalt Gesamt	6.567.362,07					

Über- und Außerplanmäßig bereitgestellte Mittel 2010

In 2010 wurden insg. 1.038.707,29 € über- bzw. außerplanmäßig bereitgestellt. Die Deckung erfolgte dabei i. H. v. 62.332,63 € über Minderaufwendungen und i. H. v. 972.232,19 € aus konkreten Mehrerträgen. 4.142,47 € wurden durch Inanspruchnahme der allgemeinen Deckungsreserve gedeckt (vgl. S. 49).

Zudem wurde im Jahre 2010 insg. der Betrag von 2.272.168,59 € gem. § 19 Abs. 3 Satz 1 GemHKVO zur Deckung von Investitionen im Wege der Mittelverschiebung aus dem Ergebnishaushalt verwendet (vgl. S. 50).

Dieser Betrag liegt mit rd. 1,78 Mio. € über dem Vorjahr. In 2010 sticht eine Gesamtmittelverschiebung bei Abt. 45 i.H.v. 2.148.660,20 € aus dem Ergebnishaushalt deutlich hervor. Gem. § 45 Abs. 3 Satz 4 GemHKVO handelt es sich um eine Investition, wenn u.a. ein zinsvergünstigtes Darlehen von einer Förderbank zur Finanzierung herangezogen werden kann. In 2010 konnten 10 Bauunterhaltungsmaßnahmen mit einem Gesamtwert von rd. 2 Mio. € durch einen zinsvergünstigten Kredit der KfW finanziert werden. Auf Grund der v.g. Gesetzesfiktion wurden Bauunterhaltungsarbeiten damit als Investitionen behandelt.

Die Möglichkeit der Finanzierung der betroffenen Maßnahmen über ein KfW-Programm war zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung noch nicht bekannt. Die Verschiebung erfolgte innerhalb des Teilhaushalts der Abteilung 45.

Über- und Außerplanmäßig bereitgestellte Mittel 2010

Unterrichtung gem. § 117 Abs. 1 NKomVG

Lfd. Nr.	Sachkonto	Kostenstelle	Kostenträger	Verwendungszweck	Betrag €	Mehreinnahmen		Einsparungen		Allgemeine Deckungsreserve
						Betrag €	Sachkonto Kostenstelle Kostenträger	Betrag €	Sachkonto Kostenstelle Kostenträger	
1	421101	45.103.3042	111.451.0445	Beleuchtungsanlage Aula Wilhelm-Raabe-Realschule	11.030,11	5.030,11	314801 45.103.3042 111.451.0445	- 6.000,00	421101 36.300.0000 215.367.0000	
2	061002	11.000.0000	111.112.0000	Erwerb Werkstattwagen	3.000,00			- 3.000,00	072002 12.002.0000 111.122.0000	
3	481104	52.000.0000 52.000.0000	541.521.0000 544.524.0000	ILV Kanalbenutzungsgebühren	1.950,00 50,00	2.000,00	381104 51.100.0000 538.511.0000			
4	072002	38.006.0170	365.381.0000	Küche Kita Schwarzer Weg	2.333,00			- 2.333,00	022202 45.103.6010 111.451.0000	
5	481106	51.100.0000 57.000.0000	538.511.0000 555.571.0100	ILV Kfz	390,00 440,00	600,00	381106 21.000.0000 111.212.0000	- 70,00 - 160,00	481106 53.000.0000 551.534.0000 481106 56.100.1006 553.561.0000	
6	429101	02.000.0000	571.022.0000	Installationskosten Verlegung Wochenmarkt wg. Soltec	5.669,33			- 5.669,33	424101 22.000.0000 573.223.0000	
7	096005	52.110.0000	541.521.0000	Fußgängerzone	25.419,38			- 25.419,38	096005 52.110.0000 545.526.0000	
8	481109	27.000.0000	127.272.0000	ILV Personalkostenerstattung zwischen Rettungsdienst und Feuerwehr	686.140,00	686.140,00	381109 27.000.0000 126.271.0000			
9	445201	15.000.0000	111.151.0000	Personalkostenerstattung Leitungsstelle ZVB	2.050,00			- 2.050,00	443119 13.000.0000 111.131.0000	
10	445201	15.000.0000	111.151.0000	Personalkostenerstattung Leitungsstelle ZVB	50,00			- 50,00	443119 13.000.0000 111.131.0000	
11	481109	03.000.0000	111.031.0000	Kooperation Hamelner Forum 2. Hj. 2010	100,00	100,00	381109 31.001.0000 281.311.0000			
12	022202	45.103.6010	111.451.0000	Schlussrechnung Bauphysik Kita Schwarzer Weg	241,93			- 241,93	075002 36.006.0170 365.360.0000	
13	481102	36.700.0000	424.369.0000	ILV Sportstättenunterhaltung	278.362,08	278.362,08	381102 53.000.0000 551.534.0000			
14	versch.	versch.	versch.	aktivierte Eigenleistungen Straßenbau	4.909,36 €			- 4.909,36	035002 52.220.0005 542.522.0000 I-52.00072	
15	versch.	versch.	versch.	aktivierte Eigenleistungen Grünflächen/Spielgeräte	12.429,63 €			- 12.429,63	035002 53.008.0000 541.534.0000 I-53.00014	
16	443110	21.000.0000	111.211.0000	Bildung einer Rückstellung f. Rechtsstreitkosten	4.142,47					- 4.142,47
					1.038.707,29	972.232,19		- 62.332,63		- 4.142,47

Hinweis: Gem. § 6 Abs. 1 der Haushaltssatzung 2010 konnte die Oberbürgermeisterin außer- und überplanmäßige Bedarfe bis zu 25.000 € je Einzelfall entscheiden (lfd. Nr. 1-2, 4, 6-7, 9-12 und 14-16).

Gem. § 6 Abs. 2 der Haushaltssatzung 2010 gelten über- und außerplanmäßige Mehrbedarfe bei der internen Leistungsverrechnung als bewilligt (lfd. Nr. 3, 5, 8, und 13).

Jahresabschluss 2010 - Mittelverschiebungen Aufwand-Investition

Mittelverschiebungen von Aufwand zu Investition

Stadt Hameln

Nr.	Bezeichnung	ÜPL/APL
	Ergebnishaushalt	
ERGHH	THH 01	-700,00
ERGHH	THH 02	-4.300,00
ERGHH	THH 03	100,00
ERGHH	THH 04	7.200,00
ERGHH	THH 09	-7.142,47
ERGHH	THH 11	-1.740,00
ERGHH	THH 13	-2.100,00
ERGHH	THH 15	2.100,00
ERGHH	THH 21	3.542,47
ERGHH	THH 22	12.800,00
ERGHH	THH 25	300,00
ERGHH	THH 27	-9.300,00
ERGHH	THH 31	-29.167,50
ERGHH	THH 31 FIZ	-980,00
ERGHH	THH 33	-2.370,00
ERGHH	THH 34	-84.467,27
ERGHH	THH 36	82.879,58
ERGHH	THH 41	-2.800,00
ERGHH	THH 45	-2.148.660,20
ERGHH	THH 51	111.624,16
ERGHH	THH 52	362.994,05
ERGHH	THH 53	-527.329,29
ERGHH	THH 56	-36.202,12
ERGHH	THH 57	1.940,00
ERGHH	Ortsräte	-390,00
	Ergebnishaushalt Gesamt	-2.272.168,59
	Investitionshaushalt	
INVHH	THH 09	3.000,00
INVHH	THH 11	6.930,00
INVHH	THH 12	-3.000,00
INVHH	THH 31	1.120,00
INVHH	THH 31 FIZ	980,00
INVHH	THH 33	2.370,00
INVHH	THH 34	72.467,27
INVHH	THH 36	61.771,07
INVHH	THH 45	1.972.019,13
INVHH	THH 51	3.865,84
INVHH	THH 52	121.905,95
INVHH	THH 53	28.739,33
	Investitionshaushalt Gesamt	2.272.168,59

Teilergebnisrechnungen und Teilfinanzrechnungen

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Fachbereich 0 VwL /Ref/GB/PR/RPA/Zentrale Finanzen					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	69.849.952,68	57.871.169,01	54.443.510,00	3.427.659,01
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	11.521.989,10	3.537.093,00	3.602.400,00	-65.307,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	1.357.647,67	1.316.790,13	1.328.870,00	-12.079,87
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	4.620,00	0,00	4.620,00
06	privatrechtliche Entgelte	65.487,39	209.701,92	64.300,00	145.401,92
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	65.290,37	1.787,73	14.790,00	-13.002,27
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	3.154.260,35	2.400.092,19	1.456.510,00	943.582,19
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	7.484.062,91	3.109.646,23	2.899.600,00	210.046,23
12	= Summe ordentliche Erträge	93.498.690,47	68.450.900,21	63.809.980,00	4.640.920,21
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	1.517.151,45	1.643.714,68	1.584.990,00	58.724,68
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	357.865,00	92.866,56	119.864,65	-26.998,09
16	Abschreibungen	5.507.876,00	110.220,95	180,00	110.040,95
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.775.364,25	3.641.742,87	3.716.570,00	-74.827,13
18	Transferaufwendungen	34.979.086,47	31.924.138,25	31.731.110,00	193.028,25
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	176.538,00	52.540,93	160.437,53	-107.896,60
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	46.313.881,17	37.465.224,24	37.313.152,18	152.072,06
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	47.184.809,30	30.985.675,97	26.496.827,82	4.488.848,15
22	außerordentliche Erträge	226.171,40	16.598,32	0,00	16.598,32
23	außerordentliche Aufwendungen	73.780,81	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	152.390,59	16.598,32	0,00	16.598,32
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	47.337.199,89	31.002.274,29	26.496.827,82	4.505.446,47
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	14.589,92	13.499,28	13.650,00	-150,72
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	72.364,55	65.100,11	68.330,00	-3.229,89
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-57.774,63	-51.600,83	-54.680,00	3.079,17
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	47.279.425,26	30.950.673,46	26.442.147,82	4.508.525,64
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Fachbereich 0 VwL /Ref/GB/PR/RPA/Zentrale Finanzen					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	69.281.352,82	56.881.250,04	54.443.510,00	2.437.740,04
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	11.521.919,37	3.474.662,73	3.602.400,00	-127.737,27
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	4.210,00	0,00	4.210,00
05	privatrechtliche Entgelte	64.401,93	65.938,12	64.300,00	1.638,12
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	51.090,37	15.397,36	14.790,00	607,36
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	2.792.093,15	2.490.706,40	1.456.510,00	1.034.196,40
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	83.710.857,64	62.932.164,65	59.581.510,00	3.350.654,65
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	1.532.661,92	1.615.305,13	1.584.990,00	30.315,13
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	332.339,98	135.593,71	119.864,65	15.729,06
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	3.581.231,57	3.820.524,44	3.716.570,00	103.954,44
15	Transferauszahlungen	34.843.418,78	33.433.030,95	31.756.640,00	1.676.390,95
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	26.278,58	26.731,84	134.907,53	-108.175,69
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	40.315.930,83	39.031.186,07	37.312.972,18	1.718.213,89
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	43.394.926,81	23.900.978,58	22.268.537,82	1.632.440,76
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	976.549,11	767.578,25	0,00	767.578,25
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	36.459,97	26.559,58	26.550,00	9,58
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	1.013.009,08	794.137,83	26.550,00	767.587,83
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.167,71	0,00	0,00	0,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	3.000,00	3.000,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	4.167,71	3.000,00	3.000,00	0,00
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	1.008.841,37	791.137,83	23.550,00	767.587,83
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	44.403.768,18	24.692.116,41	22.292.087,82	2.400.028,59

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Fachbereich 0 VwL /Ref/GB/PR/RPA/Zentrale Finanzen Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	99.530,17	15.226.426,73	19.207.690,00	-3.981.263,27
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	-5.012.072,28	-14.300.378,34	-14.296.040,00	-4.338,34
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	-4.912.542,11	926.048,39	4.911.650,00	-3.985.601,61
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 01 Verwaltungsleitung					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	1.017,30	1.087,46	800,00	287,46
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	2.086,49	0,00	0,00	0,00
12	= Summe ordentliche Erträge	3.103,79	1.087,46	800,00	287,46
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	310.184,99	393.091,05	371.490,00	21.601,05
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.982,19	15.973,74	20.400,00	-4.426,26
16	Abschreibungen	0,00	0,00	180,00	-180,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	10.119,41	6.970,42	9.730,00	-2.759,58
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	336.286,59	416.035,21	401.800,00	14.235,21
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-333.182,80	-414.947,75	-401.000,00	-13.947,75
22	außerordentliche Erträge	2.863,97	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	-2.192,26	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	5.056,23	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-328.126,57	-414.947,75	-401.000,00	-13.947,75
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.189,92	99,28	250,00	-150,72
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	20.392,48	20.948,18	18.620,00	2.328,18
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-19.202,56	-20.848,90	-18.370,00	-2.478,90
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-347.329,13	-435.796,65	-419.370,00	-16.426,65
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 01 Verwaltungsleitung Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
05	privatrechtliche Entgelte	966,15	1.213,00	800,00	413,00
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	966,15	1.213,00	800,00	413,00
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	324.524,46	395.184,96	371.490,00	23.694,96
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	15.331,99	15.511,29	20.400,00	-4.888,71
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	588,39	0,00	130,00	-130,00
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	4.546,50	6.756,77	9.600,00	-2.843,23
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	344.991,34	417.453,02	401.620,00	15.833,02
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-344.025,19	-416.240,02	-400.820,00	-15.420,02
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	3.968,71	0,00	0,00	0,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	3.968,71	0,00	0,00	0,00
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	-3.968,71	0,00	0,00	0,00
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-347.993,90	-416.240,02	-400.820,00	-15.420,02

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 01 Verwaltungsleitung Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 02 Referate					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	62.500,00	62.650,00	62.500,00	150,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	99,00	0,00	99,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	1.507,13	5.902,20	0,00	5.902,20
12	= Summe ordentliche Erträge	64.007,13	68.651,20	62.500,00	6.151,20
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	157.633,56	172.444,50	179.660,00	-7.215,50
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.895,51	20.268,02	18.500,00	1.768,02
16	Abschreibungen	39,80	39,80	0,00	39,80
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	264.680,00	263.680,00	264.000,00	-320,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	39.497,42	34.707,54	37.800,00	-3.092,46
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	474.746,29	491.139,86	499.960,00	-8.820,14
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-410.739,16	-422.488,66	-437.460,00	14.971,34
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	4.469,73	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	-4.469,73	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-415.208,89	-422.488,66	-437.460,00	14.971,34
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.220,19	5.794,31	5.850,00	-55,69
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-6.220,19	-5.794,31	-5.850,00	55,69
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-421.429,08	-428.282,97	-443.310,00	15.027,03
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 02 Referate Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	62.500,00	150,00	62.500,00	-62.350,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
05	privatrechtliche Entgelte	105,00	0,00	0,00	0,00
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	0,00	99,00	0,00	99,00
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	62.605,00	249,00	62.500,00	-62.251,00
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	150.129,35	170.878,79	179.660,00	-8.781,21
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.168,61	31.348,57	18.500,00	12.848,57
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	256.494,58	200.636,08	282.200,00	-81.563,92
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	17.590,65	17.191,65	19.600,00	-2.408,35
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	426.383,19	420.055,09	499.960,00	-79.904,91
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-363.778,19	-419.806,09	-437.460,00	17.653,91
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	199,00	0,00	0,00	0,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	199,00	0,00	0,00	0,00
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	-199,00	0,00	0,00	0,00
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-363.977,19	-419.806,09	-437.460,00	17.653,91

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 02 Referate Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 03 Gleichstellung					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	104,60	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	0,00	402,62	0,00	402,62
12	= Summe ordentliche Erträge	104,60	402,62	0,00	402,62
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	22.531,63	21.961,68	25.870,00	-3.908,32
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.053,50	863,13	1.000,00	-136,87
16	Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	234,47	0,00	200,00	-200,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	627,58	736,98	3.500,00	-2.763,02
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	24.447,18	23.561,79	30.570,00	-7.008,21
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-24.342,58	-23.159,17	-30.570,00	7.410,83
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-24.342,58	-23.159,17	-30.570,00	7.410,83
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.846,62	2.527,87	1.810,00	717,87
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-2.846,62	-2.527,87	-1.810,00	-717,87
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-27.189,20	-25.687,04	-32.380,00	6.692,96
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 03 Gleichstellung Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	34,87	69,73	0,00	69,73
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
05	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	34,87	69,73	0,00	69,73
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	24.139,38	19.414,36	25.870,00	-6.455,64
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.053,50	966,66	1.000,00	-33,34
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	234,47	0,00	200,00	-200,00
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	599,08	723,88	3.500,00	-2.776,12
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	26.026,43	21.104,90	30.570,00	-9.465,10
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-25.991,56	-21.035,17	-30.570,00	9.534,83
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-25.991,56	-21.035,17	-30.570,00	9.534,83

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 03 Gleichstellung Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 04 Personalarat					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	4.635,00	4.632,00	0,00	4.632,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
12	= Summe ordentliche Erträge	4.635,00	5.632,00	0,00	5.632,00
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	81.741,69	84.700,15	59.180,00	25.520,15
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.782,09	4.289,86	5.014,65	-724,79
16	Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.310,05	7.517,05	9.500,00	-1.982,95
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	84.833,83	96.507,06	73.694,65	22.812,41
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-80.198,83	-90.875,06	-73.694,65	-17.180,41
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-80.198,83	-90.875,06	-73.694,65	-17.180,41
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.186,75	4.654,74	4.770,00	-115,26
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-5.186,75	-4.654,74	-4.770,00	115,26
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-85.385,58	-95.529,80	-78.464,65	-17.065,15
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 04 Personalrat Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	4.635,00	4.632,00	0,00	4.632,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
05	privatrechtliche Entgelte	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.635,00	5.632,00	0,00	5.632,00
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	61.907,39	57.769,98	59.180,00	-1.410,02
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.782,09	4.289,86	5.014,65	-724,79
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	0,00	0,00	7.200,00	-7.200,00
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.310,05	239,05	2.300,00	-2.060,95
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	64.999,53	62.298,89	73.694,65	-11.395,76
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-60.364,53	-56.666,89	-73.694,65	17.027,76
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-60.364,53	-56.666,89	-73.694,65	17.027,76

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 04 Personalrat

Stadt Hameln

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 05 RPA					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	4.620,00	0,00	4.620,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	500,00	-500,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	15.290,37	1.688,73	14.790,00	-13.101,27
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	0,00	2.008,66	0,00	2.008,66
12	= Summe ordentliche Erträge	15.290,37	8.317,39	15.290,00	-6.972,61
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	301.786,62	337.219,80	317.030,00	20.189,80
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	844,40	105,20	0,00	105,20
16	Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	6,00	142,20	300,00	-157,80
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	302.637,02	337.467,20	317.330,00	20.137,20
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-287.346,65	-329.149,81	-302.040,00	-27.109,81
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-287.346,65	-329.149,81	-302.040,00	-27.109,81
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	13.400,00	13.400,00	13.400,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.162,55	14.851,28	16.560,00	-1.708,72
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-4.762,55	-1.451,28	-3.160,00	1.708,72
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-292.109,20	-330.601,09	-305.200,00	-25.401,09
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 05 RPA Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	4.210,00	0,00	4.210,00
05	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	500,00	-500,00
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	1.090,37	15.298,36	14.790,00	508,36
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.090,37	19.508,36	15.290,00	4.218,36
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	312.810,04	337.453,25	317.030,00	20.423,25
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	844,40	105,20	0,00	105,20
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	6,00	92,20	300,00	-207,80
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	313.660,44	337.650,65	317.330,00	20.320,65
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-312.570,07	-318.142,29	-302.040,00	-16.102,29
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-312.570,07	-318.142,29	-302.040,00	-16.102,29

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 05 RPA Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 06 Fachbereichsoverheads					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	33.962,50	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.000,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	30.804,16	4.265,85	0,00	4.265,85
12	= Summe ordentliche Erträge	114.766,66	4.265,85	0,00	4.265,85
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	643.272,96	634.297,50	631.760,00	2.537,50
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	325.307,31	51.366,61	74.950,00	-23.583,39
16	Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	124.977,54	2.466,74	3.750,00	-1.283,26
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	1.093.557,81	688.130,85	710.460,00	-22.329,15
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-978.791,15	-683.865,00	-710.460,00	26.595,00
22	außerordentliche Erträge	403,07	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	8.957,70	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	-8.554,63	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-987.345,78	-683.865,00	-710.460,00	26.595,00
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.555,96	16.323,73	20.720,00	-4.396,27
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-19.555,96	-16.323,73	-20.720,00	4.396,27
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.006.901,74	-700.188,73	-731.180,00	30.991,27
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 06 Fachbereichoverheads Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	33.962,50	0,00	0,00	0,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
05	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	50.000,00	0,00	0,00	0,00
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	83.962,50	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	659.151,30	634.603,79	631.760,00	2.843,79
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	311.159,39	83.372,13	74.950,00	8.422,13
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	0,00	700,00	0,00	700,00
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	2.226,30	1.728,29	3.750,00	-2.021,71
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	972.536,99	720.404,21	710.460,00	9.944,21
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-888.574,49	-720.404,21	-710.460,00	-9.944,21
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-888.574,49	-720.404,21	-710.460,00	-9.944,21

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 06 Fachbereichsoverheads Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 09 Zentrale Finanzwirtschaft Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	69.849.952,68	57.871.169,01	54.443.510,00	3.427.659,01
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	11.420.787,00	3.469.811,00	3.539.900,00	-70.089,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	1.357.647,67	1.316.790,13	1.328.870,00	-12.079,87
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	64.470,09	207.614,46	63.000,00	144.614,46
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	3.154.260,35	2.400.092,19	1.456.510,00	943.582,19
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	7.449.665,13	3.097.066,90	2.899.600,00	197.466,90
12	= Summe ordentliche Erträge	93.296.782,92	68.362.543,69	63.731.390,00	4.631.153,69
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	Abschreibungen	5.507.836,20	110.181,15	0,00	110.181,15
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.775.364,25	3.641.742,87	3.716.570,00	-74.827,13
18	Transferaufwendungen	34.714.172,00	31.660.458,25	31.466.910,00	193.548,25
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	95.857,53	-95.857,53
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	43.997.372,45	35.412.382,27	35.279.337,53	133.044,74
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	49.299.410,47	32.950.161,42	28.452.052,47	4.498.108,95
22	außerordentliche Erträge	222.904,36	16.598,32	0,00	16.598,32
23	außerordentliche Aufwendungen	62.545,64	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	160.358,72	16.598,32	0,00	16.598,32
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	49.459.769,19	32.966.759,74	28.452.052,47	4.514.707,27
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	49.459.769,19	32.966.759,74	28.452.052,47	4.514.707,27
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 09 Zentrale Finanzwirtschaft Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	69.281.352,82	56.881.250,04	54.443.510,00	2.437.740,04
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	11.420.787,00	3.469.811,00	3.539.900,00	-70.089,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
05	privatrechtliche Entgelte	63.330,78	63.725,12	63.000,00	725,12
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	2.792.093,15	2.490.706,40	1.456.510,00	1.034.196,40
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	83.557.563,75	62.905.492,56	59.502.920,00	3.402.572,56
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	3.581.231,57	3.820.524,44	3.716.570,00	103.954,44
15	Transferauszahlungen	34.586.101,34	33.231.694,87	31.466.910,00	1.764.784,87
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	0,00	95.857,53	-95.857,53
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	38.167.332,91	37.052.219,31	35.279.337,53	1.772.881,78
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	45.390.230,84	25.853.273,25	24.223.582,47	1.629.690,78
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	976.549,11	767.578,25	0,00	767.578,25
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	36.459,97	26.559,58	26.550,00	9,58
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	1.013.009,08	794.137,83	26.550,00	767.587,83
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	3.000,00	3.000,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	0,00	3.000,00	3.000,00	0,00
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	1.013.009,08	791.137,83	23.550,00	767.587,83
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	46.403.239,92	26.644.411,08	24.247.132,47	2.397.278,61

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 09 Zentrale Finanzwirtschaft Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	99.530,17	15.226.426,73	19.207.690,00	-3.981.263,27
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	-5.012.072,28	-14.300.378,34	-14.296.040,00	-4.338,34
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	-4.912.542,11	926.048,39	4.911.650,00	-3.985.601,61
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Fachbereich 1 Steuerung und innere Dienste					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	100.382,82	58.273,44	81.000,00	-22.726,56
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	127,50	304,10	200,00	104,10
06	privatrechtliche Entgelte	27.181,58	20.870,38	13.500,00	7.370,38
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	524.887,10	35.613,77	469.280,00	-433.666,23
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	190.353,78	124.343,06	120.400,00	3.943,06
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	795.994,13	619.055,74	1.427.300,00	-808.244,26
12	= Summe ordentliche Erträge	1.638.926,91	858.460,49	2.111.680,00	-1.253.219,51
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	7.197.012,89	7.723.890,03	9.941.030,00	-2.217.139,97
14	Aufwendungen für Versorgung	2.471.332,73	1.034.464,43	972.700,00	61.764,43
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	804.898,02	802.348,01	924.040,00	-121.691,99
16	Abschreibungen	129.512,68	138.166,72	155.440,00	-17.273,28
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.238,00	0,00	1.400,00	-1.400,00
18	Transferaufwendungen	118.189,46	156.423,40	181.802,16	-25.378,76
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.022.448,64	1.171.348,99	1.167.670,00	3.678,99
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	11.744.632,42	11.026.641,58	13.344.082,16	-2.317.440,58
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-10.105.705,51	-10.168.181,09	-11.232.402,16	1.064.221,07
22	außerordentliche Erträge	107.246,57	305.094,24	0,00	305.094,24
23	außerordentliche Aufwendungen	205.369,58	5.194,95	0,00	5.194,95
24	außerordentliches Ergebnis 4)	-98.123,01	299.899,29	0,00	299.899,29
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-10.203.828,52	-9.868.281,80	-11.232.402,16	1.364.120,36
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	928.306,95	811.198,83	814.790,00	-3.591,17
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	301.472,85	233.236,88	237.940,00	-4.703,12
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	626.834,10	577.961,95	576.850,00	1.111,95
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-9.576.994,42	-9.290.319,85	-10.655.552,16	1.365.232,31
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Fachbereich 1 Steuerung und innere Dienste Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	106.646,35	113.729,91	81.000,00	32.729,91
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	747,50	304,10	200,00	104,10
05	privatrechtliche Entgelte	27.578,04	19.519,48	13.500,00	6.019,48
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	165.620,63	371.861,59	469.280,00	-97.418,41
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	170.645,98	91.472,76	120.400,00	-28.927,24
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	471.238,50	596.887,84	684.380,00	-87.492,16
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	7.152.618,86	6.100.503,98	6.463.140,00	-362.636,02
12	Auszahlungen für Versorgung	826.524,77	899.088,44	972.700,00	-73.611,56
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	819.466,66	782.463,32	924.040,00	-141.576,68
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	1.251,66	0,00	1.400,00	-1.400,00
15	Transferauszahlungen	261.500,64	338.863,63	330.452,16	8.411,47
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	904.610,27	924.752,80	1.019.020,00	-94.267,20
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	9.965.972,86	9.045.672,17	9.710.752,16	-665.079,99
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-9.494.734,36	-8.448.784,33	-9.026.372,16	577.587,83
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	658,30	537,86	0,00	537,86
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	61.786,95	45.674,49	36.750,00	8.924,49
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	62.445,25	46.212,35	36.750,00	9.462,35
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	15.714,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	169.936,65	103.081,32	170.344,15	-67.262,83
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	54.520,00	21.902,63	30.000,00	-8.097,37
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	240.170,65	124.983,95	200.344,15	-75.360,20
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	-177.725,40	-78.771,60	-163.594,15	84.822,55
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-9.672.459,76	-8.527.555,93	-9.189.966,31	662.410,38

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Fachbereich 1 Steuerung und innere Dienste Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 11 Zentrale Dienste					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	800,00	800,00	0,00	800,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	25.166,58	19.650,38	12.000,00	7.650,38
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.620,98	1.506,52	34.100,00	-32.593,48
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	7.728,90	298,03	0,00	298,03
12	= Summe ordentliche Erträge	77.316,46	22.254,93	46.100,00	-23.845,07
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	563.689,96	588.898,76	549.860,00	39.038,76
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	370.760,66	301.915,84	282.460,00	19.455,84
16	Abschreibungen	15.851,85	14.633,97	15.100,00	-466,03
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	15.066,84	13.069,39	17.668,16	-4.598,77
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	819.021,52	875.087,35	901.630,00	-26.542,65
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	1.784.390,83	1.793.605,31	1.766.718,16	26.887,15
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-1.707.074,37	-1.771.350,38	-1.720.618,16	-50.732,22
22	außerordentliche Erträge	1.512,62	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	14.865,58	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	-13.352,96	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-1.720.427,33	-1.771.350,38	-1.720.618,16	-50.732,22
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	705.179,48	569.141,22	607.090,00	-37.948,78
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	68.933,96	66.740,25	72.170,00	-5.429,75
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	636.245,52	502.400,97	534.920,00	-32.519,03
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.084.181,81	-1.268.949,41	-1.185.698,16	-83.251,25
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 11 Zentrale Dienste Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	800,00	0,00	0,00	0,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	620,00	0,00	0,00	0,00
05	privatrechtliche Entgelte	25.813,04	18.159,48	12.000,00	6.159,48
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	23.690,70	21.389,35	34.100,00	-12.710,65
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	50.923,74	39.548,83	46.100,00	-6.551,17
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	532.598,92	547.349,41	549.860,00	-2.510,59
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	377.184,73	288.708,44	282.460,00	6.248,44
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	50.335,16	35.961,38	41.968,16	-6.006,78
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	810.615,41	825.008,20	877.330,00	-52.321,80
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.770.734,22	1.697.027,43	1.751.618,16	-54.590,73
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-1.719.810,48	-1.657.478,60	-1.705.518,16	48.039,56
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	658,30	537,86	0,00	537,86
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	658,30	537,86	0,00	537,86
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	11.550,16	28.860,04	29.320,00	-459,96
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	11.550,16	28.860,04	29.320,00	-459,96
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	-10.891,86	-28.322,18	-29.320,00	997,82
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-1.730.702,34	-1.685.800,78	-1.734.838,16	49.037,38

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 11 Zentrale Dienste Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 12 Organisation/EDV					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	100,00	0,00	100,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.198,38	1.753,38	19.450,00	-17.696,62
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	4.099,89	4.695,40	0,00	4.695,40
12	= Summe ordentliche Erträge	23.298,27	6.548,78	19.450,00	-12.901,22
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	741.740,60	746.267,64	758.230,00	-11.962,36
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	255.636,96	367.460,32	452.600,00	-85.139,68
16	Abschreibungen	105.799,76	117.696,99	140.340,00	-22.643,01
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	17.565,60	78.887,02	19.850,00	59.037,02
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	1.120.742,92	1.310.311,97	1.371.020,00	-60.708,03
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-1.097.444,65	-1.303.763,19	-1.351.570,00	47.806,81
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	917,08	5.194,95	0,00	5.194,95
24	außerordentliches Ergebnis 4)	-917,08	-5.194,95	0,00	-5.194,95
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-1.098.361,73	-1.308.958,14	-1.351.570,00	42.611,86
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	39.427,47	48.357,61	24.000,00	24.357,61
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	36.024,69	30.595,44	31.930,00	-1.334,56
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	3.402,78	17.762,17	-7.930,00	25.692,17
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.094.958,95	-1.291.195,97	-1.359.500,00	68.304,03
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 12 Organisation/EDV Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
05	privatrechtliche Entgelte	0,00	100,00	0,00	100,00
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	1.498,38	17.700,00	19.450,00	-1.750,00
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.498,38	17.800,00	19.450,00	-1.650,00
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	758.144,68	744.830,59	758.230,00	-13.399,41
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	248.923,13	360.395,01	452.600,00	-92.204,99
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	17.543,35	17.026,44	19.850,00	-2.823,56
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.024.611,16	1.122.252,04	1.230.680,00	-108.427,96
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-1.023.112,78	-1.104.452,04	-1.211.230,00	106.777,96
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	15.714,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	158.386,49	74.221,28	141.024,15	-66.802,87
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	174.100,49	74.221,28	141.024,15	-66.802,87
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	-174.100,49	-74.221,28	-141.024,15	66.802,87
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-1.197.213,27	-1.178.673,32	-1.352.254,15	173.580,83

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 12 Organisation/EDV Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 13 Personal					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	97.662,82	54.109,20	81.000,00	-26.890,80
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	2.015,00	1.120,00	1.500,00	-380,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	357.627,52	17.913,65	311.300,00	-293.386,35
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	19.129,58	23.151,19	0,00	23.151,19
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	766.575,07	578.266,34	1.332.300,00	-754.033,66
12	= Summe ordentliche Erträge	1.243.009,99	674.560,38	1.726.100,00	-1.051.539,62
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	4.326.191,66	4.834.339,99	7.049.220,00	-2.214.880,01
14	Aufwendungen für Versorgung	2.471.332,73	1.034.464,43	972.700,00	61.764,43
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	162.480,28	121.495,72	158.700,00	-37.204,28
16	Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	1.076,90	1.904,01	3.000,00	-1.095,99
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	132.362,69	68.944,21	59.650,00	9.294,21
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	7.093.444,26	6.061.148,36	8.243.270,00	-2.182.121,64
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-5.850.434,27	-5.386.587,98	-6.517.170,00	1.130.582,02
22	außerordentliche Erträge	13.755,87	302.354,24	0,00	302.354,24
23	außerordentliche Aufwendungen	188.479,16	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	-174.723,29	302.354,24	0,00	302.354,24
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-6.025.157,56	-5.084.233,74	-6.517.170,00	1.432.936,26
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	67.600,00	68.500,00	67.600,00	900,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	46.723,95	52.579,23	41.240,00	11.339,23
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	20.876,05	15.920,77	26.360,00	-10.439,23
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-6.004.281,51	-5.068.312,97	-6.490.810,00	1.422.497,03
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 13 Personal Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	105.846,35	110.365,67	81.000,00	29.365,67
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
05	privatrechtliche Entgelte	1.765,00	1.260,00	1.500,00	-240,00
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	125.991,33	242.772,24	311.300,00	-68.527,76
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	233.602,68	354.397,91	393.800,00	-39.402,09
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	4.293.836,61	3.260.206,53	3.571.330,00	-311.123,47
12	Auszahlungen für Versorgung	826.524,77	899.088,44	972.700,00	-73.611,56
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	171.930,21	123.075,71	158.700,00	-35.624,29
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	43.235,00	48.532,79	3.000,00	45.532,79
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	68.320,57	67.766,83	59.650,00	8.116,83
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.403.847,16	4.398.670,30	4.765.380,00	-366.709,70
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-5.170.244,48	-4.044.272,39	-4.371.580,00	327.307,61
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	54.520,00	3.152,63	0,00	3.152,63
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	54.520,00	3.152,63	0,00	3.152,63
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	-54.520,00	-3.152,63	0,00	-3.152,63
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-5.224.764,48	-4.047.425,02	-4.371.580,00	324.154,98

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 13 Personal

Stadt Hameln

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 14 Finanzen					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	1.920,00	3.364,24	0,00	3.364,24
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	127,50	304,10	200,00	104,10
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	65.384,78	7.184,78	65.380,00	-58.195,22
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	134.705,42	101.191,87	120.400,00	-19.208,13
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	15.986,95	5.041,54	0,00	5.041,54
12	= Summe ordentliche Erträge	218.124,65	117.086,53	185.980,00	-68.893,47
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	1.066.918,57	1.051.464,17	1.081.570,00	-30.105,83
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.453,06	11.214,33	29.880,00	-18.665,67
16	Abschreibungen	7.390,17	4.878,57	0,00	4.878,57
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	102.045,72	141.450,00	161.134,00	-19.684,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.274,59	21.410,95	61.040,00	-39.629,05
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	1.193.082,11	1.230.418,02	1.333.624,00	-103.205,98
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-974.957,46	-1.113.331,49	-1.147.644,00	34.312,51
22	außerordentliche Erträge	91.978,08	2.740,00	0,00	2.740,00
23	außerordentliche Aufwendungen	1.107,76	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	90.870,32	2.740,00	0,00	2.740,00
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-884.087,14	-1.110.591,49	-1.147.644,00	37.052,51
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	84.600,00	91.400,00	84.600,00	6.800,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	123.291,42	58.201,21	67.730,00	-9.528,79
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-38.691,42	33.198,79	16.870,00	16.328,79
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-922.778,56	-1.077.392,70	-1.130.774,00	53.381,30
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 14 Finanzen Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	3.364,24	0,00	3.364,24
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	127,50	304,10	200,00	104,10
05	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	7.184,78	58.200,00	65.380,00	-7.180,00
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	170.645,98	91.472,76	120.400,00	-28.927,24
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	177.958,26	153.341,10	185.980,00	-32.638,90
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	1.068.006,30	1.048.604,81	1.081.570,00	-32.965,19
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20.911,39	10.024,86	29.880,00	-19.855,14
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	13,66	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	134.705,48	137.814,61	161.134,00	-23.319,39
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.290,78	9.882,03	61.040,00	-51.157,97
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.224.927,61	1.206.326,31	1.333.624,00	-127.297,69
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-1.046.969,35	-1.052.985,21	-1.147.644,00	94.658,79
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	61.786,95	45.674,49	36.750,00	8.924,49
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	61.786,95	45.674,49	36.750,00	8.924,49
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	18.750,00	30.000,00	-11.250,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	0,00	18.750,00	30.000,00	-11.250,00
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	61.786,95	26.924,49	6.750,00	20.174,49
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-985.182,40	-1.026.060,72	-1.140.894,00	114.833,28

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 14 Finanzen Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 15 Kasse					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	39.055,44	7.255,44	39.050,00	-31.794,56
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36.518,78	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	1.603,32	30.754,43	95.000,00	-64.245,57
12	= Summe ordentliche Erträge	77.177,54	38.009,87	134.050,00	-96.040,13
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	498.472,10	502.919,47	502.150,00	769,47
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	567,06	261,80	400,00	-138,20
16	Abschreibungen	470,90	957,19	0,00	957,19
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.238,00	0,00	1.400,00	-1.400,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	52.224,24	127.019,46	125.500,00	1.519,46
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	552.972,30	631.157,92	629.450,00	1.707,92
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-475.794,76	-593.148,05	-495.400,00	-97.748,05
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-475.794,76	-593.148,05	-495.400,00	-97.748,05
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	31.500,00	33.800,00	31.500,00	2.300,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	26.498,83	25.120,75	24.870,00	250,75
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	5.001,17	8.679,25	6.630,00	2.049,25
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-470.793,59	-584.468,80	-488.770,00	-95.698,80
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 15 Kasse Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
05	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	7.255,44	31.800,00	39.050,00	-7.250,00
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.255,44	31.800,00	39.050,00	-7.250,00
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	500.032,35	499.512,64	502.150,00	-2.637,36
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	517,20	259,30	400,00	-140,70
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	1.238,00	0,00	1.400,00	-1.400,00
15	Transferauszahlungen	33.225,00	116.554,85	124.350,00	-7.795,15
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	6.840,16	5.069,30	1.150,00	3.919,30
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	541.852,71	621.396,09	629.450,00	-8.053,91
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-534.597,27	-589.596,09	-590.400,00	803,91
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-534.597,27	-589.596,09	-590.400,00	803,91

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 15 Kasse Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Fachbereich 2 Recht und Sicherheit					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	36.542,16	50.601,93	0,00	50.601,93
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	2.601,35	16.849,92	3.210,00	13.639,92
04	sonstige Transfererträge	1.598.100,00	1.855.808,23	2.400.000,00	-544.191,77
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	864.364,39	930.072,67	793.300,00	136.772,67
06	privatrechtliche Entgelte	1.434.630,20	1.217.177,27	1.331.800,00	-114.622,73
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.119.019,82	951.971,38	917.400,00	34.571,38
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	437.855,59	414.452,43	380.000,00	34.452,43
12	= Summe ordentliche Erträge	5.493.113,51	5.436.933,83	5.825.710,00	-388.776,17
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	4.483.575,11	4.341.512,89	4.598.040,00	-256.527,11
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	513.424,27	464.180,67	543.115,28	-78.934,61
16	Abschreibungen	254.825,73	295.142,08	260.420,00	34.722,08
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	2.360.738,16	2.659.591,58	3.148.300,00	-488.708,42
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.147.373,47	817.415,09	909.922,47	-92.507,38
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	8.759.936,74	8.577.842,31	9.459.797,75	-881.955,44
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-3.266.823,23	-3.140.908,48	-3.634.087,75	493.179,27
22	außerordentliche Erträge	195.331,43	121.958,02	0,00	121.958,02
23	außerordentliche Aufwendungen	333.612,67	90.383,66	0,00	90.383,66
24	außerordentliches Ergebnis 4)	-138.281,24	31.574,36	0,00	31.574,36
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-3.405.104,47	-3.109.334,12	-3.634.087,75	524.753,63
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	270.935,41	867.829,14	941.420,00	-73.590,86
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	698.714,21	1.255.181,89	1.336.660,00	-81.478,11
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-427.778,80	-387.352,75	-395.240,00	7.887,25
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-3.832.883,27	-3.496.686,87	-4.029.327,75	532.640,88
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Fachbereich 2 Recht und Sicherheit					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	36.542,16	11.582,00	0,00	11.582,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	1.598.890,00	1.855.868,07	2.400.000,00	-544.131,93
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	772.385,86	806.923,51	793.300,00	13.623,51
05	privatrechtliche Entgelte	1.419.460,74	1.202.758,33	1.331.800,00	-129.041,67
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	1.072.221,37	1.069.153,68	917.400,00	151.753,68
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.899.500,13	4.946.285,59	5.442.500,00	-496.214,41
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	4.517.785,81	4.402.002,14	4.598.040,00	-196.037,86
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	512.370,65	451.919,59	543.115,28	-91.195,69
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	3.063.361,60	3.216.188,19	3.660.080,00	-443.891,81
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	571.715,51	519.186,65	398.142,47	121.044,18
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	8.665.233,57	8.589.296,57	9.199.377,75	-610.081,18
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-3.765.733,44	-3.643.010,98	-3.756.877,75	113.866,77
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	135.931,03	143.810,91	190.700,00	-46.889,09
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	31.538,18	31.244,75	45.000,00	-13.755,25
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	167.469,21	175.055,66	235.700,00	-60.644,34
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	314.705,85	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	621.911,13	284.205,80	391.507,73	-107.301,93
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	936.616,98	284.205,80	391.507,73	-107.301,93
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	-769.147,77	-109.150,14	-155.807,73	46.657,59
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-4.534.881,21	-3.752.161,12	-3.912.685,48	160.524,36

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Fachbereich 2 Recht und Sicherheit Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 21 Recht					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	96,00	32,00	100,00	-68,00
06	privatrechtliche Entgelte	6.118,88	569,03	0,00	569,03
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.466,70	40.647,03	43.600,00	-2.952,97
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	4.577,24	0,00	0,00	0,00
12	= Summe ordentliche Erträge	55.258,82	41.248,06	43.700,00	-2.451,94
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	133.156,48	138.647,41	135.340,00	3.307,41
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	90.005,86	94.462,03	91.010,00	3.452,03
16	Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	143.411,03	134.457,47	134.162,47	295,00
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	366.573,37	367.566,91	360.512,47	7.054,44
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-311.314,55	-326.318,85	-316.812,47	-9.506,38
22	außerordentliche Erträge	151.461,05	90.419,27	0,00	90.419,27
23	außerordentliche Aufwendungen	144.233,26	86.832,43	0,00	86.832,43
24	außerordentliches Ergebnis 4)	7.227,79	3.586,84	0,00	3.586,84
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-304.086,76	-322.732,01	-316.812,47	-5.919,54
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	50.860,02	53.010,01	53.330,00	-319,99
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.782,81	9.138,21	9.120,00	18,21
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	41.077,21	43.871,80	44.210,00	-338,20
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-263.009,55	-278.860,21	-272.602,47	-6.257,74
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 21 Recht Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	96,00	32,00	100,00	-68,00
05	privatrechtliche Entgelte	5.006,42	1.569,71	0,00	1.569,71
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	187.217,91	139.447,96	43.600,00	95.847,96
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	192.320,33	141.049,67	43.700,00	97.349,67
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	141.014,71	135.490,76	135.340,00	150,76
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	90.005,86	94.462,03	91.010,00	3.452,03
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	3.000,00	240,00	600,00	-360,00
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	216.181,02	277.830,96	133.562,47	144.268,49
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	450.201,59	508.023,75	360.512,47	147.511,28
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-257.881,26	-366.974,08	-316.812,47	-50.161,61
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-257.881,26	-366.974,08	-316.812,47	-50.161,61

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 21 Recht Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 22 Ordnung und Straßenverkehr					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	391.681,65	414.337,33	381.200,00	33.137,33
06	privatrechtliche Entgelte	83.336,45	75.492,62	60.300,00	15.192,62
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	141.015,77	35.594,33	124.600,00	-89.005,67
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	379.664,24	374.221,47	370.300,00	3.921,47
12	= Summe ordentliche Erträge	995.698,11	899.645,75	936.400,00	-36.754,25
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	926.495,60	919.974,32	953.930,00	-33.955,68
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.022,55	48.002,44	62.200,00	-14.197,56
16	Abschreibungen	7.324,80	9.360,44	0,00	9.360,44
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	10.300,00	-10.300,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	109.519,65	138.032,31	140.480,00	-2.447,69
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	1.106.362,60	1.115.369,51	1.166.910,00	-51.540,49
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-110.664,49	-215.723,76	-230.510,00	14.786,24
22	außerordentliche Erträge	7.042,95	40,00	0,00	40,00
23	außerordentliche Aufwendungen	14.661,94	3,00	0,00	3,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	-7.618,99	37,00	0,00	37,00
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-118.283,48	-215.686,76	-230.510,00	14.823,24
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	69.821,75	47.889,87	63.800,00	-15.910,13
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	136.196,30	133.154,55	140.670,00	-7.515,45
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-66.374,55	-85.264,68	-76.870,00	-8.394,68
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-184.658,03	-300.951,44	-307.380,00	6.428,56
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 22 Ordnung und Straßenverkehr Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	376.733,78	396.734,63	381.200,00	15.534,63
05	privatrechtliche Entgelte	71.850,97	59.983,20	60.300,00	-316,80
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	31.114,18	131.512,41	124.600,00	6.912,41
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	479.698,93	588.230,24	566.100,00	22.130,24
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	924.949,51	917.583,44	953.930,00	-36.346,56
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	58.435,99	42.232,92	62.200,00	-19.967,08
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	97.135,37	112.690,38	128.680,00	-15.989,62
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	15.875,33	25.512,43	22.100,00	3.412,43
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.096.396,20	1.098.019,17	1.166.910,00	-68.890,83
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-616.697,27	-509.788,93	-600.810,00	91.021,07
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-616.697,27	-509.788,93	-600.810,00	91.021,07

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 22 Ordnung und Straßenverkehr Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 24 Bürgeramt					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	11.582,00	0,00	11.582,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	252.489,73	307.789,06	213.600,00	94.189,06
06	privatrechtliche Entgelte	6.439,75	7.046,80	5.900,00	1.146,80
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	142.870,57	9.346,77	0,00	9.346,77
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	3.027,63	9.238,47	3.900,00	5.338,47
12	= Summe ordentliche Erträge	404.827,68	345.003,10	223.400,00	121.603,10
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	602.947,47	592.545,71	600.470,00	-7.924,29
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.473,95	5.945,93	10.200,00	-4.254,07
16	Abschreibungen	1.126,05	264,60	0,00	264,60
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	255,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	286.865,69	205.704,57	173.630,00	32.074,57
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	901.668,16	804.460,81	784.300,00	20.160,81
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-496.840,48	-459.457,71	-560.900,00	101.442,29
22	außerordentliche Erträge	2.817,85	260,00	0,00	260,00
23	außerordentliche Aufwendungen	15.895,29	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	-13.077,44	260,00	0,00	260,00
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-509.917,92	-459.197,71	-560.900,00	101.702,29
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	53.717,36	50.105,91	47.750,00	2.355,91
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-53.717,36	-50.105,91	-47.750,00	-2.355,91
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-563.635,28	-509.303,62	-608.650,00	99.346,38
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 24 Bürgeramt Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	11.582,00	0,00	11.582,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	185.110,78	219.575,68	213.600,00	5.975,68
05	privatrechtliche Entgelte	6.254,67	7.185,24	5.900,00	1.285,24
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	133.708,68	18.768,66	0,00	18.768,66
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	325.074,13	257.111,58	219.500,00	37.611,58
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	598.791,09	588.014,15	600.470,00	-12.455,85
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.473,95	4.984,90	10.200,00	-5.215,10
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	87.429,43	50.033,73	41.300,00	8.733,73
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	196.221,74	152.349,01	132.330,00	20.019,01
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	892.916,21	795.381,79	784.300,00	11.081,79
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-567.842,08	-538.270,21	-564.800,00	26.529,79
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	397,46	1.000,00	-602,54
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	0,00	397,46	1.000,00	-602,54
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	0,00	-397,46	-1.000,00	602,54
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-567.842,08	-538.667,67	-565.800,00	27.132,33

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 24 Bürgeramt Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 25 Zuwanderung und Wohngeld					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	1.598.100,00	1.855.665,01	2.400.000,00	-544.334,99
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	38.620,00	14.668,80	37.000,00	-22.331,20
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	767.717,89	829.583,85	730.000,00	99.583,85
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	4.493,04	3.184,35	700,00	2.484,35
12	= Summe ordentliche Erträge	2.408.930,93	2.703.102,01	3.167.700,00	-464.597,99
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	540.559,97	567.192,34	564.500,00	2.692,34
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	456,62	410,27	4.500,00	-4.089,73
16	Abschreibungen	4.617,73	1.335,83	0,00	1.335,83
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	2.350.169,92	2.652.163,58	3.130.000,00	-477.836,42
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	12.755,57	9.899,87	12.000,00	-2.100,13
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	2.908.559,81	3.231.001,89	3.711.000,00	-479.998,11
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-499.628,88	-527.899,88	-543.300,00	15.400,12
22	außerordentliche Erträge	2.408,40	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	2.621,07	2.312,95	0,00	2.312,95
24	außerordentliches Ergebnis 4)	-212,67	-2.312,95	0,00	-2.312,95
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-499.841,55	-530.212,83	-543.300,00	13.087,17
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	35.846,24	34.164,59	32.040,00	2.124,59
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-35.846,24	-34.164,59	-32.040,00	-2.124,59
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-535.687,79	-564.377,42	-575.340,00	10.962,58
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 25 Zuwanderung und Wohngeld Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	1.598.890,00	1.855.724,85	2.400.000,00	-544.275,15
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	38.715,00	14.528,80	37.000,00	-22.471,20
05	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	696.690,48	742.639,00	730.000,00	12.639,00
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.334.295,48	2.612.892,65	3.167.000,00	-554.107,35
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	539.474,97	564.308,65	564.500,00	-191,35
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	456,62	410,27	4.500,00	-4.089,73
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	2.489.557,12	2.689.308,56	3.130.800,00	-441.491,44
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	12.488,24	9.438,52	11.200,00	-1.761,48
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.041.976,95	3.263.466,00	3.711.000,00	-447.534,00
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-707.681,47	-650.573,35	-544.000,00	-106.573,35
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-707.681,47	-650.573,35	-544.000,00	-106.573,35

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 25 Zuwanderung und Wohngeld Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 26 Standesamt					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	96.365,63	102.309,09	76.200,00	26.109,09
06	privatrechtliche Entgelte	4.398,00	3.968,00	4.000,00	-32,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.168,23	2.746,33	1.200,00	1.546,33
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	2.384,87	1.223,21	0,00	1.223,21
12	= Summe ordentliche Erträge	105.316,73	110.246,63	81.400,00	28.846,63
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	237.133,83	229.213,54	229.310,00	-96,46
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.374,63	4.748,49	8.250,00	-3.501,51
16	Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	997,24	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	3.239,54	3.243,42	6.400,00	-3.156,58
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	242.745,24	237.205,45	243.960,00	-6.754,55
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-137.428,51	-126.958,82	-162.560,00	35.601,18
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	37,40	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	-37,40	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-137.465,91	-126.958,82	-162.560,00	35.601,18
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	40.710,64	68.404,98	34.280,00	34.124,98
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-40.710,64	-68.404,98	-34.280,00	-34.124,98
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-178.176,55	-195.363,80	-196.840,00	1.476,20
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 26 Standesamt Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	96.365,63	76.599,27	76.200,00	399,27
05	privatrechtliche Entgelte	4.398,00	2.643,00	4.000,00	-1.357,00
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	2.168,23	2.373,33	1.200,00	1.173,33
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	102.931,86	81.615,60	81.400,00	215,60
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	241.818,22	229.446,88	229.310,00	136,88
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.374,63	4.608,49	8.250,00	-3.641,51
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	837,13	168,51	0,00	168,51
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	3.248,54	3.206,24	6.400,00	-3.193,76
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	247.278,52	237.430,12	243.960,00	-6.529,88
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-144.346,66	-155.814,52	-162.560,00	6.745,48
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-144.346,66	-155.814,52	-162.560,00	6.745,48

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 26 Standesamt

Stadt Hameln

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 27 Feuerwehr und Rettungsdienst					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	36.542,16	39.019,93	0,00	39.019,93
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	2.601,35	16.849,92	3.210,00	13.639,92
04	sonstige Transfererträge	0,00	143,22	0,00	143,22
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	85.111,38	90.936,39	85.200,00	5.736,39
06	privatrechtliche Entgelte	1.334.337,12	1.130.100,82	1.261.600,00	-131.499,18
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.780,66	34.053,07	18.000,00	16.053,07
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	43.708,57	26.584,93	5.100,00	21.484,93
12	= Summe ordentliche Erträge	1.523.081,24	1.337.688,28	1.373.110,00	-35.421,72
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	2.043.281,76	1.893.939,57	2.114.490,00	-220.550,43
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	348.090,66	310.611,51	366.955,28	-56.343,77
16	Abschreibungen	241.757,15	284.181,21	260.420,00	23.761,21
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	9.316,00	7.428,00	8.000,00	-572,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	591.581,99	326.077,45	443.250,00	-117.172,55
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	3.234.027,56	2.822.237,74	3.193.115,28	-370.877,54
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-1.710.946,32	-1.484.549,46	-1.820.005,28	335.455,82
22	außerordentliche Erträge	31.601,18	31.238,75	0,00	31.238,75
23	außerordentliche Aufwendungen	156.163,71	1.235,28	0,00	1.235,28
24	außerordentliches Ergebnis 4)	-124.562,53	30.003,47	0,00	30.003,47
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-1.835.508,85	-1.454.545,99	-1.820.005,28	365.459,29
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	150.253,64	766.929,26	824.290,00	-57.360,74
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	422.460,86	960.213,65	1.072.800,00	-112.586,35
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-272.207,22	-193.284,39	-248.510,00	55.225,61
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-2.107.716,07	-1.647.830,38	-2.068.515,28	420.684,90
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 27 Feuerwehr und Rettungsdienst					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	36.542,16	0,00	0,00	0,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	143,22	0,00	143,22
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	75.364,67	99.453,13	85.200,00	14.253,13
05	privatrechtliche Entgelte	1.331.950,68	1.131.377,18	1.261.600,00	-130.222,82
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	21.321,89	34.412,32	18.000,00	16.412,32
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.465.179,40	1.265.385,85	1.364.800,00	-99.414,15
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	2.071.737,31	1.967.158,26	2.114.490,00	-147.331,74
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	351.623,60	305.220,98	366.955,28	-61.734,30
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	385.402,55	363.747,01	358.700,00	5.047,01
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	127.700,64	50.849,49	92.550,00	-41.700,51
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.936.464,10	2.686.975,74	2.932.695,28	-245.719,54
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-1.471.284,70	-1.421.589,89	-1.567.895,28	146.305,39
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	135.931,03	143.810,91	190.700,00	-46.889,09
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	31.538,18	31.244,75	45.000,00	-13.755,25
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	167.469,21	175.055,66	235.700,00	-60.644,34
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	314.705,85	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	621.911,13	283.808,34	390.507,73	-106.699,39
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	936.616,98	283.808,34	390.507,73	-106.699,39
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	-769.147,77	-108.752,68	-154.807,73	46.055,05
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-2.240.432,47	-1.530.342,57	-1.722.703,01	192.360,44

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 27 Feuerwehr und Rettungsdienst Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Fachbereich 3 Bildung, Familie und Kultur					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	4.860.224,23	5.276.783,95	7.255.937,00	-1.979.153,05
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	18.683,84	29.915,05	47.340,00	-17.424,95
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	789.195,50	394.837,27	412.280,00	-17.442,73
06	privatrechtliche Entgelte	486.890,85	877.886,51	900.136,00	-22.249,49
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.451.214,11	2.655.495,08	1.154.360,00	1.501.135,08
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.737,60	304,81	0,00	304,81
09	aktivierte Eigenleistungen	55.463,58	61.970,62	61.452,97	517,65
10	Bestandsveränderungen	0,00	18.500,00	0,00	18.500,00
11	sonstige ordentliche Erträge	195.589,89	184.584,38	0,00	184.584,38
12	= Summe ordentliche Erträge	8.858.999,60	9.500.277,67	9.831.505,97	-331.228,30
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	7.930.902,44	7.902.216,93	7.902.040,00	176,93
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.350.413,14	1.408.950,40	2.000.495,84	-591.545,44
16	Abschreibungen	641.209,91	682.164,60	938.260,00	-256.095,40
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	5.787.410,39	7.125.986,75	7.772.469,95	-646.483,20
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	2.399.779,79	2.275.749,87	2.108.170,00	167.579,87
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	18.109.715,67	19.395.068,55	20.721.435,79	-1.326.367,24
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-9.250.716,07	-9.894.790,88	-10.889.929,82	995.138,94
22	außerordentliche Erträge	16.196,40	1.909,87	2.500,00	-590,13
23	außerordentliche Aufwendungen	322.674,20	236.700,40	0,00	236.700,40
24	außerordentliches Ergebnis 4)	-306.477,80	-234.790,53	2.500,00	-237.290,53
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-9.557.193,87	-10.129.581,41	-10.887.429,82	757.848,41
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	137.841,27	139.140,32	135.542,20	3.598,12
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.433.364,53	6.257.803,94	7.797.106,28	-1.539.302,34
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-8.295.523,26	-6.118.663,62	-7.661.564,08	1.542.900,46
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-17.852.717,13	-16.248.245,03	-18.548.993,90	2.300.748,87
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Fachbereich 3 Bildung, Familie und Kultur					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	4.859.140,92	5.259.831,31	7.255.937,00	-1.996.105,69
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	797.547,64	372.345,28	412.280,00	-39.934,72
05	privatrechtliche Entgelte	492.824,55	813.518,02	900.136,00	-86.617,98
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	2.126.312,44	2.779.694,65	1.154.360,00	1.625.334,65
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	8.275.825,55	9.225.389,26	9.722.713,00	-497.323,74
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	7.793.416,17	7.705.298,98	7.902.040,00	-196.741,02
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.524.016,52	1.366.677,25	2.000.495,84	-633.818,59
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	6.836.304,78	8.507.239,77	8.180.259,95	326.979,82
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.565.494,66	1.685.333,22	1.700.380,00	-15.046,78
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	17.719.232,13	19.264.549,22	19.783.175,79	-518.626,57
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-9.443.406,58	-10.039.159,96	-10.060.462,79	21.302,83
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	128.865,58	105.356,28	458.993,00	-353.636,72
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	2.989,22	937,99	0,00	937,99
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	709.575,05	357.300,00	352.275,05
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	131.854,80	815.869,32	816.293,00	-423,68
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	205.495,37	0,00	341.159,83	-341.159,83
26	Baumaßnahmen	0,00	11.535,17	0,00	11.535,17
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	518.113,86	852.498,07	2.944.667,88	-2.092.169,81
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	709.575,05	0,00	709.575,05
29	Aktivierbare Zuwendungen	196.027,45	146.799,43	0,00	146.799,43
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	919.636,68	1.720.407,72	3.285.827,71	-1.565.419,99
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	-787.781,88	-904.538,40	-2.469.534,71	1.564.996,31
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-10.231.188,46	-10.943.698,36	-12.529.997,50	1.586.299,14

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Fachbereich 3 Bildung, Familie und Kultur Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 31 Kultur, Familie, Jugend und Alter					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	266.533,08	182.668,97	191.640,00	-8.971,03
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	-0,03	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	222.098,09	160.509,31	214.236,00	-53.726,69
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	65.636,37	98.129,49	145.060,00	-46.930,51
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	29.680,79	19.788,62	0,00	19.788,62
12	= Summe ordentliche Erträge	583.948,30	461.096,39	550.936,00	-89.839,61
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	1.255.742,26	1.261.065,99	1.255.000,00	6.065,99
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	394.734,41	316.537,01	465.869,61	-149.332,60
16	Abschreibungen	10.719,37	13.947,74	9.230,00	4.717,74
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	204.428,62	219.316,26	234.180,00	-14.863,74
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	87.494,74	66.099,41	100.800,00	-34.700,59
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	1.953.119,40	1.876.966,41	2.065.079,61	-188.113,20
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-1.369.171,10	-1.415.870,02	-1.514.143,61	98.273,59
22	außerordentliche Erträge	-410,58	192,00	0,00	192,00
23	außerordentliche Aufwendungen	9.397,17	757,44	0,00	757,44
24	außerordentliches Ergebnis 4)	-9.807,75	-565,44	0,00	-565,44
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-1.378.978,85	-1.416.435,46	-1.514.143,61	97.708,15
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.195,50	3.265,28	542,20	2.723,08
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	395.347,78	336.829,30	358.440,00	-21.610,70
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-393.152,28	-333.564,02	-357.897,80	24.333,78
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.772.131,13	-1.749.999,48	-1.872.041,41	122.041,93
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 31 Kultur, Familie, Jugend und Alter Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	256.189,77	176.249,33	191.640,00	-15.390,67
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	4.504,44	0,00	0,00	0,00
05	privatrechtliche Entgelte	211.080,45	164.729,99	214.236,00	-49.506,01
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	31.363,30	104.451,56	145.060,00	-40.608,44
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	503.137,96	445.430,88	550.936,00	-105.505,12
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	1.262.701,52	1.236.239,56	1.255.000,00	-18.760,44
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	429.127,75	311.102,74	465.869,61	-154.766,87
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	263.353,30	249.243,46	285.280,00	-36.036,54
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	46.100,43	32.705,71	49.700,00	-16.994,29
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	2.001.283,00	1.829.291,47	2.055.849,61	-226.558,14
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-1.498.145,04	-1.383.860,59	-1.504.913,61	121.053,02
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	246,87	100,00	0,00	100,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	246,87	100,00	0,00	100,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	21.199,55	81.612,65	81.137,76	474,89
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	21.199,55	81.612,65	81.137,76	474,89
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	-20.952,68	-81.512,65	-81.137,76	-374,89
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-1.519.097,72	-1.465.373,24	-1.586.051,37	120.678,13

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 31 Kultur, Familie, Jugend und Alter Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 32 Stadtbücherei					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	2.721,13	1.703,68	0,00	1.703,68
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	64.381,44	62.192,44	68.800,00	-6.607,56
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	7.906,11	1.185,39	0,00	1.185,39
12	= Summe ordentliche Erträge	75.008,68	65.081,51	68.800,00	-3.718,49
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	739.056,09	735.281,16	750.960,00	-15.678,84
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	88.998,51	91.771,83	91.500,00	271,83
16	Abschreibungen	9.335,16	8.906,44	9.240,00	-333,56
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	9.721,31	9.821,63	9.960,00	-138,37
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	847.111,07	845.781,06	861.660,00	-15.878,94
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-772.102,39	-780.699,55	-792.860,00	12.160,45
22	außerordentliche Erträge	1.026,88	936,03	2.500,00	-1.563,97
23	außerordentliche Aufwendungen	957,09	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	69,79	936,03	2.500,00	-1.563,97
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-772.032,60	-779.763,52	-790.360,00	10.596,48
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	91.154,82	83.569,25	115.110,00	-31.540,75
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-91.154,82	-83.569,25	-115.110,00	31.540,75
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-863.187,42	-863.332,77	-905.470,00	42.137,23
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 32 Stadtbücherei Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	2.721,13	1.703,68	0,00	1.703,68
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
05	privatrechtliche Entgelte	64.404,14	62.142,44	68.800,00	-6.657,56
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	67.125,27	63.846,12	68.800,00	-4.953,88
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	739.056,09	735.193,70	750.960,00	-15.766,30
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	91.999,60	90.917,88	91.500,00	-582,12
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	3.178,05	77,67	2.500,00	-2.422,33
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	6.562,39	4.880,35	7.460,00	-2.579,65
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	840.796,13	831.069,60	852.420,00	-21.350,40
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-773.670,86	-767.223,48	-783.620,00	16.396,52
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	4.305,42	0,00	0,00	0,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	4.305,42	0,00	0,00	0,00
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	-4.305,42	0,00	0,00	0,00
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-777.976,28	-767.223,48	-783.620,00	16.396,52

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 32 Stadtbücherei Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 33 Stadtarchiv					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	3.188,85	2.509,90	2.800,00	-290,10
06	privatrechtliche Entgelte	1.221,50	5.311,41	1.200,00	4.111,41
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	1.929,82	544,15	0,00	544,15
12	= Summe ordentliche Erträge	6.340,17	8.365,46	4.000,00	4.365,46
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	149.198,65	141.909,80	132.740,00	9.169,80
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.549,62	619,60	14.497,75	-13.878,15
16	Abschreibungen	1.895,12	2.367,27	1.900,00	467,27
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	4.000,00	0,00	4.000,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	17.579,21	843,65	1.700,00	-856,35
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	183.222,60	149.740,32	150.837,75	-1.097,43
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-176.882,43	-141.374,86	-146.837,75	5.462,89
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	1.117,26	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	-1.117,26	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-177.999,69	-141.374,86	-146.837,75	5.462,89
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.612,81	21.201,35	24.410,00	-3.208,65
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-19.612,81	-21.201,35	-24.410,00	3.208,65
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-197.612,50	-162.576,21	-171.247,75	8.671,54
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 33 Stadtarchiv Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	3.177,85	2.260,10	2.800,00	-539,90
05	privatrechtliche Entgelte	2.121,50	3.614,41	1.200,00	2.414,41
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.299,35	5.874,51	4.000,00	1.874,51
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	154.401,51	141.518,44	132.740,00	8.778,44
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.398,82	16.980,40	14.497,75	2.482,65
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	17.604,17	4.000,00	1.000,00	3.000,00
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	882,30	843,65	700,00	143,65
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	174.286,80	163.342,49	148.937,75	14.404,74
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-168.987,45	-157.467,98	-144.937,75	-12.530,23
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.146,59	45.497,38	45.506,66	-9,28
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	7.146,59	45.497,38	45.506,66	-9,28
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	-7.146,59	-45.497,38	-45.506,66	9,28
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-176.134,04	-202.965,36	-190.444,41	-12.520,95

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 33 Stadtarchiv Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 34 Museum					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23.000,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	55.463,58	61.970,62	61.452,97	517,65
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	0,00	24.877,44	0,00	24.877,44
12	= Summe ordentliche Erträge	78.463,58	86.848,06	61.452,97	25.395,09
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	221.807,73	155.218,82	215.440,00	-60.221,18
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.109,43	23.084,96	64.135,70	-41.050,74
16	Abschreibungen	1.648,93	2.173,49	1.670,00	503,49
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	44.791,32	19.239,81	84.500,00	-65.260,19
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	317.357,41	199.717,08	365.745,70	-166.028,62
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-238.893,83	-112.869,02	-304.292,73	191.423,71
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	6.557,53	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	-6.557,53	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-245.451,36	-112.869,02	-304.292,73	191.423,71
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	100.092,29	99.730,16	121.510,00	-21.779,84
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-100.092,29	-99.730,16	-121.510,00	21.779,84
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-345.543,65	-212.599,18	-425.802,73	213.203,55
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 34 Museum Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
05	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	23.000,00	0,00	0,00	0,00
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	23.000,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	220.099,23	153.263,50	215.440,00	-62.176,50
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	45.528,73	25.283,78	64.135,70	-38.851,92
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	45.127,44	5.982,68	8.000,00	-2.017,32
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	4.582,10	12.971,68	76.500,00	-63.528,32
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	315.337,50	197.501,64	364.075,70	-166.574,06
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-292.337,50	-197.501,64	-364.075,70	166.574,06
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	102.963,28	0,00	102.963,28
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	102.963,28	0,00	102.963,28
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	117.554,03	0,00	313.575,00	-313.575,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	107.197,49	324.815,45	1.425.896,16	-1.101.080,71
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	224.751,52	324.815,45	1.739.471,16	-1.414.655,71
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	-224.751,52	-221.852,17	-1.739.471,16	1.517.618,99
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-517.089,02	-419.353,81	-2.103.546,86	1.684.193,05

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 34 Museum Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 35 Jugendmusikschule					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	13.349,09	20.093,66	15.807,00	4.286,66
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	1.686,11	1.789,30	1.560,00	229,30
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	407.401,54	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	3.420,00	416.588,74	416.250,00	338,74
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.178,01	4.200,00	1.500,00	2.700,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	3.938,98	1.364,81	0,00	1.364,81
12	= Summe ordentliche Erträge	430.973,73	444.036,51	435.117,00	8.919,51
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	868.253,57	864.985,63	860.030,00	4.955,63
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.094,78	7.235,62	10.707,00	-3.471,38
16	Abschreibungen	8.125,26	8.439,36	9.140,00	-700,64
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	2.250,00	-2.250,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	2.389,78	1.534,47	3.300,00	-1.765,53
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	887.863,39	882.195,08	885.427,00	-3.231,92
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-456.889,66	-438.158,57	-450.310,00	12.151,43
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-456.889,66	-438.158,57	-450.310,00	12.151,43
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	75.339,77	45.038,68	71.350,00	-26.311,32
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-75.339,77	-45.038,68	-71.350,00	26.311,32
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-532.229,43	-483.197,25	-521.660,00	38.462,75
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 35 Jugendmusikschule Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	13.349,09	20.093,66	15.807,00	4.286,66
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	407.648,00	1.498,00	0,00	1.498,00
05	privatrechtliche Entgelte	27.859,08	390.472,45	416.250,00	-25.777,55
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	1.178,01	4.200,00	1.500,00	2.700,00
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	450.034,18	416.264,11	433.557,00	-17.292,89
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	857.108,52	860.779,25	860.030,00	749,25
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.023,30	6.845,59	10.707,00	-3.861,41
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	871,60	0,00	3.250,00	-3.250,00
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.518,18	1.534,47	2.300,00	-765,53
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	869.521,60	869.159,31	876.287,00	-7.127,69
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-419.487,42	-452.895,20	-442.730,00	-10.165,20
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	2.393,00	2.393,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	2.393,00	2.393,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	6.481,10	2.759,52	11.999,52	-9.240,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	6.481,10	2.759,52	11.999,52	-9.240,00
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	-6.481,10	-366,52	-9.606,52	9.240,00
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-425.968,52	-453.261,72	-452.336,52	-925,20

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 35 Jugendmusikschule Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 36 Kindertagesstätten, Schulen und Sport					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	4.577.620,93	5.072.317,64	7.048.490,00	-1.976.172,36
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	16.997,73	28.125,75	45.780,00	-17.654,25
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	378.605,14	392.327,37	409.480,00	-17.152,63
06	privatrechtliche Entgelte	195.769,82	225.452,23	199.650,00	25.802,23
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.199.882,80	2.406.574,77	853.650,00	1.552.924,77
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.737,60	304,81	0,00	304,81
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	18.500,00	0,00	18.500,00
11	sonstige ordentliche Erträge	149.411,24	135.271,88	0,00	135.271,88
12	= Summe ordentliche Erträge	7.520.025,26	8.278.874,45	8.557.050,00	-278.175,55
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	4.666.776,23	4.722.910,11	4.687.870,00	35.040,11
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	793.926,39	969.701,38	1.353.785,78	-384.084,40
16	Abschreibungen	387.253,88	434.510,42	473.080,00	-38.569,58
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	4.071.548,60	5.569.187,13	6.048.339,95	-479.152,82
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	2.237.803,43	2.178.210,90	1.907.910,00	270.300,90
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	12.157.308,53	13.874.519,94	14.470.985,73	-596.465,79
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-4.637.283,27	-5.595.645,49	-5.913.935,73	318.290,24
22	außerordentliche Erträge	13.694,25	781,84	0,00	781,84
23	außerordentliche Aufwendungen	304.643,15	234.587,81	0,00	234.587,81
24	außerordentliches Ergebnis 4)	-290.948,90	-233.805,97	0,00	-233.805,97
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-4.928.232,17	-5.829.451,46	-5.913.935,73	84.484,27
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	135.645,77	135.875,04	135.000,00	875,04
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	7.745.469,47	5.669.489,64	7.106.286,28	-1.436.796,64
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-7.609.823,70	-5.533.614,60	-6.971.286,28	1.437.671,68
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-12.538.055,87	-11.363.066,06	-12.885.222,01	1.522.155,95
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 36 Kindertagesstätten, Schulen und Sport Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	4.586.880,93	5.061.784,64	7.048.490,00	-1.986.705,36
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	382.217,35	368.587,18	409.480,00	-40.892,82
05	privatrechtliche Entgelte	187.359,38	192.558,73	199.650,00	-7.091,27
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	2.070.771,13	2.362.935,34	853.650,00	1.509.285,34
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.227.228,79	7.985.865,89	8.511.270,00	-525.404,11
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	4.560.049,30	4.578.304,53	4.687.870,00	-109.565,47
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	945.938,32	915.546,86	1.353.785,78	-438.238,92
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	5.082.770,22	6.753.019,43	6.392.529,95	360.489,48
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.505.849,26	1.631.050,52	1.563.720,00	67.330,52
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	12.094.607,10	13.877.921,34	13.997.905,73	-119.984,39
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-4.867.378,31	-5.892.055,45	-5.486.635,73	-405.419,72
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	128.865,58	0,00	456.600,00	-456.600,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	2.742,35	837,99	0,00	837,99
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	131.607,93	837,99	456.600,00	-455.762,01
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	87.941,34	0,00	27.584,83	-27.584,83
26	Baumaßnahmen	0,00	11.535,17	0,00	11.535,17
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	371.783,71	397.813,07	994.727,78	-596.914,71
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	196.027,45	146.799,43	0,00	146.799,43
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	655.752,50	556.147,67	1.022.312,61	-466.164,94
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	-524.144,57	-555.309,68	-565.712,61	10.402,93
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-5.391.522,88	-6.447.365,13	-6.052.348,34	-395.016,79

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 36 Kindertagesstätten, Schulen und Sport Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 37 Theater / Veranstaltungsverbund					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	7.832,38	0,00	7.832,38
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	161.516,93	146.590,82	154.150,00	-7.559,18
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	2.722,95	1.552,09	0,00	1.552,09
12	= Summe ordentliche Erträge	164.239,88	155.975,29	154.150,00	1.825,29
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	30.067,91	20.845,42	0,00	20.845,42
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	Abschreibungen	222.232,19	211.819,88	434.000,00	-222.180,12
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	1.511.433,17	1.333.483,36	1.487.700,00	-154.216,64
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	1.763.733,27	1.566.148,66	1.921.700,00	-355.551,34
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-1.599.493,39	-1.410.173,37	-1.767.550,00	357.376,63
22	außerordentliche Erträge	1.885,85	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	2,00	1.355,15	0,00	1.355,15
24	außerordentliches Ergebnis 4)	1.883,85	-1.355,15	0,00	-1.355,15
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-1.597.609,54	-1.411.528,52	-1.767.550,00	356.021,48
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.347,59	1.945,56	0,00	1.945,56
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-6.347,59	-1.945,56	0,00	-1.945,56
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.603.957,13	-1.413.474,08	-1.767.550,00	354.075,92
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 37 Theater / Veranstaltungsverbund Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
05	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	0,00	308.107,75	154.150,00	153.957,75
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	308.107,75	154.150,00	153.957,75
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	1.423.400,00	1.494.916,53	1.487.700,00	7.216,53
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	1.346,84	0,00	1.346,84
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.423.400,00	1.496.263,37	1.487.700,00	8.563,37
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-1.423.400,00	-1.188.155,62	-1.333.550,00	145.394,38
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	709.575,05	357.300,00	352.275,05
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	709.575,05	357.300,00	352.275,05
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	385.400,00	-385.400,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	709.575,05	0,00	709.575,05
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	0,00	709.575,05	385.400,00	324.175,05
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	0,00	0,00	-28.100,00	28.100,00
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-1.423.400,00	-1.188.155,62	-1.361.650,00	173.494,38

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 37 Theater / Veranstaltungsverbund Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 38 Kindertagesstätten					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
12	= Summe ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	0,00	0,00	0,00	0,00
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 38 Kindertagesstätten Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
05	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	0,00	0,00	0,00	0,00

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 38 Kindertagesstätten Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 39 Jugend- und Seniorenbüro Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
12	= Summe ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	0,00	0,00	0,00	0,00
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 39 Jugend- und Seniorenbüro Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
05	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	0,00	0,00	0,00	0,00

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 39 Jugend- und Seniorenbüro Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Fachbereich 4 Planen und Bauen					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	7.370,23	5.030,11	5.030,11	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	475.347,70	513.687,04	450.960,00	62.727,04
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	222.234,80	188.402,69	233.000,00	-44.597,31
06	privatrechtliche Entgelte	1.042.044,55	1.088.144,07	1.047.890,00	40.254,07
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	212.238,38	157.028,97	143.720,00	13.308,97
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	25.439,40	24.445,07	25.000,00	-554,93
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	13.770,75	0,00	13.770,75
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	51.507,23	257.427,79	8.280,00	249.147,79
12	= Summe ordentliche Erträge	2.036.182,29	2.247.936,49	1.913.880,11	334.056,38
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	2.441.440,19	2.540.814,77	2.527.570,00	13.244,77
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.883.216,20	6.938.814,07	7.573.885,38	-635.071,31
16	Abschreibungen	2.013.974,82	1.848.764,96	1.828.330,00	20.434,96
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	18,96	2.705,49	0,00	2.705,49
18	Transferaufwendungen	1.072.258,22	1.066.499,71	1.259.300,00	-192.800,29
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	957.742,93	989.909,35	1.055.393,50	-65.484,15
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	15.368.651,32	13.387.508,35	14.244.478,88	-856.970,53
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-13.332.469,03	-11.139.571,86	-12.330.598,77	1.191.026,91
22	außerordentliche Erträge	167.583,34	155.551,10	6.780,00	148.771,10
23	außerordentliche Aufwendungen	345.313,67	12.848,62	127.730,00	-114.881,38
24	außerordentliches Ergebnis 4)	-177.730,33	142.702,48	-120.950,00	263.652,48
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-13.510.199,36	-10.996.869,38	-12.451.548,77	1.454.679,39
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.964.945,10	6.774.388,58	8.587.380,00	-1.812.991,42
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	164.042,73	177.969,59	393.260,00	-215.290,41
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	8.800.902,37	6.596.418,99	8.194.120,00	-1.597.701,01
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-4.709.296,99	-4.400.450,39	-4.257.428,77	-143.021,62
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Fachbereich 4 Planen und Bauen Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	9.159,06	7.227,15	5.030,11	2.197,04
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	187.986,17	169.334,32	233.000,00	-63.665,68
05	privatrechtliche Entgelte	1.076.979,05	1.119.260,47	1.047.890,00	71.370,47
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	86.559,55	273.895,12	143.720,00	130.175,12
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	25.124,53	24.368,53	25.000,00	-631,47
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.385.808,36	1.594.085,59	1.454.640,11	139.445,48
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	2.450.089,91	2.479.501,00	2.527.570,00	-48.069,00
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.239.742,76	6.767.050,55	7.587.656,13	-820.605,58
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	18,96	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	1.912.433,56	1.958.192,89	2.173.263,50	-215.070,61
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	172.538,79	88.576,46	141.430,00	-52.853,54
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	13.774.823,98	11.293.320,90	12.429.919,63	-1.136.598,73
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-12.389.015,62	-9.699.235,31	-10.975.279,52	1.276.044,21
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	757.500,00	219.876,98	1.204.495,99	-984.619,01
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	512.508,56	476.570,20	179.050,00	297.520,20
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	154.426,70	164.741,14	96.400,00	68.341,14
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	1.424.435,26	861.188,32	1.479.945,99	-618.757,67
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.688.416,97	389.436,21	1.046.785,69	-657.349,48
26	Baumaßnahmen	1.753.038,96	3.649.703,89	3.873.832,16	-224.128,27
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	48.427,35	158.789,26	431.429,29	-272.640,03
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	86.779,26	0,00	86.779,26
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	3.489.883,28	4.284.708,62	5.352.047,14	-1.067.338,52
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	-2.065.448,02	-3.423.520,30	-3.872.101,15	448.580,85
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-14.454.463,64	-13.122.755,61	-14.847.380,67	1.724.625,06

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Fachbereich 4 Planen und Bauen Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 41 Stadtentwicklung und Planung					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	5.173,19	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	224,18	964,20	250,00	714,20
06	privatrechtliche Entgelte	6.035,00	1.914,00	3.600,00	-1.686,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.174,58	22.691,00	5.500,00	17.191,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	2.909,64	5.349,00	0,00	5.349,00
12	= Summe ordentliche Erträge	54.516,59	30.918,20	9.350,00	21.568,20
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	501.456,56	514.698,70	526.900,00	-12.201,30
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.899,27	4.380,69	17.401,73	-13.021,04
16	Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	6.623,46	21.069,11	32.130,00	-11.060,89
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	536.979,29	540.148,50	576.431,73	-36.283,23
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-482.462,70	-509.230,30	-567.081,73	57.851,43
22	außerordentliche Erträge	4.135,87	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	199,16	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	3.936,71	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-478.525,99	-509.230,30	-567.081,73	57.851,43
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	42.994,24	42.394,04	38.850,00	3.544,04
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-42.994,24	-42.394,04	-38.850,00	-3.544,04
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-521.520,23	-551.624,34	-605.931,73	54.307,39
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 41 Stadtentwicklung und Planung Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	9.159,06	0,00	0,00	0,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	262,96	943,20	250,00	693,20
05	privatrechtliche Entgelte	3.953,00	3.996,00	3.600,00	396,00
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	40.174,58	22.691,00	5.500,00	17.191,00
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	53.549,60	27.630,20	9.350,00	18.280,20
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	505.349,01	511.139,61	526.900,00	-15.760,39
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20.558,44	4.405,39	17.401,73	-12.996,34
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	1.838,47	2.552,48	2.200,00	352,48
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	43.104,98	18.668,47	29.930,00	-11.261,53
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	570.850,90	536.765,95	576.431,73	-39.665,78
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-517.301,30	-509.135,75	-567.081,73	57.945,98
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-517.301,30	-509.135,75	-567.081,73	57.945,98

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 41 Stadtentwicklung und Planung Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 43 Bauaufsicht					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	207.631,16	175.324,49	217.500,00	-42.175,51
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	3.717,00	2.500,00	1.217,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	6.215,61	956,01	8.000,00	-7.043,99
12	= Summe ordentliche Erträge	213.846,77	179.997,50	228.000,00	-48.002,50
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	501.659,53	492.096,43	513.010,00	-20.913,57
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	271,79	378,82	20.550,00	-20.171,18
16	Abschreibungen	22.314,31	14,00	0,00	14,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	49.252,95	18.135,35	7.230,00	10.905,35
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	573.498,58	510.624,60	540.790,00	-30.165,40
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-359.651,81	-330.627,10	-312.790,00	-17.837,10
22	außerordentliche Erträge	1.868,90	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	1.060,95	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	807,95	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-358.843,86	-330.627,10	-312.790,00	-17.837,10
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	162,00	0,00	162,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.087,83	21.348,51	23.140,00	-1.791,49
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-25.087,83	-21.186,51	-23.140,00	1.953,49
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-383.931,69	-351.813,61	-335.930,00	-15.883,61
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 43 Bauaufsicht Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	173.848,95	155.996,10	217.500,00	-61.503,90
05	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	548,07	3.717,00	2.500,00	1.217,00
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	174.397,02	159.713,10	220.000,00	-60.286,90
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	506.491,74	485.445,75	513.010,00	-27.564,25
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.028,21	9.202,54	20.550,00	-11.347,46
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	2.640,00	5.426,00	5.280,00	146,00
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	46.385,91	12.920,72	1.950,00	10.970,72
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	545.489,44	512.995,01	540.790,00	-27.794,99
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-371.092,42	-353.281,91	-320.790,00	-32.491,91
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-371.092,42	-353.281,91	-320.790,00	-32.491,91

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 43 Bauaufsicht Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 45 Zentrale Gebäudewirtschaft Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	2.197,04	5.030,11	5.030,11	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	475.347,70	513.687,04	450.960,00	62.727,04
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	670,46	500,00	2.500,00	-2.000,00
06	privatrechtliche Entgelte	696.255,78	730.172,81	691.990,00	38.182,81
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	151.249,18	82.746,97	119.100,00	-36.353,03
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	13.770,75	0,00	13.770,75
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	31.629,78	8.138,44	0,00	8.138,44
12	= Summe ordentliche Erträge	1.357.349,94	1.354.046,12	1.269.580,11	84.466,01
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	814.146,98	881.101,01	829.590,00	51.511,01
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.732.544,10	6.577.511,66	7.398.953,65	-821.441,99
16	Abschreibungen	1.765.918,99	1.843.765,50	1.825.210,00	18.555,50
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	2.705,49	0,00	2.705,49
18	Transferaufwendungen	1.047.618,22	1.060.409,71	1.236.300,00	-175.890,29
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	888.342,55	935.152,63	998.123,50	-62.970,87
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	13.248.570,84	11.300.646,00	12.288.177,15	-987.531,15
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-11.891.220,90	-9.946.599,88	-11.018.597,04	1.071.997,16
22	außerordentliche Erträge	38.566,46	153.196,11	0,00	153.196,11
23	außerordentliche Aufwendungen	322.794,53	305,72	0,00	305,72
24	außerordentliches Ergebnis 4)	-284.228,07	152.890,39	0,00	152.890,39
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-12.175.448,97	-9.793.709,49	-11.018.597,04	1.224.887,55
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.964.945,10	6.774.226,58	8.587.380,00	-1.813.153,42
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	39.560,05	60.714,87	283.320,00	-222.605,13
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	8.925.385,05	6.713.511,71	8.304.060,00	-1.590.548,29
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-3.250.063,92	-3.080.197,78	-2.714.537,04	-365.660,74
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 45 Zentrale Gebäudewirtschaft Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	7.227,15	5.030,11	2.197,04
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	670,46	500,00	2.500,00	-2.000,00
05	privatrechtliche Entgelte	732.821,57	764.230,92	691.990,00	72.240,92
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	41.642,28	182.993,12	119.100,00	63.893,12
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	775.134,31	954.951,19	818.620,11	136.331,08
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	804.729,84	830.609,75	829.590,00	1.019,75
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.010.090,51	6.620.756,38	7.412.724,40	-791.968,02
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	1.893.560,72	1.933.123,12	2.140.983,50	-207.860,38
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	70.187,07	42.611,83	93.440,00	-50.828,17
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	11.778.568,14	9.427.101,08	10.476.737,90	-1.049.636,82
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-11.003.433,83	-8.472.149,89	-9.658.117,79	1.185.967,90
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	757.500,00	219.876,98	1.204.495,99	-984.619,01
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	800,00	185.148,26	0,00	185.148,26
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	86.779,26	44.700,00	42.079,26
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	758.300,00	491.804,50	1.249.195,99	-757.391,49
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.516.586,16	304.689,09	986.785,69	-682.096,60
26	Baumaßnahmen	1.753.038,96	3.649.703,89	3.873.832,16	-224.128,27
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	27.602,35	156.923,26	431.429,29	-274.506,03
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	86.779,26	0,00	86.779,26
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	3.297.227,47	4.198.095,50	5.292.047,14	-1.093.951,64
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	-2.538.927,47	-3.706.291,00	-4.042.851,15	336.560,15
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-13.542.361,30	-12.178.440,89	-13.700.968,94	1.522.528,05

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 45 Zentrale Gebäudewirtschaft Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 46 Bauverwaltung und Grundstücksverkehr					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	13.709,00	11.614,00	12.750,00	-1.136,00
06	privatrechtliche Entgelte	339.753,77	356.057,26	352.300,00	3.757,26
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.814,62	47.874,00	16.620,00	31.254,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	25.439,40	24.445,07	25.000,00	-554,93
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	10.752,20	242.984,34	280,00	242.704,34
12	= Summe ordentliche Erträge	410.468,99	682.974,67	406.950,00	276.024,67
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	624.177,12	652.918,63	658.070,00	-5.151,37
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	121.501,04	356.542,90	136.980,00	219.562,90
16	Abschreibungen	225.741,52	4.985,46	3.120,00	1.865,46
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	18,96	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	24.640,00	6.090,00	23.000,00	-16.910,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	13.523,97	15.552,26	17.910,00	-2.357,74
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	1.009.602,61	1.036.089,25	839.080,00	197.009,25
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-599.133,62	-353.114,58	-432.130,00	79.015,42
22	außerordentliche Erträge	123.012,11	2.354,99	6.780,00	-4.425,01
23	außerordentliche Aufwendungen	21.259,03	12.542,90	127.730,00	-115.187,10
24	außerordentliches Ergebnis 4)	101.753,08	-10.187,91	-120.950,00	110.762,09
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-497.380,54	-363.302,49	-553.080,00	189.777,51
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	56.400,61	53.512,17	47.950,00	5.562,17
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-56.400,61	-53.512,17	-47.950,00	-5.562,17
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-553.781,15	-416.814,66	-601.030,00	184.215,34
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 46 Bauverwaltung und Grundstücksverkehr Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	13.203,80	11.895,02	12.750,00	-854,98
05	privatrechtliche Entgelte	340.204,48	351.033,55	352.300,00	-1.266,45
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	4.194,62	64.494,00	16.620,00	47.874,00
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	25.124,53	24.368,53	25.000,00	-631,47
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	382.727,43	451.791,10	406.670,00	45.121,10
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	633.519,32	652.305,89	658.070,00	-5.764,11
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	219.122,02	132.686,24	136.980,00	-4.293,76
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	18,96	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	14.394,37	17.091,29	24.800,00	-7.708,71
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	12.860,83	14.375,44	16.110,00	-1.734,56
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	879.915,50	816.458,86	835.960,00	-19.501,14
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-497.188,07	-364.667,76	-429.290,00	64.622,24
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	511.708,56	291.421,94	179.050,00	112.371,94
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	154.426,70	77.961,88	51.700,00	26.261,88
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	666.135,26	369.383,82	230.750,00	138.633,82
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	171.830,81	84.747,12	60.000,00	24.747,12
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	20.825,00	1.866,00	0,00	1.866,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	192.655,81	86.613,12	60.000,00	26.613,12
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	473.479,45	282.770,70	170.750,00	112.020,70
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-23.708,62	-81.897,06	-258.540,00	176.642,94

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 46 Bauverwaltung und Grundstücksverkehr Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Fachbereich 5 Umwelt und technische Dienste					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	10.482,91	45.140,13	106.500,00	-61.359,87
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	1.648.567,49	1.657.140,94	1.708.070,00	-50.929,06
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	9.173.254,45	8.864.031,79	8.970.870,00	-106.838,21
06	privatrechtliche Entgelte	779.567,92	803.215,74	673.080,00	130.135,74
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.084.937,85	1.164.056,30	1.041.900,00	122.156,30
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.773,19	1.558,87	1.500,00	58,87
09	aktivierte Eigenleistungen	18.907,58	30.747,50	0,00	30.747,50
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	88.243,87	62.609,24	15.400,00	47.209,24
12	= Summe ordentliche Erträge	12.805.735,26	12.628.500,51	12.517.320,00	111.180,51
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	4.561.246,59	4.757.582,76	4.581.130,00	176.452,76
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.114.498,32	3.743.765,52	4.513.442,65	-769.677,13
16	Abschreibungen	5.265.365,27	5.319.121,76	5.304.940,00	14.181,76
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	28.321,34	0,00	28.321,34
18	Transferaufwendungen	99.057,29	81.727,11	117.800,00	-36.072,89
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	6.299.233,86	6.991.431,77	7.082.527,84	-91.096,07
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	19.339.401,33	20.921.950,26	21.599.840,49	-677.890,23
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-6.533.666,07	-8.293.449,75	-9.082.520,49	789.070,74
22	außerordentliche Erträge	88.316,76	43.991,29	0,00	43.991,29
23	außerordentliche Aufwendungen	758.697,41	78.121,37	0,00	78.121,37
24	außerordentliches Ergebnis 4)	-670.380,65	-34.130,08	0,00	-34.130,08
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-7.204.046,72	-8.327.579,83	-9.082.520,49	754.940,66
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.545.525,37	1.342.967,40	1.648.804,20	-305.836,80
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.192.185,15	1.959.731,14	2.308.290,12	-348.558,98
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-646.659,78	-616.763,74	-659.485,92	42.722,18
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-7.850.706,50	-8.944.343,57	-9.742.006,41	797.662,84
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Fachbereich 5 Umwelt und technische Dienste					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	11.021,66	45.705,38	106.500,00	-60.794,62
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	9.011.703,95	8.922.896,61	8.970.870,00	-47.973,39
05	privatrechtliche Entgelte	700.922,90	818.660,87	673.080,00	145.580,87
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	1.065.340,90	1.146.759,16	1.041.900,00	104.859,16
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.447,81	1.558,87	1.500,00	58,87
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	10.790.437,22	10.935.580,89	10.793.850,00	141.730,89
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	4.449.137,88	4.621.097,03	4.581.130,00	39.967,03
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.826.960,27	3.558.302,01	4.513.442,65	-955.140,64
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	28.321,34	0,00	28.321,34
15	Transferauszahlungen	5.537.283,60	6.197.591,41	6.606.052,94	-408.461,53
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	360.048,83	490.581,93	594.274,90	-103.692,97
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	14.173.430,58	14.895.893,72	16.294.900,49	-1.399.006,77
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-3.382.993,36	-3.960.312,83	-5.501.050,49	1.540.737,66
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	90.622,11	466.694,81	1.253.810,00	-787.115,19
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	340.595,09	230.833,62	6.500,00	224.333,62
21	Veräußerung von Sachvermögen	71.660,08	69.982,71	0,00	69.982,71
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	502.877,28	767.511,14	1.260.310,00	-492.798,86
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	644.948,89	160.456,20	3.317.181,70	-3.156.725,50
26	Baumaßnahmen	1.790.563,44	3.508.940,54	4.070.703,07	-561.762,53
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	924.538,68	322.951,62	650.370,29	-327.418,67
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	39.198,38	0,00	163.750,00	-163.750,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	3.399.249,39	3.992.348,36	8.202.005,06	-4.209.656,70
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	-2.896.372,11	-3.224.837,22	-6.941.695,06	3.716.857,84
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-6.279.365,47	-7.185.150,05	-12.442.745,55	5.257.595,50

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Fachbereich 5 Umwelt und technische Dienste Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 51 Stadtentwässerung, Gewässer- und Immissionsschutz					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	3.277,53	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	406.467,39	412.038,33	409.730,00	2.308,33
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	7.531.178,31	7.330.399,30	7.419.200,00	-88.800,70
06	privatrechtliche Entgelte	24.007,05	30.939,54	17.080,00	13.859,54
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	724.376,76	836.122,01	749.500,00	86.622,01
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	156,00	0,00	156,00
09	aktivierte Eigenleistungen	18.907,58	22.885,58	0,00	22.885,58
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	42.777,06	11.708,52	15.000,00	-3.291,48
12	= Summe ordentliche Erträge	8.750.991,68	8.644.249,28	8.610.510,00	33.739,28
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	1.467.725,59	1.464.369,97	1.437.220,00	27.149,97
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.721.863,63	2.165.951,85	2.522.304,45	-356.352,60
16	Abschreibungen	2.980.677,10	3.014.018,34	2.902.000,00	112.018,34
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	372,47	0,00	372,47
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	1.288.897,77	1.543.688,87	1.553.719,16	-10.030,29
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	7.459.164,09	8.188.401,50	8.415.243,61	-226.842,11
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	1.291.827,59	455.847,78	195.266,39	260.581,39
22	außerordentliche Erträge	10.337,53	1.936,35	0,00	1.936,35
23	außerordentliche Aufwendungen	232.359,37	76.605,77	0,00	76.605,77
24	außerordentliches Ergebnis 4)	-222.021,84	-74.669,42	0,00	-74.669,42
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	1.069.805,75	381.178,36	195.266,39	185.911,97
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	908.262,41	822.777,38	1.035.200,00	-212.422,62
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	420.713,68	237.809,42	511.670,00	-273.860,58
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	487.548,73	584.967,96	523.530,00	61.437,96
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	1.557.354,48	966.146,32	718.796,39	247.349,93
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 51 Stadtentwässerung, Gewässer- und Immissionsschutz Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	3.277,53	0,00	0,00	0,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	7.471.980,58	7.419.222,34	7.419.200,00	22,34
05	privatrechtliche Entgelte	22.727,52	29.398,45	17.080,00	12.318,45
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	713.150,62	823.512,45	749.500,00	74.012,45
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	156,00	0,00	156,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	8.211.136,25	8.272.289,24	8.185.780,00	86.509,24
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	1.423.737,34	1.460.740,50	1.437.220,00	23.520,50
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.867.240,34	2.079.390,59	2.522.304,45	-442.913,86
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	796.903,23	1.367.102,79	1.168.214,16	198.888,63
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	243.721,71	344.535,54	385.505,00	-40.969,46
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.331.602,62	5.251.769,42	5.513.243,61	-261.474,19
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	3.879.533,63	3.020.519,82	2.672.536,39	347.983,43
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	90.622,11	281.980,20	344.310,00	-62.329,80
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	163.629,44	-50.322,71	6.500,00	-56.822,71
21	Veräußerung von Sachvermögen	4.527,48	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	258.779,03	231.657,49	350.810,00	-119.152,51
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	477.148,10	54.088,31	1.783.600,00	-1.729.511,69
26	Baumaßnahmen	925.851,09	1.637.915,49	1.467.748,65	170.166,84
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	59.386,36	62.324,50	38.988,07	23.336,43
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	1.462.385,55	1.754.328,30	3.290.336,72	-1.536.008,42
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	-1.203.606,52	-1.522.670,81	-2.939.526,72	1.416.855,91
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	2.675.927,11	1.497.849,01	-266.990,33	1.764.839,34

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 51 Stadtentwässerung, Gewässer- und Immissionsschutz Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 52 Verkehrsplanung, Straßenwesen					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	41.500,00	27.000,00	14.500,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	1.211.613,22	1.213.582,35	1.272.110,00	-58.527,65
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	523.428,17	500.294,94	519.900,00	-19.605,06
06	privatrechtliche Entgelte	5.246,51	11.282,58	0,00	11.282,58
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	270.712,20	248.869,18	249.600,00	-730,82
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	9.077,00	4.006,78	0,00	4.006,78
12	= Summe ordentliche Erträge	2.020.077,10	2.019.535,83	2.068.610,00	-49.074,17
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	740.571,44	850.035,33	798.910,00	51.125,33
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	708.366,42	867.342,54	1.020.003,29	-152.660,75
16	Abschreibungen	2.096.373,95	2.108.788,20	2.227.780,00	-118.991,80
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	28.321,34	0,00	28.321,34
18	Transferaufwendungen	71,28	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	2.579.522,73	2.692.648,41	2.691.833,95	814,46
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	6.124.905,82	6.547.135,82	6.738.527,24	-191.391,42
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-4.104.828,72	-4.527.599,99	-4.669.917,24	142.317,25
22	außerordentliche Erträge	50.427,03	4.684,34	0,00	4.684,34
23	außerordentliche Aufwendungen	377.504,50	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	-327.077,47	4.684,34	0,00	4.684,34
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-4.431.906,19	-4.522.915,65	-4.669.917,24	147.001,59
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	66.400,00	0,00	66.400,00	-66.400,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.434.648,15	1.400.027,45	1.442.060,00	-42.032,55
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-1.368.248,15	-1.400.027,45	-1.375.660,00	-24.367,45
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-5.800.154,34	-5.922.943,10	-6.045.577,24	122.634,14
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 52 Verkehrsplanung, Straßenwesen Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	41.500,00	27.000,00	14.500,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	522.246,36	501.025,10	519.900,00	-18.874,90
05	privatrechtliche Entgelte	5.170,99	12.220,52	0,00	12.220,52
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	270.127,15	252.908,68	249.600,00	3.308,68
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	797.544,50	807.654,30	796.500,00	11.154,30
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	741.669,20	848.029,37	798.910,00	49.119,37
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.240.448,95	704.108,15	1.020.003,29	-315.895,14
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	28.321,34	0,00	28.321,34
15	Transferauszahlungen	2.346.388,84	2.148.911,62	2.590.664,05	-441.752,43
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	28.838,05	77.886,64	101.169,90	-23.283,26
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.357.345,04	3.807.257,12	4.510.747,24	-703.490,12
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-3.559.800,54	-2.999.602,82	-3.714.247,24	714.644,42
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	183.984,03	798.500,00	-614.515,97
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	64.891,10	256.081,54	0,00	256.081,54
21	Veräußerung von Sachvermögen	35.515,26	27.316,15	0,00	27.316,15
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	100.406,36	467.381,72	798.500,00	-331.118,28
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	105.959,71	82.144,91	1.296.284,64	-1.214.139,73
26	Baumaßnahmen	766.610,92	1.703.811,32	2.501.925,76	-798.114,44
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.690,72	198.929,27	411.875,24	-212.945,97
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	163.750,00	-163.750,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	883.261,35	1.984.885,50	4.373.835,64	-2.388.950,14
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	-782.854,99	-1.517.503,78	-3.575.335,64	2.057.831,86
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-4.342.655,53	-4.517.106,60	-7.289.582,88	2.772.476,28

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 52 Verkehrsplanung, Straßenwesen Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 53 Grünflächen, Naturschutz					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	565,25	350,00	77.000,00	-76.650,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	30.486,88	31.520,26	26.230,00	5.290,26
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	1.175,97	1.120,00	1.700,00	-580,00
06	privatrechtliche Entgelte	4.307,42	13.169,72	5.400,00	7.769,72
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.259,92	0,00	7.300,00	-7.300,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	7.861,92	0,00	7.861,92
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	10.315,58	1.987,43	0,00	1.987,43
12	= Summe ordentliche Erträge	81.111,02	56.009,33	117.630,00	-61.620,67
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	669.193,09	686.809,72	659.660,00	27.149,72
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	305.901,12	394.007,86	637.180,91	-243.173,05
16	Abschreibungen	89.483,28	96.448,99	82.740,00	13.708,99
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	8.579,01	11.361,51	13.900,00	-2.538,49
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	2.299.331,30	2.658.304,14	2.673.774,73	-15.470,59
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	3.372.487,80	3.846.932,22	4.067.255,64	-220.323,42
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-3.291.376,78	-3.790.922,89	-3.949.625,64	158.702,75
22	außerordentliche Erträge	12.169,20	569,00	0,00	569,00
23	außerordentliche Aufwendungen	119.973,92	8,00	0,00	8,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	-107.804,72	561,00	0,00	561,00
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-3.399.181,50	-3.790.361,89	-3.949.625,64	159.263,75
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	401.675,85	363.517,35	365.662,08	-2.144,73
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	205.990,32	208.922,12	209.232,12	-310,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	195.685,53	154.595,23	156.429,96	-1.834,73
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-3.203.495,97	-3.635.766,66	-3.793.195,68	157.429,02
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 53 Grünflächen, Naturschutz Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	915,25	77.000,00	-76.084,75
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	949,00	1.381,97	1.700,00	-318,03
05	privatrechtliche Entgelte	4.307,42	10.818,10	5.400,00	5.418,10
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	26.959,92	7.300,00	7.300,00	0,00
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	32.216,34	20.415,32	91.400,00	-70.984,68
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	654.077,43	673.055,22	659.660,00	13.395,22
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	376.994,21	444.142,12	637.180,91	-193.038,79
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	2.166.441,67	2.591.558,01	2.640.874,73	-49.316,72
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	29.667,37	31.309,20	46.800,00	-15.490,80
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.227.180,68	3.740.064,55	3.984.515,64	-244.451,09
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-3.194.964,34	-3.719.649,23	-3.893.115,64	173.466,41
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	730,58	111.000,00	-110.269,42
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	112.074,55	25.074,79	0,00	25.074,79
21	Veräußerung von Sachvermögen	17.617,34	1.906,56	0,00	1.906,56
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	129.691,89	27.711,93	111.000,00	-83.288,07
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	61.841,08	24.222,98	237.297,06	-213.074,08
26	Baumaßnahmen	98.101,43	167.213,73	101.028,66	66.185,07
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	38.645,94	11.553,20	106.506,98	-94.953,78
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	39.198,38	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	237.786,83	202.989,91	444.832,70	-241.842,79
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	-108.094,94	-175.277,98	-333.832,70	158.554,72
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-3.303.059,28	-3.894.927,21	-4.226.948,34	332.021,13

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 53 Grünflächen, Naturschutz Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 55 Betriebshof Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
12	= Summe ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	39.172,19	19.160,58	0,00	19.160,58
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	Abschreibungen	19.500,00	23.400,00	0,00	23.400,00
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	58.672,19	42.560,58	0,00	42.560,58
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-58.672,19	-42.560,58	0,00	-42.560,58
22	außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-58.672,19	-42.560,58	0,00	-42.560,58
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-58.672,19	-42.560,58	0,00	-42.560,58
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 55 Betriebshof Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	0,00	0,00	0,00	0,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	0,00	0,00	0,00
05	privatrechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	702.000,00	0,00	0,00	0,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	702.000,00	0,00	0,00	0,00
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	-702.000,00	0,00	0,00	0,00
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-702.000,00	0,00	0,00	0,00

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 55 Betriebshof Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 56 Verwaltung und Friedhöfe					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	3.922,13	3.290,13	2.500,00	790,13
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	1.117.422,00	1.032.217,55	1.030.070,00	2.147,55
06	privatrechtliche Entgelte	250.005,64	249.847,04	265.300,00	-15.452,96
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	54.691,69	74.936,52	30.000,00	44.936,52
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.447,81	1.402,87	1.500,00	-97,13
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	22.751,98	41.368,53	400,00	40.968,53
12	= Summe ordentliche Erträge	1.450.241,25	1.403.062,64	1.329.770,00	73.292,64
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	1.386.933,09	1.468.335,53	1.459.490,00	8.845,53
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	263.401,04	206.552,88	219.704,00	-13.151,12
16	Abschreibungen	68.663,31	62.832,64	81.250,00	-18.417,36
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	90.407,00	69.993,13	103.900,00	-33.906,87
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	118.193,38	81.410,77	146.600,00	-65.189,23
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	1.927.597,82	1.889.124,95	2.010.944,00	-121.819,05
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	-477.356,57	-486.062,31	-681.174,00	195.111,69
22	außerordentliche Erträge	1.104,00	36.801,60	0,00	36.801,60
23	außerordentliche Aufwendungen	22.498,52	2,00	0,00	2,00
24	außerordentliches Ergebnis 4)	-21.394,52	36.799,60	0,00	36.799,60
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	-498.751,09	-449.262,71	-681.174,00	231.911,29
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	168.887,36	156.255,48	181.542,12	-25.286,64
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	120.763,16	104.383,08	119.378,00	-14.994,92
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	48.124,20	51.872,40	62.164,12	-10.291,72
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-450.626,89	-397.390,31	-619.009,88	221.619,57
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 56 Verwaltung und Friedhöfe Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	5.026,13	3.290,13	2.500,00	790,13
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	1.016.528,01	1.001.217,20	1.030.070,00	-28.852,80
05	privatrechtliche Entgelte	177.411,02	271.991,99	265.300,00	6.691,99
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	54.691,69	58.595,11	30.000,00	28.595,11
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.447,81	1.402,87	1.500,00	-97,13
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.255.104,66	1.336.497,30	1.329.370,00	7.127,30
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	1.373.222,87	1.410.085,31	1.459.490,00	-49.404,69
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	239.455,05	225.291,99	219.704,00	5.587,99
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	221.720,19	84.047,14	196.800,00	-112.752,86
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	47.686,03	30.996,39	53.700,00	-22.703,61
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.882.084,14	1.750.420,83	1.929.694,00	-179.273,17
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	-626.979,48	-413.923,53	-600.324,00	186.400,47
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	0,00	40.760,00	0,00	40.760,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	0,00	40.760,00	0,00	40.760,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	19.006,18	47.008,65	89.800,00	-42.791,35
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	19.006,18	47.008,65	89.800,00	-42.791,35
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	-19.006,18	-6.248,65	-89.800,00	83.551,35
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	-645.985,66	-420.172,18	-690.124,00	269.951,82

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 56 Verwaltung und Friedhöfe Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Jahresabschluss 2010

Teilergebnisrechnung Abteilung 57 Forstamt					
Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	2.718,00	0,00	0,00	0,00
03	Auflösungserträge aus Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
04	sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
05	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	50,00	0,00	0,00	0,00
06	privatrechtliche Entgelte	496.001,30	497.976,86	385.300,00	112.676,86
07	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	897,28	4.128,59	5.500,00	-1.371,41
08	Zinsen und ähnliche Finanzerträge	325,38	0,00	0,00	0,00
09	aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11	sonstige ordentliche Erträge	3.322,25	3.537,98	0,00	3.537,98
12	= Summe ordentliche Erträge	503.314,21	505.643,43	390.800,00	114.843,43
	Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Aufwendungen für aktives Personal	257.651,19	268.871,63	225.850,00	43.021,63
14	Aufwendungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	114.966,11	109.910,39	114.250,00	-4.339,61
16	Abschreibungen	10.667,63	13.633,59	11.170,00	2.463,59
17	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
19	sonstige ordentliche Aufwendungen	13.288,68	15.379,58	16.600,00	-1.220,42
20	= Summe ordentliche Aufwendungen	396.573,61	407.795,19	367.870,00	39.925,19
21	ordentliches Ergebnis 3) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	106.740,60	97.848,24	22.930,00	74.918,24
22	außerordentliche Erträge	14.279,00	0,00	0,00	0,00
23	außerordentliche Aufwendungen	6.361,10	1.505,60	0,00	1.505,60
24	außerordentliches Ergebnis 4)	7.917,90	-1.505,60	0,00	-1.505,60
25	Jahresergebnis 5) Überschuss(+)/Fehlbetrag(-)	114.658,50	96.342,64	22.930,00	73.412,64
26	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	299,75	417,19	0,00	417,19
27	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.069,84	8.589,07	25.950,00	-17.360,93
28	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-9.770,09	-8.171,88	-25.950,00	17.778,12
29	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	104.888,41	88.170,76	-3.020,00	91.190,76
	1) nicht für Investitionstätigkeit				
	2) o. Beitr. und Entg. für Inv.-tätigkeit				
	3) ord. Erträge abzgl. ord. Aufwendungen				
	4) außerord. Ertr. abzgl. außerord. Aufw.				
	5) Saldo ord. Ergebnis und außerord. Ergebnis				

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 57 Forstamt Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	2.718,00	0,00	0,00	0,00
03	sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
04	öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	0,00	50,00	0,00	50,00
05	privatrechtliche Entgelte	491.305,95	494.231,81	385.300,00	108.931,81
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	411,52	4.442,92	5.500,00	-1.057,08
07	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Einz. a. d. Veräußerung geringwert. VermGG	0,00	0,00	0,00	0,00
09	sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Summe d. Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	494.435,47	498.724,73	390.800,00	107.924,73
	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	256.431,04	229.186,63	225.850,00	3.336,63
12	Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	102.821,72	105.369,16	114.250,00	-8.880,84
14	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Transferauszahlungen	5.829,67	5.971,85	9.500,00	-3.528,15
16	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	10.135,67	5.854,16	7.100,00	-1.245,84
17	= Summe d. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit	375.218,10	346.381,80	356.700,00	-10.318,20
18	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 4)	119.217,37	152.342,93	34.100,00	118.242,93
	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20	Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigk.	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Veräußerung von Sachvermögen	14.000,00	0,00	0,00	0,00
22	Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
23	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe d. Einz. für Investitionstätigkeit	14.000,00	0,00	0,00	0,00
	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
27	Erwerb von beweglichem Sachvermögen	94.809,48	3.136,00	3.200,00	-64,00
28	Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
30	sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe d. Ausz. für Investitionstätigkeit	94.809,48	3.136,00	3.200,00	-64,00
32	Saldo aus Investitionstätigkeit 5)	-80.809,48	-3.136,00	-3.200,00	64,00
33	Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag 6)	38.407,89	149.206,93	30.900,00	118.306,93

Jahresabschluss 2010

Teilfinanzrechnung Abteilung 57 Forstamt Stadt Hameln					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres -Euro-	Ergebnis des Haushaltsjahres -Euro-	Ansätze des Haushaltsjahres -Euro-	mehr (+) weniger (-)
	Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Einz.; Aufn. v. Kred. u. inneren Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
35	Ausz.; Tilg. v. Kred. u. Rückz. v. inn. Darl.	0,00	0,00	0,00	0,00
36	Saldo aus Finanzierungstätigkeit 7)	0,00	0,00	0,00	0,00
1)	nicht für Investitionstätigkeit				
2)	o. Beitr. u.ä. Entg. für Inv.-tätigkeit				
3)	außer für Investitionstätigkeit				
4)	Saldo aus Zeile 10 und 17				
5)	Saldo aus Zeile 24 und 31				
6)	Saldo aus Zeile 18 und 32				
7)	Saldo aus Zeile 34 und 35				

Investitionen

Jahresabschluss 2010 - Investitionen

Investitionen - Finanzrechnung

Stadt Hameln

Nr. Bezeichnung	Ansatz gem. HPL 2010	+ Reste aus 2009	+/- ÜPL/APL	- Sperre lfd.	- Sperre Rest	Ansatz 2010 insg.	- Bewegung lfd.	- Bewegung Rest	- Eingetr. Best. lfd.	- Eingetr. Best. Rest	- Rest nach 2011	Ergebnis in 2010
I-09.00005 Erwerb von Anteilsrechten	0,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00	3.000,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I-11.00003 Investive Beschaffungen	0,00	22.000,00	1.460,00	0,00	0,00	23.460,00	1.433,16	22.000,00	0,00	0,00	0,00	26,84
I-11.00004 Mobilienbeschaffungen 150 € - 1.000 €	0,00	0,00	2.080,00	0,00	0,00	2.080,00	1.676,29	0,00	0,00	0,00	0,00	403,71
I-11.00005 Fahrzeugbeschaffungen	0,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00	3.000,00	2.966,50	0,00	0,00	0,00	0,00	33,50
I-11.00008 Investive Beschaffungen Ortsräte	0,00	390,00	390,00	0,00	0,00	780,00	0,00	385,56	0,00	0,00	0,00	394,44
I-12.00001 EDV-Beschaffungen > 1.000 €	92.900,00	34.200,00	-3.000,00	0,00	0,00	124.100,00	30.498,19	35.099,71	0,00	0,00	50.237,81	8.264,29
I-12.00002 EDV-Beschaffungen 150 € - 1.000 €	13.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.400,00	7.453,38	0,00	0,00	0,00	5.946,62	0,00
I-12.00003 Finanzwesen-Software NKR	0,00	3.524,15	0,00	0,00	0,00	3.524,15	0,00	1.170,00	0,00	0,00	1.678,14	676,01
I-12.00004 Absicherung EDV-Anlagen Rathaus	105.000,00	85.000,00	0,00	0,00	0,00	190.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	190.000,00	0,00
I-14.00001 Auszahlung Wohnbaudarlehen	30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00
I-14.90001 Rückflüsse von Darlehen	-41.610,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-41.610,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-41.610,00
I-14.90002 Rückflüsse von Darlehen	-10.090,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-10.090,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-10.090,00
I-14.90003 Rückflüsse von Darlehen	-24.540,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-24.540,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-24.540,00
I-14.90004 Rückflüsse von Darlehen	-2.010,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.010,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.010,00
I-14.90005 Stiftungen - Kapitaleinlage	-36.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-36.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-36.750,00
I-24.00001 Geräte und Ausstattung	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	397,46	0,00	0,00	0,00	0,00	602,54
I-27.00004 Elektronische Sirenen	30.000,00	29.500,00	0,00	0,00	0,00	59.500,00	0,00	25.787,30	0,00	0,00	33.712,70	0,00
I-27.00005 Betriebs- und Geschäftsausstattung	29.500,00	11.287,14	0,00	0,00	0,00	40.787,14	3.452,80	30,47	0,00	0,00	29.436,69	7.867,18
I-27.00006 Geräte und Ausstattung 150 € - 1.000 €	24.400,00	692,76	0,00	0,00	0,00	25.092,76	16.392,90	440,35	0,00	0,00	10.020,93	-1.761,42
I-27.00007 Feuerwehrfahrzeug (Drehleiter)	0,00	1.740,97	0,00	0,00	0,00	1.740,97	0,00	0,00	0,00	0,00	1.740,97	0,00
I-27.00008 Feuerwehrfahrzeug (TSF-W)	0,00	53.714,90	0,00	0,00	0,00	53.714,90	0,00	51.962,10	0,00	0,00	1.752,80	0,00
I-27.00009 Feuerwehrfahrzeug (Motorboot)	0,00	43.180,00	0,00	0,00	0,00	43.180,00	0,00	42.249,19	0,00	0,00	930,81	0,00
I-27.00010 Feuerwehrfahrzeug (MTW)	0,00	36.200,00	0,00	0,00	0,00	36.200,00	0,00	36.017,30	0,00	0,00	182,70	0,00
I-27.00011 Feuerwehrfahrzeug (MTW)	0,00	36.200,00	0,00	0,00	0,00	36.200,00	0,00	36.017,30	0,00	0,00	182,70	0,00
I-27.00012 Abgassanlagen in Feuerwehrgeräthäusern	10.500,00	4.136,79	0,00	0,00	0,00	14.636,79	0,00	0,00	0,00	0,00	12.530,11	2.106,68
I-27.00014 Betriebs- und Geschäftsausstattung	23.600,00	10.908,21	-1.060,00	0,00	0,00	33.448,21	15.458,35	2.400,00	0,00	0,00	16.350,14	-760,28

Jahresabschluss 2010 - Investitionen

Investitionen - Finanzrechnung													
Stadt Hameln													
Nr. Bezeichnung	Ansatz gem. HPL 2010	+ Reste aus 2009	+/- ÜPL/APL	- Sperre lfd.	- Sperre Rest	Ansatz 2010 insg.	- Bewegung lfd.	- Bewegung Rest	- Eingetr. Best. lfd.	- Eingetr. Best. Rest	- Rest nach 2011	Ergebnis in 2010	
I-27.00015 Geräte und Ausstattung 150 € - 1.000 €	4.600,00	511,51	1.060,00	0,00	0,00	6.171,51	4.809,63	0,00	0,00	0,00	1.181,29	180,59	
I-27.00017 Betriebs- und Geschäftsausstattung (RAS)	10.200,00	1.942,58	-1.000,00	0,00	0,00	11.142,58	7.282,80	0,00	0,00	0,00	3.859,78	0,00	
I-27.00018 Neubau Feuerwache	0,00	50.137,68	0,00	0,00	0,00	50.137,68	2.018,46	12.223,70	0,00	0,00	2.266,79	33.628,73	
I-27.00019 Abrollbehälter "Rettung"	0,00	1.153,29	0,00	0,00	0,00	1.153,29	0,00	0,00	0,00	0,00	1.153,29	0,00	
I-27.00020 Gerätewagen "Wasser"	0,00	41.176,37	0,00	0,00	0,00	41.176,37	0,00	40.649,79	0,00	0,00	526,58	0,00	
I-27.00022 Geräte und Ausstattung 150 € - 1.000 € (RAS)	0,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	1.000,00	858,06	0,00	0,00	0,00	141,94	0,00	
I-27.90001 Verkauf beweglichen Vermögens (Fahrzeuge)	-45.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-45.000,00	-31.244,75	0,00	0,00	0,00	0,00	-13.755,25	
I-27.90002 Allgemeine Zuweisungen vom Landkreis	-25.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.500,00	
I-27.90003 Zuweisungen vom Landkreis (Fahrzeuge)	-165.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-165.200,00	-143.810,91	0,00	0,00	0,00	0,00	-21.389,09	
I-30.00002 Einbau Drainage und Vorflut Rasenplatz Kampfbahn	0,00	61.927,26	40.000,00	0,00	0,00	101.927,26	0,00	11.535,17	0,00	0,00	55.159,85	35.232,24	
I-30.00004 Sportgeräte u. Ausstattung 150 € - 1.000 €	0,00	741,92	0,00	0,00	0,00	741,92	0,00	601,10	0,00	0,00	0,00	140,82	
I-30.10001 BgA Bäder	15.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.000,00	10.400,00	
I-31.00001 Investitionszuschuss Stiftung Liberale Synagoge	63.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	63.000,00	63.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
I-31.00002 Geräte u. Ausstattung 150 € - 1.000 €	0,00	0,00	920,00	0,00	0,00	920,00	916,40	0,00	0,00	0,00	0,00	3,60	
I-33.00002 Klimatisierung der Archivmagazine	0,00	43.136,66	0,00	0,00	0,00	43.136,66	0,00	43.136,66	0,00	0,00	0,00	0,00	
I-33.00003 Geräte und Ausstattung 150 € - 1.000 €	0,00	0,00	2.370,00	0,00	0,00	2.370,00	2.360,72	0,00	0,00	0,00	0,00	9,28	
I-34.00001 Modernisierung Museum	250.000,00	1.777.995,60	0,00	0,00	0,00	2.027.995,60	103.565,10	869.067,04	0,00	0,00	885.171,07	170.192,39	
I-34.00002 Dauerausstellung Museum Hameln	873.000,00	478.078,89	64.365,52	0,00	0,00	1.415.444,41	177.322,44	127.185,87	0,00	0,00	865.937,91	244.998,19	
I-34.00003 Geräte und Ausstattung 150 € - 1.000 € (BIS 2015)	2.350,00	0,00	190,00	0,00	0,00	2.540,00	2.457,14	0,00	0,00	0,00	0,00	82,86	
I-34.90001 Modernisierung Museum/Hochbau	-990.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-990.000,00	-196.980,99	0,00	0,00	0,00	0,00	-793.019,01	
I-34.90003 Modernisierung Museum/Dauerausstellung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-102.963,28	0,00	0,00	0,00	0,00	102.963,28	
I-35.00001 Musikinstrumente	3.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.700,00	

Jahresabschluss 2010 - Investitionen

Investitionen - Finanzrechnung													
Stadt Hameln													
Nr. Bezeichnung	Ansatz gem. HPL 2010	+ Reste aus 2009	+/- ÜPL/APL	- Sperre lfd.	- Sperre Rest	Ansatz 2010 insg.	- Bewegung lfd.	- Bewegung Rest	- Eingetr. Best. lfd.	- Eingetr. Best. Rest	- Rest nach 2011	Ergebnis in 2010	
I-35.00002 Musikinstrumente 150 - 1.000 € (bis 2015)	5.540,00	366,52	2.393,00	0,00	0,00	8.299,52	2.393,00	366,52	0,00	0,00	0,00	5.540,00	
I-35.90001 Spenden für investive Beschaffungen	0,00	0,00	-2.393,00	0,00	0,00	-2.393,00	-2.393,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
I-36.00002 Auszahlungen an die Kreisschulbaukasse	150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	150.000,00	146.799,43	0,00	0,00	0,00	0,00	3.200,57	
I-36.00003 Fachunterrichtsräume - 5-Jahreskonzept	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.578,33	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.578,33	
I-36.00004 Schulmensa Albert-Einstein-Gymnasium	0,00	2.819,11	0,00	0,00	0,00	2.819,11	72.895,42	29.860,29	0,00	0,00	0,00	-99.936,60	
I-36.00006 Schulmensa Schiller-Gymnasium	0,00	0,00	4.564,50	0,00	0,00	4.564,50	181.312,23	0,00	0,00	0,00	0,00	-176.747,73	
I-36.00007 Schulmensa Schiller-Gymnasium	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.252,46	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.252,46	
I-36.00010 Investive Maßnahmen Schulen allgemein	10.000,00	887,66	-10.000,00	0,00	0,00	887,66	0,00	0,00	0,00	0,00	887,66	0,00	
I-36.00011 Geräte u. Ausstattung 150 € - 1.000 € WRRS	3.100,00	1.825,75	0,00	0,00	0,00	4.925,75	1.885,01	1.490,40	0,00	0,00	1.550,34	0,00	
I-36.00012 ALT - Geräte u. Ausstattung 150 € - 1.000 € THRS	10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
I-36.00013 Investive Maßnahmen Viktoria-Luise-Gymnasium	9.000,00	434,38	6.700,00	0,00	0,00	16.134,38	9.859,79	0,00	0,00	0,00	11.118,23	-4.843,64	
I-36.00014 Schulmensa Viktoria-Luise-Gymnasium	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	258,27	0,00	0,00	0,00	0,00	-258,27	
I-36.00016 ALT - Investive Maßnahmen GS Tündern	3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	453,99	0,00	0,00	0,00	2.138,01	408,00	
I-36.00017 Investive Maßnahmen Schiller-Gymnasium	25.000,00	1.736,59	0,00	0,00	0,00	26.736,59	19.165,03	0,00	0,00	0,00	6.288,18	1.283,38	
I-36.00018 Schiller's Villa	0,00	620,00	0,00	0,00	0,00	620,00	36.750,06	10.618,84	0,00	0,00	0,00	-46.748,90	
I-36.00020 Investive Maßnahmen GS Wangelst	3.000,00	819,63	160,00	0,00	0,00	3.979,63	3.154,95	630,44	0,00	0,00	194,24	0,00	
I-36.00021 Geräte u. Ausstattung 150 € - 1.000 € Pestalozzi	3.000,00	280,60	4.860,00	0,00	0,00	8.140,60	1.960,32	280,60	0,00	0,00	3.073,71	2.825,97	
I-36.00022 Toilettenanlage AEG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.589,96	0,00	0,00	0,00	0,00	-12.589,96	
I-36.00035 Investive Maßnahmen GS Basbergerschule	1.420,00	518,79	3.510,00	0,00	0,00	5.448,79	1.365,93	0,00	0,00	0,00	4.082,86	0,00	
I-36.00036 EDV-Beschaffungen 150 € - 1.000 € GS Am Mainbach	1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
I-36.00038 EDV-Beschaffungen 150 € - 1.000 € GS Süntelal	2.100,00	0,00	-2.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Jahresabschluss 2010 - Investitionen

Investitionen - Finanzrechnung												
Stadt Hameln												
Nr. Bezeichnung	Ansatz gem. HPL 2010	+ Reste aus 2009	+/- ÜPL/APL	- Sperre lfd.	- Sperre Rest	Ansatz 2010 insg.	- Bewegung lfd.	- Bewegung Rest	- Eingetr. Best. lfd.	- Eingetr. Best. Rest	- Rest nach 2011	Ergebnis in 2010
I-36.00039 EDV-Beschaffungen 150 € - 1.000 € GS Afferde	1.000,00	0,00	-1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I-36.00041 Investive Maßnahmen GS Afferde	0,00	0,00	1.600,00	0,00	0,00	1.600,00	1.587,97	0,00	0,00	0,00	0,00	12,03
I-36.00045 Geräte u. Ausstattung 150 € - 1.000 € GHS Südstadt	4.000,00	0,00	3.740,00	0,00	0,00	7.740,00	7.305,84	0,00	0,00	0,00	0,00	434,16
I-36.00046 ALT - Betr.- u. Gesch.ausst. VIKILU	4.500,00	12.503,90	6.880,00	0,00	0,00	23.883,90	1.890,55	12.503,90	0,00	0,00	9.489,45	0,00
I-36.00047 Investive Maßnahmen GS Süntelal	0,00	455,00	2.130,00	0,00	0,00	2.585,00	1.166,01	455,00	0,00	0,00	962,67	1,32
I-36.00048 Investive Maßnahmen GHS Klütschule	0,00	3.500,07	2.000,00	0,00	0,00	5.500,07	0,00	1.911,14	0,00	0,00	3.588,93	0,00
I-36.00051 Investive Maßnahmen GS Papenschule	1.000,00	0,00	190,00	0,00	0,00	1.190,00	1.189,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,48
I-36.00052 Investive Maßnahmen GS Klein Berkel	2.100,00	744,82	580,00	0,00	0,00	3.424,82	2.389,67	744,82	0,00	0,00	0,00	290,33
I-36.00053 ALT - Betr.- u. Gesch.ausst. SCHILLER	6.150,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.150,00	4.166,25	0,00	0,00	0,00	1.983,75	0,00
I-36.00054 Investive Maßnahmen GS Rohrsen	500,00	0,00	1.400,00	0,00	0,00	1.900,00	923,82	0,00	0,00	0,00	1.404,22	-428,04
I-36.00055 ALT - Betr.- u. Gesch.ausst. SRS	5.500,00	1.749,00	-5.500,00	0,00	0,00	1.749,00	0,00	1.749,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I-36.00056 Investive Maßnahmen GS Hohes Feld	2.000,00	2.611,04	0,00	0,00	0,00	4.611,04	2.495,79	2.611,04	0,00	0,00	180,28	-676,07
I-36.00058 ALT - Betr.- u. Gesch.ausst. GS Basbergsschule	3.510,00	0,00	-3.510,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I-36.00059 EDV-Beschaffungen 150 € - 1.000 € GHS Klütschule	2.000,00	0,00	-2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I-36.00061 Investive Maßnahmen GS Am Mainbach	0,00	989,47	7.330,00	0,00	0,00	8.319,47	3.642,52	0,00	0,00	0,00	7.029,92	-2.352,97
I-36.00062 Investive Maßnahmen RS Theodor-Heuss	0,00	4.210,05	13.460,00	0,00	0,00	17.670,05	816,40	3.903,38	0,00	0,00	1.921,17	11.029,10
I-36.00064 Investive Maßnahmen GS Hastenbeck	0,00	1.424,46	1.170,00	0,00	0,00	2.594,46	0,00	760,93	0,00	0,00	258,00	1.575,53
I-36.00065 Investive Maßnahmen RS Sertürner	0,00	3.227,88	8.180,00	0,00	0,00	11.407,88	860,61	3.227,88	0,00	0,00	2.734,98	4.584,41
I-36.00067 ALT - Betr.- u. Gesch.ausst. GS Niels-Stensen	0,00	2.116,50	0,00	0,00	0,00	2.116,50	0,00	2.116,50	0,00	0,00	0,00	0,00
I-36.00068 EDV-Beschaffungen 150 € - 1.000 € GS Kl. Berkel	1.250,00	0,00	-1.250,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Jahresabschluss 2010 - Investitionen

Investitionen - Finanzrechnung

Stadt Hameln

Nr. Bezeichnung	Ansatz gem. HPL 2010	+ Reste aus 2009	+/- ÜPL/APL	- Sperre lfd.	- Sperre Rest	Ansatz 2010 insg.	- Bewegung lfd.	- Bewegung Rest	- Eingetr. Best. lfd.	- Eingetr. Best. Rest	- Rest nach 2011	Ergebnis in 2010
I-36.00069 Rundbankenelemente "Grünes Klassenzimmer"	5.000,00	0,00	100,00	0,00	0,00	5.100,00	5.099,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,24
I-36.00070 Tonanlage mit Zubehör	1.900,00	0,00	-1.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I-36.00071 Investive Maßnahmen Albert-Einstein-Gymnasium	15.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.330,59	8.069,41
I-36.00072 Geräte u. Ausstattung Schule Südstadt	500,00	0,00	-500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I-36.00073 Geräte u. Ausstattung Pestalozzischule	3.400,00	0,00	-3.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I-36.00075 Betr.- u. Gesch.ausst. Schulen Service RS	0,00	0,00	1.700,00	0,00	0,00	1.700,00	1.699,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,62
I-36.00076 Investive Maßnahmen Service HS	0,00	1.140,00	660,00	0,00	0,00	1.800,00	656,82	0,00	0,00	0,00	1.143,18	0,00
I-36.00077 Investive Maßnahmen Service Gym	0,00	0,00	3.250,00	0,00	0,00	3.250,00	3.242,31	0,00	0,00	0,00	0,00	7,69
I-36.00078 ALT - Betr.- u. Gesch.ausst. GS Klein Berkel	0,00	0,00	960,00	0,00	0,00	960,00	0,00	0,00	0,00	0,00	960,00	0,00
I-36.00079 Betr.- u. Gesch.ausst. Pestalozzi	0,00	9.190,00	1.410,00	0,00	0,00	10.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.600,00	0,00
I-36.00082 ALT - Betr.- u. Gesch.ausst. THRS	0,00	0,00	1.560,00	0,00	0,00	1.560,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.555,09	4,91
I-36.00101 Investive Maßnahmen Kita Altstadtmäuse	1.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	630,00	1.070,00
I-36.00102 Investive Maßnahmen Kita Domeierstraße	1.600,00	1.130,00	2.360,00	0,00	0,00	5.090,00	1.595,82	1.123,08	0,00	0,00	2.354,18	16,92
I-36.00103 Investive Maßnahmen Kita Rohrsen	1.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.600,00	693,90	0,00	0,00	0,00	906,10	0,00
I-36.90001 Zuweisungen aus der Kreisschulbaukasse	-456.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-456.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-456.600,00
I-36.99999 Verschiedene Maßnahmen bei Sportplätzen	50.000,00	0,00	-40.000,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00
I-37.10002 BgA Gesamtverbund	385.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	385.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	385.400,00
I-37.90001 Erstattung Tilgung an BgA Gesamtverbund	-357.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-357.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-357.300,00
I-38.00007 Betr.- u. Gesch.ausst. DO allgemein	0,00	5.300,00	0,00	0,00	0,00	5.300,00	0,00	5.295,87	0,00	0,00	0,00	4,13
I-38.00011 Geräte u. Ausstattung 150 € - 1.000 € FIZ	600,00	0,00	980,00	0,00	0,00	1.580,00	1.083,85	0,00	0,00	0,00	0,00	496,15
I-38.00014 Ausbau Kita "Schwarzer Weg"	256.000,00	0,00	-2.091,07	0,00	0,00	253.908,93	240.755,72	0,00	0,00	0,00	6.527,34	6.625,87
I-38.00019 Ausstattung Kita Schwarzer Weg	22.500,00	0,00	2.091,07	0,00	0,00	24.591,07	20.256,04	0,00	0,00	0,00	1.395,80	2.939,23

Jahresabschluss 2010 - Investitionen

Investitionen - Finanzrechnung												
Stadt Hameln												
Nr. Bezeichnung	Ansatz gem. HPL 2010	+ Reste aus 2009	+/- ÜPL/APL	- Sperre lfd.	- Sperre Rest	Ansatz 2010 insg.	- Bewegung lfd.	- Bewegung Rest	- Eingetr. Best. lfd.	- Eingetr. Best. Rest	- Rest nach 2011	Ergebnis in 2010
I-38.00020 Geräte und Ausstattung NB allgemein	210,00	0,00	260,00	0,00	0,00	470,00	468,95	0,00	0,00	0,00	0,00	1,05
I-38.00021 Betr.- u. Gesch.ausst. Kita evang.-luth. Kirche	0,00	0,00	2.580,00	0,00	0,00	2.580,00	2.574,57	0,00	0,00	0,00	0,00	5,43
I-38.00026 Neubau einer Kinderkrippe in Affelde	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.950,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.950,00
I-38.90001 Inv.-Kostenzuschuss Kita Schwarzer Weg	-201.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-201.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-201.500,00
I-39.00005 Geräte u. Ausstattung 150 € - 1.000 € Jugendarbeit	0,00	2.338,24	0,00	0,00	0,00	2.338,24	1.294,00	2.280,88	0,00	0,00	0,00	-1.236,64
I-39.00006 Geräte u. Ausstattung 150 € - 1.000 € Kinderwelten	0,00	0,00	200,00	0,00	0,00	200,00	199,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,01
I-39.00008 Terasse Kurie Jerusalem	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	780,75	0,00	0,00	0,00	-780,75
I-39.00010 Geräte u. Ausstattung 150 € - 1.000 € A.R.A.	0,00	13.099,52	0,00	0,00	0,00	13.099,52	0,00	12.837,53	0,00	0,00	0,00	261,99
I-39.90001 Verkauf beweglichen Vermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	100,00
I-45.00007 Zaunanlage Klütschule	0,00	2.764,43	0,00	0,00	0,00	2.764,43	0,00	2.613,60	0,00	0,00	0,00	150,83
I-45.00011 Geräte u. Ausstattung 150 € - 1.000 € ZGW allg.	4.950,00	1.826,39	1.120,00	0,00	0,00	7.896,39	4.772,17	1.826,39	0,00	0,00	0,00	1.297,83
I-45.00016 Erneuerung Sporthallenboden SH Halvestorf	70.000,00	0,00	-1.823,79	0,00	0,00	68.176,21	47.345,43	0,00	0,00	0,00	0,00	20.830,78
I-45.00018 Steigleiter Sporthalle Vikilu	1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.200,00	1.182,15	0,00	0,00	0,00	0,00	17,85
I-45.00019 Energetische Sanierungen	0,00	100.000,00	85.435,50	0,00	0,00	185.435,50	71.175,40	86.896,35	0,00	0,00	15.470,00	11.893,75
I-45.00020 Spielgeräte	0,00	0,00	20.016,28	0,00	0,00	20.016,28	19.487,88	3.877,85	0,00	0,00	0,00	-3.349,45
I-45.00021 Oberflächenwasserregulierung	0,00	0,00	24.000,00	0,00	0,00	24.000,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	2.493,35	16.506,65
I-45.00022 Modernisierung Hoffläche Betriebshof	0,00	0,00	9.000,00	0,00	0,00	9.000,00	8.990,71	0,00	0,00	0,00	0,00	9,29
I-45.00023 Einfriedungen auf Aussenanlagen	0,00	0,00	1.390,00	0,00	0,00	1.390,00	1.380,43	0,00	0,00	0,00	0,00	9,57
I-45.00026 Neugestaltung Aussenanlagen	0,00	0,00	4.420,00	0,00	0,00	4.420,00	4.417,05	0,00	0,00	0,00	0,00	2,95
I-45.00027 Neupflanzungen Außenanlagen	0,00	0,00	2.410,00	0,00	0,00	2.410,00	2.399,97	0,00	0,00	0,00	0,00	10,03
I-45.00028 Nachtr. Herstell./Anschaffungskosten - Gebäude	0,00	0,00	2.430,00	0,00	0,00	2.430,00	1.430,64	0,00	0,00	0,00	0,00	999,36
I-45.00036 KfW- Maßnahmen	0,00	0,00	1.814.422,95	0,00	0,00	1.814.422,95	1.623.096,50	0,00	0,00	0,00	47.695,69	143.630,76
I-45.10001 BgA Gaststätten, Kioske und DGH	400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400,00

Jahresabschluss 2010 - Investitionen

Investitionen - Finanzrechnung												
Stadt Hameln												
Nr. Bezeichnung	Ansatz gem. HPL 2010	+ Reste aus 2009	+/- ÜPL/APL	- Sperre lfd.	- Sperre Rest	Ansatz 2010 insg.	- Bewegung lfd.	- Bewegung Rest	- Eingetr. Best. lfd.	- Eingetr. Best. Rest	- Rest nach 2011	Ergebnis in 2010
I-45.90001 Erstattung Tilgung an BgA Gaststätten u.a.	-44.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-44.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-44.700,00
I-45.90002 Zuweisungen Bürgerzentrum Halvestorf	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-9.900,00	0,00	0,00	0,00	9.900,00
I-45.90004 Spende Spielgeräte	0,00	0,00	-12.995,99	0,00	0,00	-12.995,99	-12.995,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I-46.00002 Kauf von Grundstücken	60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	60.000,00	74.833,92	0,00	0,00	0,00	0,00	-14.833,92
I-46.00016 Großluftbild Hameln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.866,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.866,00
I-46.90001 Verkauf von Grundstücken	-300.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-300.000,00	-456.514,60	0,00	0,00	0,00	0,00	156.514,60
I-46.90002 Verkauf von Erbbaurechten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-21.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.000,00
I-46.90003 Erschließungs- beiträge für Grund und Boden	-8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.000,00	-19.059,22	0,00	0,00	0,00	0,00	11.059,22
I-46.90004 Erschließungs- beiträge für Straßenaufbau	-94.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-94.000,00	-90.035,17	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.964,83
I-46.90005 Erschließungs- beiträge für Straßenbeleuchtung	-6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-6.500,00	-5.987,15	0,00	0,00	0,00	0,00	-512,85
I-46.90006 Erschließungs- beiträge f. Straßenentwässerung	-6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-6.500,00	-7.686,78	0,00	0,00	0,00	0,00	1.186,78
I-46.90007 Ausgleichsbetrag für Grund und Boden (Straßenbau)	-3.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.000,00	-2.777,11	0,00	0,00	0,00	0,00	-222,89
I-46.90008 Ausgleichsbetrag für Herst. der Ausgleichfläche	-2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.000,00	-1.032,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-968,00
I-46.90009 Kostenerst. für Grund und Boden gem. BNatSchG	-73.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-73.000,00	-16.468,92	0,00	0,00	0,00	0,00	-56.531,08
I-46.90010 Kostenerst. für Herstellungsk. gem. BNatSchG	-33.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-33.000,00	-4.796,76	0,00	0,00	0,00	0,00	-28.203,24
I-46.90011 Kanalbaubeiträge Schmutzwasser	-27.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-27.000,00	66.333,55	0,00	0,00	0,00	0,00	-93.333,55
I-46.90012 Kanalbaubeiträge Regenwasser	-12.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-12.000,00	-8.324,06	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.675,94
I-46.90013 Kostenerstattung Elsa-Buchwitz-Straße	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.000,00	-53.797,32	0,00	0,00	0,00	0,00	48.797,32
I-51.00001 Renaturierung Hameln	73.300,00	36.318,91	0,00	0,00	0,00	109.618,91	25.779,47	36.318,91	0,00	0,00	46.410,53	1.110,00
I-51.00002 EDV-Beschaffung Kanal	15.500,00	10.302,07	0,00	0,00	0,00	25.802,07	0,00	4.380,36	0,00	0,00	21.421,71	0,00
I-51.00003 Kanalerneuerungen	230.000,00	152.738,95	-207,84	0,00	0,00	382.531,11	182.755,11	110.000,00	0,00	0,00	93.427,43	-3.651,43
I-51.00004 Ausbau/Modernisie- rung Kläranlage und Pumpwerke	1.133.000,00	470.888,90	-886,00	0,00	0,00	1.603.002,90	518.620,15	381.403,73	0,00	0,00	513.219,65	189.759,37
I-51.00006 Pumpwerk Breslauer Allee	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	41.390,35	8.609,65

Jahresabschluss 2010 - Investitionen

Investitionen - Finanzrechnung													
Stadt Hameln													
Nr. Bezeichnung	Ansatz gem. HPL 2010	+ Reste aus 2009	+/- ÜPL/APL	- Sperre lfd.	- Sperre Rest	Ansatz 2010 insg.	- Bewegung lfd.	- Bewegung Rest	- Eingetr. Best. lfd.	- Eingetr. Best. Rest	- Rest nach 2011	Ergebnis in 2010	
I-51.00013 Kanal "Stichstraße östl. Scheckfeldweg" (SW)	47.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	47.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	47.500,00	
I-51.00015 Kanal "Stichstr. östl. Scheckfeldweg" (RW Straße)	12.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.500,00	
I-51.00017 MW-Kanal "Am Güterbahnhof"	133.000,00	57.000,00	-6.175,60	0,00	0,00	183.824,40	93.321,30	47.000,00	0,00	0,00	95.420,95	-51.917,85	
I-51.00018 MW-Kanal "Vogelbeerweg"	355.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	355.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	355.000,00	0,00	
I-51.00020 Schmutzwasser-Weserdüker - OT Wehrbergen	0,00	66.626,95	6.383,44	0,00	0,00	73.010,39	207,84	68.143,17	0,00	0,00	0,00	4.659,38	
I-51.00021 HW-Schutz Mainbach / Halvestorfer Bach	0,00	3.106,50	0,00	0,00	0,00	3.106,50	15.961,90	0,00	0,00	0,00	2.115,89	-14.971,29	
I-51.00022 Geräte u. Ausstattung 150 € - 1.000 €	7.000,00	0,00	608,97	0,00	0,00	7.608,97	7.608,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,07	
I-51.00023 Kanalerneuerung Fischbecker Landstraße	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	39.340,46	10.659,54	
I-51.00024 Absturzsicherung/Wiederherstellung Inselstraße	0,00	357.588,60	1.065,84	0,00	0,00	358.654,44	0,00	242.158,31	0,00	0,00	103.167,65	13.328,48	
I-51.00025 Historischer Mühlenweg Hilligsfeld	25.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.100,00	20.092,12	0,00	0,00	0,00	0,00	5.007,88	
I-51.00026 Geräte und Ausstattungsgesgenstände 150 - 1000 €	0,00	0,00	577,03	0,00	0,00	577,03	577,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
I-51.00028 Geländer Wasserläufe	0,00	0,00	2.500,00	0,00	0,00	2.500,00	2.499,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	
I-51.10000 Rückzahlung I-Zuwendung Hottenbergsfeld	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	76.940,65	0,00	0,00	0,00	0,00	-76.940,65	
I-51.90001 Renaturierung Hamel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.000,00	
I-51.90002 Renaturierung Hamel	-279.470,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-279.470,00	-252.948,02	0,00	0,00	0,00	0,00	-26.521,98	
I-51.90003 HW-Schutz Mainbach / Halvestorfer Bach	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-49.102,67	0,00	0,00	0,00	0,00	49.102,67	
I-51.90004 HW-Rückhaltebecken K 58/Weidehohl	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-33.870,16	0,00	0,00	0,00	0,00	33.870,16	
I-51.90005 Investitionskostenzuschuss Zufahrt Kläranlage	-8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.000,00	-8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
I-51.90006 Investitionskostenzuschuss Hist. Mühlenweg	-17.840,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-17.840,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-17.840,00	
I-52.00001 Fertigausbau "Auf dem Rübencamp"	190.000,00	10.178,08	0,00	0,00	0,00	200.178,08	2.321,92	4.919,33	0,00	0,00	194.661,39	-1.724,56	
I-52.00002 Hinter dem Dorfe	0,00	40.000,00	650,00	0,00	0,00	40.650,00	0,00	13.000,00	0,00	0,00	27.000,00	650,00	

Jahresabschluss 2010 - Investitionen

Investitionen - Finanzrechnung												
Stadt Hameln												
Nr. Bezeichnung	Ansatz gem. HPL 2010	+ Reste aus 2009	+/- ÜPL/APL	- Sperre lfd.	- Sperre Rest	Ansatz 2010 insg.	- Bewegung lfd.	- Bewegung Rest	- Eingetr. Best. lfd.	- Eingetr. Best. Rest	- Rest nach 2011	Ergebnis in 2010
I-52.00005 Fertigausbau "Hottenbergfeld"	75.000,00	71.954,92	0,00	0,00	0,00	146.954,92	0,00	4.657,06	0,00	0,00	142.297,86	0,00
I-52.00006 Stichstraße "Östl. Scheckfeldweg"	50.000,00	17.005,22	0,00	0,00	0,00	67.005,22	0,00	0,00	0,00	0,00	67.005,22	0,00
I-52.00007 Fußgängerzone	1.269.760,00	129.623,08	25.419,38	0,00	0,00	1.424.802,46	1.139.038,30	87.081,92	0,00	0,00	185.376,48	13.305,76
I-52.00012 Aufweitung Münsterbrücke	0,00	370.000,00	0,00	0,00	0,00	370.000,00	0,00	730,75	0,00	0,00	369.269,25	0,00
I-52.00016 Verkehrssicherungs- anlage LSA 1235	21.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	21.000,00	0,00
I-52.00017 Betriebsanlagen Straßenbeleuchtung	40.000,00	0,00	3.628,18	0,00	0,00	43.628,18	4.533,32	0,00	0,00	0,00	34.401,16	4.693,70
I-52.00019 Parkierungs- einrichtungen > 1.000 €	11.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.200,00	0,00
I-52.00021 Brücke Ohsener Straße	75.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75.000,00	4.614,57	0,00	0,00	0,00	70.385,43	0,00
I-52.00023 Hoper Straße (Halvestorf)	0,00	28.808,69	0,00	0,00	0,00	28.808,69	891,31	28.207,58	0,00	0,00	0,00	-290,20
I-52.00025 Straßenbeleuchtung "Östl. Scheckfeldweg"	11.000,00	6.500,00	-2.305,24	0,00	0,00	15.194,76	1.493,01	5.050,27	0,00	0,00	0,00	8.651,48
I-52.00026 Fahrradabstellanlage Weserpromenade	0,00	1.186,98	0,00	0,00	0,00	1.186,98	0,00	1.102,32	0,00	0,00	0,00	84,66
I-52.00028 Straßenaufbau, -entwäss. u. Trafos Pferdemarkt	0,00	52,73	0,00	0,00	0,00	52,73	14.005,82	932,81	0,00	0,00	0,00	-14.885,90
I-52.00029 Straßenbeleuchtung Fußgängerzone	94.720,00	10.321,94	-25.419,38	0,00	0,00	79.622,56	2.580,15	7.285,85	0,00	0,00	70.386,88	-630,32
I-52.00035 Objektbeleuchtung u. sonst. Beleuchtung	235.520,00	20.141,00	0,00	0,00	0,00	255.661,00	174.840,46	13.589,08	0,00	0,00	67.231,46	0,00
I-52.00040 Brücke Pumpwerk Unsen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.816,51	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.816,51
I-52.00044 Endausbau Elsa-Buchwitz-Straße	0,00	57.000,00	0,00	0,00	0,00	57.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	57.000,00	0,00
I-52.00046 Endausbau An der Chaussee	79.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	79.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	79.000,00	0,00
I-52.00052 Neugestaltung ZOH	0,00	13.983,56	0,00	0,00	0,00	13.983,56	0,00	25.340,32	0,00	0,00	0,00	-11.356,76
I-52.00056 Brücke Hafenquere	0,00	27.690,33	0,00	0,00	0,00	27.690,33	0,00	0,00	0,00	0,00	25.894,98	1.795,35
I-52.00058 Straßenbeleuchtung "Hottenbergfeld"	5.000,00	3.520,47	0,00	0,00	0,00	8.520,47	1.479,53	0,00	0,00	0,00	8.520,47	-1.479,53
I-52.00059 Buswartehallen	0,00	16.000,00	0,00	0,00	0,00	16.000,00	0,00	8.666,77	0,00	0,00	7.333,23	0,00
I-52.00061 Verkehrsinseln Kreisstraßen	17.900,00	0,00	-13.879,08	0,00	0,00	4.020,92	4.020,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I-52.00063 Sammelposten Gemeindestraßen	380,00	0,00	0,00	0,00	0,00	380,00	370,49	0,00	0,00	0,00	0,00	9,51
I-52.00065 Erneuerung Asphaltdeckschichten Gemeindestr.	95.000,00	4.120,00	95.741,77	0,00	0,00	194.861,77	27.941,77	0,00	0,00	0,00	93.340,08	73.579,92

Jahresabschluss 2010 - Investitionen

Investitionen - Finanzrechnung

Stadt Hameln

Nr. Bezeichnung	Ansatz gem. HPL 2010	+ Reste aus 2009	+/- ÜPL/APL	- Sperre lfd.	- Sperre Rest	Ansatz 2010 insg.	- Bewegung lfd.	- Bewegung Rest	- Eingetr. Best. lfd.	- Eingetr. Best. Rest	- Rest nach 2011	Ergebnis in 2010
I-52.00066 Tunnel Grüner Reiter	110.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	110.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	110.000,00	0,00
I-52.00067 Neubau Westteil Münsterbrücke Beleuchtung	30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.000,00	14.459,35	0,00	0,00	0,00	15.540,65	0,00
I-52.00068 ÖPNV-Maßn. - Gemeindestraßen	80.000,00	13.119,43	-16.211,65	0,00	0,00	76.907,78	23.971,27	13.119,43	0,00	0,00	29.545,83	10.271,25
I-52.00069 Brückenbaumaßnahmen	130.000,00	0,00	2.237,20	0,00	0,00	132.237,20	44.744,05	0,00	0,00	0,00	85.255,95	2.237,20
I-52.00070 Radwegbau Gemeindestraßen	10.000,00	0,00	-1.904,77	0,00	0,00	8.095,23	1.737,64	0,00	0,00	0,00	0,00	6.357,59
I-52.00071 Geländer Roitweg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.463,42	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.463,42
I-52.00072 Lichtsignalanlage Tündern	25.000,00	0,00	-4.909,36	0,00	0,00	20.090,64	9.137,79	0,00	0,00	0,00	0,00	10.952,85
I-52.00073 Zaun Breslauer Allee	0,00	5.100,00	0,00	0,00	0,00	5.100,00	0,00	4.924,64	0,00	0,00	175,36	0,00
I-52.00074 Sammelposten Bundesstraßen	0,00	0,00	640,00	0,00	0,00	640,00	639,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,99
I-52.00075 Schutzplanken Gemeindestraßen	0,00	0,00	8.910,00	0,00	0,00	8.910,00	1.588,65	0,00	0,00	0,00	7.320,13	1,22
I-52.00076 Erneuerung Asphaltdeckschichten Landesstr.	0,00	42.390,00	1.233,81	0,00	0,00	43.623,81	0,00	24.676,19	0,00	0,00	17.713,81	1.233,81
I-52.00077 Erneuerung Asphaltdeckschichten Feldwege	0,00	54.320,00	2.870,00	0,00	0,00	57.190,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51.189,47	6.000,53
I-52.00081 Verkehrsinseln Gemeindestraßen	-3.249,82	0,00	13.650,00	0,00	0,00	10.400,18	4.163,88	0,00	0,00	0,00	0,00	6.236,30
I-52.00082 Verkehrsinseln Landesstraßen	3.249,82	0,00	4.250,00	0,00	0,00	7.499,82	7.499,82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I-52.00083 ÖPNV-Maßn. - Kreisstr.	0,00	0,00	17.000,00	0,00	0,00	17.000,00	16.501,04	0,00	0,00	0,00	0,00	498,96
I-52.00084 Wegesperre Rathausplatz	0,00	0,00	2.502,52	0,00	0,00	2.502,52	2.502,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I-52.00085 Entwässerungsschächte Wirtschaftswege	0,00	3.083,17	4.399,52	0,00	0,00	7.482,69	4.399,52	0,00	0,00	0,00	0,00	3.083,17
I-52.00086 Sammelposten Kreisstraßen	0,00	0,00	550,00	0,00	0,00	550,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	550,00
I-52.10000 Rückzahlung Investitionszuv. Hottenbergfeld	163.750,00	0,00	0,00	0,00	0,00	163.750,00	60.510,94	0,00	0,00	0,00	0,00	103.239,06
I-52.90001 Fußgängerzone	-500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-500.000,00
I-52.90002 Fußgängerzone	-100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-100.000,00	-100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I-52.90008 Zusch. für ÖPNV-Maßn. - Gemeindestr.	-60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-60.000,00	-55.717,01	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.282,99
I-52.90009 Inv.zusch. Fahrradabstellanlage Weserpromenade	-25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00	-25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
I-52.90010 Spenden Fußgängerzone	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00
I-52.90011 Ablösebeträge für KFZ-Einstellplätze	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-141.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	141.000,00

Jahresabschluss 2010 - Investitionen

Investitionen - Finanzrechnung

Stadt Hameln

Nr. Bezeichnung	Ansatz gem. HPL 2010	+ Reste aus 2009	+/- ÜPL/APL	- Sperre lfd.	- Sperre Rest	Ansatz 2010 insg.	- Bewegung lfd.	- Bewegung Rest	- Eingetr. Best. lfd.	- Eingetr. Best. Rest	- Rest nach 2011	Ergebnis in 2010
I-52.900013 Zusch. für ÖPNV-Maßn. - Kreisstr.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-575,27	0,00	0,00	0,00	0,00	575,27
I-52.900014 Zusch. für ÖPNV-Maßn. - Landesstr.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-135,95	0,00	0,00	0,00	0,00	135,95
I-53.000001 Allg. Spielplatzgeräte > 1.000 €	50.000,00	30.306,06	2.822,41	0,00	0,00	83.128,47	100,00	28.124,18	0,00	0,00	52.081,88	2.822,41
I-53.000002 Spielplatz "An den Lehmkuhlen"	0,00	45.912,76	1.836,41	0,00	0,00	47.749,17	197,72	43.210,62	0,00	0,00	0,00	4.340,83
I-53.000004 Erneuerung Spielplatz "Kopmanshof"	53.000,00	0,00	1.045,69	0,00	0,00	54.045,69	1.045,69	0,00	0,00	0,00	53.000,00	0,00
I-53.000012 Straßenbegleitgrün - Neupflanzungen	0,00	93.515,98	22.285,15	0,00	0,00	115.801,13	14.423,23	84.263,07	0,00	0,00	9.162,26	7.952,57
I-53.000013 Straßenbegleitgrün	90.000,00	0,00	4.156,35	0,00	0,00	94.156,35	4.155,84	0,00	0,00	0,00	90.000,51	0,00
I-53.000014 Straßenbegleitgrün "Hottenbergfeld"	20.000,00	14.260,32	-12.429,63	0,00	0,00	21.830,69	0,00	14.260,32	0,00	0,00	0,00	7.570,37
I-53.000015 Sammelposten	0,00	0,00	410,00	0,00	0,00	410,00	1.378,18	0,00	0,00	0,00	0,00	-968,18
I-53.000016 Sammelposten für Spielgeräte	0,00	898,25	0,00	0,00	0,00	898,25	0,00	436,62	0,00	0,00	0,00	461,63
I-53.000018 Straßenbegleitgrün "Elsa-Buchwitz-Straße"	0,00	5.400,00	108,89	0,00	0,00	5.508,89	0,00	5.008,08	0,00	0,00	0,00	500,81
I-53.000019 Straßenbegleitgrün "Mengerberge"	0,00	7.400,00	0,00	0,00	0,00	7.400,00	0,00	5.137,00	0,00	0,00	0,00	2.263,00
I-53.000020 Straßenbegleitgrün "An der Chaussee"	0,00	5.400,00	0,00	0,00	0,00	5.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.400,00
I-53.000023 Sammelposten Naturschutz	0,00	0,00	1.404,06	0,00	0,00	1.404,06	1.249,36	0,00	0,00	0,00	0,00	154,70
I-53.000024 Landschaftsarbeiten Spielplätze	0,00	0,00	7.100,00	0,00	0,00	7.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.075,04	24,96
I-56.000001 Gerätebeschaffungen "Bestattungen"	10.000,00	0,00	-3.400,00	0,00	0,00	6.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.600,00
I-56.000002 Gerätebeschaffungen "Friedhofsunterhaltung"	12.300,00	0,00	-430,00	0,00	0,00	11.870,00	8.346,74	0,00	0,00	0,00	1.740,00	1.783,26
I-56.000003 Fahrzeugbeschaffungen "Bestattungen"	55.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55.000,00	34.957,08	0,00	0,00	0,00	0,00	20.042,92
I-56.000004 Fahrzeugbeschaffungen "Friedhofsunterhaltung"	12.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.500,00
I-56.000005 Sammelposten "Friedhofsunterhaltung"	0,00	0,00	430,00	0,00	0,00	430,00	422,09	0,00	0,00	0,00	0,00	7,91
I-56.000006 Sammelposten "Bestattungen"	0,00	0,00	3.400,00	0,00	0,00	3.400,00	3.282,74	0,00	0,00	0,00	0,00	117,26
I-57.000002 Gerätebeschaffungen 150 - 1.000 €	2.500,00	700,00	0,00	0,00	0,00	3.200,00	2.436,00	700,00	0,00	0,00	0,00	64,00

Jahresabschluss 2010 - Investitionen

Investitionen - Finanzrechnung													
Stadt Hameln													
Nr. Bezeichnung	Ansatz gem. HPL 2010	+ Reste aus 2009	+/- ÜPL/APL	- Sperre lfd.	- Sperre Rest	Ansatz 2010 insg.	- Bewegung lfd.	- Bewegung Rest	- Eingetr. Best. lfd.	- Eingetr. Best. Rest	- Rest nach 2011	Ergebnis in 2010	
IK-14.9006 Investitionszuschuss Konjunkturpaket II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-767.578,25	0,00	0,00	0,00	0,00	767.578,25	
IK-34.0004 Rattenfänger-Theater	0,00	313.575,00	7.911,75	0,00	0,00	321.486,75	1.425,00	16.425,00	0,00	0,00	272.150,00	31.486,75	
IK-36.0007 Sanierung von Fachunterrichtsräumen	0,00	178.086,77	3.110,00	0,00	0,00	181.196,77	0,00	134.772,49	0,00	0,00	43.314,28	3.110,00	
IK-36.0027 Sanierung Schiller-Gymnasium	0,00	20.124,97	0,00	0,00	0,00	20.124,97	158.637,41	17.473,67	0,00	0,00	0,00	-155.986,11	
IK-36.0028 Heizungserneuerung Papenschule	0,00	98.597,35	0,00	0,00	0,00	98.597,35	0,00	97.960,53	0,00	0,00	0,00	636,82	
IK-36.0030 Fenstersanierung Nils-Stensen-Grundschule	0,00	168.193,15	0,00	0,00	0,00	168.193,15	0,00	146.618,75	0,00	0,00	20.898,92	675,48	
IK-36.0031 Heizungserneuerung Hermannschule	0,00	130.180,04	0,00	0,00	0,00	130.180,04	0,00	129.355,83	0,00	0,00	0,00	824,21	
IK-36.0032 Medienausstattung in Schulen	0,00	305.050,00	20.000,00	0,00	0,00	325.050,00	0,00	116.237,19	0,00	0,00	188.908,45	19.904,36	
IK-45.0007 Sanierung von Fachunterrichtsräumen	0,00	56.403,64	0,00	0,00	0,00	56.403,64	0,00	42.011,53	0,00	0,00	14.010,71	381,40	
IK-45.0008 Energieverbrauchscontrolling	0,00	114.503,62	0,00	0,00	0,00	114.503,62	0,00	42.264,70	0,00	0,00	21.186,78	51.052,14	
IK-52.0051 Erneuerung Hochzeithaus-Terrasse	0,00	374.113,85	0,00	0,00	0,00	374.113,85	0,00	117.286,17	0,00	0,00	256.827,68	0,00	
IK-52.0052 Fahrradabstellplätze am Bahnhof	0,00	112.486,24	2.853,05	0,00	0,00	115.339,29	683,33	70.342,98	0,00	0,00	44.996,31	-683,33	

Abschluss des Betriebshofes inkl. Bilanz

Betriebshof

Bericht zum Jahresabschluss 2010

Der städtische Betriebshof wird seit dem 10.12.2008 gemäß Ratsbeschluss als organisatorisch, verwaltungsmäßig und wirtschaftlich selbständiger Betrieb ohne eigene Rechtspersönlichkeit geführt.

Gegenstand des Betriebshofes ist die Erbringung von Leistungen für die Stadt Hameln vorrangig in den Bereichen Grünflächenpflege, Stadtreinigung, Unterhaltung von kommunalen Verkehrsflächen einschl. Beleuchtung und Lichtzeichenanlagen sowie Bau- und Reparaturmaßnahmen an allen öffentlichen Gebäuden und die Pflege, Wartung und Reparatur der eigenen und städtischen Fahrzeuge (außer Feuerwehr).

Da der Betriebshof überwiegend für die Stadt Hameln tätig wird - die somit der einzige Auftraggeber ist - sind die Aufwendungen durch die Erlöse zu decken.

Für das Geschäftsjahr 2010 betrug die Bilanzsumme 4.465.581,64 €, die sich wie folgt aufteilt:

- Sachvermögen =	1.976.609,93 €
- Finanzvermögen =	1.995.920,52 €
- Liquide Mittel =	486.449,61 €
- aktive Rechnungsabgrenzung =	6.601,58 €

Der Personalbestand (einschl. Saisonkräfte) betrug gemäß Stellenplan 124,33 Mitarbeiter/innen und verursachte Kosten in Höhe von 5.261.550,38 € (+ 1,2%) Mit dem Personal und den Maschinen wurde ein Umsatz in Höhe von 7.637.141,60 € (+ 1,1 %) erzielt.

An besonderen Anschaffungen für das Jahr 2010 sind folgende Fahrzeuge bzw. Geräte/Maschinen zu erwähnen:

- Geräteträger	=	69.855,38 €
- Aufsitzmäher	=	24.987,10 €
- Mobilbagger	=	81.339,65 €
- Sonstige Geräte	=	35.277,31 €

Betriebshof
Ergebnisrechnung 2010

Pos.	Name	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Rechnungsjahr	Ansatz Rechnungsjahr	Vergleich Ansatz/Ergebnis
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen,	-31.200,00	-33.750,00	0,00	-33.750,00
03	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	-19.500,00	-23.400,00	0,00	-23.400,00
04	+ Sonstige Transfererträge	-53.532,92	-24.447,58	-45.000,00	20.552,42
05	+ öffentlich rechtliche Entgelte, außer Beiträge	0,00	-9,11	0,00	-9,11
06	+ privatrechtliche Entgelte	-7.554.699,86	-7.637.786,60	-7.240.700,00	-397.086,60
07	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-32.385,60	-38.896,41	-3.800,00	-35.096,41
08	+ Zinsen und ähnliche Entgelte	-1.692,84	-272,73	0,00	-272,73
09	+ aktivierte Eigenleistungen	-12.465,59	0,00	0,00	0,00
11	+ sonstige ordentliche Erträge	-82.029,49	-22.491,37	0,00	-22.491,37
12	= Ordentliche Erträge	-7.787.506,30	-7.781.053,80	-7.289.500,00	-491.553,80
13	- Aufwendungen für aktives Personal	5.198.908,26	5.261.550,38	5.445.100,00	-183.549,62
15	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.284.525,28	1.452.212,78	1.306.700,00	145.512,78
16	- Abschreibungen	303.264,28	322.481,75	300.500,00	21.981,75
17	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	78,14	0,00	0,00	0,00
18	- Transferaufwendungen und	0,00	0,00	0,00	0,00
19	- sonstige ordentliche Aufwendungen	232.762,45	15.520,23	237.200,00	-221.679,77
20	= Ordentliche Aufwendungen	7.019.538,41	7.051.765,14	7.289.500,00	-237.734,86
21	= Ordentliches Ergebnis	-767.967,89	-729.288,66	0,00	-729.288,66
22	außerordentliche Erträge	-61.795,46	-32.562,78	0,00	-32.562,78
23	- außerordentliche Aufwendungen	21.635,04	19.488,07	0,00	19.488,07
24	außerordentliches Ergebnis	-40.160,42	-13.074,71	0,00	-13.074,71
25	Jahresergebnis	-808.128,31	-742.363,37	0,00	-742.363,37

Betriebshof
Finanzrechnung 2010

Pos.	Name	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Rechnungsjahr	Ansatz Rechnungsjahr	Vergleich Ansatz/Ergebnis
0100	1. Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit				
0110	1a) Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
0120	1b) + Zuwendungen und allg. Umlagen, außer für Investitionstätigkeit	150	0,00	0,00	0,00
0130	1c) + sonstige Transfereinzahlungen	53.532,92	22.572,04	45.000,00	-22.427,96
0140	1d) + öffentlich-rechtliche Entgelte, auß. Beiträgen u. ähnl. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	9,11	0,00	9,11
0150	1e) + privatrechtliche Entgelte, außer für Investitionstätigkeit	7.097.890,30	7.270.477,49	7.244.500,00	25.977,49
0160	1f) + Kostenerstattungen u. Kostenumlagen, außer für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
0170	1g) + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	758,3	322,73	0,00	322,73
0180	1h) + Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertig. Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00
0190	1i) + Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0,00	1.589,63	0,00	1.589,63
0199	1. = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	7.152.331,52	7.294.971,00	7.289.500,00	5.471,00
0200	2. Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit				
0210	2a) Auszahlungen für aktives Personal	4.866.893,73	4.905.424,52	5.099.200,00	-193.775,48
0220	2b) Auszahlungen für Versorgung	374.456,87	350.797,67	385.500,00	-34.702,33
0230	2c) Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen u. für geringwertige Vermögensgegenstände	18.852,59	14.338,87	17.000,00	-2.661,13
0240	2d) Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
0250	2e) Sonstige Transferauszahlungen außer für Investitionstätigkeit	0,00	219.100,00	220.000,00	-900,00
0260	2f) Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.307.675,58	1.412.419,15	1.267.300,00	145.119,15
0299	2. = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	6.567.878,77	6.902.080,21	6.989.000,00	-86.919,79
0300	3. = Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	584.452,75	392.890,79	300.500,00	92.390,79
0400	4. Einzahlungen für Investitionstätigkeit				
0410	4a) Einzahlungen aus Zuwendungen aus Investitionstätigkeit	702.000,00	0,00	0,00	0,00
0420	4b) + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
0430	4c) + Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	42.308,30	14.157,33	0,00	14.157,33
0440	4d) + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
0450	4d) + Einzahlungen für sonstigen Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
0499	4. = Einzahlungen für Investitionstätigkeit	744.308,30	14.157,33	0,00	14.157,33
0500	5. Auszahlungen für Investitionstätigkeit				
0510	5a) Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	18.879,35	0,00	0,00	0,00
0520	5b) Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
0530	5c) Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	960.974,25	197.963,30	719.000,00	-521.036,70
0540	5d) Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
0550	5e) Auszahlungen für aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
0560	5f) Auszahlungen für sonstige Investitionstätig.	0,00	0,00	0,00	0,00
0599	5. = Auszahlungen für Investitionstätigkeit	979.853,60	197.963,30	719.000,00	-521.036,70
0600	6. = Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-235.545,30	-183.805,97	-719.000,00	535.194,03
0700	7. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	0,00	0,00	0,00	0,00
0800	8. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
0810	8a) Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00

Betriebshof
Finanzrechnung 2010

Pos.	Name	Ergebnis Vorjahr	Ergebnis Rechnungsjahr	Ansatz Rechnungsjahr	Vergleich Ansatz/Ergebnis
0820	8b) + Einzahlungen aus der Aufnahme innerer Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00
0899	8. = Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
0900	9. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
0910	9a) Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00
0920	9b) - Auszahlungen für die Rückzahlung innerer Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00
0999	9. = Auszahlung aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
1000	10. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
1100	11. Bestand an Zahlungsmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00
1110	11a) Summe aus 7. und 10.	0,00	0,00	0,00	0,00
1115	11b) + Saldo aus haushaltsunwirksamen Zahlungen	-42.528,48	-29.014,18	-300.500,00	271.485,82
1120	11c) + Anfangsbestand Zahlungsmittel	0,00	0,00	306.350,00	-306.350,00

Betriebshof

Bilanz zum 31.12.2010

Aktiva				Passiva			
Bilanzposition	Beschreibung	31.12.2009	31.12.2010	Bilanzposition	Beschreibung	31.12.2009	31.12.2010
		Bilanzsumme				Bilanzsumme	
A 1.	Immaterielles Vermögen	0,00	0,00	P 1.	Nettoposition	3.325.723,42	4.044.686,79
A 2.	Sachvermögen	2.087.871,74	1.976.609,93	P 1.1	Basis-Reinvermögen	1.527.747,28	1.527.747,28
A 2.6	Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	1.607.865,80	1.495.314,58	P 1.1.1	Reinvermögen	1.527.747,28	1.527.747,28
A 2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	75.930,47	77.219,88	P 1.2	Rücklagen	307.347,83	1.115.476,14
A 2.8	Vorräte	404.075,47	404.075,47	P 1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	767.967,89
				P 1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	307.347,83	347.508,25
A 3.	Finanzvermögen	1.507.221,95	1.995.920,52	P 1.3	Jahresergebnis	808.128,31	742.363,37
A 3.6	Öffentliche Rechtliche Forderungen	52.354,34	80.276,33	P 1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	682.500,00	659.100,00
A 3.8	Sonstige privatrechtliche Forderungen ¹⁾	1.447.199,59	1.907.715,98	P 2.	Schulden	325.051,98	171.558,68
A 3.9	Sonstige Vermögensgegenstände	7.668,02	7.928,21	P 2.3	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	269.367,98	151.982,33
				P 2.5.1	Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	20.359,86	19.576,35
A 4.	Liquide Mittel	306.378,97	486.449,61	P 2.5.4	Andere sonstige Verbindlichkeiten	35.324,14	0,00
A 5.	Aktive Rechnungsabgrenzung	7.708,71	6.601,58	P 3.	Rückstellungen	258.405,97	249.336,17
				P 3.1	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	258.405,97	249.336,17
				P 4.	Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
Summe AKTIVA		3.909.181,37	4.465.581,64	Summe PASSIVA		3.909.181,37	4.465.581,64

Hinweise:

¹⁾ In die städtische Bilanz werden lediglich Forderungen gegen Dritte in Höhe von 125.385,48 € übernommen, der darüber hinaus gehende Forderungsbestand richtet sich gegen die Stadt.

²⁾ In die städtische Bilanz werden lediglich Verbindlichkeiten gegen Dritte in Höhe von 85.179,50 € übernommen, der darüber hinaus gehende Verbindlichkeitenbestand richtet sich gegen die Stadt.

Abschlüsse der Betriebe gewerblicher Art inkl. Bilanzen



BgA Veranstaltungs- verbund

Jahresabschluss 2010

BgA Veranstaltungsverbund

Lagebericht 2010

Der Betrieb gewerblicher Art (BgA) Veranstaltungsverbund besteht aus dem Theater Hameln, dem Weserbergland-Zentrum (WBZ) und der Rattenfänger-Halle (RFH). Als Serviceleistung wird die Buchhaltung für den BgA Märkte (Wochenmarkt, Weihnachtsmarkt und Tönebönpfad) geführt.

Theater:

Die Besucherzahlen sind auf rd. 47.000 gestiegen. Das Angebot für Kinder und Jugendliche (u. a. Workshops) erfreut sich großer Beliebtheit. Mit dem Museum wird eine Kooperation angestrebt.

Weserbergland-Zentrum:

Die Hameln Marketing und Tourismus GmbH (HMT) konnte verschiedene größere Events akquirieren. Das bedingt jedoch ständiger Investitionen in die Infrastruktur, da u. a. das Raumtrennwandsystem stark beansprucht wird und störanfällig ist.

Rattenfänger-Halle:

Der Kernbetrieb (Schulsport, Vereinssport und Veranstaltungen der HMT) verlief normal. Die Neuverpachtung der Restaurants hat neue Impulse gebracht; die HMT nutzt nun öfter externe Caterer bei ihren Veranstaltungen. Die Sicherheitsnotbeleuchtung wurde den aktuellen Vorschriften angepasst.

2011:

Zum 01.01.2011 erfolgte die Umsetzung der Buchhaltung in die Doppik nach dem Neuen kommunalen Rechnungswesen. Aus technischen Gründen mussten alle Rechnungen ab diesem Datum mit der neuen Buchhaltungssoftware ‚Infoma newsystem‘ gebucht werden. In diesem Zusammenhang erfolgt auch die rechtlich erforderliche Trennung zwischen dem BgA Veranstaltungsverbund und dem BgA Märkte (Wochen-, Weihnachtsmarkt und Tönebönpfad).

Im Theater werden bühnentechnische Einrichtungen (Lautsprecher, Dimmer) versetzt bzw. erneuert. Im WBZ ist die Brandmeldeanlage auszutauschen und das Trennwandsystem gangbar zu machen. In der RFH werden die rd. 850 Stühle aufgearbeitet.

2012 ff:

Hinzuweisen bleibt, dass für alle Veranstaltungshäuser der Investitionsbedarf nicht abnehmen wird, da Ersatzbeschaffungen sowie Wartungs- und Renovierungsaufwand von Fall zu Fall unabdingbar sind. Dazu gehören u. a. Abflussrohre, Dachabdichtungen, Toilettenanlagen und Maßnahmen des Brandschutzes. In den kommenden Jahren sollen u. a. durch Austausch von Lampen und Leuchtmitteln, Heizungssteuerung und Außenisolierung den energetischen Notwendigkeiten Rechnung getragen werden.

BgA Veranstaltungverbund
Bilanz zum 31.12.2010

	AKTIVA		PASSIVA	
	Geschäftsjahr €	Vorjahr €	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
<u>Anlagevermögen</u>			<u>A. Eigenkapital</u>	
Immaterielle Vermögensgegenstände			I. Beschlusskapital	7.307.815,90 7.448.649,95
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	570,51	1.323,51	V. Jahresüberschuss/-fehlbetrag,	-1.676.246,05 -1.831.334,05
			Summe Eigenkapital	5.631.569,85 5.617.315,90
<u>Sachanlagen</u>				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	9.969.724,72	10.290.410,72		
2. technische Anlagen und Maschinen	10.780,00	7.108,00		
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	177.898,09	200.443,09		8.051,59 17.810,13
Summe Sachanlagen	10.158.402,81	10.497.961,81		
<u>Umlaufvermögen</u>			<u>E. Verbindlichkeiten</u>	
Summe Anlagevermögen	10.158.973,32	10.499.285,32		
<u>Umlaufvermögen</u>				
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			4. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	191.900,00 807.198,52
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistung	41.351,08	624.673,84	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	
6. sonstige Vermögensgegenstände	181,46	14.170,99	EUR 191.900,00 /EUR 807.198,52)	
			8. sonstige Verbindlichkeiten	3.188.735,42 3.423.063,12
Summe Forderungen	41.532,54	638.844,83	- davon aus Steuern	
Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	157.348,89	181.131,43	EUR 121.531,39 (EUR 1.887,77)	
			- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	
Summe Umlaufvermögen	198.881,43	819.976,26	EUR 121.531,39 (EUR 1.953,15)	
			Summe Verbindlichkeiten	3.380.635,42 4.230.261,64
<u>Rechnungsabgrenzungsposten</u>			<u>F. Rechnungsabgrenzungsposten</u>	
	19.080,16	19.583,33		1.356.678,05 1.473.457,24
Summe AKTIVA	10.376.934,91	11.338.844,91	Summe PASSIVA	10.376.934,91 11.338.844,91

BgA Veranstaltungsverbund

Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2010

AKTIVA

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

2010: 570,51 € 2009: 1.323,51 € - 753,00 €

Der Wert 2009 wird durch die lineare Abschreibung auf den Wert 2010 gemindert.

II. Sachanlagen

1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken

2010: 9.969.724,72 € 2009: 10.290.410,72 € - 320.686,00 €

Die Gebäudewerte werden durch die lineare Abschreibung auf den Restbuchwert 2010 reduziert. Die Grundstückswerte betragen 1.431.347,72 €.

2. Technische Anlagen und Maschinen

2010: 10.780,00 € 2009: 7.108,00 € + 3.672,00 €

Veränderung des Bestandes durch die lineare Abschreibung.

3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

2010: 177.898,09 € 2009: 200.443,09 € - 22.545,00 €

Anlagenzu- / -abgänge und die lineare Abschreibung verändern den Wert.

B. Umlaufvermögen

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

2010: 41.351,08 € 2009: 624.673,84 € - 583.322,76 €

Forderungen (Offene Posten Debitoren) aus Ausgangsrechnungen, überwiegend im Bereich Wochen- und Weihnachtsmarkt.

6. Sonstige Vermögensgegenstände

2010: 181,46 € 2009: 14.170,99 € - 13.989,53 €

Die Abrechnung der Vorjahre ist erfolgt. Verblieben ist ein Betrag aus der Umsatzsteuerabrechnung 2010.

IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten

2010: 157.348,89 € 2009: 181.131,43 € - 23.782,54€

Guthaben auf dem Konto der Stadtsparkasse Hameln für Abonnements- und Eintrittsgelder sowie Bestand der Wechselgeldkassen.

C. Rechnungsabgrenzungsposten

2010: 19.080,16 € 2009: 19.583,33 € - 503,17 €

Im Voraus gezahlte Miete u. a. Aufwendungen, die in Folgejahren aufgelöst werden.

PASSIVA

A. Eigenkapital/Beschlusskapital

2010: 5.631.569,85 € 2009: 5.617.315,90 € + 14.253,95 €

Der Gesamtbetrag des Eigenkapitals wird durch den Jahresfehlbetrag vermindert und durch den finanzwirksamen Zuschuss von 1.690.500 € erhöht.

D. Rückstellungen

2. Steuerrückstellungen

2010: 8.051,59 € 2009: 17.810,13 € - 9.758,54 €

Gewerbesteuerrückstellung für 2008 und 2009 in Höhe von 6.859,91 €;
Körperschaftsteuerrückstellung für 2008 in Höhe von 1.191,68 €.

E. Verbindlichkeiten

3. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung

2010: 191.900,00 € 2009: 807.198,52 € - 615.298,52 €

Verbindlichkeiten aus der Abrechnung der Verwaltungskostenbeiträge.

8. Sonstige Verbindlichkeiten

2010: 3.188.735,42 € 2009: 3.423.063,12 € - 234.327,70 €

Die langfristigen Darlehen betragen zum 31.12.2010 3.067.204,03 €. Die Zahllast aus der Abrechnung der Umsatzsteuer für 2004 – 2009 beträgt 109.587,00 € und für die Umsatzsteuervoranmeldung Dezember 2010 sind noch 11.944,39 € enthalten.

F. Rechnungsabgrenzungsposten

2010: 1.356.678,05 € 2009: 1.473.457,24 € - 116.779,19 €

Die Zuschüsse des Landes und des Landkreises für das Theater Hameln und die Rattenfängerhalle sind in dieser Position enthalten. Sie werden mit einem Betrag von 112.848,11 € (37.613,88 € für das Theater, 75.234,23 € für die Rattenfängerhalle) aufgelöst. Das Theatermobil ist jetzt noch mit 15.069,13 € enthalten.

BgA Veranstaltungverbund

Schuldennachweis zum 31.12.2010

Pkt. 8 Sonstige Verbindlichkeiten **3.188.735,42 €**
abzgl. Verbindlichkeit aus Umsatzsteuer 121.531,39 €
Igfr. Verbindlichkeiten **3.067.204,03 €**

Diese langfristigen Verbindlichkeiten in Höhe von 3.067.204,03 € teilen sich wie folgt auf:

	Darlehenssumme Stadt Hameln	anteilige Summe*	Anfangsbestand 2010	Zinssatz %	Annuität	Tilgung	Zinsen	Restschuld
Theater Hameln	1.163.324,18	581.662,09	407.662,09	4,186	74.457,77	58.000,00	16.457,77	349.662,09
Weserberglandzentrum	1.328.699,31 2.812.105,35 3.033.989,90 3.600.000,00 1.163.324,18	26.972,60 691.496,71 275.182,88 326.520,00 125.522,68	11.331,09 398.188,00 192.374,70 326.520,00 87.973,48	4,1450 5,68 3,813 2,88 4,186	3.284,11 54.939,41 34.652,89 7.952,23 16.067,99	2.843,91 33.017,34 27.482,10 0,00 12.516,40	440,20 21.922,07 7.170,79 7.952,23 3.551,59	8.487,18 365.170,66 164.892,60 326.520,00 75.457,08
	11.938.118,74	1.445.694,86	1.016.387,27		116.896,63	75.859,75	41.036,88	940.527,52
Rattenfängerhalle	1.144.370,69 958.265,05 5.726.498,87 7.829.134,61	1.144.370,69 958.265,05 881.043,87 2.983.679,61	916.697,97 760.706,47 322.766,87 2.000.171,31	4,268 4,27 4,225	125.498,40 107.537,19 77.617,99 310.653,58	84.800,00 73.700,00 64.656,89 223.156,89	40.698,40 33.837,19 12.961,10 87.496,69	831.897,97 687.006,47 258.109,98 1.777.014,42
Summe		5.011.036,56	3.424.220,67		502.007,98	357.016,64	144.991,34	3.067.204,03

* Da das Kreditgeschäft der BgA von dem der Stadt Hameln nicht abgetrennt ist, diese aber aus steuerlichen Gründen zu berücksichtigen sind, werden die Kredite entsprechend einer von Abt. 14 ermittelten Fremdkapitalquote dem BgA zugewiesen.

BgA Veranstaltungsverbund
Gewinn- und Verlustrechnung 2010

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
1. Umsatzerlöse	1.329.841,92	1.349.861,68
9. sonstige betriebliche Erträge	146.146,34	154.241,64
	----- 1.475.988,26	----- 1.504.103,32
10. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-1.088,80	-1.417,51
11. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	697.674,52	709.937,43
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	193.312,98	216.071,48
	----- 890.987,50	----- 926.008,91
12. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufw. f.d. Ingangsetzung d. Geschäftsbetriebes	367.691,95	367.542,03
13. sonstige betriebliche Aufwendungen	1.541.184,33	1.805.686,95
16. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	42,00	660,46
19. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	145.253,34	162.455,10
21. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	----- -1.467.998,06	----- -1.755.511,70
a) außerordentliche Erträge	0,00	2.147,25
b) außerordentliche Aufwendungen	0,00	2.038,23
22. außerordentliches Ergebnis	----- 0,00	----- 109,02
a) Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	35.262,78	25.329,67
b) Sonstige Steuern	172.985,21	50.601,70
25. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.676.246,05	-1.831.334,05

BgA Veranstaltungsverbund

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung 2010

1. Umsatzerlöse

2010: 1.329.841,92 € 2009: 1.349.861,68 € - 20.019,76 €

Jährliche Schwankungen bei den Eintrittsgeldern und Vermietungen.

9. Sonstige betriebliche Erträge

2010: 146.146,34 € 2009: 154.241,64 € - 8.095,30 €

In 2009 u. a. Verkauf des alten Theater-Fahrzeugs.

10. Materialaufwand

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren

2010: - 1.088,80 € 2009: - 1.417,51 € + 328,71 €

Erhaltene Skonti.

11. Personalaufwand

2010: 890.987,50 € 2009: 926.008,91 € - 35.021,41 €

Niedrigere Personalkosten wegen längerer Erkrankungen (Ende der Lohnfortzahlung) und Todesfälle.

12. Abschreibungen

- a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung des Betriebes.

2010: 367.691,95 € 2009: 367.542,03 € + 149,92 €

Lineare Abschreibungen des Anlagevermögens (s. Anlagennachweis).

13. Sonstige betriebliche Aufwendungen

2010: 1.541.184,55 € 2009: 1.805.686,95 € - 264.502,40 €

In 2010 geringere Aufwendungen für Gastspiele, in 2009 erhöhte Bauunterhaltung wegen des Wassereinbruchs im WBZ und Neuverpachtung des Restaurants in der RFH.

16. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

2010: 42,00 € 2009: 660,46 € - 618,46 €

Zinsgutschrift für Gewerbesteuer.

19. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

2010: 145.253,34 € 2009: 162.455,10 € - 17.201,76 €

Jährlich sinkende Zinsaufwendungen für Darlehen der Objekte Theater, WBZ und RFH sowie Stundungszinsen für Körperschaftssteuer.

21a. Außerordentliche Erträge

2010: 0,00 € 2009: 2.147,25 € - 2.147,25 €

Keine Schadensfälle in 2010.

21b. Außerordentliche Aufwendungen

2010: 0,00 € 2009: 2.038,23 € - 2.038,23 €

Keine Schadensfälle in 2010.

22a. Steuern vom Einkommen und Ertrag

2010: 35.262,78 € 2009: 25.329,67 € + 9.933,11 €

Überwiegend Steuernachzahlungen für Vorjahre und Vorauszahlungsanpassungen.

22b. Sonstige Steuern

2010: 172.985,21 € 2009: 50.601,70 € + 122.383,51 €

Aufgrund der Betriebsprüfung des Finanzamtes wurde in 2010 o. a Betrag für die Jahre 2004 – 2009 festgestellt.

26. Jahresfehlbetrag

2010: - 1.676.246,05 € 2009: - 1.831.334,05 € + 155.088,00 €

Das operative Geschäft ist relativ normal verlaufen. Wie schon unter Pos. 13 angemerkt, resultiert der höhere Abschluss in 2009 aus dem Wassereinbruch im WBZ und den geforderten Maßnahmen im Rahmen der Neuverpachtung des Restaurants in der RFH.

	Theater		Kinder- u. Jugendtheater		Sonderaktion		Weserbergland-Z	
	Ist	Budget	Ist	Budget	Ist	Budget	Ist	
Einsatzerlöse	528.622,16 €	546.900 €	- €	- €	- €	- €	-	143.384,60 €
	63.798,99 €	- €	- €	- €	- €	- €	-	6.812,50 €
	592.421,15 €	546.900 €	- €	- €	- €	- €	-	150.197,10 €
Materialaufwand) Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-	834,83 €	- €	- €	- €	- €	-	124,74 €
	629.133,30 €	635.900 €	- €	- €	- €	- €	-	31.728,11 €
	177.543,66 €	194.900 €	- €	- €	- €	- €	-	9.329,90 €
Wartungsaufwand) Aufwendungen für immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufw. f. d. Inangangsetzung des Betriebes	806.676,96 €	830.800 €	- €	- €	- €	- €	-	41.058,01 €
	95.674,13 €	97.800 €	- €	- €	- €	- €	-	101.018,92 €
	977.803,44 €	987.300 €	- €	- €	- €	- €	-	89.308,88 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen) außerordentliche Zinsen und ähnliche Erträge) Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	-	- €
	16.457,77 €	16.500 €	- €	- €	- €	- €	-	41.036,88 €
	- 1.303.356,32 €	- 1.385.500 €	- €	- €	- €	- €	-	122.100,85 €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit) außerordentliche Erträge) außerordentliche Aufwendungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	-	- €
	- €	- €	- €	- €	- €	- €	-	- €
	- €	- €	- €	- €	- €	- €	-	- €
außerordentliches Ergebnis) Steuern vom Einkommen und Ertrag) Sonstige Steuern	- €	- €	- €	- €	- €	- €	-	- €
	- €	- €	- €	- €	- €	- €	-	- €
	491,00 €	500 €	- €	- €	- €	- €	-	14.341,83 €
Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	- 1.303.847,32 €	- 1.386.000 €	- €	- €	- €	- €	-	136.442,68 €

2010

	Rattenfänger-Halle		Wochenmarkt		Weihnachtsmarkt		Tönebönpfad	
	Ist	Budget	Ist	Budget	Ist	Budget	Ist	
Umsatzerlöse	405.175,85 €	420.100 €	151.990,07 €	155.100 €	96.880,56 €	58.000 €	3.788,68 €	
	75.467,45 €	- €	25,00 €	- €	42,40 €	- €	- €	
	480.643,30 €	420.100 €	152.015,07 €	155.100 €	96.922,96 €	58.000 €	3.788,68 €	
Materialaufwand	-	- €	- €	- €	- €	- €	- €	
	129,23 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	
	-	- €	- €	- €	- €	- €	- €	
Personalaufwand	32.875,74 €	42.800 €	3.543,63 €	3.600 €	196,87 €	200 €	196,87 €	
	5.211,69 €	15.900 €	1.104,95 €	1.500 €	61,39 €	100 €	61,39 €	
	-	- €	- €	- €	- €	- €	- €	
Ebschreibungen	38.087,43 €	58.700 €	4.648,58 €	5.100 €	258,26 €	300 €	258,26 €	
	166.486,40 €	236.000 €	4.261,50 €	4.200 €	125,50 €	- €	125,50 €	
	-	- €	- €	- €	- €	- €	- €	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	295.350,01 €	315.000 €	96.202,21 €	96.200 €	72.037,86 €	51.600 €	10.481,93 €	
	- €	- €	42,00 €	- €	- €	- €	- €	
	87.496,69 €	87.600 €	262,00 €	- €	- €	- €	- €	
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 106.648,00 €	- 277.200 €	46.682,78 €	49.600 €	24.501,34 €	6.100 €	- 7.077,01 €	
	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	
	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	
außerordentliches Ergebnis	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	
	- €	- €	35.262,78 €	45.200 €	- €	- €	- €	
	146.055,43 €	32.600 €	3.669,84 €	18.900 €	8.427,11 €	- €	- €	
Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	- 252.703,43 €	- 309.800 €	7.750,16 €	14.500 €	16.074,23 €	6.100 €	- 7.077,01 €	



BgA Bäder

Jahresabschluss 2010

BgA Bäder

Lagebericht

Öffentliche Bäder leisten einen hohen Beitrag für das Gemeinwohl einer Kommune. Sie sind Kommunikations- und Sportstätten, Ausbildungs- und Gesundheitszentren, sie dienen der eigenen Freizeitgestaltung, dem Vereinsleben wie auch dem Pflichtprogramm in den Schulen.

Über 100 Kinder haben im Jahr 2010 in den städtischen Schwimmkursen das Schwimmen erlernt. Daneben bieten vier Schwimmvereine in den Hamelner Bädern Schwimmkurse an.

Der Betrieb gewerblicher Art Bäder besteht aus zwei Freibädern -Südbad und Waldbad Sünteltal- und dem Hallenbad Einsiedlerbach.

Die Besucherzahlen der Hamelner Bäder ist in der Gesamtheit nahezu unverändert. Im Hallenbad war ein leichter Besucherrückgang zu verzeichnen. Die Freibäder wurden im Jahr 2010 jedoch häufiger besucht.

Die Frequentierung der Schwimmbäder stellt sich im Einzelnen wie folgt dar:
Das Südbad erreichte an 135 Öffnungstagen 56.154 Besucher (Vorjahr 52.406); das Waldbad Sünteltal an 109 Öffnungstagen 18.020 Besucher (Vorjahr 17.003).
Das Hallenbad Einsiedlerbach wurde bei 284 Öffnungstagen von rd. 81.834 Badegästen (Vorjahr 84.529) besucht.

Insgesamt belief sich die Besucherzahl aller Bäder in 2010 auf 156.008 (Vorjahr 155.100). Dies bedeutet eine durchschnittliche Besucherzahl von 295 Gästen pro Bad und Öffnungstag.

Der Zuschussbedarf des BgA Bäder stellt sich im Jahresabschluss 2010 im Vergleich zum Jahr 2009 um rd. 220.000 € niedriger dar. Dies resultiert im Wesentlichen aus der Tatsache, dass Anfang 2011 ein neues Buchführungsprogramm eingeführt wurde und somit die Abschlussbuchungen bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen (z.B. Strom, Gas, Wasser usw.) für 2010 bereits im neuen Programm durchgeführt wurden, was das Abrechnungsergebnis mindert. Unter Berücksichtigung aller das Jahr 2010 betreffenden Beträge ist zu erwarten, dass der geplante Jahresfehlbetrag von rund 1,2 Mio. € erreicht wird.

Für das Jahr 2011 wurde bei Aufstellung des Wirtschaftsplanes von den Vorjahreswerten ausgegangen. Diese Beträge bilden nur die Grundlage, um den Betrieb in der jetzigen Form sicherzustellen. Zusätzlich wurden noch Beträge von rund 200.000 € für notwendige Unterhaltungsmaßnahmen veranschlagt.

In den Jahren ab 2012 sind erhebliche Beträge erforderlich, um die Bäder in ihrem Bestand zu sichern und sie im geringen Umfang attraktiver zu gestalten.

BGA Bäder

Bilanz zum 31.12.2010

AKTIVA		PASSIVA	
A. Anlagevermögen	Geschäftsjahr €	A. Eigenkapital	Geschäftsjahr €
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		I. Beschlusskapital	
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	565,00	1. gezeichnetes Kapital	2.753.374,95
			2.901.753,45
II. Sachanlagen		V. Jahresüberschuss/-fehlbetrag, Bilanzgewinn/-verlust	-970.393,39
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	1.695.198,93		-1.194.878,50
2. technische Anlagen und Maschinen	1,00		
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	39.744,73		
		Summe Eigenkapital	1.782.981,56
			1.706.874,95
Summe Sachanlagen	1.734.944,66		
		E. Verbindlichkeiten	
Summe Anlagevermögen	1.735.509,66	4. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	86.270,00
		- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	281.973,05
B. Umlaufvermögen		EUR 86.270,00 (EUR 281.973,05)	
		8. sonstige Verbindlichkeiten	1.228,26
		- davon aus Steuern	0,00
		EUR 1.228,26 (EUR 0,00)	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistung	12.273,60	EUR 1.228,26 (EUR 0,00)	
6. sonstige Vermögensgegenstände	49.759,14		
		Summe Verbindlichkeiten	87.498,26
Summe Forderungen	62.032,74		281.973,05
IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiro Guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	65.110,86	F. Rechnungsabgrenzungsposten	1.343,00
			0,00
Summe Umlaufvermögen	127.143,60		
F. Rechnungsabgrenzungsposten	9.169,56		
Summe AKTIVA	1.871.822,82	Summe PASSIVA	1.871.822,82
			1.988.848,00

BgA Bäder
Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2010

AKTIVA

A. Anlagevermögen

1. Immaterielle Vermögensgegenstände

1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

2010:	565,00 €	2009:	1.318,00 €	- 753,00 €

Die lineare Abschreibung verringert den Wert auf den Stand 31.12.2010.

II. Sachanlagen

1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken

2010:	1.695.198,93	2009:	1.774.922,93	- 79.724.00 €

Die Gebäudewerte reduzieren sich durch die lineare Abschreibung. Der Wert der Grundstücke ist 213.340,93 €.

2. Technische Anlagen und Maschinen

2010:	1,00 €	2009:	1,00 €	14- 0,00 €

Erinnerungswert für vorhandene Anlagegegenstände.

3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

2010:	39.744,73 €	2009:	44.495,75 €	- 4.751,02 €

Die lineare Abschreibung reduziert letztendlich auf den ausgewiesenen Restbuchwert 2010.

B. Umlaufvermögen

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

2010:	12.273,60 €	2009:	7.248,99 €	+ 5.024,61 €

Offene Posten aus dem Umsatzsteuerausgleich sowie für die Nutzung der Bäder durch Schulen, Vereine und sonstige Gruppen, deren Bezahlung im Folgejahr erfolgt.

6. Sonstige Vermögensgegenstände

2010:	49.759,14 €	2009:	96.314,57 €	- 46.555,43 €

Nach Abschluss der Betriebsprüfung des Finanzamtes der Jahre 2004 — 2009 verbleibt die o. a. Forderung.

IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten

2010:	65.110,86 €	2009:	58.993,77 €	+ 6.117,09 €

Seit 2009 führt der BgA Bäder ein separates Girokonto bei der SSK Hameln. Der Bestand zum Stichtag 31.12.2010 wird hier abgebildet.

C. Rechnungsabgrenzungsposten

2010:	9.169,56 €	2009:	5.552,99 €	+ 3.616,57 €

Die Miete für einen Server sowie die Beamtengehälter für Januar 2010 wurden bereits im Dezember 2010 ausgezahlt.

PASSIVA

A. Eigenkapital/Beschlusskapital

2010:	1.782.981,56 €	2009:	1.706.874,95 €	+ 76.106,61 €

Der Gesamtbetrag des Eigenkapitals wird durch den Jahresfehlbetrag vermindert und durch den finanzwirksamen Zuschuss von 1.046.500 € erhöht.

E. Verbindlichkeiten

4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

2010:	86.270,00 €	2009:	281.973,05 €	- 195.703,05 €

Die Verbindlichkeiten berücksichtigen den Verwaltungskostenbeitrag 2010, der erst im Folgejahr abgewickelt wird.

8. sonstige Verbindlichkeiten

2010:	1.228,26 €	2009:	0,00 €	1.228,26 €

Verbindlichkeiten aus der Abrechnung der Umsatzsteuer 2010.

A. Rechnungsabgrenzungsposten

2010:	1.343,00 €	2009:	0,00 €	+1.343,00 €

Im Voraus bezahlte Kursentgelte. Die Kurse finden erst im Folgejahr statt.

[illegible]

BgA Bäder
Gewinn- und Verlustrechnung 2010

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
1. Umsatzerlöse	262.838,60	272.261,81
9. sonstige betriebliche Erträge	257.218,09	224.865,52
	----- 520.056,69	----- 497.127,33
10. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-1.025,61	-1.441,72
11. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	540.769,60	580.008,34
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	147.750,98	185.624,05
	----- 688.520,58	----- 765.632,39
12. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufw. f.d. Inangsetzung d. Geschäftsbetriebes	91.989,92	90.720,64
13. sonstige betriebliche Aufwendungen	665.548,33	837.672,86
16. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	48,72	579,48
19. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	1,92
21. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	----- -924.927,81	----- -1.194.879,28
a) außerordentliche Erträge	676,00	0,00
b) außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00
22. außerordentliches Ergebnis	----- 676,00	----- 0,00
b) Sonstige Steuern	46.141,58	-0,78
25. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-970.393,39	-1.194.878,50

BgA Bäder

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung 2010

1. Umsatzerlöse

2010:	262.838,60 €	2009:	272.261,81 €	- 9.423,21 €

Insbesbndere eine geringere Nutzung der Bäder durch die Britischen Streitkräfte in Verbindung mit mehreren anderen kleineren Einnahmerückgängen ergibt diesen Betrag.

9. Sonstige betriebliche Erträge

2010:	257.218,09 €	2009:	224.865,52 €	+ 32.352,57 €

Bei dieser Position führten gestiegene Erststattungen für die Nutzung der Bäder durch die Schulen aber auch periodenfremde Erträge zu einer Einnahmeverbesserung.

4. •Materialaufwand

2010:	- 1.025,61 €	2009:	- 1.441,72 €	+ 416,11

Bei diesem Sachkonto werden erhaltene Skonti verbucht.

5. Personalaufwand

2010:	688.520,58 €	2009:	765.632,39 €	- 77.111,81 €

Durch die Verlagerung einer Stelle sowie die zeitweise Nichtbesetzung einer weiteren Stelle sind hier Reduzierungen eingetreten.

6. Abschreibungen

- a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangsetzung des Betriebes.

2010:	91.989,92 €	2009:	90.720,64 €	+ 1.269,28 €

Lineare Abschreibung des Anlagevermögens.

13. Sonstige betriebliche Aufwendungen

2010:	665.548,33	2009:	837.672,86 €	- 172.124,53 €

Bedingt durch den Systemwechsel auf Infoma wurden hier dem Haushaltsjahr 2010 zuzurechnende Buchungen dem Jahr 2011 zugeordnet. Bei richtiger Zuordnung ergibt sich für das Jahr 2010 kein geringerer Zuschussbedarf.

16. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

2010:	48,72 €	2009:	579,48 €	- 530,76 €

Guthabenzinsen auf das seit 2009 bestehende Girokonto

19. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

2010:	0,00 €	2009:	1,92 €	- 1,92 €

In 2010 sind keine Sollzinsen angefallen.

21. a) Außerordentliche Erträge

Einnahmen aus Schadensfällen

21. b) Außerordentliche Aufwendungen

2010:	0,00 €	2009:	0,00 €	+1- 0,00 €

Aufwendungen dieser Art sind nicht angefallen.

22. b) Sonstige Steuern

2010:	46.141,58 €	2009:	- 0,78 €	+ 46.142,36 €

Die Umsatzsteuerabrechnung der Betriebsprüfung des Finanzamtes für die Jahre 2004 — 2009 ergab den o .a. Aufwand.

25. Jahresfehlbetrag

2010:	- 970.393,39 €	2009:	- 1.194.878,50 €	+ 224.485,11 €

Aufgrund der Erläuterungen zu den obigen Positionen ergibt sich der Jahresfehlbetrag.

**BgA Bäder
Wirtschafts-/
Finanzrechnungsvergleich
2010**

	Hallenbad Einsiedlerbach		Südbad		Waldbad Sür	
	Ist	Budget	Ist	Budget	Ist	B
Umsatzerlöse	139.880,76 €	153.000 €	95.643,91 €	76.200 €	27.313,93 €	
Sonstige betriebliche Erträge	212.478,04 €	212.800 €	31.636,38 €	19.200 €	13.103,67 €	
	352.358,80 €	365.800 €	127.280,29 €	95.400 €	40.417,60 €	
0. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs - und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	- 196,32 €	- €	- 727,12 €	- €	- 102,17 €	
1. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	320.293,98 €	325.700 €	186.267,55 €	233.300 €	34.208,07 €	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	86.887,67 €	93.700 €	51.311,74 €	82.700 €	9.551,57 €	
	407.181,65 €	419.400 €	237.579,29 €	316.000 €	43.759,64 €	
2. Abschreibungen						
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	44.979,00 €	45.100 €	33.973,93 €	28.700 €	13.036,99 €	
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	159.069,83 €	321.650 €	378.447,76 €	343.550 €	128.030,74 €	1
4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	48,72 €	- €	- €	- €	- €	
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- €	- €	- €		- €	
6. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 258.626,64 €	- 420.350 €	- 521.993,57 €	- 592.850 €	- 144.307,60 €	- 1
Außerordentliche Erträge	- €	- €	676,00 €	- €	- €	
Außerordentliche Aufwendungen	- €	- €	- €	- €	- €	
7. Außerordentliches Ergebnis	- €	- €	676,00 €	- €	- €	
8. Sonstige Steuern	18.456,63 €	- €	18.456,63 €	700 €	9.228,32 €	
9. Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	- 277.083,27 €	- 420.350 €	- 539.774,20 €	- 593.550 €	- 153.535,92 €	- 1



BgA Gaststätten, Kioske, Dorfgemeinschaftshäuser und Jugendheime

Jahresabschluss 2010

BgA Gaststätten, Kioske, Dorfgemeinschaftshäuser und Jugendheime

Lagebericht 2011

Der Betrieb gewerblicher Art Gaststätten, Kioske, Dorfgemeinschaftshäuser und Jugendheime besteht aus 5 Gaststätten, 2 Kiosken, 6 Dorfgemeinschaftshäusern und 1 Jugendheim.

Bei den Erträgen (Umsatzerlöse, sonstige betriebliche Erträge, etc.) wurde das Vorjahresergebnis leicht unterschritten.

Die Aufwendungen haben sich insbesondere durch Personalkosten im Freizeitheimbereich erhöht.

Die Bauunterhaltung konnte auch im Jahr 2010 auf einem sehr niedrigen Stand gehalten werden.

Durch außerordentliche Erträge (Schadensregulierung seitens einer Versicherung) war es möglich den Verlustausgleich gegenüber dem Vorjahr zu senken.

Da auch weiterhin die Verbesserung der Vermietung von Dorfgemeinschaftshäusern angestrebt wird, soll der Zuschussbedarf bei den Freizeitheimen grundsätzlich gesenkt werden.

Für 2011 wird erwartet dass der Verlustausgleich aufgrund von Sanierungsarbeiten und Mietausfällen im Zusammenhang mit einer Schadstoffbelastung in einem Mietobjekt ansteigen wird, für die darauf folgenden Jahre wird erwartet, dass der Verlustausgleich an den Betrieb Gaststätten, Kioske, Dorfgemeinschaftshäuser und Jugendheime wieder gesenkt werden kann.

Zum 01.01.2011 erfolgte die Umsetzung der Buchhaltung in die Doppik nach dem Neuen kommunalen Rechnungswesen. Aus technischen Gründen mussten alle Rechnungen ab diesem Datum mit der neuen Buchhaltungssoftware ‚Infoma newsystem‘ gebucht werden.

3.284.591,04 3.568.005,42

**BgA Gaststätten, Kioske, Dorfgemeinschaftshäuser und
Jugendheime**
Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2010

AKTIVA

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

2010:	566,00 €	2009:	1.319,00 €	- 753,00 €

Wertminderung durch lineare Abschreibung.

II. Sachanlagen

1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken

2010:	3.228.600,34 €	2009:	3.338.135,34 €	- 109.535,00 €

Die Werte reduzieren sich durch die lineare Abschreibung bei den Gebäuden auf den o. a. Restbuchwert. Der Wert der Grundstücke beträgt 717.109,83 €.

3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

2010:	8.154,02 €	2009:	11.450,02 €	- 3.296,00 €

Die lineare Abschreibung vermindert den Wert auf den Endbestand 2010.

B. Umlaufvermögen

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

2010:	24.699,89 €	2009:	69.443,24 €	- 44.743,35 €

Hierbei handelt es sich um unbezahlte Mieten und Freizeitheimnutzungen. Der Ausgleich ist erfolgt in 2011.

6. Sonstige Vermögensgegenstände

2010:	4.335,84 €	2009:	2.673,66 €	+ 1.662,18 €

Forderungen aus Umsatzsteuer.

IV. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiroguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten

2010:	17.714,47 €	2009:	144.290,20 €	- 126.575,73 €

Das Girokonto enthält o. a. Summe.

C. Rechnungsabgrenzungsposten

2010:	520,48 €	2009:	693,96 €	- 173,48 €

Im Voraus gezahlte Miete.

PASSIVA

A. Eigenkapital/Beschlusskapital

2010: 3.047.134,78 € 2009: 3.152.831,82 € - 105.697,04 €

Das Eigenkapital wird durch den Jahresfehlbetrag und der Zuschuss der Stadt Hameln in Höhe von 53.642,99 € bewegt.

E. Verbindlichkeiten

4. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung

2010: 55.800,00 € 2009: 182.962,09 € - 127.162,09 €

Die Verbindlichkeiten berücksichtigen den Verwaltungskostenbeitrag 2010, der erst im Folgejahr abgewickelt wird.

8. Sonstige Verbindlichkeiten

2010: 181.656,26 € 2009: 232.211,51 € - 50.555,25 €

Die Reduzierung ist im Wesentlichen durch die Tilgung langfristiger Darlehen bedingt.

BgA Gaststätten, Kioske, Jugendheime und Dorfgemeinschaftshäuser

Schuldennachweis zum 31.12.2010

Pkt. 8 Sonstige Verbindlichkeiten **181.656,26 €**
 ./.. Verbindlichkeit aus USt. 2.510,76 €
Igfr. Verbindlichkeiten **179.145,50 €**

Diese langfristigen Verbindlichkeiten in Höhe von 179.145,50 € teilen sich wie folgt auf:

	Darlehenssumme Stadt Hameln	anteilige Summe*	Anfangsbestand 2010	Zinssatz %	Annuität	Tilgung	Zinsen	Restschuld
Cafe Pfortmühle	5.726.498,87	132.149,97	48.412,61	4,225	11.642,12	9.698,05	1.944,07	38.714,56
Bürgerhus	5.726.498,87	264.299,94	97.586,92	4,225	23.284,24	19.396,10	3.888,14	78.190,82
Freizeitheim Rohrsen	5.726.598,87	212.456,82	77.831,34	4,225	18.716,63	15.591,22	3.125,41	62.240,12
Summe		608.906,73	223.830,87		53.642,99	44.685,37	8.957,62	179.145,50

* Da das Kreditgeschäft der BgA von dem der Stadt Hameln nicht abgetrennt ist, diese aber aus steuerlichen Gründen zu berücksichtigen sind, werden die Kredite entsprechend einer von Abt. 14 ermittelten Fremdkapitalquote dem BgA zugewiesen.

BgA Gaststätten, Kioske, Dorfgemeinschaftshäuser und Jugendheime
Gewinn- und Verlustrechnung 2010

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
1. Umsatzerlöse	276.291,66	277.421,63
9. sonstige betriebliche Erträge	15.881,21	17.456,10
	292.172,87	294.877,73
10. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00	-14,27
11. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	47.050,03	37.784,52
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	14.578,37	11.359,94
- davon für Altersversorgung EUR 2.942,36 (EUR 3.060,01)		
	61.628,40	49.144,46
12. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufw. f.d. Ingangsetzung d. Geschäftsbetriebes	113.584,00	114.786,49
13. sonstige betriebliche Aufwendungen	277.188,04	278.667,99
16. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	15,26	338,70
19. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.987,62	10.790,93
21. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-169.199,93	-158.159,17
a.) außerordentliche Erträge	15.512,24	0,00
b.) außerordentliche Aufwendungen	0,00	13.035,50
22. außerordentliches Ergebnis	15.512,24	-13.035,50
b) sonstige Steuern	5.652,34	7.602,34
25. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-159.340,03	-178.797,01

BgA Gaststätten, Kioske, Dorfgemeinschaftshäuser und Jugendheime

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung 2010

1. Umsatzerlöse

2010:	276.291,66 €	2009:	277.421,63 €	- 1.129,97 €

Gegenüber dem Vorjahr sind die Umsätze geringfügig zurückgegangen.

9. Sonstige betriebliche Erträge

2010:	15.881,21 €	2009:	17.456,10 €	- 1.574,89 €

Die sonstigen betrieblichen Erträge für 2010 sind im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken.

10. Materialaufwand

2010:	- 0,00 €	2009:	- 14,27 €	+ 14,27 €

In 2010 keine Skontoerträge.

11. Personalaufwand

2010:	61.628,40 €	2009:	49.144,46 €	+ 12.483,94 €

Da bei zwei Freizeitheimen mehr an Entgelte für tariflich Beschäftigte gezahlt worden sind, ist bei den Lohnkosten im Vergleich zum Vorjahr eine Steigerung zu verzeichnen.

12. Abschreibungen

- a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung des Geschäftsbetriebes.

2010:	113.584,00	2009:	114.786,49 €	- 1.202,49 €

Lineare Abschreibung des Anlagevermögens.

13. Sonstige betriebliche Aufwendungen

2010:	277.188,04 €	2009:	278.667,99 €	- 1.479,95 €

Im Vergleich zum Vorjahr war es möglich die Kosten leicht zu senken.

16. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

2010:	15,26 €	2009:	338,70 €	- 323,44 €

Guthabenzinsen vom Girokonto.

19. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

2010:	8.987,62 €	2009:	10.790,93 €	- 1.803,31 €

Zinsen für langfristige Darlehen.

21 a. Außerordentliche Erträge

2010:	15.512,24 €	2009:	0,00 €	+ 15.512,24 €

Erstattung der Aufwendungen im Zusammenhang mit einem Versicherungsschaden durch die Versicherung.

21 b. Außerordentliche Aufwendungen

2010:	0,00 €	2009:	13.035,50 €	- 13.035,50 €

Keine außerordentlichen Aufwendungen.

22 b. Sonstige Steuern

2010:	5.652,34 €	2009:	7.602,34 €	- 1.950,00 €

Grundsteuer 2010.

25. Jahresüberschuss/ -fehlbetrag

2010:	- 159.340,03 €	2009:	- 178.797,01 €	+ 19.456,98 €

Aufgrund der o. a. Erläuterungen zu den einzelnen Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung ergibt sich der Jahresüberschuss- / -fehlbetrag.

gA Gaststätten und Kioske Wirtschafts-/

Finanzrechnungsvergleich

2010

[illegible]

BgA Gaststätten und Kioske Wirtschafts-/

Finanzrechnungsvergleich

2010

	Freizeitheim Hilligsfeld		Freizeitheim Rohrsen		Freizeitheim Wehrbergen		Freizeitheim Holtensen	
	Ist	Budget	Ist	Budget	Ist	Budget	Ist	Budget
1. Umsatzerlöse	4.705,60 €	4.000 €	3.614,48 €	3.500 €	2.622,05 €	3.500 €	3.041,50 €	2.000 €
9. Sonstige betriebliche Erträge	199,70 €	2.300 €	1.393,99 €	1.000 €	41,54 €	4.300 €	453,57 €	- €
10. Materialaufwand	4.905,30 €	6.300 €	5.008,47 €	4.500 €	2.663,59 €	7.800 €	3.495,07 €	2.000 €
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
11. Personalaufwand	8.907,64 €	9.100 €	6.346,55 €	6.400 €	9.950,46 €	9.350 €	- €	- €
a) Löhne und Gehälter	2.503,09 €	2.650 €	1.811,30 €	1.850 €	2.745,99 €	2.650 €	- €	- €
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	11.410,73 €	11.750 €	8.157,85 €	8.250 €	12.696,45 €	12.000 €	- €	- €
12. Abschreibungen	12.351,78 €	12.300 €	7.616,78 €	7.600 €	5.653,78 €	5.600 €	4.884,78 €	5.900 €
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen								
13. Sonstige betriebliche Aufwendungen	17.912,12 €	17.700 €	15.136,72 €	16.350 €	10.020,96 €	9.800 €	6.313,45 €	8.700 €
16. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
19. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- €	- €	3.125,41 €	3.200 €	- €	- €	- €	- €
21. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 36.769,33 €	- 35.450 €	- 29.028,29 €	- 30.900 €	- 25.707,60 €	- 19.600 €	- 7.703,16 €	- 12.600 €
a.) außerordentliche Erträge	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
b.) außerordentliche Aufwendungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
22. außerordentliches Ergebnis	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
b.) Sonstige Steuern	158,50 €	200 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
25 Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag	- 36.927,83 €	- 35.650 €	- 29.028,29 €	- 30.900 €	- 25.707,60 €	- 19.600 €	- 7.703,16 €	- 12.600 €

Sonderbilanzen der Stiftungen

Bilanzerläuterungen der rechtlich unselbstständigen Stiftungen

Die Gesamtbilanz aller rechtlich unselbstständigen Stiftungen hat sich um 130.913,38 € erhöht. Die Jahresergebnisse der einzelnen Stiftungen sind nachfolgend erläutert.

Das Jahresergebnis 2010 aller rechtlich unselbstständigen Stiftungen führt dann zu einer Reduzierung oder Erhöhung des Freien Vermögens.

Das Freie Vermögen wird teilweise lediglich durch offene Forderungen gedeckt. Es ist nicht sicher, dass diese in voller Höhe realisiert werden können. Für den Stiftungszweck wird daher in der Planung nur der durch Liquide Mittel gedeckte Anteil am Freien Vermögen verwendet.

Brekelbaumstiftung

Die Bilanzsumme hat sich um 2.158,30 € erhöht. Hauptsächlich bedingt durch das Jahresergebnis 2010 in Höhe von + 1.721,48 €. Nach erfolgtem Beschluss über die Verwendung des Jahresergebnisses 2010 beträgt das Freie Vermögen 87.873,89 €.

Jakobinengroschen

Die Bilanzsumme hat sich um 3.915,97 € erhöht. Das Jahresergebnis 2010 beläuft sich auf + 3.915,97 €, in erster Linie bedingt durch Spenden i.H.v. rd. 3.360 €. Nach erfolgtem Beschluss über die Verwendung des Jahresergebnisses 2010 beträgt das Freie Vermögen 9.959,46 €.

Stiftung Spiritus und Beguinenhof

Die Bilanzsumme hat sich um 6.419,91 € erhöht. Hauptsächlich bedingt durch das Jahresergebnis 2010 in Höhe von + 6.419,91 €. In 2010 hat sich der Aufwand für die Bauunterhaltungsmaßnahmen wieder auf das normale Maß reduziert. Nach erfolgtem Beschluss über die Verwendung des Jahresergebnisses 2010 beträgt das Freie Vermögen 56.245,37 €.

Stiftung Hamelner Bürger

Die Bilanzsumme hat sich um 6.032,17 € erhöht. Das Jahresergebnis 2010 beträgt - 3.217,83 €. Nach erfolgtem Beschluss über die Verwendung des Jahresergebnisses 2010 beträgt das Freie Vermögen -3.066,58 €.

Da erst seit Fertigstellung der Jahresrechnung 2009 der Umgang mit den Stiftungsabschlüssen 2008 und die damit verbundenen Auswirkungen bekannt sind, war der Verbrauch des Freien Vermögens bis dahin nicht erkennbar. Die Finanzierung erfolgte über städtische Mittel, eine Reduzierung des Grundstockvermögens ist nicht eingetreten.

Zum 31.12.2012 ist wieder Freies Vermögen vorhanden.

Stift Wangelist

Die Bilanzsumme hat sich um 25.435,79 € erhöht. Das Jahresergebnis 2010 beträgt + 17.218,58 €. Die Bauunterhaltungsmaßnahmen haben sich in 2010 wieder auf das normale Maß reduziert. Nach erfolgtem Beschluss über die Verwendung des Jahresergebnisses 2010 beträgt das Freie Vermögen 90.511,59 €.

Hermann-Lindner Stiftung

Die Bilanzsumme hat sich um 36,69 € erhöht. Bedingt durch das Jahresergebnis 2010 in Höhe von + 36,69 €. Nach erfolgtem Beschluss über die Verwendung des Jahresergebnisses 2010 beträgt das Freie Vermögen 223,24 €.

Lehrmittelstiftung Schiller-Gymnasium

Die Bilanzsumme hat sich um 292,41 € erhöht. Bedingt durch das Jahresergebnis 2010 in Höhe von + 292,41 €. Nach erfolgtem Beschluss über die Verwendung des Jahresergebnisses 2010 beträgt das Freie Vermögen 2.012,09 €.

Stiftung Wohnungshilfe

Die Bilanzsumme hat sich um 54.365,79 € erhöht. Hauptsächlich bedingt durch das Jahresergebnis 2010 in Höhe von + 53.195,16 €. Nach erfolgtem Beschluss über die Verwendung des Jahresergebnisses 2010 beträgt das Freie Vermögen 595.249,83 €.

Korrektur 1. Eröffnungs-(sonder-)bilanz der Stiftung Wohnungshilfe

Gem. § 61 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. Abs. 3 Gemeindehaushalts- und Kassenverordnung (GemHKVO) können wesentliche Fehler in der 1. Eröffnungsbilanz in den ersten vier Jahresabschlüssen korrigiert werden.

In der 1. Eröffnungsbilanz der Stiftung Wohnungshilfe zum 01.01.2009 müssen Forderungen i.H.v. 11.257,23 € zusätzlich aufgenommen werden. Es handelt sich dabei um offene Forderungen aus Tilgungsraten von Ausleihungen, die nicht fristgerecht bedient wurden.

In der 1. Eröffnungsbilanz der Stadt Hameln zum 01.01.2009 wurde die Forderung richtigerweise ausgewiesen, die Korrekturnotwendigkeit beschränkt sich ausschließlich auf die Sonderbilanz der Stiftung Wohnungshilfe.

Die Aktivseite der Sonderbilanz der Stiftung Wohnungshilfe erhöht sich in Folge dessen in der Bilanzposition A 3 *Forderungen* von 0,00 € auf 11.257,23 € zum Stichtag der 1. Eröffnungsbilanz. Das *freie Vermögen* erhöht sich entsprechend.

Die vorgenannten Korrekturen erfolgen gem. § 61 Abs. 2 Satz 1 GemHKVO direkt gegen die Nettoposition und haben damit keine unmittelbaren Auswirkungen auf das Jah-

resergebnis 2010. Gem. § 61 Abs. 2 Satz 2 GemHKVO gilt die 1. Eröffnungsbilanz damit als geändert.

Die Bilanz zum 31.12.2009 als Teil des Jahresabschlusses 2009 wird gem. § 61 Abs. 1 Satz 2 GemHKVO nicht berichtigt.

Luise und Wilhelm Haun-Stiftung

Die Bilanzsumme hat sich um 9.641,89 € erhöht. Hauptsächlich bedingt durch das Jahresergebnis 2010 in Höhe von + 9.845,52 €. Nach erfolgtem Beschluss über die Verwendung des Jahresergebnisses 2010 beträgt das Freie Vermögen 160.050,86 €.

Gesamt-Bilanz 2010

AKTIVA			PASSIVA				
Bilanzposition	Beschreibung	2009	2010	Bilanzposition	Beschreibung	2009	2010
			Bilanzsumme - Euro -			Bilanzsumme - Euro -	
A1.	Immaterielles Vermögen		0,00	P1.	Nettoposition	10.116.410,02	10.230.996,59
				P1.1	Basis-Reinvermögen	0,00	0,00
A2.	Sachvermögen	5.377.331,91	5.335.478,64	P1.2	Rücklagen	10.039.280,07	10.138.924,48
	davon unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	4.726.880,88	4.726.880,88		davon Grundstockvermögen	9.231.938,84	9.231.938,84
	davon bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	650.125,45	608.353,57		davon freies Vermögen *)	807.341,23	906.985,64
	davon Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	325,58	244,19				
A3.	Finanzvermögen	1.887.906,96	1.879.107,30	P1.3	Jahresergebnis	77.129,95	92.072,11
	davon Ausleihungen	1.751.054,67	1.744.298,44				
	davon Wertpapiere	58.880,73	58.595,43	P1.4	Sonderposten	0,00	0,00
	davon Forderungen	77.971,56	76.213,43				
A4.	Liquide Mittel			P2.	Schulden	140.838,07	91.830,23
		2.995.976,33	3.177.566,62		davon Verbindlichkeiten	140.838,07	91.830,23
A5.	Aktive Rechnungsabgrenzung	23,98	0,00	P3.	Rückstellungen	0,00	69.015,79
				P4.	Passive Rechnungsabgrenzung	3.991,09	309,95
A	Bilanzsumme Aktiva	10.261.239,18	10.392.152,56	P	Bilanzsumme Passiva	10.261.239,18	10.392.152,56

Teil-Bilanz 2010 Brekelbaumstiftung

AKTIVA			PASSIVA		
Bilanzposition	Beschreibung	2009	2010	2009	2010
		Bilanzsumme - Euro -		Bilanzsumme - Euro -	
A1.	Immaterielles Vermögen	0,00	0,00	207.599,51	209.320,99
A2.	Sachvermögen	120.744,97	120.042,84	0,00	0,00
	davon unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00		
	davon bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	120.744,97	120.042,84		
	davon Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	0,00	0,00		
A3.	Finanzvermögen	3.951,66	2.526,68	202.750,97	207.599,51
	davon Ausleihungen	0,00	0,00	121.447,10	121.447,10
	davon Wertpapiere	0,00	0,00	81.303,87	86.152,41
	davon Forderungen	3.951,66	2.526,68		
A4.	Liquide Mittel	85.398,20	89.683,61	4.848,54	1.721,48
A5.	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00	0,00	0,00
				1.041,56	0,00
A	Bilanzsumme Aktiva	210.094,83	212.253,13	210.094,83	212.253,13

¹⁾ Das für den Stiftungszweck zur freien Verwendung stehendes Vermögen sollte die Höhe der Liquiden Mittel nicht überschreiten

²⁾ ohne Berücksichtigung des Ergebnisverwendungsbeschlusses

Teil-Bilanz 2010

AKTIVA		PASSIVA	
Bilanzposition	Beschreibung	2009	2010
A1.	Immaterielles Vermögen	0,00	0,00
A2.	Sachvermögen davon unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte davon bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte davon Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00
A3.	Finanzvermögen davon Ausleihungen davon Wertpapiere davon Forderungen	354,14 0,00 0,00 354,14	344,96 0,00 0,00 344,96
A4.	Liquide Mittel	57.689,35	61.714,50
A5.	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
A	Bilanzsumme Aktiva	58.043,49	62.059,46

¹⁾ Das für den Stiftungszweck zur freien Verwendung stehendes Vermögen sollte die Höhe der liquiden Mittel nicht überschreiten

2) ohne Berücksichtigung des Ergebnisverwendungsbeschlusses

Teil-Bilanz 2010

Stiftung Spiritus und Beguinenhof

AKTIVA			PASSIVA		
Bilanzposition	Beschreibung	2009	2010	2009	2010
		Bilanzsumme - Euro -		Bilanzsumme - Euro -	
A1.	Immaterielles Vermögen	0,00	0,00	120.580,75	129.644,88
A2.	Sachvermögen	73.307,87	72.809,27	0,00	0,00
	davon unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00		
	davon bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	72.982,29	72.565,08	129.015,36	120.580,75
	davon Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	325,58	244,19	73.399,51	73.399,51
A3.	Finanzvermögen	4.920,42	3.667,65	55.615,85	47.181,24
	davon Ausleihungen	0,00	0,00	-8.434,61	9.064,13
	davon Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Forderungen	4.920,42	3.667,65		
A4.	Liquide Mittel	47.321,10	55.516,36	4.162,00	2.348,40
A5.	Aktive Rechnungsabgrenzung	23,98	0,00	4.162,00	2.348,40
				0,00	0,00
				830,62	0,00
A	Bilanzsumme Aktiva	125.573,37	131.993,28	125.573,37	131.993,28

¹⁾ Das für den Stiftungszweck zur freien Verwendung stehendes Vermögen sollte die Höhe der Liquiden Mittel nicht überschreiten

²⁾ ohne Berücksichtigung des Ergebnisverwendungsbeschlusses

Teil-Bilanz 2010

Stiftung Hamelner Bürger

AKTIVA			PASSIVA		
Bilanzposition	Beschreibung	2009	2010	2009	2010
		Bilanzsumme - Euro -		Bilanzsumme - Euro -	
A1.	Immaterielles Vermögen	0,00	0,00	170.850,79	167.632,96
A2.	Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00		
	davon bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	170.701,54	170.701,54
	davon Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	-5.296,45	149,25
A3.	Finanzvermögen	3.673,83	3.665,81	5.445,70	-3.217,83
	davon Ausleihungen	0,00	0,00		
	davon Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Forderungen	3.673,83	3.665,81		
A4.	Liquide Mittel	170.176,96	176.217,15	3.000,00	12.250,00
A5.	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00	3.000,00	12.250,00
				0,00	0,00
				0,00	0,00
A	Bilanzsumme Aktiva	173.850,79	179.882,96	173.850,79	179.882,96

¹⁾ Das für den Stiftungszweck zur freien Verwendung stehendes Vermögen sollte die Höhe der Liquiden Mittel nicht überschreiten

²⁾ ohne Berücksichtigung des Ergebnisverwendungsbeschlusses

Teil-Bilanz 2010 Stiftung Wangelist

AKTIVA			PASSIVA		
Bilanzposition	Beschreibung	2009	2010	2009	2010
		Bilanzsumme - Euro -		Bilanzsumme - Euro -	
A1.	Immaterielles Vermögen	0,00	0,00	731.723,13	748.941,71
A2.	Sachvermögen	655.334,24	652.238,37	0,00	0,00
	davon unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	236.492,72	236.492,72		
	davon bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	418.841,52	415.745,65	768.178,73	731.723,13
	davon Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	658.430,12	658.430,12
A3.	Finanzvermögen	8.178,32	9.080,98	109.748,61	73.293,01
	davon Ausleihungen	0,00	0,00	-36.455,60	17.218,58
	davon Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Forderungen	8.178,32	9.080,98		
A4.	Liquide Mittel	140.848,10	168.477,10	71.019,42	11.529,00
A5.	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00	71.019,42	11.529,00
				0,00	69.015,79
				1.618,11	309,95
A	Bilanzsumme Aktiva	804.360,66	829.796,45	804.360,66	829.796,45

¹⁾ Das für den Stiftungszweck zur freien Verwendung stehendes Vermögen sollte die Höhe der Liquiden Mittel nicht überschreiten

²⁾ ohne Berücksichtigung des Ergebnisverwendungsbeschlusses

Teil-Bilanz 2010

Hermann Lindner Stiftung

AKTIVA			PASSIVA		
		2009	2010	2009	2010
Bilanzposition	Beschreibung	Bilanzsumme - Euro -		Bilanzsumme - Euro -	
A1.	Immaterielles Vermögen	0,00	0,00	8.430,70	8.467,39
A2.	Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00		
	davon bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00		
	davon Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	0,00	0,00		
A3.	Finanzvermögen	8.319,63	8.294,50	81,30	36,69
	davon Ausleihungen	0,00	0,00		
	davon Wertpapiere	8.244,15	8.244,15	0,00	0,00
	davon Forderungen	75,48	50,35		
A4.	Liquide Mittel	124,73	186,55	13,66	13,66
A5.	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00	0,00	0,00
A	Bilanzsumme Aktiva	8.444,36	8.481,05	8.444,36	8.481,05

¹⁾ Das für den Stiftungszweck zur freien Verwendung stehendes Vermögen sollte die Höhe der Liquiden Mittel nicht überschreiten

²⁾ ohne Berücksichtigung des Ergebnisverwendungsbeschlusses

Teil-Bilanz 2010 Lehrmittelstiftung

AKTIVA			PASSIVA		
		2009	2010	2009	2010
Bilanzposition	Beschreibung	Bilanzsumme - Euro -		Bilanzsumme - Euro -	
A1.	Immaterielles Vermögen	0,00	0,00	12.969,68	13.262,09
A2.	Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00		
	davon bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00		
	davon Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	0,00	0,00		
A3.	Finanzvermögen	163,56	179,30	1.176,66	292,41
	davon Ausleihungen	0,00	0,00		
	davon Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Forderungen	163,56	179,30		
A4.	Liquide Mittel	12.806,12	13.082,79	0,00	0,00
A5.	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00	0,00	0,00
A	Bilanzsumme Aktiva	12.969,68	13.262,09	12.969,68	13.262,09

¹⁾ Das für den Stiftungszweck zur freien Verwendung stehendes Vermögen sollte die Höhe der Liquiden Mittel nicht überschreiten

²⁾ ohne Berücksichtigung des Ergebnisverwendungsbeschlusses

Teil-Bilanz 2010

Stiftung Luise und Wilhelm Haun

AKTIVA			PASSIVA		
Bilanzposition	Beschreibung	2009	2010	2009	2010
		Bilanzsumme - Euro -		Bilanzsumme - Euro -	
A1.	Immaterielles Vermögen	0,00	0,00	672.492,13	682.337,65
A2.	Sachvermögen	37.556,67	0,00	0,00	0,00
	davon unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00		
	davon bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	37.556,67	0,00	653.632,30	672.492,13
	davon Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	522.286,79	522.286,79
A3.	Finanzvermögen	52.856,26	53.183,69	131.345,51	150.205,34
	davon Ausleihungen	0,00	0,00	18.859,83	9.845,52
	davon Wertpapiere	50.636,58	50.351,28	0,00	0,00
	davon Forderungen	2.219,68	2.832,41	0,00	297,17
A4.	Liquide Mittel	582.580,00	629.451,13	0,00	297,17
A5.	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00	0,00	0,00
				500,80	0,00
A	Bilanzsumme Aktiva	672.992,93	682.634,82	672.992,93	682.634,82

¹⁾ Das für den Stiftungszweck zur freien Verwendung stehendes Vermögen sollte die Höhe der Liquiden Mittel nicht überschreiten

²⁾ ohne Berücksichtigung des Ergebnisverwendungsbeschlusses

Teil-Bilanz 2010 Stiftung Wohnungshilfe

AKTIVA			PASSIVA		
Bilanzposition	Beschreibung	2009	2010	2009	2010
			Bilanzsumme - Euro -		Bilanzsumme - Euro -
A1.	Immaterielles Vermögen	0,00	0,00	8.133.719,84	8.209.429,46
A2.	Sachvermögen	4.490.388,16	4.490.388,16	0,00	0,00
	davon unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	4.490.388,16	4.490.388,16		
	davon bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00		
	davon Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	0,00	0,00		
A3.	Finanzvermögen	1.805.489,14	1.798.163,73	88.010,35	53.195,16
	davon Ausleihungen	1.751.054,67	1.744.298,44		
	davon Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Forderungen	54.434,47	53.865,29		
A4.	Liquide Mittel	1.899.031,77	1.983.237,43	61.189,23	62.359,86
A5.	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00	61.189,23	62.359,86
				0,00	0,00
				0,00	0,00
A	Bilanzsumme Aktiva	8.194.909,07	8.271.789,32	8.194.909,07	8.271.789,32

¹⁾ Das für den Stiftungszweck zur freien Verwendung stehendes Vermögen sollte die Höhe der Liquiden Mittel nicht überschreiten

²⁾ ohne Berücksichtigung des Ergebnisverwendungsbeschlusses

Stadt Hameln
Abteilung Finanzen
Der Oberbürgermeister

Juli 2016